



Հայկական գիտահետազոտական հանգույց Armenian Research & Academic Repository



Սույն աշխատանքն արտոնագրված է «Ստեղծագործական համայնքներ
ոչ առևտրային իրավասություն 3.0» արտոնագրով

**This work is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial
3.0 Unported (CC BY-NC 3.0) license.**

Դու կարող ես.

պատճենել և տարածել նյութը ցանկացած ձևաչափով կամ կրիչով
ձևափոխել կամ օգտագործել առկա նյութը ստեղծելու համար նորը

You are free to:

Share — copy and redistribute the material in any medium or format

Adapt — remix, transform, and build upon the material

Bibliothek der Sprachenkunde

Praktische
Grammatik
der
Armenischen Sprache
für den Selbstunterricht.

von
C. Kainz.

A. Hartleben's Verlag.

15 F

Die Kunst

Armenisch zu lernen.



A. Hartleben's Verlag. Wien, Pest, Leipzig.

Die
Kunst der Polyglottie.

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung

jede Sprache

in kürzester Zeit in Bezug auf

Verständniß, Conversation und Schriftsprache

durch Selbstunterricht sich anzueignen.

Fünfunddreißigster Theil:

Die armenische Sprache.

Von

C. Rainz.

Wien. Pest. Leipzig.

Hartleben's Verlag.

(Alle Rechte vorbehalten.)

4489-299

7 004

1256-87

Praktische Grammatik

der

Armenischen Sprache

für den Selbstunterricht.

I. Classische Sprache.

II. Neu-armenische Sprache mit einem neu-armenisch-deutschen und deutsch-neu-armenischen Wörterbuch und zahlreichen Lesebüchern.

Von

C. Rainz.



Wien. Pest. Leipzig.

H. Hartleben's Verlag.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Vorrede.

Über die Nothwendigkeit eines armenischen Lehrbuches braucht wohl kein Wort weiter verloren zu werden, unso mehr als es das erste ist, welches in deutscher Sprache erscheint und die Grammatik der classischen armenischen Sprache von Lauer unmöglich mehr ernst genommen werden kann.

Es sei jedoch nicht im geringsten meine Absicht, auf den eben genannten Vorgänger Steine zu werfen, denn es scheint mir mehr denn fraglich, ob ich ohne der beiden armenischen Grammatiken von Ajdén und der Durchsicht meines Manuscriptes durch ein Mitglied der Wiener Mechitharisten-Congregation Ersprießlicheres geleistet hätte.

Ganz neu ist der zweite Theil unseres Lehrbuches, der neu-armenische Theil.

Der mit unendlichem Fleiße von Schröder verfaßte Thesaurus linguae armenicae bietet in seiner Synopsis hodiernae civilis Armenorum linguae alles eher, als ein Bild der modernen armenischen Umgangssprache in irgend einem Dialecte. Was Schröder unter diesem Titel bringt, ist nichts, als die Umgangssprache der armenischen Mönche in Amsterdam, bei denen er sich seine armenischen Kenntnisse erwarb, eine etwas verschlechterte Ausgabe des ohnehin nicht classischen Schriftarmenisch, welches damals (1711) im Gebrauche war.

Eine zweite Grammatik über die neu-armenische Sprache ist Nigg's Grammar of the modern Armenian

language as spoken in Constantinople and Asia Minor (Const. 1856), welche ich trotz fünfjährigen Suchens nicht mehr aufreiben konnte.

Noch eines Büchleins muß ich hier Erwähnung thun, und zwar der Grammatica della lingua armena letterale con appendice sulla lingua volgare, welches ein nicht gerade sorgfältig gearbeitetes Excerpt der beiden Grammatiken von Njden darstellt, der jedoch an keiner Stelle erwähnt wird. Dieses im Jahre 1879 in Rom durch die Societas catholica de propaganda fide herausgegebene Buch macht derselben keine Ehre und verräth auch der Umstand, daß im neu-armenischen Theile nur jene Uebungsbeispiele übersetzt sind, deren Bedeutung mittels der allgemein zugänglichen Wörterbücher „herausgefunden“ werden konnte, einen des Neu-armenischen unkundigen Schreiber.

Von einem alt-armenischen Wörterverzeichnisse wurde abgesehen, da es hiefür Wörterbücher im Ueberflusse gibt. Am empfehlenswerthesten erscheint mir Calka, Dictionnaire arménien-français, 2. Aufl., Paris 1872, welches auch die meisten neu-armenischen Wörter behandelt, für die man vergebens einen Behelf suchen würde.

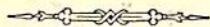
Bei der Verfassung dieses Werthens habe ich die ganze vorhandene und mir zugebote stehende Literatur benützt und war, soweit es in meinen Kräften lag, bemüht, der mir gestellten Aufgabe nach bestem Wissen und Können nachzukommen. Erwähnen will ich noch, daß ich im Großen und Ganzen auf rein-armenische Behelfe angewiesen war und möchte das Buch auch nach dieser Richtung beurtheilt wissen.

C. Rainz.

Inhalt.

	Seite
Vorwort	V
Einleitung	1
Schrift und Aussprache	7
Alt-armenische (classische) Sprache.	
I. Section Hauptwörter	13
II. „ Vocalische A-Declination	17
III. „ Vocalische B-Declination	19
IV. „ Keine vocalische A-Declination	21
V. „ Gemischte vocalische Declination	23
VI. „ Vocalische B- und U-Declination	25
VII. „ Vocalische A- und U-Declination	26
VIII. „ Consonantische Declinationen	28
IX. „ Consonantische B-Declination	30
X. „ Consonantische B- und U-Declination	31
XI. „ Unregelmäßige Declinationen	33
XII. „ Adjectiva	36
XIII. „ Zahlwörter (Cardinalia).	37
XIV. „ Ordinalia	40
XV. „ Multiplicativa oder Distributiva.	42
XVI. „ Separativa oder Zahlsubst. und Zahladv.	44
XVII. „ Fürwörter (Persönliche Fürw.).	45
XVIII. „ Demonstrativpronomina	47
XIX. „ Demonstrativpartikeln	50
XX. „ Possessivpronomina	53
XXI. „ Relativpronomina	55
XXII. „ Unpersönliche und Collectivfürwörter	57
XXIII. „ Correlativa und Reciproca	59
XXIV. „ Verba.	61
XXV. „ Die regelmäßigen Conjugationen	65
XXVI. „ Imperfectum.	68
XXVII. „ I. Aorist.	70

	Seite
XXVIII. " Futurum	73
XXIX. " Hilfsverba	76
XXX. " Unregelmäßige Verba	77
XXXI. " Unpersönliche Verba	80
Alt-armenische Lesestücke	81
Neu-armenisch	91
I. Section Plural	94
II. " I. und II. Declination	96
III. " III. und IV. Declination	99
IV. " Unregelmäßige Declinationen	102
V. " Das Adjectivum	107
VI. " Zahlwörter	109
VII. " Persönliche Fürwörter	112
VIII. " Besizanzeigende Fürwörter	116
IX. " Bezügliche unbestimmte u. fragende Fürwörter	120
X. " Das Verbum	122
XI. " I L-Conjugation	126
XII. " II L-Conjugation	128
XIII. " III L-Conjugation	130
XIV. " Das Hilfsverbum	133
XV. " Die passive Conjugation	136
XVI. " Verneinte Verba	138
XVII. " Umstandswörter	140
XVIII. " Die Präposition	143
XIX. " Conjunctionen	146
Verzeichniß der unregelmäßigen Verba im Neu-armenischen	148
Neu-armenische Lesestücke	151
Armenische Zeitungsnotizen	153
Bruchstück eines Romanes	159
Sprechübungen	163
Neu-armenisch-deutsches Wörterbuch	167
Deutsch-neu-armenisches Wörterbuch	183



Einleitung.

Die armenische Sprache ist ein selbstständiges Glied des indogermanischen Sprachstammes und weicht von der Muttersprache bei weitem nicht so stark ab, als es dem ersten Eindrucke nach scheinen würde. Man muß eben in Betracht ziehen, daß diese Sprache lange Zeit unter dem Einflusse des Persischen, Syrischen und Griechischen stand.

Von dieser alten Literaturperiode der Armenier ist so viel als nichts erhalten. Einestheils soll der König Ninus von Assyrien die Bücher verbrannt haben, „damit die Geschichte erst von seiner Zeit an beginne“, während andernteils im vierten Jahrhunderte unserer Zeitrechnung der heilige Gregor alle heidnischen Bücher den Flammen überlieferte, um auf diese Weise das armenische Volk von der Rückkehr zum Heidenthume abzuhalten. Die Verwüstungen durch die Mongolen und Tataren dauerten bis in das 15. Jahrhundert fort und schlossen mit dem großen Bücherraube des Timur Lenk (Tamerlan) im Jahre 1402. Dazu kommen noch die Glaubensverfolgungen und die Auswanderungen.

Die jetzige Schrift wurde vom heil. Mesrob mit Hilfe eines griechischen Kalligraphen Nuphanos unter Verwendung des griechischen Alphabetes geschaffen. Das erste Werk, welches in der neuen Schrift geschaffen wurde, war eine Uebersetzung der heiligen Schrift. Von dieser Zeit an kann man die Entwicklung der armenischen Literatur verfolgen.

Das Armenische zerfällt, wie jede Sprache eines Volkes, das Jahrhunderte lang sich selbst überlassen blieb, in eine Schriftsprache (classisches und nachclassisches Armenisch) und in eine Umgangssprache, letztere wieder in

mehrere Dialecte, welche sich in einem Westlichen (von Erzerum bis Europa) und in einem Ostlichen (Kaukasus, Rußland, Persien und Indien) zusammenfassen lassen.

Was die Geschichte der classischen armenischen Schriftsprache betrifft, so sei hier auf die Grammatik der altarmenischen Sprache, von Dr. A. Nidynian, Wien, 1885, S. 509 und auf die ausgezeichnete Abhandlung Doctor J. Thumajan's hingewiesen, die anlässlich des Wiener Orientalistencongresses publicirt wurde. An Grammatiken mögen auch die beiden Werke von Dr. A. Nidynian über die classische und die jetzt gesprochene armenische Sprache erwähnt werden, welche beide die gestellten Aufgaben in ebenso ausführlicher als übersichtlicher Weise behandeln. Für den Anfänger bieten sie jedoch die Schwierigkeit, daß sie beide in Neu-Armenisch selbst abgefaßt sind, ein Umstand, der jedoch beim fortschreitenden Studium immer mehr in den Hintergrund treten dürfte.

Für Denjenigen, dem es um eine gründlichere Kenntniß in der armenischen Sprache zu thun ist, dürfte es sich empfehlen, zuerst den Lehrgang der alten Sprache durchzuarbeiten, bevor er an die Erlernung der neuen Sprache schreitet, da ihm sonst die vielen Archaismen stellenweise die größten Schwierigkeiten bereiten könnten. Nach dem Lehrgange des Neu-Armenischen wurde eine Anzahl von armenischen Zeitungsnotizen gegeben, die zumeist der Monatschrift Հանդէս der Wiener Mechitharisten-Congregation und dann auch dem in Constantinopel erscheinenden Blatte Արեւելք (Orient) entnommen sind und dem Lernenden gewiß manche Anregung geben dürften. Die ersteren zeigen den schönen Stil in der neu-armenischen Sprache, während die letzteren die Schreibweise der täglich erscheinenden Zeitungen darstellen. Die darauf folgenden Sprachübungen dürften besonders für solche geeignet sein, die sich nur einige alltägliche Phrasen in der armenischen Sprache aneignen wollen.

Nachdem wegen des gedrängten Raumes die Wortbildung nicht in eigenen Lectionen behandelt werden konnte, so seien im Nachstehenden mit besonderer Berücksichtigung des Neu-Armenischen einige Anweisungen gegeben.

Die weibliche Form, welche übrigens nur bei Personennamen vorkommt, wird durch die Anhängung der Endsilben ուհի gebildet, z. B. կոմս Graf, կոմսուհի Gräfin.

Der abstracte Begriff entsteht durch die Anhängung der Endung ութիւն an den Stamm. Diese Endung dürfte etwa dem deutschen heit, keit, ei und e (Größe) entsprechen. Steht vor dem letzten Stammconsonanten ein Vocal, so fällt derselbe meistens aus, ebenso der letzte Stammlaut, wenn er ein Vocal ist; z. B.:

ճշմարիտ wahr	ճշմարտութիւն Wahrheit
Հաւատարիմ՝ տրու առեղի*) verhaft	Հաւատարմութիւն Treue
Հարուստ reich	առեղութիւն Haß
սոււա falsch	Հարստութիւն Reichthum
	ստութիւն Falschheit, Lüge.

Die Endsilbe ումի zeigt immer die Handlung an (nomen actionis), z. B. ուսումնի, հալածումն:

ութիւն bezeichnet das Eigenschaftswort, z. B. սիրութիւն lieblich, hübsch, դիտութիւն weise, gelehrt.

Die Silben ալ und իկ sind Verkleinerungssuffixe, z. B. հայրիկ Väterchen, մայրիկ Mütterchen. Die Endung ախան zeigt den Besitzer oder auch das Ganze an, von dem ein Theil eingenommen wurde. z. B. Հելլենախան griechisch. Die Silbe (ան)ոց bildet den Ort, wo etwas geschieht (nomen loci), z. B. վաճառանոց Markt. Die Silbe ող bildet mit dem Stamme der Verben das Participium Präsens, welches zur Bezeichnung des Thäters (nomen actoris) häufig Verwendung findet, z. B. գնող Käufer von գնել kaufen.

*) Das ի ist hier nicht wurzelhaft, sondern eine Gerundiumendung, vergl. սիրելի lieblich (amandus).

Zur Bezeichnung des Thäters dienen des Weiteren noch die Silben *ուչ* (selten) und *հչ*, letztere auch zur Bezeichnung des Werkzeuges, z. B. *դրհչ* die Feder.

Bei allen Wörtern, die aus der alten Sprache in die neue übergingen, sind folgende Veränderungen zu bemerken, die besonders deshalb von Vortheil sein dürften, da es ein Wörterbuch der neu-armenischen Sprache nicht gibt;

ւ fällt vielfach ganz aus oder verwandelt sich in *ը*: Des Wohllautes wegen tritt vielfach *ը* zwischen zwei Consonanten ein.

Die Endung *ուհի* verliert vielfach das *ւ* und geht überhaupt finales *ւ* (wie bei *Տիկի* Grund) in der Regel verloren.

Die Wörter mit Pluralendungen (*ք*) werden fast durchwegs als Singulare behandelt und bilden einen neuen Plural auf *երք* oder *հերք*. Im Genitiv haben diese Wörter dann immer *ի*:

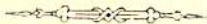
Alle Wörter, die auf einen Consonanten mit vorhergehendem *ւ* endigen, haben im Genitiv *ի*, z. B. *դւ-հալ*, *ի*. Messer u. s. w.

Jene Fremdwörter, welche im Nominativ Singulare auf *ւ* ausgehen, bilden im Neu-Armenischen den Genitiv auf *այի*, z. B. *պահքա պահքայի* Bank.

Die Verba auf *իւ*,*) welche in der alten nachclassischen Sprache meist passiv oder intransitiv waren, bilden in der modernen Sprache ein neues Passivum auf *ուիւ*, abgesehen davon, daß sie in ihrer Form auf *իւ* auch weiterbestehen.

*) In der classischen Sprache fehlt die Infinitivendung *իւ* ganz.

Schrift und Aussprache.



Die armenische Schrift wird wie in den europäischen Sprachen von links nach rechts geschrieben.

Die 32 Buchstaben des armenischen Alphabetes (*ajpăpenkh**) sind folgende:

Groß	klein	curſiv	Name	Laut	Zahlwerth
Ա	ա	ա	<i>ajp</i>	a	1
Բ	բ	բ	<i>p(ŕ)en</i>	p (b) (nichtaspirirt)	2
Գ	գ	գ	<i>kim</i>	k (c)	3
Դ	դ	դ	<i>ta</i>	t (d) (nichtaspirirt)	4
Ե	ե	ե	<i>jetsch</i>	e oder je	5
Զ	զ	զ	<i>za</i>	z (franzöſiſch)	6
Է	է	է	<i>é</i>	ê	7
Ը	ը	ը	<i>jeth</i>	ë (jehr kurz)	8
Թ	թ	թ	<i>thuo</i>	th (aspirirtes t)	9
Ճ	ճ	ճ	<i>že</i>	ž (franzöſiſches j)	10
Ի	ի	ի	<i>ini</i>	i (j)	20
Լ	լ	լ	<i>liun</i>	l	30
Խ	խ	խ	<i>che</i>	ch (ſcharf)	40
Ծ	ծ	ծ	<i>dsa</i>	ds	50
Ծ	զ	զ	<i>gen</i>	g (k) (hart)	60
Կ	կ	կ	<i>huo</i>	h	70
Լ	և	և	<i>tsa</i>	ts (nichtaspirirt)	80
Ղ	ղ	ղ	<i>ghad</i>	gh	90
Ճ	ճ	ճ	<i>dsche</i>	dsch (tsch)	100
Լ	լ	լ	<i>mien</i>	m	200
Յ	յ	յ	<i>hi oder je</i>	j (sanft h)	300
Ն	ն	ն	<i>nu</i>	n	400
Շ	շ	շ	<i>scha (ša)</i>	sch	500
Չ	չ	չ	<i>uo</i>	uo (englisch w)	600
Պ	պ	պ	<i>tscha</i>	tsch (hart)	700
Պ	բ	բ	<i>be</i>	b (p)	800

*) Die hier gegebene Transcription entspricht dem Conſtan- tinopler (weſtlichen) Dialecte, während die in der Klammer beigegebene Ausſprache ſich auf den öſtlichen (ſogenannten ruſſiſchen) Dialect bezieht.

Groß	klein	curſiv	Name	Laut	Zahlwerth
Զ	զ	Զ	tsche	tsch (dsch) (weich)	900
Ռ	ռ	Ռ	ra	r (scharf)	1000
Ս	ս	Ս	sse	s (scharf)	2000
Վ	վ	Վ	wiew	w	3000
Տ	տ	Տ	dün	d (t)	4000
Ր	ր	Ր	re	r	5000
Յ	յ	Յ	thsuo	ths (scharf)	6000
Ի	ի	Ի	june	u	7000
Փ	փ	Փ	phür	ph (scharf)	8000
Կ	կ	Կ	khe	kh (scharf)	9000
Օ	օ	Օ	o	o	10.000
Ֆ	ֆ	Ֆ	fe	f	20.000

Aussprache und Anwendung der Buchstaben.

Զ *a*, über die Aussprache dieses Lautes ist nichts zu bemerken, wichtig dürfte hingegen sein, daß er besonders im Innern eines Wortes der Kürze halber oft nur *r* geschrieben wird;

Ր *p* wurde in der alten Sprache, wie auch bis heute, in östlichen Dialecten *b* gesprochen. Der Laut entspricht vollkommen dem dialectischen deutschen *p*, welches nicht die scharfe Aspirirung der Schriftsprache zeigt;

Կ *k* wurde in der alten Sprache *g* gesprochen. Auch hier gilt dasselbe wie bei *p*.

Տ *t* in der alten Sprache *d*, analog wie oben;

Է *e* ist mehr kurz zu sprechen. Im Anfange von Wörtern und vor *u* wird es zu *je*;

Ղ ist ein weiches *s*, wie französisches *z* in *zèle*;

Է *z* das deutsche *e* in *sehen*, doch soll es nicht zu sehr gedehnt gesprochen werden;

Ր ist ein kurzer Kehllaut, etwa wie das englische *u* (*Walker ũ*) in *cut*, *mud*;

Թ *th*, wie *th* in *Statthalter*;

Ջ ist wie französisches *jour*;

Ի *i*, wie im Deutschen;

Լ wie *l* im Deutschen. Von den orientalischen Armeniern wird *l* nach *a*, *o* und *u*, wie polnisches *l* oder russisches *л* gesprochen;

Խ ein scharfes deutsches *ch* oder *չ* im Arabischen;

Տ ist ein sanftes *z* (*medial*), etwa wie *dds**);

Die occidentalen Armenier sprachen das *Տ* wie *Տ*.

*) Vergl. das italienische *z* in *mezzogiorno*.

Կ wie deutsches *g*, die orientalischen Armenier *k*;
Տ wie deutsches *h*;

Տ ist ein sehr sanftes *z* (*weich*), etwa wie *dz* (*z* französisch), die occidentalischen Armenier sprechen den Buchstaben *Տ* wie *ds* aus;

Ղ ist ein gutturales *gh* (in der alten Sprache wurde dieser Laut oft *Լ* gesprochen);

Ջ wie italienisches *g* in *giorno* (englisches *j*);

Ե dieser Laut entspricht im Allgemeinen unserem *j*, bekommt aber im Innern eines Wortes häufig den Charakter eines sanften *h*. Ebenso am Ende von Wörtern und vor einem Consonanten, wenn dem *Ե* ein Vokal, wie *u* oder *o*, vorhergeht;

o im Anlaute wird meist *uo* gesprochen, im Anlaute *o* (nicht lang);

Zu Verbindung mit *u* entsteht der Vokal *u* (*u*);

Ղ ist ein scharfes *tsch*;

Ղ ist sanfter als *Զ* zu sprechen;

Է soll angeblich aus einem doppelten *p* (*p*) entstanden sein, welcher Auffassung es in der Aussprache auch vollkommen entspricht;

Ղ entspricht dem deutschen *w*;

Ե ist ein scharfes deutsches *z*, etwa *ths*;

Է lautete ursprünglich *u*, jetzt in Diphthongen jedoch meist *u*.

Zwischen zwei Vocalen hat es immer den Laut *u*.

Կ ist ebenfalls scharf aspirirt, etwa *ph*;

Կ = *kh* in *schreckhaft*.

Diphthonge.

ԵԵ wird im Anfange und in der Mitte der Wörter *ai*, am Ende jedoch oft *a* gesprochen, *ու* = *au* nach der classischen Aussprache, doch zieht man jetzt in vielen Wörtern die Aussprache *o* = *ö* vor, ja diese Veränderung geht soweit, daß selbst *o* statt *ու* geschrieben wird;

ԷԵ = *ia*, richtiger jedoch *ea*. Ueberhaupt wird *Է* vor *ու* auch in Triphthongen meist *i* (*e*) gesprochen;

ԷԷ = *jew* (zugleich auch die Conjunction) und *ԷԷ* = *ee*.

ԵԵ = *ui*, am Ende von Wörtern wie bei *uj* *uj*, *oj*.

Accent.

Der Accent ruht im Armenischen immer auf der letzten Silbe. Die Lesezichen und Abkürzungen werden sowohl im Lehrgange als auch am Ende dieses Abschnittes behandelt werden.

Ueber den Gebrauch der Buchstaben, die Leses- zeichen und Abkürzungen.

Große Buchstaben.

Große Anfangsbuchstaben werden im Armenischen am Anfange von Sätzen und bei Eigennamen verwendet. Bei Aufschriften, Titeln etc. werden häufig ganze Wörter mit großen Buchstaben geschrieben, welcher Gebrauch einem Anfänger oft in Verlegenheit bringen kann. Wörter, wie Gott, Vorsehung, Majestät, Herr etc. werden mit großen Anfangsbuchstaben geschrieben, um dadurch die Verehrung anzuzeigen.

Curfschrift.

Statt der Anführungszeichen oder des gesperrten Druckes wird das betreffende Wort meist in Curfschrift gedruckt. Sollte der übrige Theil in Curfschrift sein, so wird für das hervorzuhebende Wort die gewöhnliche Schrift angewendet.

Leseszeichen.

ԲուԹ () = — ; Ստորակէտ () = ; Կէտ () = : ; Ղեր-
ջակէտ auch երկու կէտ genannt () = . ; Հարցական () = ? ;
Չարմացական () = ! ; Հէշտ () = Accent.

Das Zeichen < wurde früher über ein ւ gesetzt, um anzuzeigen, daß das ւ in diesem Falle wie w und nicht wie u zu sprechen ist. Jetzt ist dieses Zeichen ganz abgeschafft.

Abtheilungen von Wörtern werden durch einen - angezeigt und ist es Regel, die Wörter so abzutheilen, daß der zweite Theil mit dem ihm zukommenden Consonanten beginnt.

Die wichtigsten Abbreviaturen der armenischen Schrift.

տծ	für աստուած Gott (այ) = աստուծոյ, տլ = աս- տուծով (տծ = falsche Götter)
ամ	„ ամենայն alle, jeder, տմի = ամենայնի (conform, յամէ und տմիւ = յամենայնէ und ամենայնիւ
յի	„ այսինքն das heißt oder nämlich
բլմ	„ բազում viel
դի	„ դորա Genitiv, von դա eigentlich „dieser“
ել	„ եալ Genitivendung des Part. Praes. auch էլ (Conjugation I.)

և	für եւ und, եւն = եւ այն und so weiter
ը	„ ընդ (ent) durch, mit, wo, ը = ըստ nach, über
բ	„ բառ ession mit
թի	oder ի „ թիւն thium Endsilbe
թե	„ է „ թեան thian Endsilbe
թէ	„ է „ թե՛նէ thiené Endsilbe
թի	„ ի „ թեամբ thiamp Endsilbe
ի զի	„ ի զերայ i wierah über
յի	„ յսուս hissus Jesus
նի	„ նորա nuora seiner
նմէ	„ նմանէ nmane von ihm
նք	„ նոցա nuokha
նց	„ նոցա nuothsa sie
նս	„ նսսա nuossa seiner
որ	„ որպէս ourbess wie
պի	„ պէս bess Endsilbe
սր	„ սորա ssuora seiner
սմէ	„ սմանէ ssmané von ihm
սք	„ սոցա ssuokha sie
սց	„ սոցա ssuothsa sie
սցէ	„ սոցանէ ssuothsané von ihnen
սր, սրոյ	„ սուրբ, սրբոյ, ssurp, ssurpuoh heilig
վն	„ վան wassn
վոյ	„ վան որոյ wassn uoruoh, durch den, jedoch, aber
տր	„ տէր dér Herr
տն	„ տեան diarn des Herrn
տբ	„ տերամբ diaramp durch den Herrn
տէ	„ տեանէ diarné von dem Herrn
ք	„ քան kxan als
քս	„ քրիստոս Khristduoss Christus.

I. Section.

Hauptwörter.

Das Armenische hat keinen bestimmten Artikel und kein grammatisches Geschlecht. Man kann also bei einem Worte durch dessen Endung nicht bestimmen, ob es männlich oder weiblich ist. Soll jedoch hervorgehoben werden, daß ein männliches oder weibliches Wesen gemeint ist, so kann dies durch Vorsehung gewisser Wörter geschehen.

Solche Wörter sind այր (ajr) Mann und կին (gin) Frau, մանուկ (manúg) Knabe (Sohn) und աղջիկ (aghtschig) Mädchen

für Menschen, nebst *արու (arú)* männlich und *էգ (ék)* weiblich für Thiere.

Die einzige Endung, welche sich, von Fremdwörtern abgesehen, im Armenischen zur Bezeichnung des weiblichen Geschlechtes vorfindet, ist *ուհի (uhi)*, was aber im Classisch-Armenischen sehr selten vorkommt, z. B. *արքայ (arkhaj)* König, *արքայուհի (arkhajuhi)* Königin; *աստուած (assduads)* Gott, *աստուածուհի (assduads-uhi)* Göttin.

Das Armenische hat eigentlich sechs Fälle (Casus), und zwar: Nominativ, Genitiv, Dativ, Accusativ, Ablativ und Instrumental, doch ist bei den meisten Wörtern im Singular der Nominativ mit dem Accusativ und der Genitiv mit dem Dativ gleich, so daß wir sie zusammenfassen können. Die einzige Möglichkeit, auch im Armenischen ein Nomen definit (bestimmt) zu machen, bietet der Accusativ, denn wenn denselben im Deutschen ein Hauptwort mit dem Artikel entspricht, so wird im Armenischen dem Worte ein *ը z* (weiches s!) vorgelegt, z. B. bedeutet *մարդ (mart)* ein oder einen Menschen und *զմարդ (zmart)* den Menschen.

Der Ablativus steht auf die Frage woher, von wem, woraus, wovon, während der Instrumentalis zur Bezeichnung des Mittels dient.

Nach den Vocalen, welche bei den einzelnen Wörtern in den Declinations-Endungen auftreten, theilt man die Declination in eine *ա (a)*, *ո (o)*, *ի (i)* und *ու (u)* Declination, dann in eine *ի (i)* und *ա (a)*, *ո (o)* und *ա (a)*, sowie in eine *ու* und *ա* Declination, in welcher letzteren je zwei Vocale abwechselnd auftreten. Dann gibt es Wörter, welche auf Consonanten endigen (consonantische Declination zum Unterschied von den vocalischen), dieselben werden ebenfalls nach dem Consonanten vorhergehenden Vocalen *a*, *e*, *i* und *u*, oder *i* mit *a* geschieden. Außerdem finden sich einige Wörter, welche eine unregelmäßige Declination haben, wie *հայր (hajr)* Vater, *այր (ajr)* Mann, *մայր (majr)* Mutter, *գին (gin)* Frau zc.

Zur leichteren Orientirung in den Aenderungen, welche die letzte Silbe der Nomina in der Declination durchmacht, wurde die nachstehende Tabelle beigelegt:

<i>թիւն</i>	wird zu	<i>թեան</i>	<i>արքայութիւն</i>	Genitiv	<i>արքայութեան</i>
<i>ունն</i>	" "	<i>ման</i>	<i>կործանումն</i>	" "	<i>կործանման</i>
<i>կեց</i>	" "	<i>կցի</i>	<i>գործակեց</i>	" "	<i>գործակցի</i>
<i>իչ</i>	" "	<i>չի</i>	<i>ազատիչ</i>	" "	<i>ազատչի</i>
<i>եղէն</i>	" "	<i>եղինի</i>	<i>հողեղէն</i>	" "	<i>հողեղինի</i>
<i>ային</i>	" "	<i>այնոյ</i>	<i>երկնային</i>	" "	<i>երկնայնոյ</i>
<i>ուհի</i>	" "	<i>ուհւոյ</i>	Plural <i>ուհեաց</i>	" "	<i>թագուհեաց</i>
<i>եղի</i>	" "	<i>եղոյ</i>	<i>երանելի</i>	" "	<i>երանելոյ</i>

<i>ալի</i>	wird zu	<i>ալւոյ</i>	<i>զգալի</i>	Genitiv	<i>զգալւոյ</i>
<i>եան</i>	" "	<i>ենի</i>	<i>ասեան</i>	" "	<i>ասենի</i>
<i>է</i>	" "	<i>ի</i>	<i>կէտ</i>	" "	<i>կիտի</i>
<i>ի</i>	" "	<i>ւոյ</i>	<i>գերի</i>	" "	<i>գերւոյ</i>
<i>իւ</i>	" "	<i>ուի</i>	<i>հովիւ</i>	" "	<i>հովուի</i> aber, Տարիւր Տարիւրոյ (wegen des Consonanten)
<i>ոյ</i>	wird zu	<i>ու</i>	<i>գոյն</i>	Genitiv	<i>գունոյ</i> , finales <i>ոյ</i> unterliegt keiner Veränderung
<i>ուա</i>	wird zu	<i>ու</i>	<i>աստուած</i>	Genitiv	<i>աստուծոյ</i>

Vocalische U-Declination.

Singular

Nom. u. Accusativ	<i>Տիգրան</i>	<i>dikran</i> , <i>Tigranes</i> (Eigenname)
Genitiv und Dativ	<i>Տիգրանայ</i>	<i>dikranaj (h)</i>
Ablativ	<i>ի</i> *) <i>Տիգրանայ</i>	<i>i dikranaj (h)</i>
Instrumental	<i>Տիգրանաւ</i>	<i>dikranau</i>

Das Zeichen des Nominativ Plural ist *ք*, doch kommen außerdem noch folgende Affixe zur Bezeichnung des Plurals vor: *իկ*, *տի*, *եան*, z. B. *մարդիկ (martig)* Menschen (in Ep. Paul. an die Corinth. 17. *եւ զամենայն մարդիկ մեզք կապէր*: Und er band alle Menschen mittels der Sünden).

Im Plural ist der Nominativ vom Accusativ in der Endung verschieden, ersterer hat wie der Instrumental am Schlusse ein *ք (kh)*, letzterer ein *ս (ss)*. Der Genitiv, Dativ und Ablativ bekommen ein *յ (ths)*.

Plural

Nominativ	<i>Տիգրանք</i>	<i>dikrankh</i>
Gen. und Dat.	<i>Տիգրանաց</i>	<i>dikranaths</i>
Accusativ	<i>զՏիգրանս</i>	<i>dikrants</i>
Ablativ	<i>ի Տիգրանայ</i>	<i>i dikranaths</i>
Instrumental	<i>Տիգրանաւք</i>	<i>dikranavkh</i>

Ebenso gehen *Հեղինէ (heghiné)* Helena, *Տրդսս (trdad)* *Trdat*, *Հուս (hrom)* Rom zc.

Bei den Zeitwörtern ist zu bemerken, daß dieselben durch ihre Endung auch die Person ausdrücken (wie im Lateinischen und Italienischen), so daß die persönlichen Fürwörter gewöhnlich weg-

*) Früher wurde vor der Präposition *ի* ein *' (h)* gemacht, um sie in den Manuscripten hervorzuheben, da man alle Wörter ohne Zwischenräume schrieb, doch ist dies in neueren Drucken ganz abgekommen.

gelassen werden können.*) Die Eigenschaftswörter haben nur eine Endung für beide Geschlechter.

Präsenz des Zeitwortes էլ (jel) sein:

Singular	եմ	jem	ich bin
	ես	jess	du bist
	է	é	er ist
Plural	եմք	jemkh	wir sind
	էք	ekh	ihr seid
	են	jen	sie sind

Das von dem Verbum „sein“ abhängige Adjunctiv oder Partic. stimmt mit seinem Substantiv gewöhnlich auch im Numerus nicht überein. Genus ist, wie bereits bemerkt, nicht vorhanden.

Übung.

Ծոյլ ես: Չար է: Հարուստ եմ: Չարտար է: Առատա-
 ձեռն է: Տկար ես: Հատ գոհ եմ: Խոնջեալ է: Չար են:
 Ծոյլ էք: Հարուստ եմք: Զբաղեալ եմք: Իրկչոտ են: Փոքր է:
 Ճշմարտութիւն մայր է ատելութեան (Genitiv): Մարդ չար
 է: Հայր իմաստուն է: Մանուկ ծոյլ է: Այր չար է:

Չարտար dshardar geschickt
 ծոյլ dsoil faul
 չար tschar schlecht, böse
 Հարուստ harrussd reich
 շատ schad viel, sehr
 գոհ koh froh
 Խոնջեալ chontschial müde
 մայր majr Mutter
 ատելութիւն adeluthiun Haß
 (vom verb. ատել adel haßen,
 adj. ատելի adeli verhaßt)
 մանուկ manug Knabe, Sohn

առատաձեռն arradatsern frei-
 տկար dgar schwach [gebig
 զբաղեալ zpaghial beschäftigt
 փոքր phokhr klein
 Ճշմարտութիւն dscheschmar-
 duthiun Wahrheit (Substantiv
 auf ութիւն von ճշմարտ
 dscheschmarid wahr
 մարդ mart Mensch
 հայր hajr Vater
 իմաստուն imassdun weise
 այր ajr Mann.

Wir sind sehr froh. Du bist faul. Der Mann ist reich. Der Vater ist weise. Sie ist schwach. Der Mensch ist beschäftigt. Vorsicht (զգուշութիւն) ist die Mutter der Weisheit (իմաստութիւն Genitiv թեան). Die Mutter ist müde. Er ist reich. Ihr seid freigebig. Sie sind geschickt. Du bist klein. Wir sind müde. Der Haß ist ein Sohn (որդի) der Wahrheit. Er ist freigebig. Sie sind beschäftigt. Sie ist verhaßt. Sie ist sehr schwach. Ihr seid sehr reich.

*) In der Epistel des Apostels Paulus an die Corinther sind dieselben durchwegs beibehalten.

II. Section.

Vocalische n-Declination.

Singular	Plural
Nominativ մարդ mart (Mensch)	մարդք martkh
Gen. und Dat. մարդոյ marto(j)	մարդոց martoths
Accusativ gleich dem Nom. զմարդ	զմարդս zmartss
Ablativ ի մարդոյ i marto(j)	ի մարդոց i martoths
Instrumental մարդով martow	մարդովք martoukh

Nach diesem Paradigma gehen die Infinitive der Verben (auf ալ, էլ, իլ [spätklassisch] und ուլ), das Partic. Praes. auf եալ (eal), dann die Substantiva auf ուն (nicht թիւն), ած und ուած, ին und ային, das ու vor ուլ fällt im Laufe der Declination aus, während das ի vor իլ und das եա vor եալ zu werden.

1896-87

Act. Ind. von ունիլ (unil) haben.

Praesens.	
Singular	Plural
1. Person ունիմ umim	ունիմք*) unimkh
2. „ ունիս uniss	ունիք unikh
3. „ ունի uni	ունին unin

Übung.

Այս մարդ օգտակար է եւ սիրելի իւրումն հայրենեաց:
 Այսպէս են նորա մտք: Որոջ են մկրատքս այսորիկ: Հայր
 իմ եւ մայր իմ գոհ են: Եւ Յիսուսի Բրիտանոսի ծնունդն էր
 այսպէս: Չի ոչ էք դուք որդիք անհնազանդութեան, այլ
 մանկուներ սիրեցելոյն եկեղեցւոյ: Արշակ թագաւոր երկրի եւ
 ծովու որդի անձն եւ պատկեր, որպէս եւ է իսկ, մեր առ-
 տուածոց. իսկ բախտ եւ պատահումն ի վեր քան զամենայն
 թագաւորաց. եւ մտաց լայնութիւն՝ որչափ երկնի ի վերայ
 երկրի: Առն միոջ էին երկու որդիք: Այր ոմն էր մեծատուն:
 այս այս diefer մեծատուն miedsadun reich (von
 օգտակար օճdagar nützlich großem Hauße)

*) Die Form ունիմք ist erst sehr spät in Armenisch.



այսպէս *ajssbess* so, derart, auf diese Weise
 որոյ *uoroths* Plur. wessen, wem
 իմ *im* mein
 գոհ *koh* zufrieden
 էր *er* war
 զի *zi* hier, denn, weil
 անհասարակութիւն *ankhena-*
zantuthium Ungehorsam
 սիրեցեալ, ցելոյ *ssiriethsial* ge-
 liebt
 Եկեղեցի, ցւոյ *jegiethsi* Kirche
 ծով, ու *dsow* Meer
 անձն *antsn* Gestalt, 1. Person
 որպէս *uorbéss* wie
 մեր *mer* unser
 պատահումն *badahumn* Schicksal
 քան *khan* als
 լայնութիւն *lajnutlium* hier:
 Ausdehnung
 Երկին, կնի *jergin* (meist Plur.)
 Himmel
 անն *Gen. Dat. zu այր այր* Mann
 սիրելի *ssirieli* lieb, theuer

Հայրենիք, բնեաց *hajrenikh*
 Vaterland
 մաք *midkh* Plurale tantum,
 Geist, Absicht
 մկրասք *Plural mgradhk* Eheere
 մայր *majr* Mutter
 ծնունդ *dsnunt* Geburt
 գուրք *tukh* Plural von գուր *du*
 որդիք *uortikh* Söhne
 այլ *ajl* aber, sondern
 մանկուհիք *mangunkh* Plur. von
 մանուկ *manuy* Knabe, Kind
 Երկիր, կրի *jergir* Erde
 որոյ *uoroj* dessen
 պատկեր *badgier* Bild
 իսկ *issg* selbst, denn
 բախք *pachd* Stück
 ի վեր *i wier* über
 մտայ *siehe մտք*
 որչափ *uorthschaph* wie, gleich
 ի վերայ *i wieraaj* über
 երկու *jergu* zwei
 որդի *uorti* Sohn
 ամն *uomn* ein gewisser

Wien ist sehr schön. Der Vater hat Brot. Wir haben Kirichen.
 Meine Mutter ist zufrieden. Der Wein ist gut. Der Hirt und der
 König sind gleich. Ich habe Schmerz. Du hast Vinte. Er hat eine
 Feder. Bringe mir Fleisch. Ihr seid aufrichtig (habt Aufrichtigkeit).
 Der Mann hat Wein. Der Knabe hat eine schöne Birne. Wir sind
 verhaßt (adeli). Der Vater ist sehr froh. Der Mann ist faul. Der
 Knabe ist klein. Er ist sehr schwach. Die Mutter des Mannes ist
 sehr froh. Gib (սուր *dur*) dem Manne Wein. Unser (մեր) tägliches
 (Հանապազորդ *hanabazort*) Brot (Сapstellung *Brot* [bestimmt.
 Accus.] unser tägliches) gib uns (մեզ *mez*) heute (այսօր *aissór*).
 Ich bin heute sehr beschäftigt. Der Mensch ist nach der Arbeit (գործ
 Genitiv wie von *մարդ*) müde. Er ist sehr geschickt. Sie sind ver-
 haßt. Wir sind sehr froh. Wir haben Schmerz. Die Mutter und
 der Vater des Mannes sind gleich. Der Mann hat eine schöne Birne.
 Dieser Mensch (Сuffix *u*) ist sehr faul. Wir haben Brot. Wir sind
 aufrichtig (haben Aufrichtigkeit).

III. Section.

Vocalische Ի-Declination.

	Singular
Nominativ und Acc.	ախ աճի Schwäche, Laifer
Genitiv und Dativ	ախի աճի
Ablativ	յախէ աճի
Instrumental	ախիւ աճիւ
	Plural
Nominativ und Acc.	ախք աճիք Acc. զախս աճիս
Genitiv und Dativ	ախից աճից
Ablativ	յախից աճից
Instrumental	ախիւք աճիւի

Nach dieser Declination gehen die Wörter auf *ոյ* und *ու*,
 dann die auf *ոյ* mit darauffolgenden Consonanten, die auf *ույ* und
այ und viele andere, die im Nominativ auf einen Kehls- oder Dental-
 laut ausgehen. Solche Wörter sind: Հաց *haths* Brot, բան *pan*
 Wort, խաչ *chathsch* (neu-armenisch auch *hothsch* und *chothsch*)
 Kreuz, փայտ *fajd* Holz, գանգ *wank* Silbe, քար *khar* der Stein,
 ուրախ *urach* erfreut, գէժ *kédsc* Feindschaft, ջերմ *tscherm* warm,
 ողջ *uoghtsch* ganz, sicher, ծառայ *dsarra(j)* Diener, արուեստ
aruessd Kunst, ծայլ *dsuil* faul, լոյճ *luids* süßig.

Das Imperfectum Indicative von էլ sein lautet:

	Singular	Plural
էի <i>ei</i>	ich war	էաք <i>éakh</i> wir waren
էիր <i>eir</i>	du warst	էիք <i>éikh</i> ihr waret
էր <i>er</i>	er, sie, es war	էին <i>éin</i> sie waren

Der Accusativ steht mit der Präposition ի auf die Frage
 wohin und wo.

Das Particium des Veristes (Siehe Lection XXVII) mit dem
 Imperf. von էլ bildet eine zusammengesetzte Zeit, welche etwa dem
 deutschen Plusquamperfectum entspricht, z. B. խորհեալ էին sie
 waren, gedacht habend, sie hatten gedacht.

Übung.

Երկիր էր աներեւոյթ եւ անպարաստ: Բարի է եղա-
 նակն: Ոչ է ցուրտ, ջերմ է: Դուք էր աղ երկրի: Յափշ-
 տակեալ էր: Ելեալ էր ի տանէն: Շատ գոհ էի: Թողեալ
 են զճանապարհս ուղիղս: Էս այր եմ, եւ ոչ եմ տակախն ձեր:

Ուրախ էր: Էս միայն մնացեալ էի, եւ սոքա ուր էին: Հա-
րեալ ի տիգէ անտի: Համբերեն է եւս Աստուծոյ ծառայու-
թիւն: Էս սովոր եմ յառնել ի նկատել զաստեղս: Ժամանակ
է գնալոյ: Հիւանդ էին: Չձի պարզեւեալ ոչ է պարտ զննել
ի բերանն: Տեսեալ էր: Լուեալ էր: Պատուհան իւր բա-
ցեալ էր: Գուր էր լոյս աշխարհի: Կնջեալ էր: Աղքատ էար:
Ընդ բան եւ ընդ գործ մեծ է խորոց: Մնացեալ էր: Հնա-
զանդ էիք: Եւ էր անդ այր մի՝ որոյ ձեռն զօսացեալ էր:
Երանի աղքատաց հոգւով զե նոցա է արքայութիւն երկնից:

երկիր jergir, Vocal ի und U-
Declination, Erde

աներեւոյթ anirewujth un-
sichtbar
անպարտաս anbadrassd un-
geformt

բարի pari gut, անբարի schlecht
եղանակ jeghanag Form, Art
ն իցի Demonstrativ-Suffix siehe
Lection XIX.

ոչ utsch nicht
ցուրտ thsurd kalt
չերմ tscherm warm
գուր tukh Plural v. գու du
աղ agh Salz (ի, իւ)
յափշտակեալ japhschdagial
erregt

էլեալ jelial gegangen, weg-
gegangen

ի aus, von, mit dem Ablat.
տուն dun Haus ի տանէ Abl.
siehe Lection VIII

սովորեալ ssovorial gewöhnt
տանել arnel machen
յառնել aufstehen
նկատել ngadel betrachten
աստղ assdegth Stern, determ

Accus. Pluralis
զաստեղս zassdegthss
ժամանակ zamanag Zeit
գնալ knal das Gehen, voc. Ռ-
Declination siehe Lection II.

հիւանդ hiwant krank
ձի tsi Pferd
պարզեւեալ barkewial geschenkt

հոգւով ein Instrumental von
հոգի Geist, hier im Geiste
ժողեալ thoghial verlassen haben
ձանապարհ dschanavarh Weg
ուղիղ ughigh recht (ս Demon-
strativsuffix)

ուսկաւին dagawin mehr, noch
ուրախ urach freudig
միայն miain einzig, allein
մնացեալ übrigbleibend
սոքա ssokha diese, sie (Plural)

ուր ur wo
հարեալ harial getroffen
տեգ, տիգի dek Lanze
անտի andi adv. von dort, pron.

jener
համբերել hampierel das Aus-
harren

ն Demonstrativ-Suffix
եւս jeuss noch, auch, ebenfalls
աստուած տուծոյ Gott
ծառայութիւն dsarajuthiun
Dienst

լուեալ lowial gehört
պատուհան baduhan Fenster
voc. ի-Declination

իւր iur sein
բացեալ bazial geöffnet
լոյս lujss Licht
աշխարհ aschcharh Welt voc.
ի- und U-Declination siehe
Lection VI

ննջեալ nentschial geschlafen
աղքատ aghkhad arm, voc. ի-
und U-Declination

պարտ bard Pflicht
զննել zennel untersuchen, be-
trachten
բերան peran Mund, vocal. Ռ-
Declination siehe Lection II.
տեսեալ dessial gesehen
մնացեալ mnathsial erwartet
հնազանդ hnazant gehorsam
որ uor Genitiv որոյ uoraj dessen
զօսացեալ kossathseal ver-
wittert

երանի jerani glücklich, herrlich
ընդ ent von, bis
բան pan Wort, voc. ի-Declinat
բարձր բարձր viel
անդ ant dort, dort unten
ձեռն tserrn Hand
զի zi denn
նոքա jene
արքայութիւն arkhajuthiun
Reich
երկնից jergniths des Himmels.

Dein ist das Reich des Himmels. Ihr habt den rechten Weg
verlassen. Die Erde ist unsichtbar. Er (նա) allein blieb übrig. Wo
ist der Mann. Er ist aus dem Hause gegangen. Diese Art ist gut.
Du bist das Licht der Welt. Das Wort ist das Licht des Menschen.
Ein geschenktes Pferd ist nicht immer (միշտ) gut. Er betrachtet die
Sterne des Himmels (Plural). Es ist Zeit, zu gehen. Du bist das
Salz dieser (Suffix դ) Erde. Wir waren krank.

IV. Lection.

Keine vocalische Ռ-Declination.

	Singular	Plural
N. u. A.	ժամ շամ Zeit	ժամք շամք N. զժամն շամն
G. u. D.	ժամու շամու	ժամուց շամուց
Ablativ	ի ժամու oder ժամէ i	ի ժամուց i շամուց
Instrum.	ժամու [շամու (է)	ժամուք շամուք

Nach dieser Declination gehen: հաւ haw Vogel, ուղտ ughd
Kameel, ուրբաթ urpath Freitag, աղուէս aghowess Fuchs, զոր
zor Kraft, ճակատ dschagad Stirne, սակաւ ssagau wenig, դաս
tass Chor, զգեատ zekessd Kleid, զարդ zart Schmuck, Լիբանան
lipanan Libanon, Եօհան johan Johannes, Բակոր.

Gemischte vocalische Ռ-Declination.

Diese Declination unterscheidet sich von der vorhergehenden
dadurch, daß die derselben angehörigen Wörter, welche fast durchwegs
Adjectiva sind, im Nominativ und Accusativ Singularis außer dem
Schlußconsonanten noch ein finales ը annehmen, z. B. ծանր, թանձր,
während vor den Endungscconsonanten des Plurals ein ուն ein-
geschoben wird, z. B.:

Singular

Nom. und Acc.	ծանր <i>dsaner</i> schwer (Gewicht)
Gen. und Dat.	ծանու <i>dsanu</i>
Ablativ	ի ծանուէ <i>i dsanuê</i>
Instrumental	ծանու օձ. ծանումբ <i>dsanu od. dsanump</i>

Plural

Nom. und Acc.	ծանուեր <i>dsanunikh</i> Accus. զծանուես <i>zdsanuness</i>
Gen. und Dat.	ծանուեց <i>dsanuniths</i>
Ablativ	ի ծանուեց <i>i dsanuniths</i>
Instrumental	ծանուբ <i>dsanukh</i> , ծանումբ <i>dsanumpkh</i>

Nach dieser Declination gehen *փոքր phokhr* klein, gering. Das Präsens des regelmäßigen Verbums auf *ել* lautet:

Singular Plural

1. Person	<i>ստեմ</i> <i>assem</i>	<i>ստեմբ</i> <i>assemkh</i>	Infinitiv	<i>ստել</i> <i>assel</i>
2. "	<i>ստես</i> <i>assess</i>	<i>ստեք</i> <i>assëkt</i>	Part. Aoristi	<i>սասցեալ</i>
3. "	<i>ստէ</i> <i>assê</i>	<i>ստեն</i> <i>assen</i>		<i>assathseal</i>

Die Negation nicht lautet im Armenischen *ոչ uotsch* und geht dem Verbum voran. Dieselbe wird besonders in der modernen Sprache zu *չ* verkürzt und mit dem Verbum zusammengeschrieben.

Уѣbung.

Իւ էին աշակերտքն Յովհաննու եւ փարիսեցիքն ի պաշտ. եւ ստեն յնա. Ընդէր աշակերտքն Յովհաննու եւ փարիսեցիքն պաշտն, եւ քո աշակերտքդ ոչ պաշտն: Իւ ստեցնոս Յիսուս: Իւ ստէ ցայրն որոյ ձեռն գոսացեալ էր: Չինչ արժան է ի շարաթու, բարբն ինչ գործել էթէ չար առնել. ոգի մի ապրեցուցանել էթէ կորուսանել: Շարաթ վան մարդոյ կղեւ, եւ ոչ էթէ մարդ վան շարաթու: Ապա ուրեմն տէր է Որդի մարդոյ եւ շարաթու: Իւ ստէ յնոս Յիսուս: Կրեալ է թէ ոչ Տաղի միայն կեցցէ մարդ, այլ ամենայն բանիւ որ էլանէ ի բերանոյ Աստուծոյ:

Աշակերտ *aschagerd* Schüler, voc. Ի= und Ա=Declin. siehe Lection VI, բ Pluralendung, ն Demonstrativ-Suffix, siehe Lection XIX — Յովհաննու Genitiv von Յովհաննես *johanness* — փարիսեցի, Plural *ghr pharissethsi* Pharisäer — պահ *bah* Wache, Beobachtung, Fasten, reine voc. ՈԻ=Declin. — ց Präposition mit dem Accus. auf die Frage wohin?, նա *na* jener, er — ընդէր *entêr* warum? — պաշտել *bahel* fasten — քո *kho* dein — նոս *jene*, sie — Յիսուս *jissuss* Jesus — զինչ *zintsch* was, warum? — արժան *aržan* recht, billig (auch vom Preise) — շարաթ *schapath* Sabbat, reine voc. ՈԻ=Declin, siehe Lection III. — բարբ siehe Lection III.

— գործել *kordsel* ausführen, durchführen, չար siehe Lection I. — ոգի *uoki* Seele, Figur, Leben, siehe Lection V, voc. Ո= und Ա=Declin. — մի *mi* ein — ապրեցուցանել *abrethsuhsanel* retten — էթէ *jethe* oder, aber — կորուսանել *gorussanel* vernichten, verderben, zu Grunde richten — վան *wassn* für — եղև *jeghew* es war — ապա *aba* dann, denn — ուրեմն *uremn* denn, insolg: — տէր *dêr* Herr — որդի *uorti* Sohn, էւ *jew* bedeutet hier, auch (vergleiche et im Lateinischen) — գրեալ *krial* geschrieben — միայն siehe Lection IV. — կեցցէ *gethsthsê* es lebe — այլ *ajl* aber, sondern — էլանել *jelanel* stammen, abstammen, kommen.

Er fastet und warum fastet ihr nicht? Er ist der Herr der Menschen und des Sabbates. Wo sind deine Schüler? (Demonstr.= Suffix *դ*). Sie sind vom Hause weggegangen. Glückselig die Armen, denn sie haben das Himmelreich. Er sagte zu ihnen, ihr seid das Salz. Ich bin der Hirte. Im Himmel ist der König arm und der Hirte reich (siehe Lection I). Es steht (ist) geschrieben, daß er der Menschensohn ist. Ist es erlaubt, am Sabbat Gutes zu thun? Jedes Wort, welches aus dem Munde Gottes kommt, ist Brot für die Menschen.

V. Lection.

Gemischte vocalische Declination.

Vocalische Ո= und Ա=Declination

	Singular	Plural
Nom. und Acc.	զինի	զինիք <i>kinikh</i> զգնիս <i>zkimiss</i>
Gen. und Dat.	զինույ	զինեաց
Ablativ	ի զինույ	ի զինեաց
Instrumental	զինեալ	զինեօք
Voc.	ի զինուջ	ի զինիս

Nach dieser Declination geht der größte Theil der Wörter, die im Nominativ Singular auf *ի* endigen, z. B. ոգի (*ogioj*) *uoki* Geist, հոգի (*hogioj*) *hoki* Seele, Geist, սակի (*sakioj*) *uossgi* Gold, հեռի *herri* entfernt, ferne, բարի *pari* gut, արժաթի *ardsathi* silbern, արամբի *arampi* Gemalin, կենդանի *gentani* Thier, որդի (*orogioj*) *sohn*.

Präsens der Ա=Conjugation (Infinitiv *գնալ*):

	Singular	Plural
1. Person	<i>գնամ</i> <i>knam</i> ich gehe	<i>գնամք</i> <i>knamkh</i>
2. "	<i>գնաս</i> <i>knas</i>	<i>գնայք</i> <i>knajkh</i>
3. "	<i>գնայ</i> <i>knaj</i>	<i>գնան</i> <i>knan</i>

siehe Lection VIII — *այք atschkh* Augen — *բոց poths*, vocalische N-Declination, Lection II — *հուր hur*, *հրոյ* Feuer — *սոն uodn*, Plural *սոք*, siehe Lection VIII, Fuß — *նմանեալ nmanial* ähnlich gewesen — *պղնձի bghntsi* aus Kupfer, vocalische N- und U-Declination, Lection V — *ծխեալ dschial* gebrannt habend, Genitiv *ծխելոյ*, siehe Lection II — *ի մէջ i métsch* mitten in — *հնոց, ի հոռոսի* *hnoths* Ofen — *հրաշէկ hrashég* glühend — *ձայն tzaïn* Stimme, vocalische I-Declination, Lection III — *ի նոցանէ i nothsané*, Ablativ Plural von *նա* jener — *արդարեւ artareu* in der That, fürwahr — *քանզի khanzi* denn — *Գալիլեացի kaliliathi* ein Galiläer — *խօսք chosskh*, Plural, Rede, *խօսից* — *իսկ issg* denn, offenbar — *նման nman* gleich, ähnlich, *սոցալից*, vocalische I-Declination, Lection III — *զորմէ zormé* von welchem.

Ich kenne den nicht, von dem ihr sprecht. Seine Augen waren wie eine Feuerflamme. Siehst du das Kupfer, welches im Ofen glühte (Subjektiv mit էր)? Nein. Ich bin nicht der Mann, von dem er spricht. Ich sage, daß es geschrieben steht, daß er der Menschensohn ist. Ich verstehe nicht, was du sagst. Ich bin kein Galiläer und bin auch nicht von den Seinen. Sein Name ist heilig. Ich füge mich dem Willen der Menschen. Auch du warst mit ihm. Die Füße waren von Kupfer. Ich verstehe deine Reden nicht.

VII. Lection.

Vocalische N- und U-Declination.

	Singular		Plural
N. u. Acc.	<i>բարձր partsr</i> hoch	<i>բարձուեր</i>	Accus. <i>զբարձունս</i>
G. u. D.	<i>բարձու</i>	<i>բարձանց</i>	
Ablativ	<i>ի բարձուէ</i>	<i>ի բարձանց</i>	
Instrument.	<i>բարձամբ. բարձու</i>	<i>բարձամբ</i>	

Wie aus obigem Beispiele zu ersehen ist, lehnt sich diese Declination fast ganz der gemischten vocalischen N-Declination an. Verschieden ist nur der Vocal (*ա* statt *ու*) im Singular Instrumental und im Genitiv Ablativ und Instrumental Pluralis. Diese, sowie die gemischte vocalische U-Declination bilden den Uebergang zu den consonantischen Declinationen, indem sie im Plural bereits consonantische Elemente zur Bildung der Endungen verwenden.

Präsens der Verba auf *ուլ* (Infinitiv *առնուլ* nehmen).

	Singular		Plural
1. Pers.	<i>առնում</i> <i>arrnum</i> ich	<i>առնուք</i> <i>arrnumkh</i>	
2. "	<i>առնուս</i> <i>arnnus</i> [nehme	<i>առնուք</i> <i>arrnumkh</i>	
3. "	<i>առնու</i> <i>arnnu</i>	<i>առնուն</i> <i>arrnun</i>	

Übung.

Աք ոմանք երկու եկին ի կորթոս՝ Սիմոն անուն եւ կորեոս, որք կործանեցին քաջ քաջ զոմանց հաւատոս, հրապուրող եւ ապականեալ բանիւք: Մեք հաւատամք ի Տէր: Եւ են բանք մարտութեան պղծոցն զոր ասենն եւ ուսուցանենն, այսպէս: Չէ պարտ ասեն զմարգարէսն ընդունել: Եւ ոչ Աստուած ասեն ամենակալ: Եւ ոչ ասեն յարութիւն մարմնոց մեռելոց: Եւ ոչ զմարտն ասեն ընտւ ստեղծեալ յԱստուծոյ: Ապա զհտասջիք եթէ ոչ են նորա որդիք արգարութեան, այլ բարկութեան: Այլ նորա անիծեալքն զօճին ուսումն ունին: Մարդ աւերէ զերկիր:

Աքք *arkh* unregelmäßiger Plural von *այր* Mann, siehe Lection IX — *ոմն uomn* Plural *ոմանք*, *ոմանց* gewisse, einige — *երկու jergu* zwei — *եկին jegin* kamen — *կործանեցին gordsanethsin* sie stürzten — *քաջ khatsch* sehr — *հաւատոս hawad* Glaube, vocalische I- und U-Declination, Lection VI. — *հրապուրող hraburogh* verführerisch, Particip. des Präsens von *հրապուրել* verführen — *ապականեալ abaganial* verdorben — *մեք mekh* wir — *հաւատալ* Verbum zu *հաւատ* — *մարտութիւն moloruthium*, Genitiv *եան*, siehe Lection VIII, Schlechtigkeit — *պիղծ bighds*, Gen. *պղծոյ* unrein, verächtlich, vocalische N-Declination, Lection II, die Demonstrativ-Suffixe *ս, դ, ն*, können jedem beliebigen Worte, also auch den Verben angehängt werden — *ուսուցանել ussuthsanel* lehren — *զ*, das Accusativpräfix kann auch ganzen Sätzen vorgefetzt werden — *մարգարէ markarê* Prophet, vocalische I-Declination, Lection III — *ընդունիլ* oder besser *ել entunel* annehmen, zulassen, zugeben — *ամենակալ amenagal* allmächtig — *յարութիւն haruthium* Auferstehung — *մարմին marmin* Körper, Genitiv Plural *մարմնոց*, vocalische N-Declination, Lection II — *մեռեալ merrial* Particip. des Aorist von *մեռանել merranel* — *ստեղծեալ ssdeghdsial* geschaffen — *ապա* denn, dann — *զհտասջիք kidass-tschikh* 2. Person Plural des I. Futurums von *զհտել* wissen — *արգարութիւն artaruthium* Gerechtigkeit, siehe Lection VIII — *բարկութիւն parguthium* Zorn, Wuth *անիծեալ anidsial* verflucht — *օճ. ի, ից ots* Schlange — *ուսումն ussumn* Lehre — *աւերել awerel* verwüsten.

Es kamen zwei Männer, um uns (*զմեզ*) mit verdorbenen Worten zu beunruhigen. Sie lehren nicht Gerechtigkeit. Sie sagen, daß der Herr nicht der Menschensohn sei. Wir glauben an die Auferstehung des Fleisches (der todtten Körper). Gott ist allmächtig. Die Menschen verwüsten die Erde. Gott schafft (*ստեղծանել*) die Erde. Die Erde wurde von Gott geschaffen.

VIII. Section.

Consonantische Declinationen.

Die consonantischen Declinationen unterscheiden sich dadurch von den vocalischen, daß sie auch im Singular nach dem den Casus bezeichneten Vocal immer auch noch einen Consonanten, *h* und im Instrumental wegen des darauffolgenden *p*, *s* annehmen oder den Vocal des betreffenden Casus vor dem letzten Consonanten des Stammes einschieben.

Nach den consonantischen Declinationen gehen:

1. alle Wörter, welche im Nominativ Singular auf *h*, *g* und *p* mit einem vorhergehenden Consonanten auslauten, z. B. *Հիմն հիմն* Fundament, *գառն կարն* Lamme, *աստղ* *assdegh* Stern, *սոկր* *uossgr* Knochen. Die Wörter auf *p* und *g* schieben ein *t* vor diesen Consonanten ein, die auf *h* ein *w* oder *h*.

2. die Wörter auf *nh*, *hn* und *hp*.

3. die Wörter auf *nhw* und *nhp*, *hw* und *nhg*.

Die Wörter auf *nh*, *hn* und *hp* verwenden im Singular als Declinationsvocal *w*, welches zwischen dem auslautenden Consonanten *h* und den Stamm des Wortes eingeschoben wird. Einige Wörter, die im Nominativ Singular kein *h* ausweisen, nehmen dasselbe in der Declination an, z. B. *մանուկ* Genetiv *մանկան*: Im Plural decliniren sie nach der vocalischen III- und V-Declination, z. B.:

Singular

Plural

N. u. A. <i>ակն</i> <i>agēn</i> Urquelle	<i>ակուհք</i> N. <i>գակուհս</i> <i>agunkh</i> ,
G. u. D. <i>ական</i> <i>agan</i>	<i>ականց</i> <i>agants</i> [zagunss
Ablativ <i>յականե</i> <i>jaganē</i>	<i>յականց</i> <i>jagants</i>
Instrument. <i>ակամբ</i> <i>agamp</i>	<i>ակամբք</i> <i>agampkh</i>

Genjo flecitur *նուհն*, *նկան* Fisch, *մուհն*, *միան* Maus, *աշուն*, *աշան* Herbst, *գարուն*, *գարնան* Frühling, *հիմն*, *հիման* die Grundlage, *տուն*, *տան* Haus, *անուն*, *անուան* Name, *մահ*, *մահուան* oder *մահու* Tod, *շուն*, *շան* Hund, *ակն*, *ական* Auge, Plural *աչք*, *աչաց*, *աչքք*, u. s. m.

Consonantische V-Declination.

Singular

Plural

N. u. A. <i>բարութիւն</i> <i>paruthium</i>	<i>բարութիւնք</i> Acc. <i>գրբարու</i>
G. u. D. <i>բարութեան</i> [Güte	<i>բարութեանց</i> [ի <i>թիւնս</i>
Ablativ <i>ի բարութենե</i>	<i>ի բարութեանց</i>
Instrument. <i>բարութեամբ</i>	<i>բարութեամբք</i>

Nach dieser Declination gehen alle Wörter auf *nh* und *hn*, z. B. *արիւն* *arium* Blut, *սիւն* *ssium* Säule, *բարկութիւն* *parguthium* Zorn, *ազահութիւն* *akaluthium* Geiz, *ազատութիւն* *azaduthium* Freiheit, dann Wörter auf *hp*, *hw*, *nhw*, *nhp* und *nhg*, z. B. *փախուստ* *phachusud* Flucht, *գահուստ* *bahussud* Wachsamkeit, *կարուստ* *kalussd*, *հանգիստ* *hankissd* Ruhe, *մունկ* *ssenunt* Erziehung, *խորհուրդ* *chorhurt* Berathung.

Die Endung *nh* wird zur Bildung von abstracten Hauptwörtern der Handlung verwendet und entspräche etwa dem lateinischen *atio*.

Übung.

Փոխել ի կատարութիւն դերը դեմ բարկութիւն: Այս կեանք անհամար աշխատութեամբք լի են: Տեղեկանան որպիսութեան եւ չափու վաճառացն: Ար գնայ յորս առանց շանց, դառնայ ի տուն առանց նապաստակաց: Ի շուն որ զմիկիր լիզանէ, մի հաւատար զալիւր: Մահ ոչ հայի ի ասնացոյց: Սակաւ խաղաղութիւն է ի տան, ուր մարին խօսի, եւ արդարն լուէ:

Փոխել phochel verändern — *կատարութիւն* *gadaghu-* *thium* Wuth — *մեծ* *meds* groß, das Präfix des Accusatives kann dem Substantiv und dem Adjectiv gleichzeitig oder demjenigen Worte vorgesetzt werden, welches voran geht — *բարկութիւն* *parguthium* Zorn — *կեալ* *gial* leben — *կեանք* *giankh* das Leben — *անհամար* *anhamar* unzählig — *աշխատութիւն* *aschhaduthium* Mühseligkeit — *լի* *li* voll — *սեղեկանայ* *deghaganal* sich bekannt machen mit einer Sache — *որպիսութիւն* *uorbissuthium* Qualität, Zustand — *չափ* *tshap* Quantität — *վաճառ* *wadschar*, *աց*, *ուց* Waare, gewöhnlich nach der vocalischen *h*- und *V*-Declination — *գնալ* *gnal* gehen — *որս* *uorss*, *որսոց* Jagd, *առանց* *arrants* ohne, *շուն* *shun*, Plural *շուհք*, *շանց* Hund — *դառնալ* *tarnal* zurückkehren — *նապաստակ* *nabass-* *dag* Hase, vocalische *h*- und *V*-Declination — *միկիր* *mochir* Mische — *լիզանել* *lizanel* lecken — *մի* nicht — *հաւատար* *hawadar* sei treu, vertraue an — *ալիւր* *aluir* Mehl, *ալեր*, *ալերք* — *մահ* *mah* Tod, gewöhnlich nach der reinen vocalischen *h*-Declination — *հայել* *hajel* beachten, *հայի* er beachtet — *տնացոյց*, *ցուցի* *donathsojths* Kalender — *սակաւ* *ssagan* unwichtig, wenig — *խաղաղութիւն* *chaghaghuthium* Friede — *ի տան* *i dan* im Hause — *ուր* *ur* wo — *մարի* *mar*, *բույ*, *բուց* Henne — *խօսել* *sprecken* hier, frähen — *արաղաղ* *akhaghagh* Hahn, vocalische *h*- und *V*-Declination — *լուէ* *lessel* zühören.

Er will nicht sprechen. Dieses Leben ist nicht ohne Mühen. Gott ist groß. Seine Wuth verwandelt er in Zorn. Er schreibt. Der

Hahn kräft. Die Propheten Gottes glauben an ihn. Ich kenne die Qualität und Quantität dieser Waare. Es ist nicht gut, ohne Hunde auf die Jagd zu gehen. Hast du gutes Mehl. Hüte das Mehl vor den Hennen. Der Tod beachtet nicht die Beschaffenheit eines Menschen. Alle Menschen müssen sterben. Wenig Friede ist in einem Hause, wo der Mann (այր) nicht spricht, sondern (այլ) zuhört. Er macht sich mit der Qualität des Mehles bekannt.

IX. Section.

Consonantische b-Declination.

Singular	Plural
N. u. A. <i>ասոյր ասձեցի</i> Stern	<i>աստեղք ասձեցիկ</i> Acc. <i>զաս-</i>
G. u. D. <i>աստեղ ասձեցի</i>	<i>աստեղք</i> *) [<i>տեղս ասձեցիս</i>
Abstr. <i>յաստեղէ յասձեցի</i>	<i>յաստեղք</i>
Inftr. <i>աստեղք ասձեցիք</i>	<i>աստեղքք</i>

Nach dieser Declination gehen alle Wörter die auf ein *ղ յի* oder *ր ր* mit vorhergehendem Consonanten endigen, z. B. *եւոյ յիճի* Ort, *անգղ անցի* Geier, *ճրագեւոյ ճսերակեճի* Leuchter, dann *աիւր անիւր* Mehl, *աղբիւր անիւր* die Quelle, *կայսր ցա(յ)սսեր* Caesar etc.

Die Präposition *ի* mit dem Dativ bezeichnet den Ort, wo etwas geschieht, während sie mit dem Accusativ auf die Frage wohin steht.

Übung.

Յիտու ի տան էր: Ատէ երթ ի տուն քո: Աչ ինչ պիտոյ է դոցա երթալ: Տեղին անապատ է, եւ օրս տարածամեալ. Ատէ ցնոսա Յիտուս. իմացարնք զայս ամենայն. տան ցնա: Այս Տէր: Եւ նա ասէ ցնոսա. Վասն այսօրիկ ամենայն զպիւր աշակերտեալ արքայութեան երկնից՝ նման է առն տանուտեառն, որ հանէ ի գանձէ իւրմէ զնոր եւ զհին: Սմա ուստի՞ իցէ այս իմաստութիւն եւ զօրութիւնք: Աչ սա է հիւսանն որդի, ոչ մայր սորա կոչի Մարիամ. եւ եղբարք սորա Յակոբոս եւ Յովսէփ եւ Սիմոն եւ Յուդա: Եւ բոքք սորա ամենեքեան առ մեզ են. արդ ուստի՞ է սմա այս ամենայն:

Երթալ յերթալ gehen — *երթ* gehe — *ուինչ* nichts, keinesfalls — *պիտոյ անոյ* nöthig — *դոցա* = *սոցա* = *նոցա*, Dativ Plural

*) Von dieser Section an wird die Aussprache nur mehr den schwierigeren Wörtern beigegeben, da angenommen wird, der Schüler sei mit den Buchstaben nun genügend vertraut gemacht worden.

von *սա, դա, նա* dieser, er — *տեղի, տեղոյ, տեղաց* Ort — *անապատ, այ* oder *ից*, gewöhnlich vocalische *ի-* und *ւ-*Declination, wüste, nicht bewohnt — *օր* Tag, siehe Section XII — *տարածամեալ* *darazamial* zu Ende gehend, sich dem Ende zuneigend — *իմացարուք* ihr habt verstanden, passiver Aorist von *իմանալ*, verstehen, begreifen — *այս* jawohl — *վասն* *wassn* denn, daher, aus dem Grunde, *այսօրիկ* *ajssorik* — *վասն այսօրիկ* aus diesem Grunde, daher — *զպիւր* Schreiber, Schriftgelehrter — *աշակերտեալ* *aschagerdel* unterrichten — *եալ* unterrichtet — *արքայութիւն* Königreich — *երկնից* der Himmeln (Plurale tantum) — *նման* gleich — *առն*, Dativ von *այր* Mann — *տանուտէր, տեառն, տերանց* Hausherr, Hausvater — *հանէլ* herausbringen, vorzeigen — *գանձ, ուց* oder *ից* Schatz — *իւրմէ*, Ablativ von *իւր* sein — *նոր* neu — *հին, հնոյ* alt — *սմա*, Dativ von *սա* — *ուստի* von *ու* — *իցէ*, 3. Person des Coniunctives Präsens von *եալ* sein — *իմաստութիւն* Wissen — *զօրութիւն* Macht — *հիւսն, հիւսան, հիւսանց* Zimmermann, Schreiner — *կոչի* *gothschi* er, sie wird genannt — *եղբարք* *jeghparikh* Brüder — *բոքք*, Plural *բոքք* Schwester — *ամենեքեան* insgesammt, Genitiv Plural von *ամենայն* — *առ* bei — *մեզ* uns — *արդ* jetzt, nun — *այս ամենայն* dies alles.

Sie waren zu Hause. Er sprach, habt ihr dies verstanden, und sie sagten, nein (ուչ) Herr. Es ist nicht notwendig, zu gehen. Dieser Platz war wüste. Aus diesem Grunde sind keine Menschen hier. Woher sind ihm diese Kenntnisse und diese Macht? Sein Vater ist (ein) Schreiner. Seine Schwester ist bei uns. Wo (ուր) war er, um dies zu lernen. Er hat in seinem Schatz Altes und Neues, aber er will (կամի) es nicht zeigen. Nicht jeder Hausvater ist reich (Section I). Seine Schwester wird Helena (Section I) genannt. Diese Stadt heißt Wien. Es ist nicht nöthig, nach Hause zu gehen. Dieses Mehl ist gut. Woher hast du es? Ich weiß (es) nicht. Es ist aus dem Hause dieses Menschen, welcher Simon genannt wird. Sprich (ասա), wo ist dein Vater und deine (քո) Brüder! Sie sind nicht zu Hause.

X. Section.

Consonantische b- und u-Declination.

Singular	Plural
N. u. A. <i>զառն</i> <i>karrën</i> Lamm	<i>զառինք</i> Acc. <i>զգառինս</i> <i>zkarrinss</i>
G. u. D. <i>զառին</i>	<i>զառանց</i>
Abstr. <i>ի զառանէ</i>	<i>ի զառանց</i>
Inftr. <i>զառանք</i>	<i>զառանքք</i>

Hieher gehören die Wörter, welche im Nominatio Singular auf ein *ն* mit vorhergehendem Consonanten ausgehen, z. B. *անան* antsen Person, *եղն* jezn Dohse, *ձեռն* tsern Hand, Plural nach der vocalischen *ի*= und *Ա*=Declination, *սոն* uoden Fuß, Plural nach der vocalischen *ի*=Declination, *դառն* tarrn bitter, *սառն* ssarrn Eis. Einige Wörter dieser Classe, die auf *ան* auslauten, verwandeln das *ն* in *ր*, wenn ein Vocal (*ի* oder *ա*) dazwischen tritt, z. B. *լեռան* liarrén Berg, *լերին*, *լերամբ* aber *ի* *լեռնէ*:

Der Genitiv kann auch allein stehen, wenn das ihn regierende Nomen aus dem Vorhergehenden ergänzt werden kann. Vergleiche die Anwendung des sächsischen Genitives im Englischen in His book is not like my father's oder it is not my house, it is my brother's.

Das Passivum wird im Armenischen durch eine besondere Conjugation ausgedrückt und gibt es Verba, die nur diese passive Form haben, während alle anderen auch nach dieser Conjugation flectirt werden können, z. B. bedeutet *խօսիլ* sprechen, u. s. w.

Präsens der *ի*-Conjugation.

Singular Plural

- 1. Per. *խօսիմ* chössim *խօսիմք* Particip. *խօսող*, *խօսող*
- 2. " *խօսիս* *խօսիք* *chössógné* sprechen.
- 3. " *խօսի* *խօսին*

Übung.

Այս, *սաէ*, *Հայկ* գեղապատշաճ էւ անձնեայ, բաջա-
գանդուր, խայտակն եւ հաստարագուկ. սա ի մէջ սկայիցն
բաջ էւ երեւելի լեալ, ընդդիմակաց ամենեցուն, որք ամբառ-
նային զձեռն՝ միապետել ի վերայ ամենայն սկայիցն եւ դիւ-
ցազանց: Արդ երկու իրք կան առաջի ձեր. կամ ի դուռն եկայք
եւ յանդիման լերուք մեծի հրապարակին: Այլ ես ոչ կամեցայ
զամենայն ըստ մասանց ընդ գրով արկանել առ ձեզ. զի բա-
զում այն ինչ է, զոր խօսին դքսա.

Հայկ Name, Hnsherr der Armenier wird nach der alten
Aussprache *Haik* ausgesprochen — *գեղապատշաճ* keghabadshadsch
— *անեայ*, *նէի*, *նէիւ* dick, corpulent — *բաջազանդուր* khat-
schakantur wohl gelockt — *խայտակն* mit blizenden Augen versehen
— *հաստարագուկ* hassdadazug robusht, mit starken Armen versehen
— *ի մէջ* mitten in — *սկայ*, voc. *ի*=Declination, Feld, Meise —
բաջ, *ի*, *այ*, voc. *ի*= und *Ա*=Declination, mächtig, stark — *երեւելի*
offenbar, nach voc. *Ա*= und *Ա*=Declination — *լեալ* geworden, ge-
wesen — *ընդդիմակաց* enttimagathis — *ամենեցուն* Dat. Gen.
Plur. von *ամենայն* — *որք* Plur. von *որ* — *ամբառնային* 3. Pers.
Plur. Imperf. von *ամբառնալ* erheben, in die Höhe heben, *ամբառ-*

նալ զձեռն die Hand erheben, einen Aufstand anzetteln — *միա-
պետել* allein herrschen — *ի վերայ* über — *դիւցան*, *զին*, *զան*,
զուռք tiuthaazn Heros — *իք*, voc. *ի*= und *Ա*=Declination, *Եպի*
— *կալ* stehen, bleiben — *առաջի* vor — *ձեր* Gen. Plur. von
դու — *արարէք* machet — *նամակ*, voc. *ի*= und *Ա*=Declination,
Brief — *պատասխանի* Antwort, voc. *ի*= und *Ա*=Declination —
դուռն, *դրան*, *դրամբ*, *դրուռք* oder *դրանց* oder *դրաց* Thor
— *եկայք* jegaikh kommet von *զամ* — *յանդիման* angefehchts, von
յանդիման լինել bewohnen — *լերուք* seid, gehöhet, von *լինել*
— *հրապարակ*, voc. *ի*= und *Ա*=Declination, Gerichtshof — *կա-
մեցայ* gamethsaj ich wünschte — *ըստ մասանց* theilweise, partien-
weise, einzeln — *զիր*, *զոր* Buch, *ընդ* hier, mittels — *արկանել*
zusammenfragen.

XI. Section.

Unregelmäßige Declinationen.

Օր uor Tag, *առուր*, *յաւրէ* oder *յորէ*, Instrumental
առուրր awurp, Plural *առուրք*, Accusativ *զառուրս*, *առուրց*,
յաւուրց, *առուրքք*. Ebenso *կէսօր* gessor Mittag. *Այր* ajr
Mann, *առն* jaռնէ, *արամբ*, Plural *արք*, Accusativ *արս*, Genitiv
արանց, *յարանց*, *արամբք*.

Տէր dër Herr (Monsieur), *տեառն*, *ի տեառնէ*, *տերամբ*,
Plural *տեարք*, *տեարս*, *տեարց* oder *տերանց*, *տերամբք*. *Տանու-*
տէր danudër, pater familias, der Hausvater und պարտատէր
bardadër der Gläubiger decliniren in gleicher Weise. *Մայր* majr
Mutter und *հայր* hajr Vater, *մայր*, *մօր*, *ի մօրէ*, *մարր*, Plural
մարք, *մարս*, *մարց*, *մարքք*. Ebenso *եղբայր* jehhrajr Bruder.

Բոյր khuir Schwefel, Genitiv *բեռ*, *ի բեռէ*, *բերք*,
Plural *բորք*, Accusativ *զբորս*, *բերց*, *ի բերց*, *բերքք*: Ebenso
հորաբոյր, *մորաբոյր* Tante, (väterlicherseits *հօր*, mütterlicherseits *մօր*):
Կին gin Frau, *կնոջ* gnotsch, *ի կնոջէ*, *կնա* oder *կանամբ*.

Plural *կանայք*, *զկանայս*, *կանանց*, *ի կանանց*, *կանամբք*.
Ebenso gehen *տիկին* digin Gebieterin, *առնակին* arrnagin ver-
heiratete Frau. *Գիւղ* kugh Dorf, Nominativ *գիւղ*, *գեաւղ*,
գեօղ, *գեղ*, Genitiv *գեղջ*, Ablativ *ի գեղջէ*, Instrumental *գիւղիւ*,
Plural *գիւղք*, *զգիւղս*, *գիւղից* oder *գեղից*, *գիւղիւք* (*օք*) oder
գեղիւք:

Տիւ diu Tag (dies), Genitiv *տունջեան* (Ablativ *էնէ*).
Instrumental *տունջեամբ*, Plural *տիւք*. Accusativ *զտիւս*, Genitiv
տունջեանց, *տունջեամբք*: Als Locativus findet sich auch der
Ablativ *ի տուէ*, z. B. *ի տուէ եւ ի գիշերի* i dué jew i kischeri
Tag und Nacht.

Bezüglich der Apposition sei bemerkt, daß sich dieselbe im Casus und Numerus nach ihrem Substantive richtet, doch werden eventuell vorhandene Präpositionen nicht wiederholt; daselbe gilt, wenn die Apposition zu einem Satze attributiert wird, z. B. durch որ է uor é welcher ist.

Übung.

Ին իմ ականք գեղեցիկք եւ մեծագինք: Իւ ասէ կային ց Հարէլ եղբայր իւր, եկ երթիցուք ի դաշտ: Իւ ասէ տէր Աստուած ցկային. ուր է Աբէլ եղբայր քո. եւ նա ասէ չգիտեմ. միթէ պահապան իցեմ՝ եղբորն իմոյ: Նշան դնել սպիտակ ամխով: Աղջիկ խօսեցեալ է առն: Արամ որդի Հարմեայ յաջորդեալ ի տեղի հօր իւրոյ եղև անուանի յոյժ. վասն զի խոհական եւ արիական գործոց զհետ լեալ՝ արար բազում բաջուժիւնս:

Ահն. ական, ականք, ականս Kleinod — գեղեցիկ schön, voc. Ի= und U=Declination — մեծագին oder գնի, գնոյ und գնույ kostbar — կայն, կային Kain — Աբէլ Abel — եկ komme երթիցուք wir werden weggehen von երթուլ — դաշտ, voc. Ի= und U=Declination, Feld, Ebene — ուր = աւր = աստուած — չգիտեմ = ոչ գիտեմ von գիտել wissen — միթէ ob, etwa? պահապան, voc. Ի= und U=Declination, Wächter — իցեմ ich sei — նշան, voc. Ի= und U=Declination, Zeichen — դնել legen — սպիտակ weiß (bereits vorgekommen) — ամուխ, ամխոյ Stohle — աղջիկ, կան, կուեր, կանց Mädchen, Magd — խօսեցեալ Particip. Aoristis von խօսել — Արամ Eigenname — յաջորդել nachfolgen (in der Regierung) տեղի Ort, դույ, դուջ, դուջէ — եղև er wurde — անուանի berühmt — յոյժ sehr — ար = ամենայն — ցն = վասն wegen — խոհական, voc. Ի= und U=Declination, klug — արիական großmüthig, männlich — գործ, voc. Ի=Declination, Arbeit, Geschäft — զհետ nach — զհետ լեալ folgend, verfolgend — արար er machte, er übte aus — քով = բազում — բաջուժիւն Tugend, Tapferkeit.

Wo ist dein Vater? Er hat schöne Augen. Er sagte zu seinem Bruder, weist du nicht, wo die Mutter ist. Die Mutter ist auf dem Felde. Er macht ein Zeichen mit der Stohle. Das Mädchen sagte zu ihrer Mutter. Er folgte seinem Vater in der Regierung und wurde sehr berühmt. Sein Reich war sehr groß. Sein Vater übte viele Tugenden. Gott, unser (մեր) Herr, der im Himmel ist, ist allmächtig.

Lesestück.

Տեսեալ աղուեսու գլխակ ինչ, ասաց. զհարգ գեղեցիկ է գրուես, բայց միտս ոչ ունի: Բուսուցանէ առական, թէ ծիծաղելի է նա որ ցուցանէ զանձն լինել որ ինչ ոչ է:

Erläuterung.

Տեսեալ *dessial* Particip. des I. Aoristes von dem voc. տեսանել *dessanel* sehen, betrachten, erblicken (*տեսանեմ, տեսի, ետես, տես*).

Աղուեսու. Genitivus absolutus von *աղուես* *aghouéss* Fisch. Dieser absolute Genitiv in Verbindung mit einem Particip. ist im Armenischen sehr häufig und entspricht dem Ablativus absolutus im Lateinischen (*vulpure vidente*) oder der Participialconstruction des Englischen (*a fox seeing*). Im Griechischen kommt auch der absolute Genitiv vor.

Գիմակ *timag* Maske, զ (*z*) Zeichen des Accusatives. Ինչ *intsch* ein, irgend ein (*quidam*).

Ասաց *assaths*, erster Aoristes von *տեսել* sagen. Der Aorist wird insbesondere zur Bezeichnung der seihen vergangenen Handlung in Erzählungen verwendet (*passé défini* im Französischen).

Չհարգ *ziart* wie? zusammengesetzt aus *զի* *zi* was? warum? und *արգ* *art nun*.

Գեղեցիկ *keghethsig* schön (*ցիի, ցկաց*)
Ի է ist, 3. Person von **ել* *jel* sein, vide Lektion I.
Գլուխ *kluch* (*գլխոյ*) Kopf; u Demonstrativ-Suffix
Բայց *pajths* aber, trotzdem; *բայց ի* ausgenommen
Միտք *midkh* Gehirn

Ոչ *wotsch* nicht
Ունի *uni*, 3. Person Singular, Präs. Act. von *ունել* (*ունիլ*) haben

Բուսուցանէ *ussuthsané*, 3. Person Singular, Präs. Act. von *բուսուցանել* lehren

Առակ *arrag* Fabel; u Demonstrativ-Suffix
Թէ *thé* daß

Ծիծաղելի *dsidsagheli* lächerlich
Նա *na* jener, derjenige (*նա, նորա, նովա*)
Որ *uor* welcher (*որոյ, որով*)

Ցուցանէ *thsuthsané*, 3. Person Singular, Präs. Act. von *ցուցանել*

Անձն *ants*(*ն*) Person
Լինել (*լինիլ*) *linel* sein, werden (*լինիմ, Particip. լեալ, Imperativ լեր, լերուք, Futurum լցիմ, լցի, u. j. w.*)

Ինչ *intsch* etwas (Accusativ *զինչ*) Sache, Ding

Որ *ինչ* *uor* vertritt hier die Stelle des deutschen „was“. Die Satzstellung im Armenischen ist in diesem Falle etwa was (er) nicht ist. Որ declinirt որոյ, որում, յորմէ, որով, որք oder որ, որոյ, զորս oder զոր, յորոց, որովք:

XII. Section.

Adjectiva.

Die Adjectiva sind declinirbar oder indeclinabel und können ihren Substantiven vor- oder nachgestellt werden. Man könnte fast die Regel aufstellen, daß Adjectiva, wenn sie mehrsilbig sind und ihren Substantiven vorhergehen, gewöhnlich nicht declinirt werden, das heißt, mit ihrem Substantiv in Genus, Numerus und Casus nicht übereinstimmen; folgen sie dem Substantivum, so können sie declinirt werden. Die einsilbigen Adjectiva werden auch declinirt, wenn sie ihren Substantiven vorausgehen. Wie sich aus obiger Regel ersehen läßt, bleiben die mehrsilbigen Adjectiva demnach häufig ohne Flexion, einige sind überhaupt indeclinabel.

Comparativ.

Der Comparativ kann auf zweierlei Arten gebildet werden, und zwar:

1. Durch Anhängung des Comparativ-Suffixes *գոյն* *kuin*. Consonantisch auslautende Adjectiva schieben vor dem *գ* ein *ա* ein, während die auf *ի* auslautenden diesen Vocal in *ե* verwandeln, z. B. *չար* *tschar* schlecht, *չարագոյն*, *բարի* *pari* gut *բարեգոյն*: Stehen zwei oder mehrere Adjective im Comparativ, so hängt man gewöhnlich dem ersten oder letzten ein Suffix an.

Das deutsche als wird durch *քան* mit nachfolgendem determinirten Accusativ (*չ*) ausgedrückt, z. B. *խմասնազոյն քան զնա* weiser als er.

Superlativ.

Für die Bildung des Superlatives läßt sich im Armenischen keine bestimmte Regel aufstellen. Derselbe kann vor Allen durch den Comparativ oder durch Wiederholung des Positivs ausgedrückt werden, dann durch Vorsetzung von *ամէն*, *զեր*, *մծ*, *երեք* oder *եւս*, wobei ein *ա* zwischen den Stamm und das Prefix eingeschoben wird und dann endlich durch Voranstellung von *յոյժ*, *կարի*, *եւս* etc., ohne Verbindungsvocal; die letztgenannten drei Superlativ-Adverbien werden auch in der Schrift von ihren Adjectiven getrennt.

Das deutsche „Unter“, „Von“ wird beim vorhandenen oder gedachten Superlativ im Armenischen durch den Accusativ mit der Präposition *ի* ausgedrückt.

Hebung.

Խորհիմ զեւս կարեւորն ի խորհել, զօգտակարագոյնն ի խօսել: *Խորհիմ* *թէ* *յինչ աւարտին զւարճութիւնք, պատիւ*

կեանք մեր: *Այս ուրեմն խոկումն առաւել պիտանի մահուանն է:* *Բայց տէր, յիշել զմահ եւ խօսել զմաննէ՛ր կրկիշ գործէ:* *Ամէն ասեմ ձեզ. Ձի դժուարաւ մտցէ մեծատուն յարբայութիւն երկնից:* *Գարձեալ ասեմ ձեզ. Գիւրին է մայիսյ մասնէն ընդ ծակ ասղան, քան մեծատան յարբայութիւն Աստուծոյ մասնէն:* *Գեղեցկագոյնն ի նոցանէ էր: Խմասնազոյն քան զնա է:*

Խորհել denken — *կարեւոր* nöthig — *եւս* eher — *օգտակար* vortheilhaft — *աւարտել* beenden — *զուարճութիւն* *zwardschuthiun* Unterhaltung, Vergnügen — *պատիւ*, *տուրյ* Ehre — *կեանք*, *կենաց* Leben — *այս* nachher, also — *ուրեմն* also, insolge — *խոկումն* Gedanke, nachdenken — *առաւել* außerordentlich, mehr — *պիտանի* nöthig — *բայց* aber — *յիշել* erinnern — *մաննէ*, Ablativ von *նա* — *գործ*, *ոյ* Arbeit — *ամէն* (*amên*) wahrlich — *ձեզ* euch — *դժուարաւ*, Adverb, schwer — *մտցէ*, Futurum, 3. Person von *մտանել* eintreten — *մեծատուն* reich (*տանց*) — *գարձեալ* neuerdings — *գիւրին* leicht — *մայիս*, *մայիսյ* Kameel — *ծակ*, *կուց* Loch — *ասեղն*, *ասղան*, *զուներ*, *զանց* Nadel — *խմաստուն* weise.

Aus dem Herzen (*ի սրտէ*) kommen (*էլանել*) üble (*չար* nachgesetzt) Gedanken (*խորհուրդ*, vocalische N=Declination, Section II) und falsche (*սուտ* bleibt unverändert und wird dem Substantiv vorgeetzt) Zeugnisse (*վկայութիւն*). Dies alles ist, was verunreinigt (*պղծել*) den Menschen (mit dem Demonstrativ-Suffix *ն*, dem des Wohlflanges wegen ein *ք* vorgeetzt werden kann), aber mit ungewaschenen (*անլուայ* indeclinirt) Händen (Instr.) verunreinigt man den Menschen (ohne Suffix) nicht. *Չի* (*Չի*) Frau (Section I), (du *դու*) groß ist (Plural) dein (nachgesetzt) Glaube (Plural), es geschehe (*էղեցի*) dir (*քեզ*) wie (*որպէս*) auch (*եւ*) du wünschst (*կամիլ*). Wer (*ով*) ist (*իցէ*) von uns (*ի մէնք*) der größte (Positiv) im Himmelsreiche (*ի* mit dem *Յ*. u. *Տ*.)? Er ist der Unversämteste (*լիբբ*) von ihnen. Ich glaube nicht, daß er weiser ist, als dieser Mann, welcher viel weiß.

XIII. Section.

Zahlwörter.

I. Cardinalia.

Die Cardinalia der armenischen Schriftsprache sind durchwegs declinabel, werden ihrem Substantive vorangestellt, welsch letzteres meistens die Singularform beibehält, doch kann auch der Plural gebraucht werden.

Die Cardinalia sind:

Մի մի ein, միոյ oder միոջ, միում, ի միոջե oder ի միոյ.
Nebenformen sind մին, spätarmenisch մու und եղ (jes);
Երկու յերջու zwei, auch երկուք und երկ, declinirt երկուց
(զ)երկուս, երկուք, յերկուս.
Երեք jerekh drei, երից, զերիս, Junfr. երիւք, Nebenformen
եռ und երք.

չորք thschuorkh vier, չորից wie երեք.

հինգ hink fünf, wie երեք.

վեց weths sechs, declinirt in gleicher Weise.

Եւթն jewthén sieben (auch եօթն), եւթանց, եւթնից,
եւթամբք.

ութ uth acht, nach der vocalischen I=Declination wie երեք.
ինն inén neun, ըննի, ըննիւ, Plural, nach der gemischten vocalischen
II=Declination իննուերք (իննուերք).

տասն dassn zehn, տասին, տասամբ, տասուերք, տասանց,
տասամբք, տասնից, տասնիւք.

մետասան medassan elf

երկոտասան jergodassan zwölf

երեքտասան jerekdassan dreizehn

չորեքտասան thschourekhdassan vierzehn

հնգետասան hénkedassan (quindecim) fünfzehn

վեշտասան weschdassan sechzehn

} decliniren nach
der vocalischen
I=Declination.

Die Zahlen von 17 bis 20 escluf. werden regelmäßig mittelst
der Copula եւ jeu (und) gebildet, z. B. ութեւտասն uthéudassn
achtzehn. Es werden entweder beide Zahlwörter oder nur dassn declinirt;
քան khsan zwanzig, vocalische I=Declination

քան եւ մի khssan jeu mi einundzwanzig. Bezüglich der
Declination gilt wie bei den Zahlwörtern von 17 bis 20 die Regel,
daß entweder beide Theile oder nur der letzte declinirt werden;

երեսուն jeressun dreißig, das ու fällt bei der Declination
aus, z. B. երեսնից.

քառասուն kharrassun vierzig, declinirt wie jeressun;

հիսուն jissun fünfzig ditto;

վաթասուն wathissun, sechzig do.;

եւթանասուն jethanassun siebzehzig do.;

ութասուն uthssun achtzig do.;

իննասուն in(ə)nssun neunzig do.;

հարիւր hariur hundert, հարիւրոյ hariuruj oder հարիւրի.

հարիւր եւ մի = 101;

երկերիւր (nicht երկհարիւր) zweihundert u. s. w., z. B.:

իննհարիւր in(ə)nhariur neunhundert. Bezüglich der Declination
gilt dieselbe Regel, wie bei 21, wobei jedoch zu bemerken ist, daß,
wenn Hunderter und Einer (1-9) allein zusammentreffen, beide

declinirt werden, treten noch Zehner dazwischen, so wird blos der an
letzter Stelle stehende Zahltheil einer Flexion unterworfen;

հազար hazar tausend, -րի, -րիւ, -րաւ.

երկու հազար jergu hazar zweitausend u. s. w.

բիւր piur zehntausend, ի, ոյ oder ուց.

մետասան հազար elftausend;

քան հազար zwanzigtausend;

հարիւր հազար hariur hazar einmahlhunderttausend u. s. w.,

die Declination ist wie oben;

հազարից հազար eine Million.

Der gezählte Gegenstand steht oft im Ablativ Plural, besonders
dann, wenn die genannte Zahl alle vorhandenen Gegenstände darstellt.
Auf die Frage wie lange, wie alt, zc. steht der gezählte Gegenstand
im Accusativ.

Bei Alterangaben bleibt das deutsche „Alt“ im Armenischen
häufig weg und es wird der einfache Accusativ gesetzt.

Übung.

Ա՛մ մի է, երկոտասան ամիս, եւ ո՛չ աւելի: Իբրեւ
ասպարիզք հնգետասան: Գարան գործեալ է նմա ի նոցանէ
արան աւելի քան զքառասուն: Ի բերանոյ երկուց եւ երեց
վկայից հաստատեցի ամենայն բան: Ազամ կեցեալ ամս երկերիւր
եւ երեսուն ծնանի զԱթ: Միով հարուածով ոչ անկանի ծառ:
Բարձեալ էր ի չորից: Եւ պահեալ զքառասուն տիւ եւ զքա-
ռասուն գիշեր ապա քաղցեաւ: Եթէ որդի ես Աստուծոյ աս-
ղի քարինքս պարբիկ հաց լինիցին: Արդ ամենայն ազգք յԱրրա-
համէ մինչեւ ի Գաւիթ՝ ազգք չորեքտասանք: Զի որպէս էր
Յովնան ի փոր կիտին զերիս տիւս եւ զերիս զիշերս: Ոչինչ
ունիմք աստ՝ բայց հինգ նկանակ եւ երկուս ձկունս: Բարձին
զիշխարս կոտորոյն երկոտասան սակառի լի: Եւ որք կերանն
էին արք իբրեւ հինգ հազար:

Ա՛մ, ամաց Յաիր — ամիս, ամսոյ, ամսոց Monat —
ասպարէզ, ասպարիզի, Meile (Stadion), Arena — իբրեւ circa
berum — դարան, աջ (voc. I= und V=Declination) Hinterback,
Schrant — գործեալ gemacht, verbrochen, von գործել — աւելի
mehr — բերան, voc. II=Declination, Lektion II, Mund — վկայ,
voc. I=Declination, Lektion III, Zeuge — հաստատեաց, 3. Person
des I. Futurum Passivum von հաստատեմ feifstellen — Ազամ
Adam — կեցեալ gelebt, von կեալ leben, կեցուցանել das Leben
geben, zeugen; zusammengesetzt bekommen intransitive Verba tran-
sitive Bedeutung. — ծնանիլ zeugen — հարուած, ոյ Dieb, Schlag
— անկանիլ fallen — ծառ, ոյ Baum — բարձեալ erhoben,
von բառնամ — գիշեր, voc. I= und V=Declination, Nacht —

այս nachher — քաղցեալ, 3. Person, Morist Singular von քաղցնումս hungern — քար, ի, ամբ, ինք, անց Stein — այսորիկ, Plural von այս dieser — աղդ, ի, այ Nation, Geschlecht — մինչև ի bis auf — փոր, ոյ Bauch — կտաս, ի Wallfisch — նոյնպէս — յո auch — եղցի ի sei — սիրտ, սրտից Herz — աստ hier — նկանակ, այ Brot (Wecken) — ձուկն, ձկանց Fisch — բարձին, 3. Person, Plural Moristes von բառնալ — նշխար, այ Stückchen — կտոր, ոյ Stückchen, Ueberbleibsel — սակառի Korb — լի voll — կերան, 3. Person, Plural Moristes des unregelmäßigen Verbums ուտեմ' essen — արք, siehe Section XII.

Es sagte zu ihnen Jesus: „Wie viele (քանի) Brote habt ihr?“, und diese antworteten (ատեն): „Sieben, und einige (սակալ) Fische“. Und er nahm (առեալ) die (determ. Accusativ) sieben Brote und die Fische. Und sie nahmen von den Stückchen, (die) übrig gelassen, sieben Körbe voll. Und die, welche aßen, waren (an) Männern beiläufig viertausend, ohne (թող) den Frauen (զկանայս եւ զմանկայս):

Und nach (յետ) sechs Tagen (siehe unregelmäßige Declination) nahm (առնու) mit (ընդ) sich (իւր) Jesus Petrus (det. Պետրոս) und Jacobus (Յակոբոս) und Johannes (Յովհաննէս), seinen (նորա) Bruder (alle Accusativ determ.). Er freut (ուրախ) ist er (ինի) über (ի վերայ mit dem Genitiv) jenes (նա) mehr (առաւել), als über die neunundneunzig (Demonstrativ-Suffix ւ), welche (nur Singular) nicht sind (չեցեն) verloren gewesen (մոլորեալ). Und als (եւ իրեն) er anfing (սկսաւ) zu rechnen (առնուլ), brachte man (մատուցաւ) zu (առ) ihm (նա) einen Schuldner (պարտապան մի) von zehntausend (unverändert) Talenten (քանքար, Singular Genitiv, voc. II-Declination). Und es trug (Imperfect, 3. Person Singular von բերել, so wie von ել). Nun, drei Tage sind es (schon), daß (մինչ) sie bei mir (առ իս) sind, und nicht haben sie, was sie essen könnten (ուտիցեն). Als (յորժամ) (ich) gab die fünf Brote den (ի mit dem Accusativ des Substantives) fünftausend, wie viele Körbe voll nahmst ihr auf? (բարձիք), und sie sagten, zwölft.

XIV. Section.

Ordinalia.

Die Ordinalia werden mit Ausnahme von մի eins, durch Anhängung des Suffixes րորդ gebildet. Ist der letzte Buchstabe der Cardinalzahl ein Consonant, so tritt noch der Euphonie wegen ein ե dagwischen. „Der Erste“ kann überjetzt werden mit առաջին oder առաջնորդ, (nicht առաջներորդ,) նախկին, նախնի, նախ und endlich durch մի:

Einige Unregelmäßigkeiten zeigen nur noch die Zahlen երկրորդ oder երկիր (selten) der Zweite, երրորդ oder երիր (sehr selten) der Dritte, չորրորդ (չորիս oder քառորդ spätkarmentisch) der Vierte. Es lautet մեսասաներորդ bis 19 inclusive. Bei den Zahlen von 20—90 wird der Vocal ու der letzten Silbe der Cardinalzahlen ausgelassen, z. B. իննսներորդ neunzig.

Declinirt werden diese Zahlen nach der vocalischen I-Declination, doch kann immer, auch im Instrumental, die U-Declination eintreten.

Übung.

Ի վեցհարեւորդի եւ ի մյուս' ամի, յամենան առաջնում: Եւ ոչ զիտեր զնա մինչև ծնաւ զորդի իւր զանդրանիկ, եւ կոչեաց զանուն նորա Յիսուս: Եւ մատուցեալ փորձին՝ առէ շնա: Բազումք եղիցին առաջինք յետինք՝ եւ յետինք առաջինք: Եւ ելեալ զերրորդ ժամու՝ ետես այս զի կային դատարկ ի հրապարակս: Եւ դարձեալ ելեալ զվեց ժամու եւ զինն ժամու՝ արար նոյնպէս:

Ամի, մոյ, ամենան, մոյ Monat — զիտել wissen — ծնաւ er, sie gebar — անդրանիկ der Erstgeborene — կոչեաց 3. Pers. Sing. Mor. von կոչել nennen — մատուցեալ dargeboten, erschienen — փորձիչ, փորձող der Versucher, յետին, տնոյ der Letzte — ելեալ gegangen — ժամ, ժամուց Stunde, Zeit — ետես er sah — դատարկ, voc. Ի: und U-Declination, unbeschäftigt — հրապարակ, voc. Ի: und U-Declination, Platz, Markt — դարձեալ neuerdings.

Lesestück.

Գորտն տեսեալ եղն մի, եւ հարեալ ի նախանձուկ ցանկացաւ հաւասարել նմա մեծութեամբ. վասն որոյ սկսաւ ուռնուլ. եւ այնչափ ջանացաւ՝ մինչև հերձաւ: Այս կատարած է նախանձոտաց եւ հպարտից:

Գորտն kordn von kord der Frosch mit dem Suffixe ն, welches etwa dem unbestimmten Artikel entspricht.

Տեսեալ desseal Part. des I. Mor. von տեսանել sehen. եղն jezn Dtschf.

Հարեալ harial Part. des I. Mor. von հարկանել harganel schlagen, hier: ergriffen werden.

Նախանձուկ nachantswe, Ablativ von nachants, der Neid, mit der Präposition Ի:

Ցանկացաւ thsangathsau, 3. Pers. Ind. des I. Mor. von ցանկալ wollen, dieser Mor. hat zwar passive Form, aber active We-

deutung, eine Erscheinung, welche bei den Verben der zweiten Conjugation (auf a) vorkommt.

Հաւասարէլ *havassarel* (Inf.) nachahmen.

Կնա *nna* Dat. von *նա* jener, welches häufig statt des fehlenden Pronomen der 3. Pers. gebraucht wird.

Մեծութեամբ *medsutheamp* Instrumental von *medsuthium* die Größe.

Վասն որոյ *wassn oroj*, *wassn* wegen, weil, *oroj* Genitiv von *որ* (*uor*) welcher.

Սկսաւ *ssgssau* 3. P. S. des II. A. von *ssgssanc* anfangen.

Ուռնուլ *urmul* Inf. der 3. Conjug. (sich) aufblasen.

Այնչափ *ajnthschaph* sosehr, berart.

Գանացաւ *tshanathsau* 3. Pers. Jud. Sing. des I. Mor. von *tschanal* arbeiten, sich bemühen.

Մինչև *mintschew* bis, daß.

Հերձաւ *hertsau* 3. Person Sing. Jud. des II. Mor. von *hertsul* plagen.

Այս *ajss* dieser.

Կատարած *gadarads* Ende (voc. Ի-Declination).

Կախանձոտաց *nachantsodaths* Genit. Plur. von *nachantsod* neidisch (voc. Ի- und Ա-Declination).

Հպարտից *hebardiths* Genit. Plur. von *hebard* stolz, arrogant (voc. Ի-Declination).

XV. Section.

Multiplicativa.

Dieselben nehmen die Endung *կին* oder *պատիկ* an, z. B. *պարզ* *barz* einfach (auch *սոսկ* und *եզ*), *կրկին*, *երկպատիկ* zweifach, *երեքկին*, *երեքպատիկ* dreifach, *չորեքկին*, *չորեքպատիկ* vierfach.

Distributiva.

Dieselben werden entweder durch Wiederholung der Cardinalzahl oder durch Anhängung von *եան* oder *ին* an die Pluralform der Cardinalzahlen gebildet, z. B. *մի մի* *mi mi* einzeln, *երկու երկու* oder *երկրեան* und *երկրին* zu zweien, *երեքեան* oder *երեքին* zu dreien zc.

Պեղում.

Մերկացուցանէ *qif* սեղան *առ ի ծածկել* *զվիւն*: *Եւ սկսաւ առարել* *զնոսս* *երկուս* *երկուս*, *եւ տայր նոցա իշխանութիւն ի վերայ այսոց պղծոց*: *Յայնժամ մատեաւ առ նա Պետրոս* *եւ ասէ*. *Տէր՝ քանիցս անգամ եթէ մեղիցէ ինձ եզ-*

բայր իմ, եւ թողից նմա. *մինչև ցեթմն անգամ*: *Ասէ ցնա Յիսուս*. *Ոչ ասեմ՝ քեզ՝ թէ մինչև ցեթմն անգամ, այլ մինչև ցեթմնանանեկին եթմն*:

Մերկացուցանել oder **մերկանայ** sich entkleiden, entblößen -- *սեղան*, voc. Ի-Declination, Tisch, Mahl -- *առ ի* für, um, zu -- *ծածկել* verbergen -- *միւս*, *ոյ*, ոյ der Andere -- *առարել* ausseiden -- *տայր* er gab -- *իշխանութիւն* Herrschaft, Macht -- *այս*, ու. ոյ Geist -- *պիղծ*, *պղծոց* unrein -- *մատեաւ* es näherte sich -- *անգամ*, adv., mal -- *մեղիցէ* daß er sündige -- **Թողից** ich werde verzeihen von **Թողում** -- *մինչև* bis -- *այլ* aber, sondern.

Lesestücke.

Գայլն *ամբաստանէր զաղուիտ վասն գողութեան*. *Եւ նա ժխտէր*: *Ընտրեցին դատաւոր զկապիկն*. *Եւ սա յետ լսելոյ զվկայութիւնս երկոցունցն՝ ասէ*. *Դու ո՞վ գայլ, ոչ հաւատամ թէ կորուսեալ իցես զայն զոր պահանջեսն*: *Եւ դու աղուէս, կարի իսկ հաւատամ թէ գողացեալ իցես՝ զոր ժխտեսն*: *Ոչ կամեցաւ կապիկն հաւատալ՝ եւ ոչ միումն*. *զն երկքրին իսկ ի ստել սովոր էին*.

Գայլ *ոց* der Wolf, և **Demonstrativ-Suffix**, siehe **Section XVIII**: **ամբաստանել**, **Imperfectum տանէի** wie **եւ**, anklagen; **վասն** wegen; **գողութիւն** Diebstahl, **Verb. գողանալ** stehlen, **գող**, *ոց* Dieb; **ժխտել** leugnen, **ժխտութիւն** Undantbarkeit, **ժխտումն** Verneinung;

ընտրել wählen, **Mor. ընտրեցի**, 3. Pers. Plur. *եցին*. **դատաւոր**, *աց* Richter, **դատել** richten; **կապիկ**, *պկաց* Affe; **յետ** nachdem, darauf; **լսել** hören, **Part. Mor. լուեալ**. **վկայութիւն** Grund, Beweisgrund; **կորուսանել**, **կորուսեալ** verlieren; **իցես** Coniunct. Präs. = *ես*. **պահանջել** verlangen, **դաս** և **իս** **Demonstrativ-Suffix**; **կամեցաւ** 3. Pers. des **Mor.** von **կամել** wollen; **կարի** sehr, stark; **իսկ** Coniunct. denn, aber, offenbar, **Subst.** Wirklichkeit, **Thatbestand**, **Wahrheit**; **ստել** lügen, **ստութիւն** die Lüge; **սովոր**, **սովորեալ** sich gewöhnen, gewohnt sein etwas zu thun, **սովորել աշխատութեան** sich an die Arbeit gewöhnen, sich durch Arbeit abhärten.

XVI. Section.

Separativa oder Zahlsubstantiva.

Dieselben werden durch Anfügung von *ակ* oder *եակ* aus den Cardinalzahlen gebildet. Declination: *ակի, ակէ, ակաւ, Յ. Ե.* *միակ միայ* nur einer, *եկեակ յերկու* nur zwei, *հարիւրեակ* nur hundert etc.

Zahladverbia.

Die Zahladverbia können auf dreierlei Weise ausgedrückt werden, und zwar durch Ordinal- oder Cardinalzahlen, durch den Genitiv der Separativa und drittens durch Anhängung des Suffixes *արար, Յ. Ե.* *երրորդարար յորտար* drittens (Vauer).

Übung.

Եւ նոյնժամայն կրկին հաւ խօսեցաւ. եւ յիշեաց Պեարոս զբանն՝ զոր ասաց ջնա Յիսուս, թէ Չեւ եղէ հաւու երկոց խօսեալ զի դու երկոց ուրացցիս զնս. եւ սխաւ լալ: Եր ժամ երրորդ՝ եւ հանին զնա ի խաչ: Եւ իբրև վեց ժամ եղև խաւար կալաւ զամենայն երկիր: Եւ յինեբրորդ ժամուն աղաղակեաց Յիսուս ի ձայն մեծ եւ ասէ: Եւ ընդ առաւօտս միաշարժուն զան ի գերեզմանն ընդ արեւազան:

Նոյնժամայն in dem Augenblicke, als — *կրկին, կնոյ, ով* ein zweites Mal — *հաւ, ուց* Hahn — *խօսեցաւ* hier krähen — *յիշեաց* erinnerte sich — *չեւ* noch nicht, *եղ* — *իցէ* Conjunct. Präs. = *է* — *ուրացցիս Յ. Ե.* Passiv. (mit activirter Bedeutung) von *ուրանալ* verleugnen — *զիս* mich — *լալ* weinen — *հանին Յ. Ե.* Plur. Mor. von *հանել* erheben — *խաչ, ի, Կրուց* — *խաւար, ի, աւ* Finsterniß — *կալաւ Յ. Ե.* Mor. Sing. von *ուներլ* haben, ergreifen, sich bemächtigen, einschließen — *աղաղակեաց* er schrie — (*աղաղակեալ*) — *ձայն, ից* Stimme — *ընդ* bei, hier, gegen — *առաւօտ, ուց* Morgen — *միաշարժ, ուց* der erste Tag der Woche — *զան* von *զալ* gehen — *գերեզման, սց* Grab — *ընդ արեւազան* bei Sonnenaufgang.

Lesestück.

Պ Ա Տ Մ Ո Ռ Թ Ի Կ Ն

Իմաստասեր ոմն հարցաւ, թէ ընդէր կուրաց եւ կաղաց ողորմութիւն լինի առաւել քան իմաստասիրաց: Եւ պատասխանն այրն իմաստունն. վասն զի առաւել երկիւղ է լինելոյ կոյր եւ կաղ, քան իմաստասեր:

Պատմութիւն Erzählung, պատմել erzählen, պատմիչ Erzähler, պատմական historisch; իմաստասեր einer der die Weisheit liebt, ein Philosoph; ոմն, ուրումն, ումն, ոմնայ, ոմնայ irgend einer, ein gewisser;

հարցաւ Յ. Ե. Person Singular des passiven Morisies von հարցանել fragen; թէ daß, wenn, wenn es dazu kommt, daß, wenn zufällig; ընդէր entér warum, weshalb;

կոյր, կուրաց der Blinde; կաղ, սց der Lahme, Hinkende; ողորմութիւն Almosen, առաւել eher, früher, besonders; քան siehe Comparativ Section XII.;

եւ Յ. Ե. Pers. des Mor. Sing. von տալ geben; պատասխանի, նույ, նեաց (welche Declination?) Antwort; պատասխանել antworten, այլ ընդ այլոյ — eine verkehrte Antwort geben;

իմաստուն weise, իմաստութիւն Weisheit, իմաստասէս auf eine weise Art, վասն weiß, da, վասն նորա für, wegen ihn; երկիւղ, ի, իւ, Furcht, վասն երկիւղի aus Furcht; է, գոյ bestehend, vorhanden seiend;

լինիլ, լինել werden (fieri); Der letzte Satz würde wörtlich übersetzt, folgendermaßen lauten: Aus dem Grunde (վասն), daß (զի) eher Furcht vorhanden (seiend) des Werdens blind und (oder) lahm, als ein Weiser, in freier Uebersetzung: Aus dem Grunde, weil ich mehr fürchte ein Blinder oder ein Lahmer, als ein Weiser zu werden, լինել Genitiv լինելոյ (լինիլոյ) ist in diesem Falle von երկիւղ Furcht abhängig und steht als Genitivus causae oder qualitatis.

XVII. Section.

Fürwörter (դերանուն).

1. Persönliche Fürwörter.

I. Person.

	Singular	Plural
Nom.	ես jess ich	մեր mek wir
Gen.	իմ im	մեր mer
Dat.	ինձ imts (առ իս), ջիս	մեզ mez առ մեզ
Acc.	զիս ziss	զմեզ zmez
Abf.	յինէն jinen	ի մէնջ i mensch
Subst.	ինեւ inew	մեւք, մեք mekch, miökh.

II. Person.

	Singular		Plural
Nom.	դու tu du	դուք tukh ihr	
Gen.	քո k'ho	ձեր tser	
Dat.	քեզ khez	ձեզ tsez	
Acc.	դքեզ z'khez	դձեզ z'tsez	
Abf.	ի քե՛ն i k'hen	ի ձե՛նջ, ձեզե՛ն i tseutsch, tsezen	
3usfr.	քեւ k'hiw	ձեւք ts'iwk'h, ձեւք ts'iauk'h, ձեւք ts'ioikh.	

III. Person.

	Singular		Plural
Nom.	ինքն ink'hèn er, sie	ինքեանք ink'hiank'h sie	
G. D.	ինքան ink'hian	ինքեանց ink'hianth's	
Accusf.	զինքն zink'hèn	զինքեանս zink'hians's	
Abfat.	յինքենէ jink'hènz	յինքեանց jink'hianth's	
3usfr.	ինքեամք ink'hianp	ինքեամքք ink'hianp'kh	

Allein bedeutet *ինքն* er, sie, in Verbindung mit einem anderen Pronomen aber selbst, z. B. *ես ինքն* ich selbst, *դու ինքն* du selbst. Andere Pronomina, welche zur Bezeichnung der 3. Person verwendet werden, sind: *ուր* iur (Nom. fehlt), welches nur in den nachfolgenden Fällen vorkommt und nur reflexiv gebraucht wird: Gen. und Dat. *ուր* iur, Abf. *յուրե՛ն*, 3usfr. *ուրեւ*:

Übung.

Գրեմք քեզ այժմ: Էս զայն քեզ սասցից: Հաճոյ է անդրէն տալ զայն ձեզ: Քեզ զայն գրեցի: Եւ գիտաց: Էս զնամ: Խորհեաց կատարել զայն ինձ: Ոչ է նա: Երանի է նմա: Չնոսա համարիմ որպէս զնա: Ինն իրրեւ զնա՝ անօրէնք: Գոհ էին զնմանէ: Ինձ արժան է զգուշանալ համեստութեան իմում: Ատուած թողցէ քեզ: Որ կարի ձգտէ զարեղն, խորտակէ զնա: Գրեալ է ի նմանէ առ նա:

Գրել schreiben — այժմ jetzt — սասցից ich werde sagen — հաճոյ zufriedenstellend, angenehm — անդրէն vom Neuen, neuerdings — տալ geben — գրեցի ich schrieb — գիտաց er wußte, von գիտել — գնալ gehen — խորհեաց denken — կատարեալ vollendet — երանի o, wie glücklich — համարիլ schätzen, rechnen, halten für — անօրէն, բինի, նաց Verbrecher — արժան passend, զգուշանալ vorsichtig, behutsam sein — համեստութիւն Bescheidenheit, Zurückhaltung — թողցէ, 3. Pers. des 2. Futur. von թողլուլ verzeihen — կարի zu sehr — ձգտել spannen — արեղն, զան, զուրք, զանց Bogen — խորտակել brechen — գրեալ geschrieben.

Übung.

Ich war mit ihnen zufrieden. Er sagte (*ասաց*) dir alles, was er weiß. Ich will (*կամիմ*) dir jetzt schreiben. Ich halte diese Männer euch gleich. Der Mann, welcher die Bögen zu stark spannt, zerbricht sie. Er wußte, daß sie am ersten Wochentage Früh morgens kommen, aber er sagte nichts. Es ist für dich angezeigt, behutsam zu sein. Es waren um ihn zwei Verbrecher am Kreuze. Er ist's (es) nicht. Es ist nicht angenehm, euch dies vom Neuen zu geben. Ihr seid reich, wir aber arm. Und wer viel belst (*բազմահաջ է*), mit Lust (3usfr. von *հոգմ*, *սց*) füllt (*լնու* von *լնուլ*) den Bauch (Determin. Accusf. von *որովայն*, *նից*).

XVIII. Section.

Demonstrativpronomina.

Die Demonstrativpronomina werden aus drei Radikalen gebildet, *ս*, *դ* und *ն*, von denen die Bildungen des letzten am häufigsten sind. Die daraus hervorgegangenen Demonstrativpronomina sind:

<i>սս</i> ssa dieser	<i>դա</i> ta dieser (entfernter)	<i>նա</i> na jener
<i>այս</i> aiss	<i>այդ</i> ait	<i>այն</i> ain
<i>սոյն</i> ssuin	<i>դոյն</i> tuin	<i>նոյն</i> nuin

Diese Demonstrativpronomina decliniren folgendermaßen:

Singular

N. <i>սս</i> ssa	<i>դա</i> ta	<i>նա</i> na
G. <i>սորա</i> ssora	<i>դորա</i> tora	<i>նորա</i> nora
D. <i>սմա</i> sma	<i>դմա</i> tma	<i>նմա</i> nma
Acc. <i>զսս</i> zssa	<i>զդա</i> zta	<i>զնա</i> zna
Abf. <i>ի սմանէ</i> i ssmané	<i>ի դմանէ</i> i tmané	<i>ի նմանէ</i> i nmané
3n. <i>սովա</i> ssowau	<i>դովա</i> towau	<i>նովա</i> nowau

Plural

Nom. <i>սոքա</i> ssokha	<i>դոքա</i> tokha	<i>նոքա</i> nokha
G. D. <i>սոցա</i> ssothsa	<i>դոցա</i> tothsa	<i>նոցա</i> nothsa
Accusf. <i>զոսս</i> zssossa [né	<i>զդոսս</i> ztossa [né	<i>զնոսս</i> znossa
Abfat. <i>ի սոցանէ</i> i ssothsa-	<i>ի դոցանէ</i> i tothsa-	<i>ի նոցանէ</i> i nothsané
3usfr. <i>սոքօք</i> ssokhók'h	<i>դոքօք</i> tokhók'h	<i>նոքօք</i> nokhók'h

Singular

Plural

Ռ. այս <i>ajss</i>	այս(ք) <i>ajsskh, այսքիկ ajssokhig</i>
Օ. այսր <i>ajsser</i> oder <i>այսորիկ այսր</i>	<i>ajsseths</i> oder <i>ասոցիկ assothsig</i>
Ծ. այսմ <i>ajssm</i> „ <i>այսմիկ</i>	do. do.
Պ. զայս <i>zajss</i>	<i>զայսսիկ zajssossig</i> [thsané
Պ. յայսմանէ <i>jajssmané</i>	<i>յայսց jajsséthis, յայսցանէ jajsso-</i>
Յ. այսու <i>ajssu</i> oder <i>այուիկ</i>	<i>այսորեւկ assokhiug</i>

Bei այս kann der Nominativ und Accusativ Singularis auch statt der entsprechenden Fälle des Plurals gebraucht werden. Von այս kommt dann noch eine Form յայսմ im Ablativ Singular vor, welche jedoch nur im adjectivischen Sinne, d. h. in Verbindung mit einem Substantiv in Anwendung kommt.

Wie այս gehen auch այդ und այն:

Singular

Plural

Ռ. դոյն <i>tuin</i>	<i>դոբին toklin</i>
Օ. դորին <i>torin</i>	<i>դոցին tothsin, դոցուն, դոցունց</i>
Ծ. դմին <i>tmin</i>	<i>դոցին tothsin, do.</i>
Պ. զդոյն <i>ztuin</i>	<i>զդոսին ztossin</i>
Պ. ի դմանէ <i>i tmané</i>	<i>ի դոցունց i tothsunth</i> [khumpkh
Յ. դովին <i>towin</i>	<i>դոբևմբ tokhumpkh, դոբևմբ to-</i>

Ebenso decliniren սոյն und նոյն: Von den angeführten Demonstrativpronomen wird նա am häufigsten anstatt eines persönlichen Fürwortes der 3. Pers. gebraucht, z. B. նա ինքն er selbst.

Präsens der Ռի-Conjugation (Թողուլ):

Singular

Plural

1. Person	Թողում <i>thoghum</i>	Թողումք <i>thoghumkh</i>	
2. „	Թողուս <i>thoghuss</i>	Թողուք <i>thoghukh</i>	[Թողոչ
3. „	Թողու թոցիս <i>thoghuss</i>	Թողուն <i>thoghun</i>	Ք. Թողոչ od.

Übung.

Չի հարկանէք դուք զդա: Դա՛ որ տակաւին ապրի: Ոչ կամիմ զայն: Այս է չարն: Եւ նոքա մատուցեալ հարցանէին զնա՛ եւ ասէին. Տէր եթէ ի Ժամանակի՞ աստ յայսմիկ հասուցանելոց իցես զարքայութիւն Իսրայէլի: Ասէ ցնոսա: Ոչ է ձեզ գիտել զԺամն եւ զԺամանակս, զոր Հայր եդ յԵրուժ իշխանութեան: Ոչ աւասիկ ամենքին սոքա որք խօսինս՝ Գալիլեացիք են: Չինչ կամիցի այս լինել: Ոչ որպէս դուքդ կարծէք թէ սոքա արբեալ իցեն: Այլ այս է որ ասացաւ ի ձեռն մարգարէին Յովէլեայ:

Հարկանել խնայել — դն = զոս — տակաւին noch mehr, noch — ապրիլ sich retten, gerettet sein — մատուցեալ von մատուցանել sich nähern — հարցանել fragen — աստ hier — յայսմիկ = ի und Dativ von այս — հասուցանել ankommen lassen, wiederherstellen — իցես Coniunct. = ես — զիտակել wissen — եդ 3. Pers. Sing. Mor. von գնել stellen, legen (ponere) — իշխանութիւն Macht — աւասիկ siehe da! (voici) — խօսիլ sprechen — կամիցի 3. Pers. Präs. Coniunct. von կամիլ wollen — կարծել glauben, meinen — արբեալ beirumen — իցեն 3. Pers. Plur. Coniunct. Präs. von ել — մարգարէ ից Prophet.

Nicht so (*այդպէս*), du irrst (*սխալիլ*), ich bin nicht (*ոչ եմ* = *եմ*) dieser, welchen du meinst und von dem (*զոր*) du sprichst. So handle (*արս*) auch (*եւ*) du gegen (*առ*) mich und ich verehre (*յարդել*) dich. Die Vernunft (*բան* mit Demonstrativ=Suffix *ն*) besichtigt (*հաստատել*) uns, daß (*թէ*) die vergänglichsten (*2,անցաւորաց*) Dinge (*1, իր* voc. *ի*: und *Ը*-Declination) nicht sind (*ոչ են* = *չեն*) werth (*արժանի, նույ, նեաց*) der Liebe (Gen. von սէր Stamm սիր nach der voc. *Ռ*-Declination, Section II.) einer unsterblichen (*անմահ* indecl.) Seele (bereits vorgekommen als Declinationsbeispiel). Sagen will ich, daß es nothwendig ist, (*պարտ է*) zu führen (*վարել*) ein Leben (Accus. von *կեանք* Plur. tant. Leben) würdig (*werth*) eines Vernünftigen (*բանական* Gen. *ի*).

Լեզվիւծ.

Գող ոմն դատապարտեալ առ ի մահ, իբրեւ ընթեռնուին զդատակնիքն՝ յորում նշանակեալ կայր ոճիբ նորա, ասէր անդար. չար եւս գործեալ է իմ: Հարցին ցնա՛ թէ զինչ չարագոյն գործեալ իցէ. ես պատասխանի, այն զի թողի անկանիլ ի ձեռս:

Գող, siehe Section 14, Lesestück; ոմն, siehe Section 15, Lesestück; դատապարտեալ Part. Mor. von դատապարտել verurtheilen; մահ, մահու oder մահուան, մահուց Tod; ընթեռնուլ lesen, gelesen werden; նշանակել unterzeichnen, bezeichnen; դատակնիք, քոյ, քաւ Urtheil; ոճիբ Verbrechen, Missethat, Mißthat; նր = նորա Gen. von նա. անդարար Adj. was kein Nachlassen hat, Adv. ununterbrochen; եւս noch; գործել machen, thun, Part. Mor. գործեալ. է bemerkenswerth, da wir nach dem Deutschen եմ. ես erwarten würden;

իմ Gen. von ես ich;
Հարցին, siehe Section 15, Lejestück;
չարագոյն, siehe Section 11, Comparativ;
ես պատասխանի, siehe Section 16, Lejestück;

Թողուլ, Mor. Թողի, lassen;
անկանիլ, fallen, wohin gerathen — ի ձեռս in die Hände,
Gewalt jemandes gerathen, gefangen werden;
ձեռն, ռին, ձեռամբ, ձեռք, ուայ, Hand, ձեռք Hand-
schuh, ձեռնագիր Manuscript, Handschrift, ձեռնածու, այ Լաշեն-
spieler, առ ձեռն zur Hand, nahe.

XIX. Section.

Demonstrativpartikeln.

Dieselben sind *ս*, *դ* und *ն*, die letzte Partikel wird am häufigsten gebraucht. Diese Partikeln werden den Substantiven angehängt, um sie stärker hervorzuhellen und vertreten so gewissermaßen den bestimmten Artikel des Deutschen. Welche Functionen sie in der Umgangssprache erlangten, kann aus dem betreffenden Abschnitte im zweiten Theile dieses Buches ersehen werden.

In Bezug auf ihren Gebrauch, sei vor allem bemerkt, daß sie Personalia, Possessiva, Demonstrativa und Reciproca sein können. In ihrer Function als Demonstrativa sind sie oft pleonastisch.

Beispiele: Personalia *ես հովիւս յանցեայ* ich, der Hirte, habe gefehlt, *հայրս* ich, der Vater etc., Possessiva *հայրս* mein Vater, *հայրդ* dein Vater, *հայրն* sein Vater, Demonstrativa *հայրս* dieser Vater, Reciproca *եսս* ich selbst, *ի քում* *ականդ* in deinen eigenen Augen.

Wie aus Obigem zu ersehen ist, entspricht *ս* der ersten, *դ* der zweiten und *ն* der dritten Person.

Wenn mehrere Wörter mit einander in grammatischer oder logischer Beziehung stehen und unmittelbar aufeinander folgen, so nimmt immer das erste Wort das Suffix an, z. B. *Ծառն վայրենի* der wilde Baum, oder *վայրենին ծառ*:

Diese Suffixe werden auch dem unmittelbar auf ein Relativpronomen folgenden Worte angehängt. *Չոր տեսանէրն* welchen er sah (*ն*, weil dritte Person), *չոր տեսանէրդ* welchen ihr sehet (*դ*, weil zweite Person).

Übung.

Եթէ ընդ փայտ դալար զայս առնեն, ընդ չորն (փայտն) զինչ լինիցի: Չգործ Տեառն գործեա, որպէս եւ էսս: Որպէս

հաստատեցանն: Մինչ ոչն զիտիցէք: Որ խօսիդ ընդ քեզ: Որ մէջս ասացաւ: Պահեա զձառայս քո: Հարցանէին զնա աշակերտքն: Իբրեւ լուան ի Թագաւորէն: Ի քում ականդ ոչ տեսանես: Առաքեն առ նա զաշակերտան իւրեանց: Չի կոչէք զես Տէր, Տէր, եւ զոր ատենմ ոչ առնէք: Ես եմ կեանք, եւ ես եմ, որ մեռայն: Տէրս եւ վարդապետս: Այսպէս արարից տեղւոյդ այդմիկ ասէ Տէր, եւ ընկաչացդ որք ի զմտալ զբարաբդ զայդ ի գրորումն: Որդերն արքայութեան ելցեն ի հաւարն: Ի սկզբանէ էր Բանն, եւ Բանն էր առ Աստուած. եւ Աստուած էր Բանն. առանց նորա եղև եւ ոչինչ որ ինչ եղևն: Նովաւ կեանք էր. եւ կեանքն էր լոյս մարդկան: Եւ լոյսն ի խաւարի անդ լուսաւորէ: Ի քո կամելդ ստեղծան: Չոր պաշտեմն: Որ պարծին ի Տէր պարծեսցի: Եղիցի ձեր այտն այս, եւ ոչն ոչ: Ամենապարգեւին Աստուծոյ փառք: Որ էրն ի սկզբանէ, զորմէ լուաքն, որում ականատենն իսկ եղեալ, ընդ որ հայեցաքն, եւ ձեռք մեր շօշափեցին ի վերայ Բանին կեանց: Չոր զհետ ելեալ էս Աքայդ Իսրայէլի: Տեղիս անապատ է, եւ որս տարածանալ: Չինչ իբք են՝ փանն որոյ կկերդ: Առ որս զորդիդ քո սիրելի, զոր սիրեցեր զխառնակ: Արանց խտտարտացդ այդոցիկ: Յարանցս յայտանէ կկերցս: Չինչ իցէ ի մեռելոցն յառնել: Մեկնեցարուք ի վրանայ: Ոչ արար զիտուն եւ ըզհամր, զականին եւ զկոյր: Իկայք ի հարանհրա: Յոր ետդ իհանեմ:

Եթէ wenn — ընդ bei, an — փայտ, voc. Ի-Decl., Baum, Holz — դալար, ի, ոչ grün — առնեն ihuen — չոր, ոչ dürr — գործ, ոչ Sache, Werk — գործեա ihue von գործել ihum — հաստատեցան Pass., Mor., 3. Pers., Plur. von հաստատել, siehe Section 17 — ասացաւ 3. Pers., Sing. des pass. Mor. von ասել յայտ — պահեա Imp., Sing. von պահել bewachen, aufrechterhalten, halten (sein Versprechen) — ձառայ, ից Diener — մարմին, մեջ Leib — լոյս, լուսոյ, լուսով Licht, Glanz — հարցանէին Imperf. 3. Pers., Plur. von հարցանել — աշակերտ, ի, այ, Schüller, Jünger — լուան 3. Pers. des pass. Mor. (mit activer Bedeutung) von լսել hören — Թագաւոր, այ König — ական Mine, Graben — առաքել schicken, senden — առնել machen — կոչել anrufen, nennen — մեռանել Mor. մեռայ sterben — վարդապետ, այ Meister — արարից fut., 1. Pers., Sing. von առնել — տեղի, զոյ Platz, Gelegenheit — ընկաչ, կչաց Einwohner — քաղաք, այ Stadt — գրորումն Sturz, Vorfall — ելցեն 3. Pers., Plur. des II. Futur. von ելանել hinausstreten — խաւար, ի, առ Finsterniß — սկզբն, սկզբանց Anfang — առանց ohne — նովաւ Instr. von նա — մարդիկ, մարդկան Plur. zu մարդ — անդ dort, dort unten — լուսաւորել leuchten — կամիլ wollen — ստեղծան 3. Pers., Plur. des pass. Mor. (mit passiver Bedeutung) von ստեղծանել schaffen —

պաշտել verehren, dienen, պարծիլ gerühmt werden (պարծի und ն Demonstrativ), պարծեցի 3. Pers., Fut., I. Pass. (übersehe was — wird, soll in — werden) — ձեր, siehe persönliche Fürwörter — եղիցի es sei — այո՛ ja — ամենապարզեւ allgebend — փառք, փառաց Ruhm, Glanz — լուսք 1. Pers., Plur. von լսել hören — ականատես Augenzeuge — եղևաք 1. Pers., Plur., Mor. von եղանիլ sein — հայիլ, Mor. հայեցայ betrachten — շշափել, Mor. շշափեցի betasten, berühren — ձեռն Plur. ձեռք — ի վերայ darauf, oben — կեանք, կենաց Leben — հետ, ոչ Spur — ելեալ herausgegangen — տեղի Ort — անապատ verlassen, wüßte — որ Tag, Zeit — տարածանալ zur Weige, seinem Ende nahe — վասն für, mit dem Genitiv — եկիք 2. Pers., Plur., Mor. von գալ kommen — սիրել, սիրեցի lieben — առ. nehme — Իսահակ = Իսա — մեռանել, մեռեալ sterben — մեկնեցարուք 2. Pers. Plur., Mor., Pass. von մեկնել trennen, sich entfernen — վրան, աջ Zelt — Խոտասիրտ, սրտաց hartherzig, schlecht — արար machte — Խուլ stumm — հասի taub — ականի sehend — կյոք blind — Հարսանիք, եայ Heirat — Իջանել wohnen, verweilen.

Wie ich früher (եւ կանխաւ) ihnen (eigentlich euch, Suffix ն an կանխաւ) sagte (Imperf. աւել = առեի). Wer ist es, der zu dir (ցբեզ) sagte (առե mit dem Suffix դ wegen der 2. Pers.). Mit (ընդ) dem auch (եւ) ich (unübersezt, wie immer) offen heraus (համարձակեալ Part. Präs. von . . . կել offen, frei sein, sich frei bewegen, dazu das Suffix դ) spreche (խօսիմ). Sehet (տեսանիցեք) denjenigen, welchen (որ im determinirten Accus.) auswählte (ընտրեաց mit Suffix դ und folgendem եւր) der Herr, damit (զի) nicht (ոչ) ist (unüb.) ein Existirender (գոյ) gleich (նման) ihm (Dat. von դա) von allen (Accus. Plur. mit ի) unter Euch (Accus. mit ի [Locat.]). Was auch immer (որ նայն determinirt) er thut (առնել). Was (որ determ.) du da (übersetzen und Suffix դ anhängen) thust (առնես). Aber (իսկ) der bei dem (Accus.) von որ mit der Präposition ի) nicht (ոչ mit dem Suffix der 3. Pers.) ist (Conj. Präs. Plur. von ել.) dies (Plur. von սա) nahe (մերձ), ist blind (blind կյոք ist und gebendet (գաչացու). Wiejo (զիարզ), jetzt (այժմ mit dem Suffix der 2. Pers.) steht er (3. Pers. Präs. von տեսանել). Wer machte den Blinden und den Tauben? Gott ist groß, und heilig (սուրբ) ist sein Name. Ich sage dir, der Mann, welcher nicht glaubt, tritt in das Reich der Himmeln nicht ein. Sein Herr und Gebieter (Meister). Dein Herr und Gebieter. Der Gott Abraham's und Isak's ist auch unser Gott. Der Fuchs glaubte nicht, was der Wolf sagte. Du hast nicht verloren, was du verlangt hast und jener hat nicht gefunden, was du verloren hast. Wahrheit ist besser als Macht. Dies ist der blinde Mann.

XX. Section. Possessivpronomina.

Dieselben sind eigentlich Genitive der persönlichen Fürwörter, so daß sie indeclinabel auftreten können, (in der Umgangssprache sind sie nur indeclinabel) oder aber wieder eine eigene Flexion (voc. II-Declination) annehmen. Diese besitzanzeigenden Fürwörter sind: իմ mein, քո dein, իւր sein, մեր unser, ձեր euer, իւրեանց ihr. Sie decliniren wie folgt:

Sing. իմ, իմոյ, իմու՛մ, իմմե՛կ, իմով, Plur. իմք, իմոց, իմովք:

քո kann noch eine zweite Flexion annehmen:

Sing. քոյոյ, քոյու՛մ, ի քոյոյ, քոյով, Plur. քոյք, քոյոց, ի քոյոց, քոյովք:

Իւր und իւրեանց werden nur im reflexiven Sinne gebraucht, sonst dienen für die dritte Person die Genitive der hinweisenden Fürwörter oder die Demonstrativpartikeln als besitzanzeigende Fürwörter.

Durch Anhängung der Silbe ն an die Genitive der oben genannten Possessivpronomina können nicht flectirbar sind, wird jedoch noch ein ա eingeschoben, so gehen diese Adjectiva mit oder ohne Abfall des finalen ն nach der voc. II-Declin., 3. V. նորային, Gen. նորայնոյ oder նորայոյ:

Statt der Possessivpronomina werden in der classischen Sprache häufig die Demonstrativ-Suffixe verwendet, was bereits in der letzten Lection ausführlich auseinandergesetzt wurde.

Gewöhnlich werden die Possessivpronomina als indeclinabel behandelt und folgen ihren Substantiven, nur in sehr emphatischer Rede, oder in Gedichten kann das Possessivpronomen seinem Substantiv unmittelbar vorgesetzt werden, doch ist eine solche Ausdrucksweise immer selten.

Übung.

Իւրաքանչիւր ծառ ի պողոյ իւրմէ ճանաչի: Ո՞չ ապաքէն զՏէր մեր Յիսուս Բրիտոս աջք իմովք տեսի: Հայր մեր որ յերկնս ես սուրբ եղիցի անուն քո: Մեր կաւ, եւ դու ստեղծիչ մեր, եւ գործք ձեռաց քոց ամենքին մեր: Զօլովքի որդի Գաւթի, մի երկնչի առնուլ առ քեզ զՄարիամ կին քո: Եկ եւ խնդրես զքոյն: Ըրար մերոցն ամօթ սաստիկ: Արեղէ յիւրմէն, ի մերմէն ոչ ուտիցէ: Սա է տեր իմ: Ո՞վ աստուած իմ:

Իւրաքանչիւր jeder — ծառ Baum, voc. II-Declination — պտուղ, պողոց Frucht — ճանաչել erkennen — աչք, աչաց

Augen — տեսի 1. Pers., Mor., Sing. von տեսանել sehen — կաւ Եփմ — ստեղծիչ Schöpfer, Erfinder — մի երկնչոր, verneinter Imperf., Sing. von երկնչել fürchten — առնուլ annehmen, կին առնուլ als Frau nehmen — եկ gehe — ինդրեալ, Imperf., Sing. von ինդրել verlangen, suchen — արար er machte — անձ, ոյ, ոյ Եփմ — սաստիկ, Adj., stark, groß — կերեցէ esse — ուտիցէ, Conj., Präj., 3. Pers. von ուտել essen.

Lesestück.

Հայր մեր որ յերկինս ես, սուրբ եղիցի անուն քո: Եկեցէ արքայութիւն քո: Եղիցին կամք քո որպէս յերկինս եւ յերկրի: Չհայ մեր հանապազորդ: տուր մեզ այսօր: Եւ թող մեզ զպարտիս մեր, որպէս եւ մեր թողումք մերոց պարտապանաց: Եւ մի տանիր զմեզ ի փորձութիւն: Այլ փրկեալ զմեզ ի չարէ. զի քո է արքայութիւն եւ զօրութիւն եւ փառք յաշխտանս ամէն:

Եկեցէ, 3. Pers., Fut., Sing. (welches imperativisch gebraucht werden kann) von գալ kommen — կամք Wille, Plur. tant. — հանապազորդ täglich — տուր gib — այսօր = այս օր — թող, Imperf. von թողուլ verzeihen — պարտ, ոյ Schuld, պարտապանաց Schuldner — փորձութիւն Verjuchung — մի տանիր nicht führe — փրկեալ, 2. Pers., Sing., Imperf. von փրկել befreien — զօրութիւն Macht — փառք Ruhm յաշխտանս = ի, յաւ. von յաշխտան Ewigkeit.

XXI. Section.

Relativpronomina.

Die armenische Sprache hat nur ein Relativpronomen որ, welches für Personen und Sachen gebraucht wird. Dasselbe declinirt wie folgt:

	Singular	Plural
Nom.	որ սօր welche	որք սօրկի welche
Gen.	որոյ սօրոյ	որոց սօրոտի
Dat.	որում սօրում	do.
Accus.	զոր չօր	զորս չօրս
Ablat.	յորմէ յօրմէ	յորոց յօրոտի
Infir.	որով սօրօւ	որովք սօրօւք

Das Relativpronomen kann mit seinem Nomen im Numerus übereinstimmen, doch wird häufig der Singular statt des Plurals

gebraucht. Der Ausdruck „Das Was“ wird meist nur durch որ allein gegeben, welches dann in dem Casus steht, den das Verbum des Relativsatzes verlangt. Vergleiche die Anwendung von what im Englischen.

Interrogativpronomina.

Bei den fragenden Fürwörtern kommt vor Allem ո՞ր*) oder ո՞վ für Personen und ք՞ für Sachen in Betracht. ո՞ declinirt folgendermaßen:

	Singular	Plural
Nom.	ո՞, ո՞վ ո, օր, wer	ո՞ք օյկի
Gen.	ո՞ր օյր	ո՞ց օյտի
Dat.	ումք օր	do.
Accus.	զո՞, զո՞վ չօ, չօր	զոյս չօյս
Ablat.	յումէ յումէ (մէ)	յոց յօյտի
Infir.	որով օրօւ	որովք օրօւք

ի՞ hat nur Singularflexion: ք, էր, իմ, հիմ, զի, առիմ, իւ. — զի՞նչ was? hat dies die Formen զի՞նչ und յի՞նչ. Composita davon sind: այլ ինչ was noch und ինչ ինչ:

Übung.

Չոր լեզու ուսանի տերութիւնդ: Ո՞վ եղև վարդապետ քո: Ո՞չաք ծախք եղեալ են: Ոչ այլ ինչ, բայց միայն ունի զգիրս այս: Չինչ խորհի տեր: Չինչ վճարեաց տերութիւնդ վարդապետին քում: Ո՞վ է սա: Ոյր է պատկերս այս կամ գիր: Ոյր որդի է քրիստոս: Չո՞ ինդրեցեր: ՉՅիսուս Դազովրեցի: Են որք զիւրեանցս սերմանեն եւ բազմապատիկ առնեն. եւ են որք յանիրաւութենէ ժողովեն: Ո՞չ որոց թողեալ են զճանապարհս ուղիզս գնալ ի ճանապարհս անաւրինաց: Ոչ սատակեցին զազգան՝ զոր հրամայեաց Տէր: Ի բազմութենէ, ոյք գործեն զանօրէնութիւն: Թագաւորութիւն մի՞ զորոյ եւ զպսակն ինդրեմ: Հողին փառաւորեալ զորմէ խօսեալ լինի: Ունայն յոյսն՝ որովք եւ կեալ սովոր էի: Ճանաչել զայն՝ որ իցէ փախչելի: Թշնամիքն յորոց եւ փախչիմ: Ոչ անձին ումք առնէ անիրաւութիւն նա՞ որ վարէ զիւր իրաւունս: Չարեգակն աշխարհի երեւին բառնալ նորա՞ որք բառնան ի կենաց աստի զբարեկամութիւն: Իբքն՝ որք ընթերցեալ լիցին: Աչքն՝ զորոց եւ խօսեցայ: Հարցանել զայն որ ընդ նմա էր: Բարի այրն՝ ի տան որոյ մեռեալ էր: Տակառն պահէ զգիրն զոր ունի:

*) Bezüglich des օ siehe in der Einleitung unter Leszeichen.

Լեզու, լեզուաց Zunge, Sprache — ուսանիլ lernen — տէրութիւն, von տէր Herr — եղև, 3. Pers., Sing., Nor. von եղանիլ sein — վարդապետ Meister, Lehrer — որ irgend einer — այլ որ ein anderer — բայց միայն nur, als einzig — զիբբ, գրոց Buch — չափ, ու, սց Maß, Menge — ծախ, ուց Ausgabe, Kosten — եղևայ, Part, Nor. von եղանիլ — խորհիլ denken — վճարեաց, 3. Pers., Sing., Nor. von վճարել zahlen — պատկեր Gemälde, Bild, Zeichnung — կամ oder — գիր Brief — խնդրեցեր, 2. Pers., Sing., Nor. von խնդրել suchen — սերմանել säen — բազմապատիկ vielfach — անիրաւութիւն Ungleichheit, Ungerechtigkeit — Ժողովել sammeln, ernten — Թողել Part. von Թողուլ (hier) verlassen, lassen — ճանապարհ, աջ Weg — ուղիղ, gerade — գնայ gehen — խաւարին finster — սատակեցին, 3. Pers., Plur., Nor. von սատակել töten — ազգ, ի, աջ Nation, Geschlecht — հրամայեաց 3. Pers., Sing., Nor. von հրամայել befehlen, einsehen, verprechen — բազմութիւն von բազում viel — գործել thunen — անօրէնութիւն Anarchie, Verbrechen, Sünde — Թագաւորութիւն Reich, Staat — սրակ, աջ Krone — փառաւորեալ berühmt, ruhmreich — խօսեալ ինի gesprochen wird — ունայն, ից leer, eitel — յոյս, յուսոյ, Hoffnung, Erwartung — կեալ leben — սովոր, ից gewöhnt — ճանաչել kennen — իցէ er sei — փախչիլ fliehen, Nor. խեայ, Part. խուցեալ — Թշնամի, մէջ, մեաց Feind, Gegner — անձն, ձին, ձամբ, ձանց Person, Seele — վարել gebrauchen — իրաւունք, ձանց Vermunft, Plur. tant. — արեգակն, ական, կուր, կանց Sonne — աշխարհ, ի, աջ Welt — երևիլ scheinen (paraitre), sich zeigen — բառնալ wegnehmen — աստի hier unten — բարեկամութիւն Freundschaft — ընթեռնուլ, ընթերցեալ lesen — լիցին sie werden sein — աչք, աչաց die Augen — խօսեցայ ich sprach — մտեալ gestorben — տակաւ, աջ Դաս — զինի, նոյ, նեաց Wein.

Մեծաց.

Was (զինչ) ist das, was (այդ զոր) du sagst (ասել). Dieses Leben, welches wir leben (կեամքս), ist von unzähligen Mühseligkeiten voll. Wer Ziegen hat (dessen Ziegen այծ հիւն), hat auch (եւ) Hörner (եղջիւր). Von dem, welcher sie nicht kennt, werden (2. ինին) sie (für) groß (մեծ) gehalten). Das (այսպէս) geschieht (պատահել) dem (Dat. von նա), welcher ist in den Drehungen (Accus., Plur. von շրջան, աջ mit ի) des Glückes (բախտ voc. Ի-Declination, das Suffix ն ist hier anzuwenden). Die Seelen derjenigen, welche besiegte (յաղթեաց) der Horn (բարկութիւն).

XVII. Section.

Unpersönliche Fürwörter (Indefinita).

Singular

- N. ոմն uomén, որ uokh irgend einer (կթ), իմն, ինչ ickh, imén, inthsch irgend etwas
 - Յ. ուրումն, ուրուք urumén, urukh իրէք irikh
 - D. ումնն, ումք umemén, umekh իմնն, իմք imikh
 - Acc. զոմն, զքք zomén zokh զիմն zimén [méné 2c.
 - Ab. յումննէ, յումքէ jumeméné յիմննէ. յիմքէ jime-
 - In. ոմամբ uomamp [mekhé իւիք iwikh
- Plural. ոմանք, ոմանց, զմաննս, յոմանց, ոմամբք: Ոք und (կթ) bilden keinen Plural.

Collectiv-Fürwörter (Collectiva).

Այլ այլ ein Anderer, auch häufig in Verbindung mit einem unpersönlichen Fürworte, z. B. այլ որ, այլ ոմն, այլ ինչ: Այլ stecirt wie folgt: այլոյ Dat. այլում, Abl. յայլմէ, Instr. այլով u. j. w., dann nach der voc. Ի-Declination.

Ebenso stecirt und wird gebraucht մեւս, միւս des Anderen (միւսոյ). Ferner gehören hieher իւրաքանչիւր und անձիւր (auch mit ց geschrieben) Jeder, irgend Einer, երկաքանչիւր Jeder von Beiden, ամէն Jeder (omnis) Gen., ամենի Dat., u. j. w., regelmäßig nach der voc. Ի-Declination, ebenso das Compositum ամենայն im Singular regelmäßig und Plural wie folgt:

- | | | | |
|--------|-----------------------|------------|--------------|
| Nom. | ամենեքեան, ամենեքին | ամենայնք | } ipäatmenij |
| Gen. | ամենեցուն, ամենեցունց | ամենայնց | |
| Acc. | զամենեանն, զամենեսին | զամենայնս | |
| Abl. | յամենեցունն u. j. w. | յամենայնց | |
| Instr. | ամենեքումբք | ամենայնիւք | |

Բոլոր բոլոր das Ganze, ganz, nach der voc. Ի-Declination. Ebenso der Plural բոլորեքեան oder բոլորեքին jeder, ganz, համայն, համակ, համարեն, բնաւ, ողջոյն das Ganze, vollständig. Außer համակ, welches nicht reflectirbar ist, gehen die anderen nach der voc. Ի-Declin. Außerdem merke noch: միմեանց oder իրերաց von dem einen, von dem andern.

Մեծաց.

Զամենայն մարդիկ մեզք կապէ: Ամենայն փութով, ամենայն հարիմացութեամբ, ամենայն արուեստիւ: Ամենայն անարգ իբբ: Ամենայն որ վան իւր, եւ Աստուած վասն ամեն-

նեցուն: Աղաչեաց զնոսա ի դիմաց ամենեցուն: Զամենայն գիշերս Տառապէ. Բոլոր մերոյ տան: Գային առ նա յամենայն կողմանց: Սիրեցեալ յամենայն ժողովրդենէ: Յորում եդ նա զբովանդակ զիւր յոյնս, զբովանդակ զիւր ցանկուծիւն: Ոչ որ զիս անդ ծանայէ: Ոչինչ պարծանք են արծուոյ յաղթել աղանւնոյ: Ոչ որ մարդ է աղատ: Ոչ որ ծանայէր զվանւածանն: Առանց ինչ երկրայութեան երթայց միտիմարեալ: Ուր ոչ էր որ: Գտաւ որ, որ հակառակ կայր իշխանութեան: Առանց ասելոյ զիմն: Թմբերեալ քնով յանտառս ինչ կանաչագեղջիւ: Յիւրաբանչիւր դիպուածս՝ աշխարհական պարտաւորի ծածկել զմզմն զըրս լուաւ ի խոստովանութեան: Որչափ իւրաքանչիւր որ է սակաւ պարկեշտ: Հայցեմք քեզ զամենայն բարի:

Մեղք, զաց Տունը — կապել anhängen, verketten; կապ, պոյ, Բաւ — փութով fleißig, aufmerksam — հարիմաց, ից փնտիւի, ինց; հնարիմացութիւն Կunstgriff — արուեստ, ից Կunstwerk, Կunst — անարդ schlecht — իրք Sachen — վասն durch, vermittels — զարմացումն, նաց Bewunderung — աղաչել, աղաչեցի, 3. Person, եաց bitten, ansehen — գիշեր, աց Nacht — հառաչել jammern — տուն Կhaus — գալ, Imperfectum, 3. Persj, գայ kommen — կողմն, մանց Seite — սիրել, սիրեցի, սիրեցեալ lieben, schmeicheln — ժողովուրդ, բրդեան, բոլոյ Լeute, Menge — եդ er setzte, legte — յոյս, յուսոյ, Կhoffnung — ցանկութիւն Wunsch, Leidenschaft — անդ dort, dort unten — ծանաչել kennen, erkennen — պարծանք, նաց Ruhm, Ehre — արծուի, ուոյ, ծուեաց Adler — յաղթել (mit Dativ) besiegen, überwinden — աղանի, նոյ, նոյ, նեաց Taube, աղանապէս, adverb., wie eine Taube — աղատ, աղատի, աղատաց frei, աղատութիւն die Freiheit — աղատել befreien, աղատասեր ein Freiheitsliebender (սիրել lieben), աղատասօս ein Freisprechender (խօսել sprechen), աղատօրէն, adverb., frei, offen hin — վախճան, ը Եnde — առանց ohne — երկրպարութիւն Zweifel — երթալ, Futurum երթայց gehen — միտիմարել, եցի, եալ trösten — գտանել, գտի, 3. Person, Singular, Nor., Präf., գտաւ finden — հակառակ entgegengeßet, feindlich — կայր, 3. Persj., Sing., Imperf. von կալ, կացի bleiben, verweilen, aufrechterhalten — իշխանութիւն Gewalt, Obrigkeit — ասել sagen, sprechen — գեղեցիկ, ցիկ, ցկաց schön — Թմբերել, եալ einschlafen, erschlafen — անտառ, աց Wald — կանաչագեղ grün (schön grün) — դիպուած, ի Ereigniß, Կall — պարտաւորիլ verpflichtet sein — ծածկել verbergen — մեղք Fehler, Sünde — աշխարհական der Weltliche, der Laie — լուաւ er hörte — խոստովանութիւն Beichte, Bekenntniß — որչափ, ոյ, ոյք wie viel, wie groß — սակաւ weniger — պարկեշտ anständig, rein, keusch — հայցել um etwas bitten.

Augen (աչս), mit welchen (Instr. Plur.) sie nicht sehen sollten (Conj., Präf. տեսանիցեն) und Ohren (ականջս) mit denen sie nicht hören sollten (Conj., Präf. տեսանիցեն). Er hörte (լուաւ) von ihm (ի mit dem Ablativ von նա) betreffs (վասն որ) des Glaubens (2. հաւատք in Christus (1.). Damit nicht irgend etwas komme (եկեացէ) auf mich (ի վերայ իմ) von denen (յորոց) ihr (überf.) sprecht. Dem, welcher (որում) verlangt (ինչդրել) von (ի mit dem Abl.) dir, gebe (տուր) und wer wünscht eine Anleihe (փոխ, ից, ոց) zu machen (առնուլ) bei (von) dir nicht (մի) ab (զարծուցաներ) das Gesicht (երեսք determ. Accus.). In diesen letzten Tagen (ի վախճան Tagen diesen, Tag Dat., Plur., siehe unregelmäßige Declinationen, dieser ist mit dem Nomen übereinzustimmen) sprach er (խօսեցաւ) zu (ընդ) uns durch seinen Sohn (einfacher Instr., das "Seinen" wird durch das Demonstr.-Suffix ն ausgedrückt), welchen er aufstellte (եդ) zum Erben (ժառանգ) aller Dinge (nur Gen., Sing. von ամենայն) durch den er auch (եւ) die Welten (յաւիտեան, ենից) machte (արար), welcher ist das Licht seines (unüberf.) Ruhmes (Plural փառք, փառաց). Und sie ernteten (ժողովցին) einige (որ) mehr (չատ) und andere (որ) weniger (սակաւ). Heil (երանի) dem, der (որ) glaubt (պահել), das Wort dieser Prophezeiung (մարգարեութիւն).

XXIII. Section.

Correlativa.

Այսպիսի, սոյնպիսի so, derart, ähnlich; այդպիսի, դոյնպիսի այնպիսի, նոյնպիսի bezeichnen.

Այսքան oder այսչափ ajsskhan, ajssstschaph u. s. w. wie oben.

Alle diese Wörter werden ebenso declinirt wie ihre Wurzeln, ոմն und որ und haben daher im Plural ոմանք ու.

Reciproca.

Von միմանց und իրերաց sind nur die Cas. obliqu. des Plurals vorhanden.

Gen. Dat. միմանց, իրերաց mimiantis, ireraths
 Accus. գմիմանս, զիրերարս zmimianss, zirars
 Abl. ի միմանց, իիրերաց
 Instr. միմանմք, իրերաւք, իրերօք mimiamykh, irerókh

Մեծաց.

Որպիսի է եղանակն: Լինել այսպիսի դայն պահանջեր: Այնպիսի է կին այնպիսուց մարդոյ: Այնպիսի որպիսի դու դայն ունիս, այնպիսի դայն ասա: Այնպիսիքն մեռան: Ոչ գիտեմ որպիսի ինչ: Աստուած ի ներքս իմ ազդէ: Որպիսի ինչ տայ էչն յորմ, այնպիսի ընդունի: Այլք սոյնպիսիքն մեռանելոց են: Պատուգք այնպիսի ծառոց կամ են եւ ոչ մի կամ են անհամբ: Ներելի մեղք ոչինչ օրինակաւ թողեալ լինին առանց մահուչափից: Ոչ առնէ նա ջերմութիւն ինչ: Փորձութեամբք ցուցանի մարդ, թէ ունի նա բարութիւն ինչ: Ոչ որ խօսի յօժարակամ առ համբ եւ առ խուլ ունկնդիր: Եթէ ամպ ինչ զնա չծածկէ: Որոց թիւն է գրեթէ հասեալ յոչինչն: Որ որ ի գործ ինչ կարէ յուսալ, յոչինչ իմեքէ անյուսացի: Եհարց ցնա, թէ նա զգայցէ ինչ: Այնպիսի ծառայութեանց անսովորք էին:

Իզանակ, ի, այ Art, Weise — լինել sein — պահանջել verlangen — կին Frau — ասա sage — մեռան sie starben 3. Pers., Plur., Mor., Pass. մեռանել sterben — գիտել wissen — ի ներքս in, innerhalb — ազդել antreiben, einen Rath geben (ital. stimolare) — տալ geben — էչ, էչոց Esel — որմ, ոյ Mauer, Wand — ընդունել empfangen — պատուգ. զոց Furcht — անհամ, ից geschmacklos — ներելի verzeihlich — մեղք Sünde — օրինակ, այ Beispiel, Weise — մահուչափ tödtlich, schwer — ջերմութիւն Wärme, ջերմին heiß, ջերմն Fieber, ջերմ, ոյ heiß, ջերմաջերմ sehr heiß — ջերմազայն sehr heiß — ջեր, ոյ die heiße Zeit, der Sommer — փորձութիւն Versuchung, փորձել versuchen — փորձիչ der Versuchter — փորձառութիւն Erfahrung — ցուցանել zeigen, beweisen — բարութիւն Güte — յօժարակամ freiwillig, gerne — համբ, մեքց stumm — խուլ, խլից taub — ունկնդիր, գրի Zuhörer, — ամպ, ոյ Wolke — չ = ոչ — ծածկել verbergen, bedecken — թիւ, թուոց Zahl — գրեա թէ = գրեթէ fast, gleichsam — հասանել, հասի, հասեալ ankommen, erreichen, — առ auf, zu, bis — գործ Sache — կարել können — յուսալ hoffen — անյուսալ Fut., 3. Persf, Sing., Präs., Conj., անյուսացի verzweifeln — զգալ fühlen, 3. Persf., Sing., Präs., Conj. — զգայցէ — ծառայութիւն Dienst, Dienstleistung, — անսովոր ungewohnt, nicht gebräuchlich.

XXIV. Section.

Verba.

Man theilt die Verba im Armenischen in vier Conjugationen ein, und zwar nach den vier zum Stamme gehörigen Conjugationsvocalen *t, a, u, h*: In Bezug auf die Thätigkeit theilt man diese Verba in vier Arten: Active, Passive, Neutrale und Commune. Der charakteristische Vocal des Passivums ist das *h*: Commune oder gemeinschaftliche Verba werden diejenigen genannt, welche bei passiver Form active und passive Bedeutung haben, z. B. *համարիմ* „ich schätze“ und auch „ich werde geschätzt“. Die Zeiten sind vier: Präsens, Imperfectum, Perfectum (Morist) und Futurum. Im Perfectum und Futurum gibt es zweierlei Formen, doch wird bei derselben Wurzel nur die erste oder nur die zweite angewendet. Im Perfectum und Futurum haben alle Verba dieselben Endungen, nur das Passivum zeigt noch einen Unterschied.

Die Modi oder Ausdrucksarten sind: Indicativ, Coniunctiv, Imperativ, Infinitiv, Participium.

Die Zeiten theilt man in regelmässige (specielle) und unregelmässige (allgemeine).

Die regelmässigen sind (Tempora specialia) Präsens, Imperfectum und der prohibitive Imperativ.

Die unregelmässigen Zeiten (Tempora generalia) sind die Moriste, Futurum, der eigentliche Imperativ. Das Part. Präs. kann regelmässig oder unregelmässig sein. Die letzteren Zeiten werden deshalb unregelmässig genannt, weil in denselben die Unregelmässigkeiten eines Zeitwortes zu Tage treten, während in den regelmässigen Zeiten kein Verbum Abweichungen aufweist. Der Ausdruck tempora generalia weist darauf hin, daß in diesen Zeiten alle Verba dieselben Endungen ohne Rücksicht auf den Conjugationsvocal des Präsens annehmen.

Die Ausdrucksweisen (Modi).

Coniunctiv.

Ein Coniunctiv findet sich im Armenischen im Präsens und zuweilen im Imperfectum. Derselbe wird durch Anfügung von *ց* an den Präsensstamm gebildet, wobei der Conjugationsvocal *t* in *h* und *u* in *ոյ* übergeht. Der Coniunctiv des Imperfectums entsteht in analoger Weise.

Imperativ.

Das Armenische hat drei Imperative, einen verbietenden, einen Imperativ des Moristes, welcher den fehlenden Imperativ des

Präsens vertritt, und einen Imperativ des Futurums. Die aus den allgemeinen Zeiten (Mor. und Fut.) gebildeten Imperative haben wieder, je nachdem der Indicativ ein erster oder zweiter Morist, ein erstes oder zweites Futurum ist, eine besondere Form.

Der verbietende Imperativ steht nur in der 1. Person Singul. und Plural, hat die Personalendungen *p* und *p* (Plural) und kommt nur in Verbindung mit dem Partikel *h* (nicht) vor.

Wie Lauer bereits nachgewiesen hat, ist dieser Imperativ aus dem jetzt fehlenden einfachen Imperfectum hervorgegangen.

Der Imperativ des Moristes hat ebenfalls nur die 2. Pers. Sing. und Plur. Dieser Imperativ wird beim 1. Morist unter Abwerfung aller Zusätze und Dehnung von etwa vorhandenen *t* zu *tw* (seltener *t*) gebildet, z. B. *q̄t̄p̄kw̄* Imp. *q̄t̄p̄kw̄*: Das *g* bleibt fast nur bei einsilbigen Imperativen, z. B. *rw̄kw̄* Imp. *rw̄kw̄*: Würde der Imperativ bloß aus zwei Consonanten bestehen, so wird zwischen dieselben ein *h* eingeschaltet.

Beim 2. Morist besteht der Imperativ aus dem reinen Stamme mit den betreffenden Endungen.

Der Bindewocal wird nur dann gesetzt, wenn der Stamm auf einen Consonanten ausgeht, und zwar ist derselbe *t* für die *h*- und *h*-Conjugation, mit Ausnahme von *kw̄p̄t̄*, *q̄h̄w̄t̄*, und *w̄w̄t̄*, für die *u*-Conjugation *w* und für die mit *hw̄* zusammengesetzten Verba der Vocal, welcher dieser Silbe im Präsens voranging.

Die Mehrzahl der einfachen Verba mit Präsens auf *t* und *h*, alle auf *w* (ausgenommen *w̄w̄* und *q̄w̄*), alle mit *hw̄* und viele der mit *hw̄* vermehrten, bilden den 1. Mor. (Lauer).

II. Morist.

Einen zweiten Morist bilden viele Verba mit Präsens auf *t* und *h*, dann *w̄w̄* und *q̄w̄*, alle auf *w* und mit *hw̄*, *z*, *z* zusammengesetzten, sowie auch solche, die mit *hw̄* verbunden sind. Der zweite Morist fügt die Personalendungen des Imperfectums ohne irgend welchen Hilfsconsonanten an.

Futura.

Dieselben werden durch die Anhängung eines *g* an die Form des betreffenden Mor. gebildet. Die Personalendungen sind in der ersten und dritten Person Sing. bereits ganz abgefallen, es bleibt demnach nur ein *w* für die 2. Pers. Sing., *p* für die 1. und 2. Pers. und *z* für die dritte Pers. Plur.

I. Futurum.

Das erste Futurum entsteht, indem man an die ersten Mor. ein *g* anhängt. In der 1. Pers. Sing. kommen wegen der fehlenden Personalendung zwei *g* nebeneinander zu stehen und wird daher

zwischen denselben im Activ ein *h* im Passiv ein *wj* eingeschaltet, sonst wird das erste *g* des Wohlkautes wegen in ein *w* verwandelt, das zweite *g* in der 2. Person Plur. in *z*: Diejenigen Verba, welche als Auslaut des Stammes einen Vocal haben, behalten beide *g*, mit Ausnahme der 2. Pers. Plur. (*z*) bei, während in den speciellen Zeiten die drei Conjugationsvocale zu Tage treten. Das armenische Verbum hat nur einen Singular und Plural mit je drei Personen.

Die Personalendungen des armenischen Verbums sind Sing. *h*, *w*, Vocal, Plur. *hw̄*, *p*, *z* (Wegen der Etymologie vergl. Bepp II, pag. 260).

Einfache Zeiten (das heißt ohne Hilfsverba gebildete), Regelmäßige Zeiten.

Präsens.

Das Präsens wird gebildet, indem der Stamm mit der Hälfte des Conjugationsvocal die Personalendungen annimmt. In der dritten Pers. Sing. und zweiten Pers. Plur. wird *t* zu *t* und *w* zu *wj*.

Imperfectum.

Im Imperfectum nehmen die Verba der *h*-Conjugation ein *th* an, die auf *w* ein *wjth*, die auf *w* ein *wth* an, die auf *h* nehmen *th* an.

Die Personalendungen des Imperfectums sind *h*, *hp*, *tzp* oder *wjhp* oder *wthp* (eigentlich *hp*), *wp*, *hp*, *hw̄*.

Unregelmäßige Zeiten.

Moriste (Perfecta).

Wie bereits angedeutet, werden die Moriste vom Stamme selbst gebildet, d. h. die Conjugationsvocale des Präsens gehen verloren. Die Personalendungen sind dieselben wie im Imperfectum, nur im Passiv tritt in der dritten Person Sing. ein *w* ein. Die Moriste werden in den I. und II. Mor. getheilt, und zwar hat ein Verbum entweder nur den ersten oder nur den zweiten Morist, beide kommen bei demselben Verbum nicht vor.

I. Morist.

Der erste Morist wird mittelst *g* gebildet, welches mit oder ohne vermittelndem Vocal zwischen den Stamm und die der Imperativ des Futurums, hat alle Personen mit Ausnahme der 1. Pers. Sing. und ist mit dem Indicativ des betreffenden Futurums gleichlautend.

Infinitiv.

Der Infinitiv wird gebildet, indem man an den um den Conjugationsvocal vermehrten, einfachen oder zusammengesetzten Stamm des Verbums ein **L** anhängt. Der Infinitiv flectirt immer nach der vocalischen **U**-Declination.

Participien.

Das Particip. des Präsens wird von dem einfachen oder zusammengesetzten Verbalstamme durch Anhängung eines **ող** (**ող**) ohne Classenvocal gebildet. 3. B. von **բերել բերող (ող)**:

Das Particip. des Aoristes entsteht durch Anhängung von **եալ** an die Verbalform des Aoristes, z. B. **գեր(եց)եալ**:

Das Particip. des Futurum wird aus dem Infinitiv durch Anhängung von **ոյ** oder **ի** (beide Formen kommen gleichzeitig vor) gebildet. Bei der dritten Conjugation fällt der Vocal **ու** aus, während das **ի** der vierten in **ի** übergeht.

Passivum.

Außer der passiven Conjugation kann noch von allen Verben mittelst des Particip. des Aoristes und dem Hilfsverb **լինի**, geschehen werden, ein Passivum gebildet werden, welches vielfach im Gebrauch ist.

Derselbe Vorgang findet bei jenen Verben statt, welche im Stamme auf einen Consonanten auslauten und im Präsens mit der Silbe **ու** zusammengesetzt sind, z. B. **լուռլ** Futur. **լոկց** (Lauer).

II. Futurum.

Das zweite Futurum wird durch Anfügung des **ց** an den reinen Stamm gebildet und verwendet in der ersten Person Sing. ebenfalls **ի** und **ոյ** als Hilfsvocale, der erstere wird auch oft in den anderen Personen verwendet. Das **ց** des zweiten Futurums geht nur in der zweiten Person Plur. in **լ** über, z. B. **հանելլ**, **հանլիլ**:

Zusammengesetzte Zeiten.

Die zusammengesetzten Zeiten werden aus den Part. der Aor. und der Futura mittelst des Verbums **ել** sein gebildet und sind:

Perfectum	գեր(եց)եալ եմ ich habe gefangen, ich bin gefangen worden
	հանեալ եմ ich habe gehoben, ich bin gehoben worden
Plusquamperfectum	գեր(եց)եալ էի ich hatte gefangen, ich war gefangen worden
	հանեալ էի ich hatte gehoben, ich war gehoben worden

Futurum exactum **գեր(եց)եալ եղկց** ich werde gefangen haben, ich werde gefangen worden sein
հանեալ եղկց ich werde gehoben haben, ich werde gehoben worden sein

Praes. (rei inchoandae, im Begriff sein etwas zu thun)
գերելոց եմ, գերելի եմ ich bin im Begriffe zu fangen oder gefangen zu werden

Praeteritum „ „
գերելոց էի, գերելի էի ich war im Begriffe zu fangen oder gefangen zu werden

Futurum „ „
գերելոց եղկց, գերելի եղկց ich werde im Begriffe sein, zu fangen oder gefangen zu werden

Ueher den Gebrauch dieser Zeiten wird das Nöthige später ausführlicher gegeben werden.

XXV. Section.

Die regelmässigen Conjugationen.

Im Armenischen werden die Verben in zwei Arten eingetheilt, in einfache, d. h. solche, welche außer ihrem Stamme nur die Conjugationsendungen annehmen, und in zusammengesetzte, in welchen an die Stämme der regelmässigen Tempora noch die Silben oder Buchstaben **ն**, **ան**, **լ**, **նլ** vor den Conjugationsendungen einschalten, z. B. **անունլ**: Den Stamm eines Verbums kann man am leichtesten in der dritten Person Singular des Aoristes erkennen. Wie schon erwähnt, sind die hauptsächlichsten Conjugationen drei: **ե**, **ա** und **ու**: Die vierte oder passive Conjugation wird dadurch gebildet, daß man das **ե** der ersten Conjugation überall in **ի** und das angefügte (Schluß) **ի** in **ոյ** verwandelt, sonst bleiben sich die Formen gleich.

Praesens.

ե-Conjugation.

Indic. Sing.	սիրեմ, սիրես, սիրէ , Plur. սիրեմք, սիրեք, սիրեն
Conj. „	սիրցեմ, ես, է, եմք, էք, են . Infinitiv սիրել
	Partic. սիրող (ող)
Imperat.	սի սիրեր, սի սիրեք , Partic. Futur. սիրելոց oder սիրելի :

Ա-Conjugation.

Indic. Sing.	աղամ, աս, այ, Plur. ամք, այք, ան
Conj. "	աղայցեմ, ես, է, Plur. եմք, էք, են, Infinitiv աղայլ Partic. աղայող
Imperat.	մի աղար, մի աղայք, Part. Futur. աղալոց, աղալի

ՈՒ-Conjugation.

Indic. Sing.	Թողում, ուս, ու, Plur. ումք, ուք, ուն
Conj. "	Թողուցում u. ի. w. Infinitiv Թողուլ Partic. Թողող (օղ)
Imperat.	մի Թողուր, մի Թողուք, Part. Futur. Թողոց, Թողլի

Ի-Conjugation.

Indic. Sing.	խօսիմ, իս, ի, Plur. իմք, իք, ին
Conj. "	խօսիցիմ u. ի. w. Infinitiv խօսիլ Part. խօսող (օղ)
Imperat.	մի խօսիր, մի խօսիք, Part. Futur. խօսելոց, խօսելի

Ueber den Gebrauch des Präsens ist zu bemerken, daß es wie im Deutschen bei Erzählungen zur Belebung der Ausdrucksweise verwendet wird und noch im selben Satze mit dem Aoriste abwechseln kann.

Werden zwei Verba durch *և* zu einem Begriffe verbunden, so fällt die Infinitivendung (*ել*, *ալ*, *ուլ*, *իլ*) des ersten Verbums aus und wird nur von dem zweiten beibehalten, z. B. *երթեւեկել* hin- und hergehen. Es ist bei solchen Zusammenstellungen gleichgiltig, ob beide Verba nach derselben Conjugation gehen oder nicht, das zweite Verbum erhält immer die ihm zukommende Infinitiv- oder sonstige Conjugationsendung.

Պեաց.

Ահաւասիկ սկանի ցօղել: Յօրժամ կայցէք յաղօթս մի շատախօսը լինիք իրրեւ զհեթանոսս: Այն զի յաճախ յիշատակ մահու նուաղեցուցանէ ի մեզ զերկիւղն: Ապա զհարող պարտ է տնօրինել զկեանս մեր առ ի կատարել երջանկութեամբ: Ղանն բանի մեք պատկեր Աստուծոյ եմք: Մի առնիցէք ձեզ աստուածս ոսկեղէնս, եւ աստուածս արծաթեղէնս: Ո՛հ որոյ թողեալ են զճանապարհս ուղիղս՝ զնալ ի ճանապարհս իսաւարինս: Ո՛հ ապաքէն ոգի առաւել է քան զկերակուր եւ մարմն քան զհանդերձ: Իւրաքանչիւր ծառ ի պտղոյ իւրմէ՝ ճանաչի: Բարդամողորմ առ ամենեանս, որք կարդան առ քեզ: Իւ արդ որովհետեւ ազգ եմք Աստուծոյ ոչ պարտիմք համարիլ ոսկւոյ

կամ արծաթոյ՝ կամ քարի, որ ի ճարտարութենէ եւ ի մտաց մարդկան քանդակեալ իցէ՝ զաստուածականն լինել նմանող: Հինէ զիւր թի: Ասեն զԼուսնոս Կերրովդ լեալ: Սուրբք զաշխարհ հատեն: Էն որք զիւրեանցն սերմանեն՝ եւ բազմապատիկ առնեն, եւ են որք յանիրաւութենէ ժողովեն: Գայլով գայցեմք ես եւ մայր քո, եւ երկիր պազանիցեմք քեզ: Զուան զՄեմ կոչեն: Ամենքին ծնաք, եւ ծնանիցիմք հաւասարք: Եթէ զու ի վերայ այսո ցիկ իրաց վշտանայցես: Որ կարի ընդգրկէ, բնաւ ոչ սեղմէ:

Ահաւասիկ siehe da — սկանիլ anfangen — ցօղել thauen, tropfenweise regnen — աղօթք, թից, թիւք Bitte, Gebet, Wunsch — շատախօս, այ jemand der viel plaudert, ein Schwätzer — հեթանոս, ի, այ Heide — յաճախ, այ häufig — յիշատակ, ի, այ Erinnerung — նուաղեցուցանել schwächen — երկիւղ, ի, իւ Furcht — ապա als, nachdem, denn — զհարց wie? — պարտ է es ist nöthig, man muß — տնօրինել verfügen — կատարել beenden — երջանիկ, նկաց glücklich, երջանկանալ glücklich sein, երջանկութիւն Glück — պատկեր, այ Bild, Gemälde — ոսկեղէն aus Gold, golden — արծաթեղէն aus Silber, silbern — ուղիղ, զոյ, echt, richtig, gerade — ապաքէն, adv., sicherlich — կերակուր, կրոց Speise, Nahrung, Mahl — մարմն, մնոյ Körper, Leib, Mensch, Person — հանդերձ, ից Kleidung — ճանաչել erkennen — բարդամողորմ sehr mitleidig — կարդալ bitten, anstehen — որովհետեւ nachdem, da, vorausgesetzt, daß — համարիլ rechnen, schätzen — ոսկի, ոսկւոյ Gold — արծաթ, ոյ Silber — քար, ի, ամք, ինք, անց Stein — ճարտարութիւն Kunst, Geschicklichkeit, List — մտք, մտաց Geist, Gedanken — քանդակել meißeln — աստուածական göttlich — շինել bauen — զիւր, ից Dorf, Lager — երկիր պազանել anbauen — ծնանիլ zeugen, gebären — վշտանալ sich kränken — ընդգրկել umarmen — բնաւ, adv., durchaus nicht — սեղմել drücken, umfassen.

Պեաց.

Sollen ich und mein Vater kommen und vor ihm uns beugen? Ich glaube mir (sich gl. կարծել). Wollen sie etwa (Conj., Präs. von կամիլ), daß wir (einfach Accus.) hinaus gehen (Inf. երթալ). Er sieht (որաւ) im (ի) trübem Wasser (überl. W. tr. ջուր պղտորեալ). Wir glauben (հաւատալ) an (ի) den Herrn. Es ist nicht nothwendig, die Propheten (մարդարէս bestimmter Accus. mit Demonstrativ-Suffix ն) zu lesen (ընթեռնուլ). Ich bin in keiner Weise (ոչինչ) sehr verwundert (զարմայեալ). Er gibt (տալ) Allen Leben (Plur.) und Seele (շուշ) und alle Dinge. Ich liebe (սիրել) mit immerwährender (յաւիտենական) Liebe (սէր) dich. Ich kenne

die Meinen und werde von den Meinen gekannt. Dem (*քանզի*) durch (Instr.) diese (*անտի* nach gesetzt) Frucht (*պտուղ* Stamm *պտող* voc. II=Declination) wird der Baum (*ծառ* mit Suffix *ն*) erkannt. Zu was machst du dich selbst (übers. Du was machst dich)? Wir wollen nicht, daß er regiere (übers. zu regieren *Թագաւորել* ihn *դմա*).

XXVI. Section.

Imperfectum.

I=Conjugation.

Indic. սիրեի, սիրեիր, սիրեր, սիրեաք, սիրեիք, սիրեին
Conj. սիրեի (spätarmenisch սիրեցեի etc.) u. j. w. *)

II=Conjugation.

Indic. աղայի, աղայիր, աղայր, աղայաք, աղայիք, աղային
Conj. աղայի (spätarm. աղայցայի) u. j. w.

III=Conjugation.

Indic. Թողուի, Թողուիր, Թողայր, Թողուաք, Թողուիք, Թողուին
Conj. Թողուի (spätarm. Թողուցուի, ուիր etc.) u. j. w.

IV=Conjugation.

Indic. Խօսեի, Խօսեիր u. j. w. wie bei der II=Conjug.
Conj. Խօսեի (spätarm. Խօսեցեի etc.) u. j. w.

Ueber den Gebrauch des Imperfectum sei bemerkt, daß es in Hauptsätzen eine längere Zeit dauernde oder bereits vollendete, in Nebensätzen aber eine gleichzeitige Handlung bezeichnet. Der Gebrauch desselben ist somit analog dem der romanischen Sprachen, besonders was die Nebensätze betrifft.

Übung.

Հայկ խրոստացեալ ամբարձ զձեռն ընդդէմ բռնաւոր- ութեան Բելայի ի մէջ բաղմահայտ սկայիցն անհուն խօրաց եւ ուժաւորաց. քանզի անդ մոլեգնեալ այր իւրաբանչիւր սուր ի կող ընկերի իւրոյ ձգելով ջանային տիրել. ուր պատահմունք ի դէպ ելանէին Բելայ: Հայկ ընդդիմակաց ամենցուն՝ որք ամբ բառնային զձեռն միապետել ի վերայ ամենայն սկայիցն: Եւ

*) Imperf. Indic. und Conj. lauten also ganz gleich.

Հոգի աստուծոյ շրջեր ի վերայ ջուրց: Այր զարամբ ելանէին տիրել: Արք վաճառականք երեւելին: Խօսեր նոցա դամն: Գային առ նա յամենայն կողմանց: Ելաներ արին յանդանցն: Ի կողջոյն ոչ մեկներ: Այ զիտեր զնա մինչեւ ծնա զորդի: Ըստ դատաստանի որոյ եւ լինիցի: Տեսանեմ զլաւն, եւ ի վատ- Թարն յարիմ: Երթեալ բնակել ի լեռնոտին միում ի դաշտի՝ յորում սակաւք ի մարդկանէ բնակելին: Զնտա, որք ի նմանն ապտամբին: Գիտեր ուժ առնիցի: Կամեր առաքել: Վասն իւր սիրեր մանաւանդ քան վասն քո: Իբրեւ զնացին նոքա անտի ահա հրեշտակ երեւեր ի տեսեան Յովսէփու եւ ասեր: Պատուէր ետ նմա, զոր պարտ էր առնել: Չար մարդիկ երգ չունին (Շիրեր՝ քնար հայկական): Յովսէփ քանզի արդար էր եւ ոչ կամեր առաւել զնա, խոհեցաւ լռելեայն արձակել զնա. եւ մինչդեռ նա զայս ավեր զմտաւ՝ ահա հրեշտակ երեւե- ցաւ նմա եւ ասեր:

Հայկ Herr der Armenier — խրոստալ, խրոստացեալ hochmüthig sein — ամբարձի, ամբարձի, 3. Pers., բարձ erheben — ընդդէմ gegen, entgegen — բռնաւորութիւն Willfür, Tiramei — Բել Eigenname — ի մէջ mitten in, in der Mitte von — բաղմահայտ, adj., sehr zahlreich, subst., Menge — սկայ, կց Meise — անհուն, adj., ungeheuer — Խօլ, աջ gefühllos — ուժաւոր, աջ stark — քանզի, siehe letzte Lection, unter den deutschen Sätzen — անդ dort, dann — մոլեգնեալ wüthend — սուր Stamm, որ voc. II=Declin., siehe Lection II — կող, ի, աջ, Seite — ընկեր, ի, աջ Nachbar, Nächste — ձգել ausstrecken, anstreben — ջանալ sich anstrengen, bemühen — տիրել erwerben, sich bemächtigen, herrschen — ուր wo, während — պատահմունք, հմունք Zusammenreffen, Ereigniß — ի դէպ zu Gunsten — երանել fallen, ausfallen — ընդդիմակաց Gegner, doch auch 3. Pers., Mor. von ընդդիմակալ, welches Verbum nur mehr in der Form ընդդիմակալ լինիլ „sich widersetzen“ vor- kommt, daneben existirt das Verbum ընդդիմակայել, այեցի mit gleicher Bedeutung — միապետել allein herrschen — շրջել sich hin- und her, oben und unten bewegen, hier: schweben — վաճառա- կան Händler, Kaufmann — երեւիլ erscheinen — գալ kommen — արին, եան, եամբ Blut — ընդունը, գանց, auch անդունը Näfenlöcher — կղզի, ւոյ, զեաց Insel — մեկնել untercheiden, trennen — ծնանիլ, ծնայ, 3. Pers., ծնալ gebären — ըստ, Präpos. mit dem Dat. oder Accus. — դատաստան, voc. II= und II=Declin., Urtheilspruch — լաւ, աջ gut — վատթար, աջ schlecht — յա- րիլ sich zusehellen, sich angeschlossen — բնակել wohnen, verweilen, sich niederlassen (բնակ, աջ Einwohner, Eingeborner), — երթալ geben, reisen — լեռնոտն, տին Fuß eines Berges — դաշտ, աջ Ebene, Feld — սակաւ, ու, ուց wenig — ապտամբել sich erheben, revoltiren — առաքել schicken, senden — սիրել

lieben — մանաւանդ besonders, eher — վասն wegen — զնալ gehen, reisen, Vor., զնացի — անտի dort — ասա bereits, als — հրեշտակ, ի, այ Bote, Engel — երեւել erscheinen — տեսիլ, տեսլան, անց Erscheinung, Anblick, Schauspiel — պատուէր Befehl, Auftrag — ետ er gab — երգ, ոյ, ոյ Lied — քնար, այ, ից Lyra — հայկական armenisch — արդար, ոյ gerecht — առակել öffentlich beschämen — խորհիլ, հեցայ, Յ. Verj., աւ denken — լռելայն heimlich, stillschweigend — արձակել wegsenden — մինչդեռ als — ածել tragen — մտ, մտի, մտաւ, մտք, մտայ Geist, Gedanke, Absicht.

XXVII. Section.

I. Aorist.

Ի-Conjugation.*)

Ind. Sing. սիրեցի, սիրեցեր, սիրեաց, Plural սիրեցաք, սիրեցիք (էք), սիրեցին
Imperativ սիրեա՛, սիրեցէք, Partic. սիրեցեալ Partic. Բրձ. սիրեցող (օղ)

Ա-Conjugation.

Ind. Sing. աղացի, աղացեր, աղաց, Plur. աղացաք, աղացիք (էք) աղացին
Imperativ աղա՛, աղացէք, Part. աղացեալ Part. Բրձ. աղացող (օղ)

ՈԻ-Conjugation.**)

Ind. Sing. լցի, լցեր, լցց, oder ելցց Plural լցաք, լցիք oder լցէք, լցին
Imperativ լցց, լցէք, Part. լցեալ Part. Բրձ. լցող, (լցօղ)

Ի-Conjugation oder Passiv***)

Ind. Sing. խօսեցայ, խօսեցար, խօսեցաւ, Plural խօսեցաք, խօսեցայք, խօսեցան
Imperativ խօսեաց, խօսեցարուք Part. խօսեցեալ Part. Բրձ. խօսեցող (օղ)

*) Hieher gehören die Verba, deren Stamm auf *ե* ausgeht und die mit *ն* zusammengesetzt, wenn dieser Silbe ein Vocal vorhergeht.

**) Hieher gehören die Verba, deren Stamm auf einen Consonanten endigen, auch wenn sie mit *ու* zusammengesetzt sind.

***) Kann auch von den activen Verben gebildet werden.

II. Aorist.

Activ.

Ind. Sing. հանի, հաներ, հան (եհան) Plural հանաք, հանէք, հանին
Imperativ հան, հանէք, Part. հանեալ, Part. Բրձ. հանող, (հանօղ)

Passiv.

Ind. Sing. հանայ, հանար, հանաւ, Plur. հանաք, հանայք, հանան
Imperativ հանիր, հանարուք

Die Aoriste haben im Armenischen vor Allem dieselben Functionen, wie das Passé défini in den romanischen Sprachen, d. h. sie sind die erzählende Zeit und bezeichnen somit die vergangene Handlung im Allgemeinen, außerdem vertreten sie das Plusquamperfectum, d. i. die längst vergangene Zeit.

Մեծաց.

Հուն մի ի լեւզ անցանէր ընդ զետ՝ ունելով ի բերանի կոտորակ մայ: Իս ոչինչ կարի զարմացեալ եմ եթէ այդչափ վաղվազակի ընթանան հրապոյրը չարին: Այլ ինչրեցաւ, զի ի ձեռն որդեգրութեան կենդանացի: Հողի աստուծոյ շրջէր ի վերայ ջուրց: Իւ ասաց աստուած, եղիցի լոյս. եւ եղև լոյս: Աղուէան տեսեալ ի գազաթան ծառոյ զազուան, որ ունէր ի բերանի կոտորակ մի պանրոյ, սկսաւ գոպել զնա: Մանուկ ոմն երթալով ի գոյրոյ գողացաւ զգրքոյի միոյ յաշակերտակցացն. եւ տարաւ առ մայր իւր: Չեւ անցեալ մնոյ միոյ ունէի բազում բարեկամն սիրելիս: Աղամ ծնանի զՍէթ: Կեաց իրբև ճշմարիտ բանական: Ոչ թէ ի բազում զօրս իւր սպրեցի թագաւոր, եւ ոչ սկայ ի բազում զօրութեան իւրում: Բաղմու համարձակութեամբ վարեցուք: Չանսպառ խաղացմունս աստուածայնոցն ի քեղ շնորհացն՝ ծանեայ: Ոչ ապաքէն զՏէր մեր Յիսուս Քրիստոս աչօք իմովք տեսի: Պարագեցաւ յուսումն: Չստացուածն անիրաւութեան զոր յափշտակեալ էր: Ասէ Տէր, հասեալ է ժամանակ, մերձեցաւ օր: Կախ ծնանին մինչև է մտեալ առ նոսա մանկարածաց: Բանալ երկնից, եւ իջանել հոգւոյն սրբոյ եւ գալ ձայն յերկնից: Իւ ոչ զիտէր Յակովբ թէ Ռաբելայ կնոջ իւրոյ գողացեալ էր զնոսա: Յարեաւ այլ ազգ, որ ոչ ճանաչէին զՏէր: Իկն միաբան բազմութիւնն, եւ խոսեցաւ, զի լսէին յիւրբանչիւր լեզուս խօսել նոցա: Չոր սկիզբն լինել ասաց: Եցոյց զնա հովն: Կստեալ կանայքն որդային: Ողբալով լային պար առեալ: Գարան գործեալ է նմա ի նոցանէ արանց

աւելի քան դառաւորն: Առաքեցին անդ Փլորենտացիք հարիւր
ասպետս եւ ի Պողոսնիոյ նոյնչափ: Ոչ խօսէին զի մի հարկեցին
յայտնել զազխուած թիւն իւրեանց: Գործեցէք քաջութեամբ:
Կոչեաց առ ի տալ համար:

Հուն, շանց հոս — անցանել անցնել — ի իւր
իջիւմն — ընդ — դեռ, ոչ իւր — բերան, ոչ, ով
Մեծ — կոտորակ, այ ein kleines Stück — միս, մտոյ, voc. Ո: Declin.,
Քեյսի — զարմանալ erstaunt sein, sich wundern — ինքրել suchen,
fragen — սրբեգրութիւն Adoption, Annahme an Eohnesstatt —
ի ձեռն առ ձեռն, durch — կենդանանալ neu beleben, aufrichten —
գագաթն, ասթան, ասթանց Gipfel — աղաւա, ու. Ռաճի —
պանիր, նրոյ, նրի Ռաճի — սկսանիլ, սկսայ anfangen — գովել
loben — մանուկ եռնա, siehe Section VIII — ոմն, ուրումն, ու-
մնմն, ոմանք, ոմանց ein gewisser, ein — կին, ոմն eine Frau —
ոմանք ասն պոյ, ոմանք ոչ die einen sagen ja, die andern nein
— գպրոց, voc. Ի: und U: Declination, Շիւղ — գողանալ Stamm,
գող(աց) stehlen, wegnehmen — գրքոյլ ein kleines Buch, գրքուկ,
գրքուկի — միոյ յաշակերտակցացն eines unter seinen (Suffix ն)
Collegen (աշակերտակց) — տարաւ, siehe Section XXIX, տանիլ
— անցանիլ . Stamm անց übergehen, Geseze übertreten — ամիս,
ամսոյ, ամսան, ամսոց Monat — բարեկամ, այ Freund —
կեալ leben — ճշմարիտ, այ wahr — բանական vernünftig —
ապրիլ, ապրեցայ sich retten, einer Gefahr entrinnen, leben —
զոր, ու. այ Armee, Truppe — թագաւոր այ König — զորու-
թիւն Macht — բազմաւ von բազում, զմի, զմաց viel — համար-
ձակութիւն Freiheit, Freimüthigkeit — վարել arbeiten, führen,
regieren, sich bedienen, benötigen, ausüben — խաղացումն oder խա-
ղացք, յիչ Lauf, Fluß, Ausfluß, Einfluß — աստուածային göttlich
— շնորհ, ի, հք, այ, Gnade — ծանախել, ծանեայ erkennen —
ապաքէն sicherlich — աչք, աչաց Augen — պարպիլ sich be-
schäftigen mit, sich ausruhen — ուսումն Wissenschaft, Lehre — ստա-
յուած, ոչ Eigenthum, Gut — անիրաւութիւն Ungerechtigkeit —
յափշտակել ergreifen, rauben — հասանել antommen, erreichen —
մերձենալ, եցայ herannahen — նախ der erste, adv., früher, նախ
քան früher als — ծնանիլ gebären, zeugen — մտանել, մտի,
մտաւ eintreten, durchdringen — մանկաբարձ, այ Geburtshelfer,
-belferin, der Genitiv steht hier wegen der Participial-Construction
(absoluter Genitiv) — բանալ bijnen — իջանել herabsteigen —
ձայն, ից Stimme — Ռաբել Rachel — կնոջ, Genitiv von կին
— գողանալ, գողացայ stehlen — յառնել, յարեայ erweckt sein,
in's Leben zurückkehren — ազդ, ի, այ Geschlecht — ծանախել
kennen — եկի, Ռor. von գալ kommen — մարան, ից gleichgesinnt
— խռնել versammeln — սկիզբն, սկզբանց Beginn, Ursache —
հոգիւ, վուի, վուաց Hirt — ողբալ weinen, jammern — լալ weinen

— պար առնուլ umschließen — դարան, այ Hinterhalt — աւելի,
եկեաց mehr — սուաքել schicken — քաջութիւն Tapferkeit —
ասպետ, ի, այ Reiter — նոյնչափ ebensoviel — հարկել pressen,
zwingen, einen Tribut auferlegen — յայտնել zeigen, erklären —
համար, ոչ Rechnung, տալ համար Rechnung ablegen.

Übung.

Und es wurde reich (մեծանալ Ռor. այցլ) der Mann
(Suffix der 3. Person) außerordentlich (յոյժ յոյժ) und es wurden
(Morist եղանիլ) seine (Genitiv von նա siehe Seite 43) Schaaf-
(Singular ոչխար) und Kinderherden (Singular արջաւ) in
großer Zahl (յոյժ), Knechte (ծառայ Plur.) und Mägde (աղակին
Plural կնայք oder կնեայք), Kameele (ուղա) und Pferde (ծի).
Ich schätzte (արժեիլ), zahlte (վճարել) (und), verkaufte (վաճառել).
Ich schätzte (արժեիլ) ein Pferd für zwanzig Ducaten (սկուտի voc. Ի: Declination Gen.
u. Dat. Plur.). Ich machte (Conj. Präs.) das, worum du mich
gebeten hattest (Part. Morist. von (աղաչել) mit dem Imperf. von
ել). Ich kam (գալ), als (յորժամ) ich ihn sah (տեսնել).
Wahr ist, daß ich liebte (սիրել). Und da (եւ) suchte heim (պատ-
ժել regelmäßig) der Herr (Աստուած) den Pharao (bestimmter
Acc. Փարաւոփն) mit Strafen (պատիժ Gen. պատժոյ hier Instr.
Plur.) sehr großen (մեծամեծ voc. Ի: und U: Declination) und
schweren (schlecht չար voc. Ի: und U: Declination) und auch seine
Familie (Fam. տուն bestimmter Accus. sein, Gen. von նա nach-
gestellt). Als (իրեւ) der König Herodes (dies) hörte, (hörte լուեալ
König արքայ Հերովդէս) erschrak er (խոսովել Morist խոսովեցայ).

XXVIII. Section.

Futurum.

I. Futurum*) Activ. Uebergang des ersten g in u.
Indic. Sing. սիրեցից, սիրեցես, սիրեցէ, Plur. սիրեցուք,
սիրեցէք, սիրեցեն.
Imperativ սիրեցես u. s. w., ebenso աղացից.
Ohne Uebergang.
Indic. Sing. լցից, լցես, լցէ, Plur. լցուք, լցէք, լցեն.
Imperativ լցես u. s. w.

*) Die Regeln sind hier dieselben wie beim Morist.

I. Futurum Passiv.

Indic. Sing. *խօսեցայ, խօսեսցիս, խօսեցի*, Plur. *խօսեսցուք, խօսեցիք* (oder *խօսիցիք*), *խօսեցին*.
Imperativ *խօսեսցիս* u. *խօսեսցիք*, ebenjo *գերեցայց, աղացայց, լցայց*.

II. Futurum Activ.

Indic. Sing. *հանից, հանցես, հանցե*, Plur. *հանցուք, հանցիք, հանցեն*.
Imperativ *հանցես* u. *խօսեսցիք*.

III. Futurum Passiv.

Indic. Sing. *հանայց, հանցիս, հանցի*, Plur. *հանցուք, հանցիք, հանցին*.
Imperativ *հանցիս* oder *հանցիք* u. *խօսեսցիք*.

Die Verba zu etwas machen, nennen, erkennen, wählen etc., verlangen wie im Lateinischen zwei Accusative, z. B. *եցոյց զնա հովիւ* er machte ihn zum Hirten.

Außer der zukünftigen Handlung bezeichnen die Futur. noch den Optativ, stehen in Sätzen, die mit *զի* auf daß und *զի մի* (auf daß nicht) beginnen und dienen schließlich auch statt des Imperativs. In allen diesen Fällen können sie durch den Coniunctiv Präsens ersetzt werden. Besonders bei Wunschjätzen wird der Coniunctiv häufiger angewendet, als die Futura.

Übung.

Թուի ինձ, թէ յետ սակաւուց փոփոխութիւն ինչ լինիցի: Անձրեւիցէ՛ արդեօք թէ հողմ՝ լինիցի: Կարծեմ թէ եւ անձրեւ լինիցի, եւ հողմ: Արդարք երթիցեն ի կեանս յաւիտեանական: Գովեցին ամենքեան ոչք երդնուն նովաւ. խցցին բերանք այնոցիկ ոչք խօսին զանօրեւութիւն: Այ սատակեցին զազան՝ զոր հրամայեաց Տէր: Ծնցի որդի: Ատէ Տէր, հասեալ է ժամանակ, մերձեցաւ օր: Պարգեւեցուք զայն ումեր: Ես կարօտի սակաւուն, որ սակաւու ցանկայ: Զրուան զՆեմ կուշին: Ես արկից քեզ մեղմով վերմով մի փորրիկ, եւ ննջեցես: Ար ոչ ըմբռնեսցի յումերէ: Զոր աղօթս սովոր ես ասել: Փոխեցաւ ի կենաց աստի: Կարծելով իմ զնա դարձուցեալ: Կուշեցես զանուն նորա Յիսուս. զի նա փրկեցէ զժողովուրդ իւր ի մեղաց իւրեանց: Գու ընդ մեզ մնացես: Լցից զթերութիւն: Յորում իրի միաբանեցան: Ես չգիտեմ զի առնիցեմ: Այ գիտելով ուր երթայցէ: Գափն զլսաստեանական խաղալով: Կիսով փեղկիւն աւելորդաւ մնացելով:

Թուել չափն, թուիլ չե՛ստն ցընտն ցընտն — յետ առ, յետ — սակաւ, ու, ուց քիչ, բե՛ստն — փոփոխութիւն

Veränderung — *անձրեւել* regnen — *արդեօք* etwa? — *հողմ*, մոց Wind — *կարծել* glauben — *անձրեւ*, Nebel. zu *անձրեւել* — *արդար*, ոչ gerecht — *երթալ* gehen — *գովել* loben — *երդնուել* schwören — *բերան*, ոչ Mund, Deffnung, Ursprung — *անօրեւնութիւն* Verbrechen, Sünde — *սատակել* tödten, *սատակել* zu Grunde gehen, sterben — *հրամայել* befehlen — *ծնանիլ*, մնայ zeugen, gebären — *պարգեւել* schenken, beschenken — *կարօտիլ* nöthig haben — *ցանկայ* wünschen, verlangen — *արկանել* werfen — *մեղմ*, ոյ, ով, adj., *մեղմով*, adv., angenehm, sanft — *վերմակ* Bettdecke — *փորրիկ*, բկան, բկուք klein — *ննջել* schlafen — *ըմբռնել* ergreifen — *արթմ*, *թից*, *թիւք* Bitte, Gebet — *սովոր* gewohnt — N. B. Man verwechsle nicht *ես* ich und *ես* du bist — *փոխել* wechseln, ändern, übersetzen — *կարծել*, siehe oben — *դարձուցանել* drehen, wenden — *փրկել* retten — *ժողովուրդ*, *բեւան*, *վորդ* Volk, Menge, Versammlung — *մեղք* Sünde — *մնալ* warten, erwarten — *թերութիւն* Fehler, Unvollkommenheit — *գտանել*, *գտի* finden — *խաղալ* spielen, tanzen, springen, zittern — *փեղկ*, *ից* Zeltvorhang, Leinwand — *կէս*, *կիսոյ*, ով Hälfte — *աւելորդ*, *այ* überflüssig — *մնացեալ* übrig bleibend.

Und Alles, was (*ինչ՝ զոր*) Hormistus (*Որմիզն*) machte (Imperf.), war gut und richtig (*ուղիղ*) und was Harminus (*Արհմն*) that (Imperf. von *գործել*), war schlecht und unrichtig (*թիւք*). O (*այ*) du Falscher (*սուտ*) und Schlechtesthuerder (*չարագործ*). Gegeben (*սուեալ*) werde (*լիցի*) dir das Reich (*թագաւորութիւն* mit dem Suffix *ն*, unbestimmter Accus.) für (unüberf.) neuntausend Jahre (*ամի*). Aber (*եւ*) Hormistus ist (unüberf.) über (*ի վերայ*) dich als König (Nom.) gesetzt (*կայուցանել*, *ուցի* Particp Moris) und nach (*յետ*) neuntausend Jahren wird Hormistus herrschen (Fut. von *թագաւորել*, *եցի*) und was (*զինչ*) er will (Conj. Präs. von *կամիլ*) thuen (*առնել*), wird er thuen (*արասցէ*). Ich gehe (*անցանել*) das Ganze (*ընդ բնաւն*) durch, auf daß du erkennest (*իմանալ*, *իմացայ*), gegen dich (*զառ քեզ*) die Aufrichtigkeit (*պարզմտութիւն*) meiner (*իմոց*) Wünsche (*խորհուրդ*, *հորեան*, *հրուց*). Seinen Engeln (*հրեշտակ*, *այ* seinen nachgestellt) hat er besohlen (Part. Mor. mit *ել*, befehlen *պատուիրել*, *եցի*) wegen dir (*զան քո*) und auf (= über) den Händen werden sie tragen (*բառնալ*, *բարձի*) dich (*զքեզ*), auf daß du nicht etwa (*երբեք*) stoßest (*հարկանել*, *հարի*) an einen Stein (*քար*, *ի*, *ամբ*, *ինք*, *անց* hier *զքարի*) deinen Fuß (best. Accus. von *ոտն*, *ոտին*, *ոտամբ*, *ոտք*).

XXIX. Section.

Hilfsverba.

Infinitiv **ԵԼ** Sein.

- Präsens Indic. եմ, ես, է, եմք, էք, են, Conj. իցեմ, իցես, իցեցեմք, իցեք, իցեն.
- Imperf. Indic. էի, էիր, էր, էաք, էիք, էին, (Gj. իցեի, իցեիր Ը.)
- Imperativ եր**), երուք, (Part. Futur. ելոց.)

Գ՛ուԼ Sein.

- Präsens Indic. գում, գոս, գոյ, գումք, գոյք, գոն, Conj. գուցեմ, գուցես, է, եմք, էք, են.
- Imperf. Indic. գոյի, գոյիր, գոյր, գոյաք, գոյիք, գոյին, Part. գոյող, գոյող.

ԼինիԼ Werden.

- Präsens Indic. լինիմ Ը., Conj. լինիցիմ Ը.
- Imperf. Indic. լինեի u. j. wie bei եԼ, Mor. nur Imp. լեր, լերուք.
- Präs. Imperat. մի լինիր, մի լինեք.
- Futur. Indic. լեցեմ, լեցես, լեցի, լեցուք, լեցեք, լեցին.
- Fut. Imperat. լեջիր oder լինիջիր oder լեցես, լեցի, լեցուք, լեջեք oder լինիջեք, լեցին.

ԵղանիԼ Werden.

- Präsens Indic. եղանիմ u. j. w. Präs. Conj. եղանիցիմ u. j. w.
- Imperativ մի եղանիր, մի եղանիք Part. Fut. եղանելոց, եղանելե եղանելի u. j. w. wie bei եԼ.
- Imperf. Indic. եղե, եղեր, եղեւ, եղեաք, եղեք, եղեն.
- Imperativ (եղիր), եղերուք Part. եղեալ.
- Futurum եղեց oder եղիցիմ oder եղեցեմ, եղիցես oder եղեցես, եղիցի Plur. եղիցուք, եղիջեք oder եղանիջեք, եղիցին.
- Imperativ եղիջիր oder եղանիջիր, եղիցի, եղիցուք, եղիջեք oder եղանիջեք, եղիցին:

Լեղանել mit dem Genitiv des Besitzers und dem Nominativ des Besessenen wird oft statt des deutschen haben oder besitzen gebraucht.

*) Die Formen իցեի Ը. sind spätarmenisch.
**) Wegen des Zeichens ' siehe in der Einleitung unter Leseseichen.

Übung.

Եղեն իմ արջառ եւ ոչխար եւ էշք, ծառայք եւ աղանեսայք: Ես համարեալ լինեի: Երանի թէ սիրեալ լինեի: Երանի թէ սիրելի լինեի: Երանի թէ սիրելի լեալ իցեմ: Երանի թէ սիրելի լեալ էի: Երանի թէ սիրելի լեալ էր իմ: Երանի թէ սիրելիմ: Յորմբ բազում իրք ծնեալ լինեին: Ընթերցող եղեց: Ոչ է նաւ մի բարձող մարդոց: Գրեալ եղեւ առ իս Թուղթ մի: Լսող եղէ: Այս բնակելի հաճոյ է յոյժ: Հաճոյ էին կենցաղք նորա: Գողացեալ եղին Թուղթք: Հնարաւոր է լինել յախարհի: Որ շունի խելն ունիցի սաս: Որ կամիցի ապրեցուցանել զանձն իւր կորուսեց զնա: Չմտաւ անել զնմանե կատարեալ իմաստուն թիւն է: Չայր հաւատարիմ գործ է գտանել: Լուր եղեւ եթէ ի տան է:

Եղանել, werden, եղեն իմ mir wurden . . ., das heißt: ich besaß — արջառ, ոչ Kinderherden — ոչխար, այ Schaf — էշ, էշոց Esel — ծառայ, ից Diener — աղանես, խնոյ, խնով, աւ, նայք, նայց, նանց նաց, նովք, նեայք, նեայց, նեօք Magd — համարիլ rechnen, für etwas halten — երանի glücklich, երանի թէ Gott — սիրելի liebgewonnen, lieblich — յառաջ das Frühere, adv., vorher, früher — անձն, անձին, անձամբ, անձանց Person, Seele, Körper — ընթերցող der Leser — բնակելի trinkbar — հաճ, ոյ zufrieden, հաճոյ angenehm, zufriedenstellend — յոյժ sehr, յոյժ յոյժ besonders, außerordentlich — կենցաղ, ոյ, Leben, Sitte — գողանալ, այցալ rauben, stehlen — Թուղթ, Թղթոյ Brief, Papier, — հարաւոր, այ möglich — խելք, լոց Gehirn, Geist, Verstand — սոս, սոսին, սոսամբ, սոսք Իսի — ապրեցուցանել retten, leben lassen — կորուսանել, ուսի zu Grunde richten, verderben — կատարել, եցի vollenden, fertigstellen — իմաստուն թիւն Weisheit, gründliche Sachkenntniß — հաւատարիմ, տարմի, մայ treu — գտանել finden, entdecken — լուր, լոյ das Hören, Gerücht, Stimme.

XXX. Section.

Unregelmäßige Verba.

Ի-Conjugation.

- Առնել arnel machen, thun, Mor. արարի, Fut. արարից, արասցես, Imperativ արա, արասցիր, արարեք, Part. Mor. արարեալ.
- Ըմպել imbhel trinken, Mor. արրի, Fut. արրից, doch kommen auch die regelmäßigen Formen vor;
- Հարկանել harganel schlagen, Mor. հարի.

Հառնել jarnnel aufstehen, Aor. յարեայ, Imperat. Sing. արի
 Plur. արիք oder յարերուք.
 Հանաւել dschanatschel erkennen, Aor. ծանեայ.
 Լսել l'essel hören, Aor. լուայ, Imperat. Sing. լուր, Plur. լուայք
 oder լուարուք, Fut. լուայց oder լուիցեմ, doch sind auch die
 regelmäßigen Formen gebräuchlich.

U=Conjugation.

Կալ kal gehen, kommen, Aor. եկի jegi;
 Տալ dal geben, Aor. ետու, ետուր, եա, տուար, ետուք, ետուն.
 Fut. տայ.
 Երթալ jerthal kommen, Aor. չոգայ oder չոբայ, Imperf. երթ.
 Fut. երթայց oder երթիցեմ.
 Բառնալ parrnal tragen, Aor. բարձի.
 Կառնալ tarrnal zurückkommen, Aor. դարձայ.

III=Conjugation.

Երդնուլ jertnul schwören, Aor. երդուայ, Imperat. երդուիր.
 Fut. երդուայց.
 Առնուլ arrnul annehmen, Aor. առի.

I=Conjugation.

Տանել danel führen, bringen, Aor. տարայ, Imperat. տար Fut.
 տարայց, տարցիս.
 Ունել unel haben, Aor. կայայ, Fut. կայայց, Imperat. կալ oder կա:
 In den regelmäßigen Zeiten bedeutet das Verbum ունիմ
 besitzen, halten, plündern, in den Zeiten jedoch, die mit կալ ge-
 bildet werden, bedeutet es gewöhnlich nur halten, plündern, sehr
 selten aber haben, besitzen.

Wie schon früher erwähnt, steht im Armenischen bei absoluter
 Construction mit dem Particip. des Aoristes das betreffende Substantiv
 abweichend von anderen Sprachen im Genitiv.

Übung.

Տեսեալ ի չուր անդր զգատիկեր իւր, կարծեայ՝ թէ
 այլ շուն իցէ, եւ այլ կոտորակ մնայ: Ի սկզբանէ արար աւ-
 տուած զերկինս եւ զերկիր: Արար աստուած կէտս մեծամեծս,
 եւ զամենայն շունչ զեռնոց կենդանեայ: Չստացուածն աւ-
 նիրաւութեան, զոր յափշտակեալ էր: Զործամ ես եկի, եկ
 դու ընդ իս: Փախաւ ինքն ի տուն իւր: Կառնալ քեզ ի
 տուն: Թէ դու ճանաչես: Ինձ թուի հաւաստի գող: Արպէս
 զի ունիցիմ ես ուստի արկիցիմ: Իս եմ սիրող: Եղէ սիրող.
 Եղէ սիրող: Իհն առ նա՝ որ կայր ի վենետիկ: Կորս յա-
 ռաջ երթեալ մնային մեզ: Երկնչող եմ: Շուն հաչող սակաւ

խածանէ: Իւ չուեալ որդւոցն Իսրայէլի բանակեցան: Աստու-
 ծոյ թող տարցիս: Չնա տեսեալ Պետրոսի սակ ցՅիսուս:
 Համարձակեալ Պողոսի եւ Բառնարայ սակին: Սրտի բերկրե-
 ցելոյ երեսք ծիծաղեցին: Անձն յագեալ զխորիսս եւ զմեզ
 արհամարհէ, բայց անձին կարօտելոյ եւ դառն իրբու դքաղ-
 ցրութիւն: Գնացեալ անտի Յիսուս եկն ի ժողովուրդն նոցա:
 Սասուցեալ զպիր մի սակ ցնա: Իւ զային առ նա բերէին
 անդամալոյծ մի բարձեալ ի չորից: Կա պատասխանի ետ եւ սակ:

Անդր da unten, unten — պատկեր, այ Bild — կարծել
 glauben — կէտ, կիտի Wallfisch; Punkt, Zweck, Regel — շունչ,
 նւոյ Geist, Seele, Athem — զեռուն, ունոյ, նոց Schlange,
 kriechendes Thier — կենդանի, նւոյ, նեայ lebend — ստացուած,
 ոյ Besitz, Gut, Geschöpf — անիրաւութիւն Ungerechtigkeiteit —
 յափշտակել, եցի rauben, an sich reißen — փախել իտայ.
 խուցեալ, fliehen — ինքն er, selbst — ճանաչել erkennen
 (ճանեայ. ծանիր, ծանուցեալ) — հաւաստի sicher — թուել
 scheinen, vorkommen, թուի հնձ es scheint mir — ուստի weissen,
 von wo — ապրել, ապրեցայ sich retten, leben — յառաջ, siehe
 die vorhergehende Lection — մնալ warten — հաջել, հաչել bellen
 — խածանել beißen — չուել = չու առնել reißen, weggehen
 — բանակեցուցանել, ուցի lagern, Stellung nehmen — թող,
 թուից, թուոց seige — համաձայնել fñhn werden — սիրտ,
 սրտից Herz — բերկրել, եցայ sich erfreuen, erfreut sein —
 ծիծաղել lachen, spoiten über — յագել sich sättigen — խորիսս
 eine Honig-Wabe, Scherbe — մեզր, դու, դեր Honig — արհամար-
 հել verachten, nicht beachten — կարօտիլ nöthig haben — դառն
 bitter, hart — քաղցրութիւն Süßigkeit — ժողովուրդ, դեան,
 վրոց Menge — մասուցանել anbieten — դպիր, դպրաց Schreiber
 — բերել tragen — անդամալոյծ, լուծի gelähmt — չորից, siehe
 unter den Zahlwörtern — պատասխանի, նւոյ, նեայ Antwort,
 պատասխանի տալ antworten.

Und als ihn Zerwanus sah (absoluter Genitiv Չրուան, նայ),
 wußte er nicht wer (եթէ ո՞րք) er sei (Conj. Präs. էլ) und fragte
 (Imperf.). Wer bist du (եթէ ո՞յ էս դու)? Und dieser sagte: Ich
 bin dein Sohn (mit Suffix ն). (Da) sagte zu ihm Zerwanus: Mein
 Sohn (Suffix ն) ist (steht am Ende des Satzes) wohlkriechend (ա-
 նուշահոս) und leuchtend (լուսաւոր) und du (überj.) bist (an das
 Ende des Satzes) dunkel (խաւարին) und widerlich (ժանտահոս).
 Und während (մինչդեռ) diese (Plural von նա) dieses zu (ընդ)
 einander sagten, wurde (Partic.) Hormistus (Gen. Ի) geboren in
 seiner Zeit, glänzend und wohlkriechend, ging (und) blieb stehen (Aor.
 von կայ, կացի) vor (առաջի) Zerwanus (Genitiv). Und ihn lebend
 (Participium Aorist, ihn ist nachzustellen) wußte (nachzustellen)
 Zerwanus, daß Hormistus sein (nachzustellen) Sohn war (Präsens),

wegen welchen (Gen.) er (unübers.) geopfert hatte (*զգաշտն առնել* Imperf.). Und er nahm (Part. Mor.) die Instrumente (*զբարսմունսն*), welche er in der Hand hatte, mit welchen er opferte (*զգաշտ առնել* Imperf.), gab (sic) Hornistus (mit der Präp. *ց*) und sagte: Bis jetzt (*ցայժմ*) opferte (Imperf.) ich (übers.) wegen dir (ich w. d. o.), von nun an (*այսմ հետէ*) thue (Conj. Präj.) (das- selbe) wegen mir (d. w. m. ih.).

XXXI. Section.

Unpersönliche Verba.

Unpersönlich sind diejenigen Verben, welche nur in der dritten Person Singular gebraucht werden. Sie bezeichnen meist Naturerscheinungen, wie z. B. Es schneit *Չիւնէ*, es regnet *անձրեւէ* u. s. w. Nachstehend eine vollständige Liste der armen. unpersönlichen Verba:

Ամպէ es beginnt sich zu bewölken,
անձրեւէ es regnet,
ցոյզ es thaut,
հեղեղէ es regnet stark,
ձիւնէ es schneit,
ճառագայթէ es scheint,
առաւօտէ es beginnt Tag zu werden,
մրրկէ der Wind weht stark,
փայլատակէ es blizt,
պտղարեւէ es trägt Früchte,
մռնչէ es heult,
կաղկանձէ es heult, es bellt,
բառայէ es brüllt,
այգանայ es klärt sich auf,
առաւօտանայ es dämmert,
երեկոյանայ es wird dunkel,
գիշերանայ es wird Nacht,
լուսանայ es glänzt,
խաւարանայ es wird düster,
հրանայ es fängt Feuer,
ասի man sagt, es wird erzählt,
երեւի es scheint, es hat den Anschein,
թուի do.,
կարծի man glaubt, man meint.

Alt-Armenische Lesestücke.

Beſeſtücke.

Էջնիկ:

Մինչեւ բնաւ էր ինչ՝ ասնն (Պարսից քէշն գտողք), ոչ երկինք, եւ ոչ երկիր, եւ ոչ այլ ինչ արարածք՝ որ յերկինս կամ յերկրի. Չրուան ոմն անուն էր՝ որ թարգմանի բախաւ կամ փառք. զհազար ամ յաշտ արար, զի թերեւս որդի մի լինիցի նմա, որում անունն Արմիզդ, որ զերկինս եւ զերկիր, եւ զամենայն որ ի նոսա՝ առնիցէ: Եւ յետ հազար ամի յաշտ առնելոյ՝ սկսաւ ածել զմտաւ, առէ. Օգուտ ինչ իցէ յաշտս զոր առնեմ, եւ լինիցի ինձ որդի Արմիզդ. Եթէ ի զուր ինչ ջանայցեմ:

Erklärungen.

Մինչեւ *mintschjeu* bevor,
բնաւ, *ից* jeder, ganz,
էր *ér* 3. Pers. Sing. Imperf. von *ել* (*jel*) sein,
ինչ *intsch* Sache, etwas,
ասնն *assen* 3. Pers. Plur. Präf. von *ասել* *assel* sagen,
Պարսից *barssiths*, Gen. Plur. von *Պարսք* *barsskh* der Perser,
քէշ, *ի* Religion, Secte,
գտող *Entdecker*, Erfinder,
ոչ *uotsch* nicht,
երկինք *jerkinkh* Himmel, Plur. von *երկին* (*կնի*, նաւ),
Plur. *կնից*, *իւք*.
երկիր *jergir* Erde (*կրի*, բաւ),
այլ *ajl*, 1) Adjectiv (*ոյ. ում. յայլմ. լով*), anderer, 2) aber,
արարած *ararads* Geschöpf, Schöpfung, declinirt nach der vocalischen
Ո-Declination, vide Section II, das Verbum lautet: *առնել*
arnel machen (*առնեմ*, *արարի*) *ք* Plural=Suffix,
կամ gam oder, auch,
յերկինս ist Accus. mit der Präposition *ի* und steht hier statt eines
Locativ auf die Frage wo?
յերկրի Locativ von *երկիր*, auf der Erde,
Չրուան *Zerwan* (persischer Gott),
ոմն *womn* ein gewisser, pron. indefinitum (declinirt: *ոմն*, *որումն*,
Dat. *ումնն*, *յումննէ*, *ումամք*, Plur. *ումանք*, *ումանց*, *զումանս*, *յումանց*, *ումամքք*), bezieht sich auf *Zeruan*,

անուն *anun* Name (*անուան, ուամբ*),
 որ *uor* welcher (im Namen welcher . . .),
 Թարգմանի *tharkmani* 3. Pers. Präs., Sing. Pass. von Թարգմանի *tharkmani* 3. Pers. Präs., Act. *եմ, ես, է, եմք, էք, են, ենք, էք, ենք*,
 բախտ *pachd* Glück (*ի, իւ, ից, իւք*),
 փառք *pharrkh* Ruhm (*փառաց*) փառաւորութիւն Verherrlichung,
 հազար *hazar* tausend (*ի, աց*) շ Zeichen des Accus.
 ամ *am* Jahr (*ի, աց*),
 յաշտ *jaschd* Opfer (*ի, ից*) յաշտ առնել (*jaschd arrnel*) ein Opfer machen, opfern; Bezüglich der Etymologie vergl. im Sanscrit die Wurzel *yaj* (Subst. *yajña*),

արար *arar*, II. Mor. des Verbums *առնել*,
 զի *zi* auf daß, damit զի մի (*zi mi*) damit nicht,
 Թերեւս *thereus* vielleicht, es kann sein,
 որդի *uorti* Sohn (*զույ, գուց*),
 մի *mi* irgend einer (*միոյ oder միով, միում, ի միովէ, միով*),
 լինիցի *linithsi* 3. Pers. Fut. Pass. Sing. von լինիլ *linil* ich bin, ich werde,
 նմա *n(e)ma* Dat. Sing. des Demonstrativpronomen նա (*na*) jener (*նորա, նմա, ի նմանէ, նովաւ, նորա, նոցա, նորք*),
 որում *uorum* Dat. von որ *uor* welcher (dem ein . . .), *անուն* siehe oben,

Որմիզդ *uormizt* (*Hormistes*) Name,
 ամենայն *amenajn* alles, jeder (*ի, իւ, պնք, պնց*),
 նոսա *nossa*, Accus. Plur. von նա *na* jener (*նորա, նմա, նովաւ*, Plur. *նորա, նոցան, զնոսա, ի նոցանէ, նորք*), wegen der Präposition *ի* mit dem Accus., siehe oben,
 առնիցէ *arrnithsê* 3. Pers. Sing., Präs., Act. vom Verbum *առնել* *arnnel* machen, schaffen,
 յետ *jed* nachher, darauf, bezieht sich auf den folgenden Genitiv von *առնել* *arnnel* machen, thun, welches wie *մարդ* (Lectio II) declinirt,

սկաւ *(e)ssgssau* von սկանիլ anfangen, 3. Person Indic. Sing. des I. Mor. der 4. oder passiven Conj.,
 ածել *adsl* führen, tragen, bringen (*ածեմ, ածի, ած*),
 մտաւ *m(edaw* Instr. von մտ mid Geist (*մտի*, Plur. *մտք, մտաց, մտք*); Mit der Präp. զ (*z*) bezeichnet der Instr. den Ort, um welchen herum etwas geschieht (Um den Geist herumtragen = nachdenken; vergl. das Deutsche „sich mit einem Gedanken herumtragen“),
 ասէ *assê*, 3. Pers. Sing., Präs. von *ասել* sagen, sprechen,
 օգուտ *okud*, Nom. Sing., Nützlichkeit (*օգտի, ից*),
 ինչ *intsch* irgend welcher,

իցէ *ithsê*, 3. Pers. Sing., Präs. Conj. von *ել* sein (*իցեմ, իցես, իցէ, իցեմք, իցէք, իցեն*),
 յաշտ *jaschdss*, siehe oben,
 զոր *zuor* best. Accus. von որ *uor* welcher,
 առնեմ *arnnem*, 1. Pers. Sing., Präs. Act. von *առնել* machen,
 լինիցի *linithsi*, 3. Pers. Sing., Präs. Conj. von լինել werden,
 որդի *uorti* Sohn, nach der vocalischen II- und U-Declination,
 եթէ *jethê* oder, wenn, was, auf daß,
 ի զուր *i* zur vergebens,
 ջանայցեմ *tschanajthsem*, 3. Pers. Conj. Sing., Präs. von ջանամ arbeiten (II. Conj., regelmässig).

Պատմութիւն:

Որմնագիր ոմն դիպուածով անկաւ ի բարձրութենէ տանեացն՝ ուր գործէր. եւ ըստ յաջողելոյ բախտին՝ անկաւ ի վերայ առն միոյ՝ որ նստեր ի խոնարհ. որով առանց մեծի ինչ վնասու անձինն սպան զողորմելի պարն: Որդի մեռելոյն կոչեաց զորմնագիրն յանդիման դատաւորի, եւ յատենի ամբաստանէր զնմանէ՝ մարդասպան զոյ: Բայց որմնագիրն ապրեցոյց զանձն ասելով. Բարեկամ, եթէ յանցուցեալ ինչ իցեմ, յանձն առնում զապաշխարութիւն. ել զու ինքնին ի տեղին ուստի ենն անկայ. եւ ես նստայց՝ ուր նստէր հայր քո. եւ զու ընկենլով զքեզ ի վայր՝ սպան զիս, եթէ կարես. եւ ես հաւանեալ եմ ընդ այս:

Որմնագիր oder որմնաշէն, շինաց Maurer — դիպուած, ոյ Zufall — անկանիլ, անկայ. անկիր fallen — բարձրութիւն die Höhe — տանիք, նեաց Dach — գործել, գործեցի arbeiten — յաջողել, եջի gelangen, Glück haben — բախտ. ի, ից Glück, բոտ բախտի, ըստ յաջողելոյ բախտի zum Glück, glücklich- sicherweise — ի վերայ auf — առն von այր — նստիլ, սայ, նիստ sitzen, bleiben — խոնարհ, ի, աց niedrig, ի խոնարհ unten — անձն, ձին, ձամբ, ձանց Seele, Körper — սպանանել, սպանի tödten — ողորմելի unglücklich, arm — մեռանիլ, ոայ sterben — կոչել, եջի nennen — յանդիման vor, in Gegenwart von — դատաւոր, աջ Richter — ատեան, ենի Gericht — ամբաստանել, եջի anklagen — մարդասպան, ի, աց Mord — ապրել, ապրեցայ retten, verteidigen — բարեկամ, ի, աջ Freund — յանցանել fehlen — ապաշխարութիւն Buße — ընկենուլ, կեջի werfen — ի վայր hinunter, (վար Arbeit, bearbeitetes Land, Gebrauch, Verwendung) — հաւանել überzeugt sein, zustimmen, sich mit etwas zufriedenstellen, der Sinn dieses Satzes: „und ich bin damit einverstanden“.

Յաղագս ասպտամբութեան Հայկայ:

Այս, ասէ, Հայկ գեղապատշաճ եւ անձնեայ, քաջազանգուր, խայտաղին եւ հաստարարուէ, սա ի մէջ սկայիցն քաջ եւ երեւելի լեալ, ընդդիմակայ ամենեցուն, ոք ամբառնային զձեռն՝ միապետել ի վեր ամենայն սկայիցն եւ դիւցազանց: Սա խորխտացեալ ամբարձ զձեռն ընդդէմ բռնաւորութեան Բելայ, ի տարածանել ազգի մարդկան ընդ լայնութիւն ամենայն երկրի՝ ի մէջ բազմակոյտ սկայիցն, անհուն խօլաց եւ ուժաւորաց: Քանզի անդ մոլեգնեալ այր իւրաքանչիւր սուր ի կող ընկերի իւրոյ ձգելով, ջանային տիրել ի վերայ միմեանց, ուր պատահմունք ի դէպ երանելին Բելայ բռնանալ ունել զամենայն երկիր: Որում ոչ կամեցեալ Հայկայ հնազանդ լինել Բելայ, յետ ծնանելոյ զորդի իւր զԱրմենակ ի Բարեխոնի, չու արարեալ զնայ յերկիրն Արարադայ, որ է ի կողմանս հիւսիսոյ, հանդերձ որդւովք իւրովք եւ դասերօք եւ որդւոց որդւովք, արամբ զորաւորք՝ թուով իրեւ երեքհարիւր, եւ այլովք ընդոճնօք, եւ եկոք յարեցելովք ի նա, եւ բոլոր աղխիւ:

Երթեալ ընակէ ի լեռնատին միում ի դաշտավայրի, յորում սակաւք ի մարդկանէ յառաջագոյն ցրուելոցն դադարեալ ընակելին. զորս հնազանդ իւր արարեալ Հայկ, շինէ անդ տուն ընակութեան կալուածոց, եւ տայ ի ժառանգութիւն կաղմեայ որդւոյ Արմանեկայ: Այս արդարացուցանէ զանգիր հին ասացեալ զըրոյս:

Իւ ինքն խաղայ, ասէ, այլով աղխիւն ընդ արեւմուտս հիւսիսոյ, գայ բնակէ ի բարձրաւանդակ դաշտի միում. եւ անուանէ զանուն լեռնադաշտակին Հարք. այս ինքն՝ աստէն բնակեալքս՝ ազգի տանն Թորգոմայ: Շինէ եւ գիւղ մի, եւ անուանէ յիւր անուն Հայկաշէն: Յիշի եւ աստանօր պատմութիւնս. հարաւոյ կողմանէ դաշտիս այսորիկ առ երկայնանստիւ միով լերամբ բնակեալ յառաջագոյն արք սակաւք՝ ինքնակամ հնազանդել դիւցազնին: Արդարացուցանէ եւ այս զասացեալ զըրոյս անգիրս:

Երևաւորումներ.

Յաղագս wegen, von, ասպտամբութիւն Erhebung, Aufstand, Revolution, Հայկ Hinherr der Armenier, գեղապատշաճ wohlgeformt, wohlgestaltet, անձն, ին, ամբ Person, selbst, անձնեայ corpulent, stark, քաջազանգուր schön gelockt,

խայտաղին lebhaft, mit blitzenden Augen versehen, հաստարարուէ mit starken Armen versehen, robust, սկայ, ի, ից Diese, Heros, քաջ, ի, այ mächtig, tapfer, երեւելի լւոյ, լեաւ, լեաց, լեօք augenscheinlich, essbar; hervorragend,

ընդդիմակայ Gegner, ամբառնալ, բարձի, բարձ erheben, զձեռն die Hand erheben, միապետել, եցի allein herrschen, ի վերայ mit Gen., über, դիւցազն, զին oder զան, զուրք զանց Heros, Halbgott, իրոխտալ oder տանալ, այցայ, այցեալ sich rühmen, brüsten, ընդդէմ gegen mit dem Genitiv, բռնաւորութիւն Herrschaft, Gewaltherrschaft, տարածանել oder ծէլ, եցի zerstreuen, ausdehnen, լայնութիւն Breite, բազմակոյտ, կուտի, ից angehäuft, անհուն, հնի, հնից oder հունց endlos, խօլ, ի, այ mächtig, արամբ, ի, այ kräftig, mächtig, քանզի denn, da, weil, անդ dort, damals, մոլեգնել, եցայ wüthen, rasen, սուր, սրոյ, ոց Schwert, Degen, կող, ի oder ոյ, ից Seite, ընկեր, ի, այ Genosse, Nächste, ձգել, եցի, եա ausstrecken, ergreifen, an sich ziehen, ջանալ, այցայ, աջի, arbeiten, streben, տիրել, եցի herrschen, պատահմունք, հման, մունք, մանց Zufall, Ereigniß, ի դէպ ելանէ es geschieht, es gelingt, es ereignet sich, բռնանալ, այցայ tyrannisieren, die Herrschaft an sich reißen, կամիլ, եցայ, մեաց, wollen, wünschén, հնազանդ, ի, ից, gehorjam, unterworfen, յետ nach, ծնանիլ, ծնայ, ծնեալ gebären, zeugen, չու, ոյ, ոց, Reise, չու առնել reisen, զնալ geben, գնացի, գնաց, գնա, գնացից, գնացես. կողմն, ման, մանք, մանց Gegenb, Seite, հիւսիս, սիսոյ oder սիսի Norden, հանդերձ mit, zusammen mit, դուստր, դասեր, երք, երայ oder երց Tochter, զորաւոր, ի, այ stark, mächtig, ընդոճին oder բնածին, ծնի, նաց, նօք im Hause geboren, յարեցեալ verbunden, բոլոր, ի, իւ, ով, ից, իւք ganz,

աղև. ի, էջ Geräth, Aufwand,
 բնակ, ի, այ eingeboren, einheimisch,
 լեբնտան, ոտին, տամբ խիս eines Berges,
 դաշտավայր, ի, այ Ebene,
 յառաջագոյն jüher, cher,
 ցրուել էջի zerstreuen,
 դադարել էջի nachlassen, bleiben,
 բնակել, էջի bewohnen, wohnen,
 շինել, էջի bauen, errichten,
 բնակութիւն Wohnung, (hier im Genitiv des Zweckes),
 կարուած, ոյ oder ի, ոյ Եթից,
 ժառանգութիւն das Erbe,
 արդարացուցանել, ցուցի rechtfertigen, beweisen,
 հին, հոյ, ոց alt, veraltet,
 զրոյցք, զրուցաց Geschichte, Erzählung,
 ինքն ինքեան, քեամբ, քեանք, քեանց, քեամբք,
 խաղալ, այի aufbrechen, reisen,
 արեմուտք, մոխց, մոխք West, Abendland,
 բարձրաւանդակ, ի, այ, hoch, erhaben,
 դաշտ, ի, այ, Feld, Ebene,
 լեռնադաշտակ, ի, այ Hochebene,
 աստ hier, daselbst,
 ազգ, ի, աւ, այ, օք Geschlecht, Volk, Stamm,
 զիւղ, գեղջ, ջէ oder զէ, զիւ, զից, զիւք oder զք Dorf,
 յիշել, էջի erinnern, in's Gedächtniß zurückrufen,
 աստանոր hier = աստէն
 հարաւ, լոյ, ոյ Süden,
 կողմն, ման, մանք, մանց Seite, Gegend,
 երկայնանիստ, նստի, իւ sich weit erstreckend,
 լեբամբ von լեռան Berg, (լեբին, ի լեռնէ, լեբամբ, ընք, բանց)
 ինքնակամ freiwillig,
 հնազանդել gehorchen,
 դիւցազն, զին, դուք, զանց Heros, Halbgott,
 անգիր nicht geschrieben,
 զասացեալ von ասել sprechen.

NB. Die nun folgenden Stücke in alt-armenischer (classischer) Sprache sind dem Neuen Testamente entnommen und wurde von einer Erklärung des Textes aus dem Grunde abgesehen, da es jedem Lernenden leicht sein dürfte, die Uebersetzung in seiner Muttersprache zum leichteren Verständnisse des Textes zu benutzen. Das in diesem Abschnitt gegebene Stück aus Genk und die hier folgenden Bruchstücke des Neuen Testaments sind aus dem „Goldenen Zeitalter“ der armenischen Literatur.

Մկրտութիւն Տեանն:

Յայնժամ գայ Յիսուս ի Գալիլէէ ի Յորդանան առ Յովհաննէս՝ մկրտել ի նմանէ: Իւ Յովհաննէս արգելու զնա եւ ասէ. ինձ պիտոյ է ի քէն մկրտել, եւ դու առ ին գաս: Պատասխանի ետ Յիսուս եւ ասէ յնա. Թոյլ տուր այժմ, զի այսպէս վայել է մեզ ընու զամենայն արդարութիւն. եւ ասպ թոյլ ետ նմա: Իւ իբրեւ մկրտեցաւ Յիսուս, ել վաղվաղակի ի ջրոյ անտի. եւ ահա բացան նմա երկինք. եւ ետես զՀոգին Աստուծոյ՝ զի իջանէր իբրեւ զաղաւնի եւ գայր ի վերայ նորա: Իւ ահա ձայն յերկնից՝ որ ասէր. Դաս է որդի իմ սիրելի, ընդ որ հաճեցայ: Մ-Դ. Գ. 13-17.

Փարիսեցին եւ մաքաւոր:

Աւր երկու երկն ի տաճարն կալ յաղօթս, մին փարիսեցի եւ միւսն մաքաւոր: Փարիսեցին կայր մեկուսի, եւ զայս առանձինն աղօթս մատուցանէր. Աստուած իմ, գոհանամ զքէն, զի ոչ եմ իբրեւ զայս ի մարդկանէ, զյափառակողս եւ զանիրաւս եւ զուռն. կամ իբրեւ զայս մաքաւոր: Այլ պահեմ երկիցս ի շաբաթու, եւ տամ տասանորդս յամենայն ստացուածոց իմոց: Իւ մաքաւորն կայր մեկուսի, եւ ոչ կամէր եւ ոչ զայն ընդ երկինս ամբառնալ. այլ կոծէր զկուրծս իւր եւ ասէր. Աստուած, քաւեա զիս զմեղաւորս: Ասեմ ձեզ. էջ սա արդարացեալ ի տուն իւր քան զնա. զի ամենայն՝ որ բարձրացուցանէ զանձն իւր՝ խոնարհեցցի. եւ որ խոնարհեցուցանէ զանձն՝ բարձրացցի: Դ-Է. ԺԸ. 10-14.

Neu-Armenisch.

Einleitung.

Wie bei allen Cultur-Sprachen, die lange Entwicklungen durchmachten, zeigt auch im Armenischen die Umgangssprache ein Abfallen der ursprünglichen Nominalendungen und eine Vereinfachung der ganzen Formenlehre. Die regen Handelsbeziehungen, welche die armenischen Kaufleute unterhielten, bewirkten, daß sich viele Fremdwörter in die Sprache einschlichen und oft die volkstümlichen Ausdrücke verdrängten, ja, diese Veränderungen gingen so weit, daß ein armenischer Kaufmann ein im classischen Armenisch geschriebenes Buch kaum versteht. Es existieren eigene Wörterbücher, welche nur den Zweck haben, dem gewöhnlichen Armenier die Kenntniß der Schriftsprache zu erleichtern. Diese sind nicht etwa in alt- und neu-armenischer Sprache verfaßt — nein, zur Erklärung der Bedeutungen wird das Türkische, welches zu diesem Behufe mit armenischen Lettern geschrieben wird, zu Hilfe genommen. Grammatiken, welche für Armenier zur Erlernung fremder Sprachen verfaßt wurden, haben bei Wort- und Sach-erklärungen, bei Uebungen &c. fast immer den türkischen Text beigegeben, damit, wie der Verfasser eines solchen Buches ausdrücklich bemerkt, seine Landsleute, die Grammatik leichter benützen könnten, da ihnen die türkische Sprache geläufiger sei, als die armenische Schriftsprache.*) Der in der classischen Sprache bereits fühlbare Mangel

eines bestimmten Artikels wird durch Anhängung von Demonstrativ-Suffixen abgeholfen. Dieselben vertreten bereits in der Schriftsprache die Stelle eines Artikels, obwohl sich daselbst der Charakter eines Demonstrativpronomens noch deutlich fühlbar macht. In der Umgangssprache ist derselbe gänzlich verloren gegangen. In den Klöstern und den anderen Pflegestätten armenischer Literatur wird beim Sprechen eine der Schriftsprache ziemlich nahestehende Ausdrucksweise angewendet. Im Ganzen und Großen verhält es sich aber zwischen der heutigen Umgangssprache und der Schriftsprache so wie etwa in Indien mit dem Hindustani und dem Sanscrit — das eine Volks- — das andere eine künstlich erlernte Gelehrtensprache, welche dem gemeinen Volke unverständlich ist. Der von den Gelehrten gesprochene Dialect dürfte etwa, wenn man den Vergleich schon fortführen will, dem Pali in Indien entsprechen. Wie jeder Vergleich, so ist auch dieser ziemlich hinkend, da die örtlichen und sprachlichen socialen Verhältnisse grundverschieden sind. Erwähnt sei noch, daß auch die armenische Schrift der türkisch-persischen, der Einfachheit wegen, vielfach vorgezogen wird und so finden wir rein türkische, aber nur von den Armeniern verfaßte Bücher in armenischen Lettern, ja, in Constantinopel gibt es vier von den Armeniern herausgegebene türkische Journale, die mit armenischen Lettern gedruckt werden, aber nur für die Armenier in Constantinopel und Klein-Asien. Wie schon in der Einleitung dieses Buches erwähnt wurde, spaltet sich die Umgangssprache in mehrere Dialecte, von denen besonders der Constantinopler und Tifliser Dialect hervorzuheben wären. Unser Buch beschäftigt sich vorwiegend mit dem Constantinopler Dialecte.

*) Das gilt aber nur für einen kleinen Theil der in Constantinopel und im westlichen Klein-Asien wohnenden und des Armenischen nicht mächtigen Armenier.

Übung.

Հայ ունիք: Այո, տէր, ունիմ: Իմ բեղչըս ունիք: Այո, տէր, ձեր բեղչըն ունիմ: Ի՞նչ բեղչը ունիք: Իմ բեղչըս ունիմ: Ի՞նչ Հայ ունիք: Չեր Հացն ունիմ: Չեր Հացն ունիք: Այո, տէր, ունիմ զայն: Ի՞նչ աղ ունիք: Չեր աղն ունիմ: Իմ թուղթս ունիմ: Ի՞նչ շաքար ունիք: Աճառն ունիմ: Իմ աճառս ունիմ: Աճառն ունիք: Օգտակար գրքեր: Խոհեմ դատաւորներ: Երկտասարդ զինուորներ: Կոր ծակք: Մեծագին գոհարներ: Սիրուն հրացանն ունիք: Ունիմ: Չունիմ: Հայ չունիմ: Իմ հին բեղչըս ունիք: Ոչ, տէր, չունիմ: Իմ գեղեցիկ ձիս ունիք: Այո, տէր, ունիմ: Իմ հին մուճակս ունիք: Ոչ, տէր, չունիմ:

Հայ haths Brot,
այո ajo, oho ja,
տէր dër Herr,
իմ mein,
բեղչը peggajr Hut,
ձեր dein, Ihr,
ինչ inthsch welcher, welches?
այն dieses, Accus. զայն zajn,
աղ agh Salz,
թուղթ thughth Papier,
շաքար schakhar Zucker,
աճառ adscharr Seife,
հին hin alt,
թ տի Pferd,
օգտակար okdagar nützlich,
գրք kirkh, Plur. գրքեր Buch,

խոհեմ chohem klug, weise,
դատաւոր tadawor Richter,
երկտասարդ jericdassart jung,
զինուոր zinuwor Soldat,
կոր nor neu,
ծակք dsachkh Auslage, Kosten,
մեծագին medsakin kostbar,
իցուր, werthvoll,
գոհար kohar Edelstein, Ge-
schmeide,
սիրուն ssirun schön,
հրացան hrathsan Flinte,
չունենալ nicht haben,
գեղեցիկ keghethsig schön,
մուճակ mudschag Schuh.

Übung.

Hast du mein Pferd? Nein, mein Herr, ich habe es nicht. Welchen Hut hast du? Ich habe meinen schönen Hut. Schöne Bücher. Neue Pferde. Hast du meinen Schuh? Alte Seife. Dies ist meine Seife. Ich habe dein Brot. Hast du Salz? Diese Seife ist alt (alt ist). Hast du meine alte Flinte? Ich habe dein Papier. Dieser Richter ist klug (klug ist). Die Richter sind klug (klug sind). Welches Brot hast du? Ich habe mein Brot. Hast du meinen Hut? Ja, mein Herr, ich habe Ihren Hut. Hast du mein Pferd? Ja, mein Herr, ich habe es.

I. Lektion.

Plural.

Siehe I. Theil, I. Lektion und II. Präsens von ել sein und ունիլ haben. XIX. Lektion, Demonstrativpartikeln.

Die Regeln zur Bildung des Plurales im Neu-Armenischen sind folgende:

1. Einfilbige Substantiva nehmen die Endung էր an, z. B.: ծառ. Baum, փայտ Holz, ձի Pferd haben im Plural: ծառեր, փայտեր, ձիեր:

2. Mehrfilbige nehmen die Endung ներ an, z. B.: պարտեղ Garten, Plur. պարտեղներ — թռչուն Vogel, Plur. թռչուններ:

3. Endigt ein Substantiv auf յ, so verliert es im Plural diesen Consonanten, z. B.: տղայ Kind — տղաներ, ճամբայ Weg — ճամբաներ:

Von den Demonstrativ-Suffixen dient « nur für die erste Person, դ nur für die zweite und ն besonders für die dritte, aber auch für die beiden anderen Personen. Das ն vertritt direct die Stelle eines bestimmten Artikels und wird in ein ր verwandelt, wenn das Substantiv, dem es angehängt werden soll, auf einen Consonanten ausgeht, beginnt das darauffolgende Wort mit einem Vocale, so bleibt ն. Diese Demonstrativ-Suffixe werden immer affigirt, wenn das Substantiv ein besitzanzeigendes Fürwort bei sich hat, und zwar im Singular, z. B.: իմ գիրքս mein Buch, քու գիրքդ dein Buch, իւր գիրքը*) sein Buch, Plural իմ գրքերս, քու գրքերդ, իւր գրքերը.*) Bei մեր, ձեր, իրենց, unser, euer, ihr, wird nur das Suffix ն, resp. ր angewendet. Wenn die Substantiva auch ohne besitzanzeigende Fürwörter auftreten und nur die Suffixe annehmen, so zeigen diese Suffixe allein schon den Besitz an. Diejenigen Wörter, welche in der Schriftsprache als Plurale behandelt werden, behalten das ք des Plurales auch in der Umgangssprache bei, bilden jedoch, da sie hier als Singulare behandelt werden, einen neuen Plural, z. B.: ծակք Kosten, Plural ծակքեր, գիրք Buch, Plural գրքեր:

*) Ը, weil das Wort auf einen Consonanten endigt.

II. Section.

I. und II. Declination.

Siehe I. Theil, I. Section, die Lehre von den Fällen.

Die Hauptwörter des Neu-Armenischen unterscheiden sich in der Declination nur im Singular, da der Plural für alle vier Declinationen dieselben Endungen hat. Man kann im Neu-Armenischen vier verschiedene Declin. annehmen, welche folgende Endungen zeigen:

	Singular			
	I. Decl.	II.	III.	IV.
N. u. N.	—	—	—	—
G. u. D.	ի	ու	ւան	ան (եան)
Ablativ	է	է	ւրէ	նէ (ենէ)
Instrum.	ով	ով	ով	ամբ (եամբ)

Plural für alle Declinationen.

N. u. N.	—	եր (ներ)
G. u. D.	—	երու (ներու)
Ablativ	—	երէ (ներէ)
Instrum.	—	երով (ներով)

I. Declination (Առաջին հարվումն):

Singular (Եզակի)

N. u. N.	ծառ dsarr	der Baum
G. u. D.	ծառի dsarri	(des) dem Baume(s)
Ablativ	ծառէ dsarré	von dem Baume
Instrum.	ծառով dsarró	durch den Baum

Plural (Յընակի)

N. u. N.	ծառեր dsarrer	die Bäume
G. u. D.	ծառերու dsarreru	der (den) Bäume(n)
Ablativ	ծառերէ dsarreré	von den Bäumen
Instrum.	ծառերով dsarreró	durch die Bäume

Nach der ersten Declination geht der größte Theil der Hauptwörter, z. B.:

փայտ, փայտի, տեր Holz,*)	զինուոր, ըի, ուորներ Soldat,
ձայն, ձայնի, ձայներ Stimme,	բարեկամ, մի, կամներ Freund,

*) Wie aus den hier angeführten Beispielen erschen werden kann, haben alle Wörter dieser Declination in der Schriftsprache im Genitiv Singular ebenfalls ի:

չար, չարի, չարեր der Schlechte,*) որսորդ, զի, սորհներ Jäger, անոյշ, անուշի, ոյշներ Parjum, պսակ, պսակ, պսակներ Krone.

II. Declination. (Երկրորդ հարվումն):

Singular (Եզակի)

Plur. (Յընակի)

N. u. N.	ճեր dser	der Greis,	ճերեր dserer
G. u. D.	ճերու dseru	des Greises (dem Greise),	ճերերու dsereru
Ablativ	ճերէ dseré	von dem Greise,	ճերերէ dsereré
Instrum.	ճերով dseróv	durch den Greis,	ճերերով dsereróv

Nach dieser Declination geht der größte Theil der einfilbigen Wörter. Wie man durch einen Vergleich mit dem Paradigma der ersten Declination erschen kann, unterscheiden sich diese beiden Declinationen nur durch den Genitiv (Singul.).

Nach dieser Declination fleetieren z. B.:

ձի, ձիու, ձիեր Pferd,	ժամ, ժամու, ժամեր Stunde,
զի, զիու, զիեր Leichnam,	դար, դարու, դարեր Jahr:
մարդ, մարդու**) Mensch,	[armenisch, Armenier,
արեւ, արեւու, արեւներ Sonne,	հայ, հայու, հայեր
խենթ, խենթու, խենթեր Narr,	գլուխ, գլխու, իներ Kopf,
ծով, ծովու, ծովեր Meer, See,	էշ, իշու, էշեր Esel,
պառաւ, պառաւու, պառաւներ Greisin,	արջ, արջու արջեր Bär,
շահ, շահու շահեր Gewinn,	տղայ, տղու, տղաներ Kind,
	յնգիւնց, յնգիւնց

Zu dieser Declination gehören alle jene Wörter, welche in der Schriftsprache im Genitiv auf ու oder ոյ ausgehen.

Es gehen demnach auch nach diesem Paradigma alle Infinitive (աներեւոյթ), z. B.: տեսնել (Schriftsprache տեսանել) sehen, տեսնելու, աշխատիլ sich abmühen, աշխատելու, նստիլ sich setzen, նստելու, երթալ gehen, երթալու:

Statt den aus Stoffnamen gebildeten Adjectiven gebraucht die neuarmenische Sprache den Ablativ des betreffenden Stoffes, z. B.: ledern կաշի von կաշի Leder, eisern երկաթէ von երկաթ Eisen, papiernen թղթէ von թուղթ Papier u. s. w.

Übung.

Ի՞նչ մուճակ ունիք: Կաշիէ մուճակն ունիմ: Ի՞մ գեղեցիկ ձիս ունիք: Այո, տեր, ունիմ: Ի՞մ հին մուճակս ու...

*) Als Adjectiv indeclinabel.

**) Der Plural von մարդ ist unregelmäßig, siehe IV. Section. Armenisch.

նկր: Ոչ, տէր, չունիմ: Ի՞նչ հրացան ունիք: Չեր գեղեցիկ հրացանն ունիմ: Իմ գերձանէ գուլպա ունիք: Ի՞նչ շաքար ունիք: Երկաթէ հրացանն ունիմ: Բան մը ունիք: Բան մը չունիմ: Անօթի էք: Անօթի եմ: Աղէկ բան մը ունիք: Քուն չունիմ: Քուն ունիք: Գէշ բան մը չունիմ: Սիրուն բան մը ունիք: Ի՞նչ սիրուն բան ունիք: Սիրուն բան մը չունիմ: Ի՞նչ ունիք աղէկ: Աղէկ սուրճ ունիմ: Հին պանիր ունիմ: Ի՞նչ թուղթ ունիք: Չեր աղէկ թուղթն ունիմ: Գեղեցիկ ձի ունիք: Իմ կաշիէ հին մուճակս ունիմ: Արծիւը թռչուններուն թագաւորն է: Թագաւորական պարտեզները զարմանալի են: Ասպուտակն իրեն սիրական գոյնն է: Տղաք միշտ հաւասար չեն: Պզտիկ ճամբաները դեռ չոր չեն:

կաշի, ու*) gaschi Leder, գուլպայ, ի kulba Strumpf, գերձան, ի tertsau Zwirn, երկաթ jergath Eisen, գէշ kèsch ichlecht, պանիր, պանիր banir Käse, բան մը pan mē irgend etwas, թռչուն, չի trithschun Vogel, թագաւոր thakawor König, թագաւորական thakaworagan königlich, իրեն iven neben իւր sein, գոյն, գոյնի koin Farbe, միշտ mischd immer, պզտիկ bézdig klein, դեռ terr noch,

անօթի anóthi hungrig, աղէկ aghég gut, քուն, քնոյ khun Schlaf, սուրճ ssurdsch, Kaffee, արծիւ, ի arsiw Adler, պարտեզ bardez Garten, զարմանալի zarmanali bewunderungswürdig, կապուտակ, ի gabudag das Blau, սիրական ssiragan beliebt, Lieblings-, տղայ, տղու, տղաք dghai Kind, հաւասար harcassar gleich, ճամբայ, ու dschambah Straße, չոր tschor trocken.

Übung.

Die Adler sind die Könige der Vögel. Das Kind ist nicht immer gut. Der königliche Garten ist schön. Die kleine Straße ist noch nicht trocken. Welchen Schuh hast du? Ich habe deinen schönen ledernen (l. sch.) Schuh. Hast du etwas? Nein, ich habe nichts. Haben Sie**) Brot? Haben Sie mein schönes Pferd? Nein, mein Herr, ich habe es nicht. Was hast du? Ich habe den guten Käse. Er hat mein schönes Pferd? Das Blau ist meine Lieblingsfarbe. Dies (այս) ist dein Lieblingsbrot. Welchen Schuh hast du? Ich

*) Ու՝ oder ի՝ zeigt an, ob das betreffende Wort im Genitiv Singular auf ու՝ oder ի՝ ausgeht.

**) Die Höflichkeitsform wird im Neu-Armenischen wie im Französischen durch die zweite Person Plural (ihr) ausgedrückt.

habe deinen hölzernen Schuh. (Siehe Paradigma der zweiten Declination). Hast du etwas? Ja, mein Herr, ich habe etwas. Was hast du? Ich habe gutes Brot. Hast du guten Zucker? Dieses Brot ist nicht schön. Hast du ein Buch? Nein, mein Herr, ich habe Papier. Hast du etwas Neues? Bist du hungrig? Nein, mein Herr, ich bin schläfrig, ich bin nicht hungrig. Ich habe deinen schönen papiernen (pap. sch.) Hut.

III. Section.

III. Declination (Երրորդ Հարկումն):

	Եղակի	Յորնակի
N. u. A.	Օր օր der Tag,	օրեր օրer
G. u. D.	օրւան օրւան des Tages, dem Tage,	օրերու օրeru
Ablativ	օրւնէ օրւնէ von dem Tage,	օրերէ օրeré
Instrument.	օրով օրով durch den Tag,	օրերով օրerów

Nach der dritten Declination gehen alle Wörter, welche eine Zeitangabe bedeuten, und zwar:

Ատեն, նուան, ններ aden	ձմեռ, ուուան tsmerr Winter,
Եօաց, Եի, Ժամանակ, կուան zamanag Zeit,	գիշեր, բուան kischer Nacht,
տարի, տարւան dari Jahr,	քառորդ, գուան kharrort
ամիս, ամսուան amiss Monat,	Չարտ, զամուան ankam Mal,
շաբաթ, շաբթուան schapath	յառաջ, ջուան jarratsch das
Samstag,	Frühere,
առտու, տուան arrdu Morgen,	հերու, բուան heru das ver-
իրիկուն, կուան iringun Abend,	ցացուցու հար. [Vorzeit,
կէսօր, բւան gessor Mittag,	երէկ, բեկուան jerég Gestern,
ամառ, ուուան amarr Sommer,	վաղը, վաղուան waghé morgen,
ցորեկ, բեկուան thsoreg Tag	օրհասարակ օրհասարag Mittag
(heller),	(doch auch հասարակ օր),

Man sagt jedoch ausnahmsweise:

հինգ օր չափ beiläufig fünf Tage,
 Այն օրէն ետեւ nach diesem Tage,
 Ամէկ ամիս von einem Monat auf den-anderen,
 Բանի մը տարիէն nach irgend einem Jahre.

Die Namen der Wochentage im Neu-Armenischen sind:

Կիրակի Sonntag,	Երեքշաբթի Dienstag,
Երկուշաբթի Montag,	Չորեքշաբթի Mittwoch,

Հինգշաբթի Donnerstag,
Ուրբաթ Freitag,

Շաբաթ Samstag,
Eine Woche: շաբաթ մը:

IV. Declination.

Siehe I. Theil, IX. Lektion.

	Եզակի	Յոթնակի
N. u. A.	տէրութիւն <i>déruthium</i> Regierung, Herrschaft,	տէրութիւններ
G. u. D.	տէրութեան <i>déruthean</i>	տէրութիւններու
Ablativ	տէրութենէ <i>déruthenê</i>	տէրութիւններէ
Instrument.	տէրութեամբ <i>déruthiam</i>	տէրութիւններով

Nach dieser Decl. gehen alle Wörter, die auf *ութիւն* ausgehen und dann noch mehrere andere mit einigen Unregelmäßigkeiten, z. B.:

- ծանրութիւն *dsanruthium* Gewicht,
- բարութիւն *paruthium* Güte,
- զօրութիւն *zóruthium* Macht,
- ծնունդ, ծննդեան *dsenunt* Geburt,
- Ժողովուրդ, վրդեան *zoghovourt* Volk, Menge,
- կործանում, նման *gordsanum* Umsturz,
- խաւարում, բման *chaxarum* Verdunkelung,
- անուն, անուան *anun* Name,
- էրկի, էրկան, կանէ *érig* Mann, Gemal,
- կնիկ, կնկան, կանէ *gnig* Frau, Gematin,
- տուն, տան, արնէ *dun* Haus,
- շուն, շան, շնէ *schun* Hund,
- ձուկ, ձկան, ձրկէ *tsug* Fisch,
- աղջիկ, ջկան, կանէ *aghtschig* Mädchen,
- լեռ, լերան, լեռնէ *terr* Berg,
- դուռ, դրան, դռնէ *turr* Thüre.

Die Wörter *լեռ* und *դռն* bilden den Plural *լեռներ* und *դռներ*, also abweichend von den in der I. Lektion aufgestellten Regeln. Der vierten Declination gehören auch einige Wörter an, welche nach anderen Declinationen, sei es auch nur in einzelnen Fällen, flectieren können, z. B.: *անուն*, Plural *անուամբ* oder *անունով*, *տուն* Haus, *տամբ* oder *տնով*, *ծունկ*, *dsung* Krnie, *ծկան* oder *ծնկի*, *արիւն* Blut, *արեան* oder *արիւնի*:

Übung.

Իմ աղէկ գինիս ունիք: Ունիմ: Ոսկին ունիք: Չունիմ:
Ստակն ունիք: Ոսկի ժապաւէնն ունիք: Ոչ, տէր, չունիմ:
Չեր արծաթէ աշտանակն ունիք: Իմ ասուէ վերարկուս ու-

նիմ: Արծաթէ կոծակս ունիք: Չունիմ: Ինչ լար ունիք:
Ոսկի լարն ունիմ: Ծարաւի չեմ: Ինչ ունիք գէշ: Գէշ
նախ մը չունիմ: Իմ գիրքս ունիք թէ գրացւոյնը: Այս գիրքն
ունիմ: Գրացւոյնն ունիմ: Իմ հացս թէ հացագործինն ու-
նիք: Հացագործինը չունիմ: Տօք էք: Տաք եմ: Չեմ վախ-
նար: Գեղեցիկ մուծակը թէ հինը ունիք: Այս մուծակն ու-
նիմ: Կաշիէն ունիմ: Իմ վերարկուս թէ դերձակինը ունիք:
Իմ գաւազանս թէ բարեկամիսը ունիք: Իմ հացս թէ հացա-
գործինը ունիք: Չերինը չունիմ: Չեր մատնոյր թէ դերձակինը
ունիք: Վաճառականին գաւազանը թէ ձերինը ունիք: Ոչ
վաճառականին գաւազանն ունիմ ոչ իմինս: Անապատները
աւաղի ովկիանոսներ են: Աշուրները հոգւոյն հայլին են: Սա
ձիանըր գառնուկներու պէս հանդարտ են: Գիտութիւնը մարդը
իր հաւասարներէն վեր կը դնէ: Բնութիւնը, ժամանակն ու
համբերութիւնն սա աշխարհքիս շատ մեծ բժիշկն են: Պե-
րբորով քաղաքը մեծն Պետրոսի թագաւորութեան ատենը
շինուեցաւ: Աւէք աշխարհագրութեան թուղթն ու փնտուե-
ցէք Լոնտոն քաղաքը:

- Գինի (Շքիթիսր. նւոյ, նեայ) *ու kini* Wein,
- ոսկի, ու *wossqi* Gold,
- ժապաւէն *zabawén*, ինի *Band*,
- արծաթ, ի *ardsath* Silber,
- աշտանակ, ի. *այ aschdanag* Leuchter,
- ասր *assr* Wolle,
- վերակու, ի *weragu* Kleid,
- կոծակ, ի *godschag* Knopf,
- գաւազան, ի. *kawazan* Stod,
- մատնոց, ի. *madnoths* Fingerring,
- անապատ, ի, *anabad* Wüste,
- ովկիանոս, ի. *öwgianos* Ocean,
- հոգի, Gen. *հոգւոյ hoki* Seele,
- գառնուկ, ի. *karrnug* Schaf,
- հանդարտ, *hantard* sanft,
- գիտութիւն *kiduthium* das Wissen,
- դնել, 3. Pers., *դնէ tnel* setzen, stellen,
- ու u und,
- աշխարհք, ի. *aschcharhkh* Welt,
- մեծ *meds* groß,
- ուր, որ *ur, or* da, wo,
- կը *gê*, diese Silbe wird jänmt-

sichen Personen des Präsens Indicativ vorgefetzt, *դրացի, ցւոյ trahsi* Nachbar, *հացագործ, ու hatsakords* Bäcker (Brotmacher), *դերձակ, ի. tertsay* Schneider, *իսին imin* das Meinige, *ձերին tserin* das Deinige, *տաք dakh* heiß, *թէ thê* oder, *բարեկամ, ի. paregam* Freund, *վաճառական, ի. vadscharragan* Kaufmann, *աւաղ, ի. awaz* Sand, *աչք, Plur. աշուրներ. athschik* Auge, *հայլի. (ի* oder *ւոյ*, siehe IV. Lektion) *ha(j)li* Spiegel, *պէս bess* wie, mit vorangehendem Genitiv, *վեր ւեր* über, mit dem Gen., *բնութիւն pmuthium* Natur, *Պեյս,* [Geduld, *համբերութիւն hamperuthium* *շատ schad* sehr, *բժիշկ, բժշկի. pžischig* Arzt,

բանութիւն քրմութիւն Ge-
walt,
իրաւունք. irawunkh Gerechtig-
keit, Vernunft,
չեն tschen ունենար haben nicht,
Պետրոսբուրգ betropurg Peters-
burg,
առէք arrékhn nehmet,
փնտռեցէք phëndrrezékhn suchet,
լար, ի, lar Faden,
ճարաւի ճazarawi durstig,

տիրել, Յ. Բերյ., տիրէ direl
herrischen,
օրէն, ինն, օրէնք. օրն Gesetz,
տեղի, ու, deghi Platz,
զէշ késch schlecht,
քաղաք, ի, Stadt,
շինուեցաւ schimwethsau wurde
erbaut,
աշխարհագրութիւն aschchar-
hakruthium Geographie,
Թուղթ Landkarte.

Übung.

Die Wissenschaften (գիտութիւն) stellen (դնեն) den Menschen über Seinesgleichen. Der König ist ein Mensch. Die Wüste ist ein Meer von Sand. Das Auge ist der Spiegel der Seelen. Dieses Pferd ist so sanft wie ein Lamm. Nehmet die Landkarten und suchet die Stadt Petersburg. Die Stadt Rom wurde zur Zeit der Regierung von Romulus erbaut. Ich bin weder hungrig, noch durstig. Habt ihr meinen Schuh oder den des Nachbarn? Hast du mein Kleid oder das des Schneiders? Ich habe deinen goldenen Fingerring. Ich habe dein Geld. Hast du einen silbernen Leuchter? Ich habe kein wollenes Kleid. Dieser goldene Knopf ist schlecht. Mein Nachbar ist (ein) Bäcker. Ist dir warm? Fürchtest du dich? Der Spiegel der Seele ist das Auge. Die Welt ist groß. Dieser Mann ist mein Arzt. Meine Freunde sind Aerzte. Ist dies deine Landkarte oder meinige? Wo ist mein Buch? Da, wo du bist.

IV. Section.

Unregelmäßige Declinationen (Մեծանոս Տօլմախնք).

Siehe I. Theil, VI. und XII. Section.

Die im Nominativ Singular auf **ի** endigenden Wörter, welche in der Schriftsprache zur vocalischen **II=** und **U=** Declination gehören, flectieren im Singular im Neu-Armenischen folgendermaßen:

N. A.	Տոգի Geist	որդի Sohn	զինի Wein	Թշնամի Feind	բարի Gut
G. D.	Տոգւոյ	որդւոյ	զինւոյ	Թշնամւոյ	բարւոյ
Abfat.	Տոգիէ	որդիէ	զինիէ	Թշնամիէ	բարիէ
Instr.	Տոգւով	որդւով	զինով	Թշնամով	բարւով

Ebenso flectieren կենդանի, նւոյ, gentani Thier, գօտի-
ուոյ, kodl Gürtel, ձիթենի, նւոյ tsitheni Gürtel, գրացի trathisi
Nachbar, u. s. w.

Bei Fremdwörtern, welche auf **ի** ausgehen, kann das **ի** des Genitivs unmittelbar oder unter Einschlebung eines **յ** angefügt werden, z. B.: Ռիվիսի, Genitiv Ռիվիսիի oder Ռիվիսիի, Ռիվիսիի, լիի, oder լիյի. Հայրի Spiegel bildet Հայրիի jedoch auch Հայրւոյ nach der Schriftsprache.

Singular der Wörter, welche im Genitiv auf **օր** endigen.

Nom. und Acc.	Հայր Vater	մայր Mutter	եղբայր Bruder
Gen. und Dat.	հօր	մօր	եղբօր
Ablativ	հօրմէ	մօրմէ	եղբօրմէ
Instrumental	հօրմով	մօրմով	եղբօրմով

(Հայրով, Հարր) (մայրով, մարր) (եղբայրով, եղբարր):

Der Plural dieser Wörter wird regelmäßig gebildet:

Հայրեր, մայրեր, եղբայրներ.

daneben kommen jedoch auch die Formen der Schriftsprache vor, z. B.: Հարր, Հարր, մարր, մարր, եղբայր, եղբարր, եղբարրմէ und so weiter.

Singular der Wörter, welche im Genitiv auf **օջ** endigen:

N. u. A.	տէր	քոյր	կին
G. u. D.	տիրոջ*)	քրոջ	կնոջ
Ablativ	տիրոջմէ	քրոջմէ	կնոջմէ
Instrument.	տիրոջմով	քրոջմով	կնոջմով

Das Wort **օր** Tag hat folgende von der Schriftsprache abweichende Declination:

Singul.	օր	առւոր	օրէ	օրով
Plural	առւորք	առւորք	օրերէ	օրերով

Das Wort **աստուած** Gott declinirt im Singular wie folgt: **աստուած, աստուծոյ, աստուծմէ, աստուծով** oder **ծմով**: Im Plural regelmäßig: **աստուածներ**, doch kommen auch die Formen der Schriftsprache vor: **աստուածք, աստուծոց**:

*) Das Wort **տէր**, im Sinne von Gott, kann jedoch auch nach der Schriftsprache, wie folgt, flectieren: **տեառն, տեառնէ, տեառմք**: Der Plural ist regelmäßig: **տէրեր, քոյրեր**, kann aber auch nach der Schriftsprache gebildet werden: **տեառք, տերանց, կանայք, կանանց, կանանցմէ**: Das Wort **այր** Mann, welches im Sing. keine Plurien hat, bildet den Plur.: **արք, արանց, արանցմէ**:

Das Wort մարդ Mensch (Section II) hat einen Plural, der seiner Form nach ein Singular ist, u. zw. մարդիկ, մարդկան, մարդկանէ, մարդկամբ, jedoch auch մարդիկներ, ներու u. յ. ւ. Daneben ist aber auch die regelmäßige Form մարդեր im Gebrauch.

Der Lernende wird bemerkt haben, daß die verschiedenen Substantiva während der Declination auch innerhalb des Stammes gewisse Vocale abwerfen und andere dafür annehmen, z. B.: բերան, բերնի, գլուխ, գլխու, սեր, սիրոյ, սիրով: Wir wollen daher im Nachstehenden eine kleine Uebersicht der dabei zu Tage tretenden Erscheinungen geben.

1. Die Vocale, welche sich im Laufe der Declination verändern oder gänzlich verloren gehen können, sind: ա, ի und ու:

Ա

Քաղաք, քաղքիկhaghalkh Stadt,
պառաւ, պառւու barrau
Greisün,
զաւակ, զաւկի zaway Kind,
Nachkomme,
տախտակ, տախտակի dachday*)
Brett,
ստակ, ստակի ssag Geld,
աղբատ, աղբատի aghkhadarm,
աղայ, աղու dghah Kind,

բերան, բերնի pieran Mund,
շաբաթ, շաբթուան schapath
Samstag, Woche,
ոչխար, ոչխրի uotschear
Schaf, Hammel,
կռնակ, կռնրկի grrēnag Rücken,
ճամբայ dschampah Weg,
փեսայ, փեսի phessa Gemal,
աստուած, աստուծոյ assd-
wads, assdudsoj Gott.

Ի

երկիր, երկրի jergir Erde,
գիծ, գծի kids Linie, Zug,
Շտրիչ,
քիթ, քթի khith Nase,
կաշիւ, կաշիի gaghin Fuß,
Eichel,
գիրք, գրքի, գրոց kirkih Buch,
միս, միսի miss Fleisch,
մարմին, մարմնի, նոյ marmin
Körper, Cadaver,

գետին, գետնի kedim Boden,
սիրտ, սրտի ssird Herz,
մեխիւր, մեխրի mochrir Nische,
գիր, գրի, գրոյ kir, kri, kroj
Buchstabe, Brief, Buch, Schrift,
Դաւիթ, Դաւթի tawith David,
անկողին, ողնի, նոյ angoghin
Bett,
ամիս, ամսոյ, ամսուան amiss
Monat.

ՈՒ

Օգուտ, օգտի okud Vorteil,
Gewinn,

անասուն, աննոյ anassun Thier,
ձուկ, ձկան tsug Fisch,

*) Da, wo durch das Ausfallen des betreffenden Vocales die Aussprache des Wortes (zu) hart sein würde, wird im Neu-Armenischen ein ք eingeschaltet. Dieses ք wird in solchen Fällen auch in der Schriftsprache, dort jedoch nur beim Lesen und nicht in der Schrift ausgedrückt.

Հարուստ, ըստի harussd reich,
ջուր, ջրի, ջրոյ tshur Wasser,
թուղթ, թղթի thughth Papier,
պտուղ, պտղոյ bdughl Frucht,
սուրբ, սրբոյ ssurp der Heilige,
կերակուր, բակոյ gieragur
Speise,

մուկ, մկան mug Maus,
գուռ, գուան turr Thür,
փուռ, փուան phurr Ofen, Herd,
ուսում, ուսման ussum Stu-
dium, Wissenschaft,
ժողովուրդ, ժողովուրդեան zo-
ghowurt Menge, Volk.

2. Die Vocale und Diphthonge, welche sich während der Declination in andere verwandeln, sind է, եա, իւ, ոյ, und zwar wird է zu ի, եա zu ե, ոյ und իւ zu ու:

Beispiele.

Է-Ի

Սեր, սիրոյ ssêr Liebe,
Հանդես, դիտի hantess festlich=
feit, Feier.
էշ, էշու esch Esel.

ԵԱ-Ե

Վայրկեան, կենի wajrgian
Minute, Moment,
պատանեակ, նեկի badaniag
Jüngling, Rüdlein.
վառեակ, աեկի warriag Hühn:

ԻԻ-ՈՒ

Հաշիւ, շուի haschiu Rechnung,
Հովիւ, վուի howiu Hirte,
պատիւ, սուոյ badiu Ehre,
Ehrenbezeugung.

ՈՅ-ՈՒ

լոյս, լուոյ, Լուսի Licht,
փոյթ, փութոյ phuit Eile,
Ֆլեյֆ, Երցթալ,
սառոյց, ուուցի ssaruiths Eis.

Die Endung իւ des passiven Indicativs verwandelt das ի in ե, z. B.: նայիւ betrachten, նայելու u. յ. ւ.

Übung.

Մարդուս կեանքը շատ պատահարներու տակ ինկած է: Եղբայրս սաստիկ տենդ մը ունի: Գրացի կինս շատախօս մըն է: Բնութիւնը արհեստներուն հնարօղն է: Սա ծաղկեր ակոր- ժեկի հոտ մը ունի: Բարի լոյս: Ի՞նչպէս էք: Աղէկ եմ: Գէշ եմ: Օգը ի՞նչպէս է պոսը: Օգը աղէկ է: Գէշ է: Այսօր շատ աղէկ օր մըն է: Օգը յստակ է: Տար է: Հատ տար է: Երկինքը ամպերով պատած է: Ամէն սկիզբը դժուար է: Կենաց ըսպէները սուղ են: Աղքատութիւնը ծուլութեան վարձքն է: Գիմաց տեսիլքը հոգեոյն հայելին է: Ի՞նչ անառն ունիք: Իզրօրս աղէկ անառն ունիմ: Ի՞մ փայտէ հրացանս ունիք թէ եղբօրս: Եղբօրս կաշիէ մուճակն ունիմ: Տար էք թէ կը մեխը: Ի՞նչ ունիք: Երկամթէ բեւեռը թէ արծաթէն ունիք: Հիւսին փայտէ մուրճն ունիմ: Ի՞մ հրացանս թէ ձե- րինը ունիք: Իջ ձերինը ունիմ ոչ ձեր եղբօրը: Իրաւունք ու-

նիք: Գուրբ գլխու ցաւ ունիք: Անիրաւ չէք: Ի՞նչ դանակ ունիք: Գանակն ունիք: Ի՞նչ մատիտ ունիմ: Գաղղիացւոյնը ունիք: Այ ձերինն ունիմ ոչ իմինս: Եղբորս աղէկ աշտանակն ունիմ:

Կեանք, կենաց giankh Leben, պատահար, ի badahar Zufall, Ereignis, տակ ինկած dag ingads unter-տենդ, ի dent Fieber, կին gin Իրաւ (դրացի կին Nach- barin), արուեստ oder արհեստ, ի a-ruessd, arhessd Kunst, սա ssa diejer, er, ախորժեղի achorzeli angenehm, բարի ըյս pari lujss guter Tag, օդ, ի ot Wetter, յստակ jessdag klar, rein, երկինք jerginkh der Himmel, ծագ հիւսն, das Firmament, պատած badads erfüllt, սկիզբ, ի ssgisp*) Anfang, ըոպէ, ի robé Augenblick, աղբատու թիւն aghkhaduthium Armut, վարձք wartzkh Lohn, տեսիլ dessil Ausdruck, Anblick, միել, 2. Pers. Plur. (կը) միկը mssil frieren, kalt haben, իրաւունքը irawunkh Recht, դու tu du, պարսք bardkh Schulden, ցաւ, ու thsau Schmerz, անիրաւ, ի anirau unrichtig, unrecht,

գաղղիացի, էւյ kaghghiathi si der Franzose, շատ schad viel, Էղբայր jéghpajr Bruder, սաստիկ ssassdig stark, gefährlich, դրացի trathsi Nachbar, շատախօս, ի schadachoss Plauderer, Schwätzer, հնարող hnarogh Erfinder - in, ծաղիկ dsaghig Blume, հոտ, ի hod Geruch, ինչպէս intschbess wie, այսօր ajssor heute, տաք dakh heiß, ամպ, ի amb Wolke, ամէն amén alle, jeder, դժուար, ի izwar schwer, սուղ ssugh kostbar, ծուլութիւն dsuluthium Faulheit, դիմակ, աջ timag Gesicht, հոգի hoki Seele, հիւս, հիւսի, հ'ուսս Tischler, Zimmermann, էս jess ich, մենք mienkh wir, գլուխ, գլխու kluch Kopf, դանակ, ի tanag Messer, մատիտ madid Bleistift, աշտանակ achdanag Leuchter, (bereits vorgelommen).

Übung.

Die Leben der Menschen sind Unglücksfällen unterworfen (unveränderlich). Meine Brüder haben ein sehr gefährliches Fieber. Hast du den Hammer des Franzosen? Ich habe den Leuchter meiner

*) Finales ն der Schriftsprache fällt im Neu-Armenischen in vielen Wörtern ganz weg.

Mutter. Hast du meinen Bleistift? Meine Nachbarinnen sind Schwägerinnen. Du hast Unrecht. Habt ihr Kopfschmerzen? Die Armut ist eine gute Erfinderin. Diese Blumen haben keinen angenehmen Geruch. Ihr habt nicht Recht. Guten Tag! Ist das Wetter heute schön? Nein, mein Herr, das Wetter ist sehr schlecht. Das Firmament ist voll von Wolken. Hast du meinen silbernen oder goldenen Fingerhut? Ich habe den hölzernen Hammer des Zimmermannes. Friert Sie? Nein, mein Herr, mir ist sehr warm (միտ). Hast du Schulden? Das Wetter ist heute sehr klar. Wir haben Recht. Wir haben immer (միշտ) Recht. Ich habe einen goldenen Spiegel.

V. Section.

Das Adjectivum (Eigenschaftswort ամական):

Das Eigenschaftswort steht im Neu-Armenischen immer vor seinem Substantive und bleibt sowol im Singular, wie im Plural unverändert,*) 3 B.: Բարձր աշտարակ der hohe Thurm, բարձր աշտարակներ die hohen Thürme, բարձր աշտարակներու der hohen Thürme u. Wegen der Vergleichungsstufen siehe I. Theil, XIII. Lektion, Comparativ und Superlativ. Die Namen der drei Vergleichungsgrade im Armenischen sind: գրական Positiv, բաղդատական Comparativ und գերագրական Superlativ, 3. B.: մեծ gut, մեծագոյն besser, ամենամեծ am besten.

Übung.

Աս ծառս մէկայէն մեծ է: Աս հացս մեր գրացւոյն հացէն աւելի գէշ է: Ես քեզմէ աւելի երջանիկ չեմ: Անպէս արծաթէն թեթեւ է: Սա սիւնը մէկայէն պոյտիկ է: Չար օրինակներ կայ որ մեծ յանցանքներէն գէշ են: Աղէկ գերբ մը բարեկամներուն ամենէն աղէկն է: Ամենէն երջանիկ վեճակն ալ դառնութիւններ ունի: Մեր գրքերը աղէկ են, բայց ձեռքները ալ աղէկ են: Ժամանակը պարզեւներուն ամենէն աղ-նիւն է: Յայտնի թշնամին շողջորթէն քիչ փաստակար է: Իր վիշտն ալ բուռիներէ չափ մեծ է, ի վերայ այսր ամենայնի ինքը քեզմէ աւելի համբերող է: Իմ մատնիս բուռիներէ արժան է: Անակող շատ երկայն է: Սոկրատ հին փիլիսոփաներուն ամենէն իմաստունն եղաւ: Ամենէն աղէկ վրէժ առնելու կերպը

*) Allmeistehend gebraucht, ist es denselben Flexionsregeln unterworfen, wie die Substantive, vergl. die deutsche Übung dieser Lektion.

անարգանքը բանի տեղ չդնեն է: Մեր գրացւոյն տղաքը մե-
րիններուն չափ խելք են: Մերիններէն աւելի խելք են: Մե-
րիններէն նուազ խելք են: Այս թռչունը շատ սիրուն է:
Այս մարդը յետին ծայր գիտուն է: Չէր բեղջյրն իմինս չափ
մեծ է: Այս գիրքը փոքր է, ատիկա եւս աւելի փոքր է:

Աս ass diejer,
մէկալ megal der andere,
քեզի՛ն khezmé Abl. von դու du,
անազ anak Zinn,
սիւն ssun Säule,
չար thschar schlecht,
կայ գայ es gibt (il y a),
կանցանք janthtsankh Verbrechen,
վեճակ, ի widschag Zustand,
Լազ, [Bitterkeit,
դառնութիւն tarrnuthium
բայց pajths aber,
պարգեւ, ի barkieu Geschenk,
յայտնի jaydni offen, klar,
քիչ khithsch klein, wenig, weniger,
վնասակար wnassagar gefährlich,
եր իր sein,
քուկին khugin das Deine,
ի վերայ i weraj über,
ամենայնի Gen. von ամենայն,
այսր Gen. von այս. — ի վե-
րայ այսր ամենայնի und doch,
und dennoch,
Համբերող hamperogh geduldig,
արժան aržan billig, von ge-
ringem Werthe,
երկայն jergajn lang, [jogh,
փիլիսոփայ philissophoi Philo-
եղաւ jeghau war,
անուր armul nehmen (hier
Genitiv), [achtung,
անարգանք anarkankh Ver-
տեղ diegh Platz, Stelle,
ու՛ն nicht,
խելք chielokh klug, verständig,
թռչուն therrthschun Vogel,

գիտուն kidun wissend, gelehrt,
ատիկա adiga jener, jenes,
եւս jeuss noch,
ճառ dsarr Baum,
աւելի aweli mehr,
երջանիկ jertschanig glücklich,
թեթեւ thiethiu leicht (an Ge-
պատիկ bezig klein, [wicht),
օրինակ órinag Beispiel,
որ uor welcher, welche,
ամենէն amenén Abl. von ամէն
jeder, alle,
ալ*) al auch, aber, anders, noch,
մեր mer unser,
Ժամանակ žamanag Zeit,
աղելւ azniw das Beste,
Թշնամի tschnami Feind,
չոցորթ schoghokhorth
Schmeichler,
վիշա՛լ զտի wischd Schmerz,
չափ thschap ebenso,
ինք inkh er,
մասնի madni Ring,
նամակ, ի namag Brief,
Սոկրատ Socrates, [weise,
Իմաստուն imassdun gelehrt,
զե՛ծ, զրիծու wréž Rache,
կերպ, ի gerb Art, Weise,
բան, ի pan Wort,
դնել tnel legen, stellen,
մերին mierin das Unsere,
նուազ nuaz weniger,
սիրուն ssirun hübsch,
յետին ծայր jedin dsajr außer-
ordentlich,
փոքր phokhr klein.

*) Ալ vor einem Adjectiv versetzt dieses in den Comparativ.

Dieser Vogel ist klein, er ist kleiner als der meinige, er ist
der kleinste (փոքրագոյն) von allen (բոլոր) Vögeln (թռչնոց). Welches
(ո՞ր) Band ist das schönste von allen? Welchen (որո՞ն) ist der schönste
(ամենէն) Hut? Der Hut meines Vaters ist der schönste. Wem
gehört dieses Buch (այս գիրքն որո՞ն է)? Es gehört mir. Wem gehört
dieser Hut? Es ist der Hut meines Vaters. Sie sind viel größer als
ich (ինէ). Er ist ebenso groß als ich (ին՞ի ebenso groß ist). Ist
dein (քու) Hut (Suffix դ) ebenso schlecht als der meines Vaters
(է an das Ende des Satzes)? Sie sind schöner, aber nicht (չեն) so
(այնչափ) gut. Ist Ihr Pferd gut? Es (unübert.) ist gut, aber das
Ihrige ist noch besser. Haben Sie schöne Schuhe? Sehr schöne
(Pluralform, weil alleinstehend) habe ich, aber der Bruder (եղբայր)
hat noch schönere als ich (ինէ haben wie immer an das Ende des
Satzes). Ist Ihr Wein ebenso gut wie der meine? Er ist noch besser.
Haben sie ebenso schöne Kinder wie unsere Nachbarn? Sie haben
noch hübschere (Plural). Ist Ihr Kleid ebenso schön wie das meine?
Es ist ebenso (այնչափ) schön, aber das Ihrige ist besser. Die Faul-
heit ist das größte Verbrechen des Menschen. Sein Fieber ist ebenso
stark wie das deinige, aber du bist viel weniger geduldig als er. Der
Älter ist der größte Vogel (ամենէն).

VI. Section.

Zahlwörter (Թուական անուանք).

Von den Zahlwörtern ist im Neu-Armenischen wenig im
Unterschiede zur Schriftsprache zu bemerken und wird auf der XIII.
Section des I. Theiles verwiesen.

Zu merken ist, daß ein մէկ heißt. Im Satze wird gewöhnlich
մէ, welches seinem Substantive nachfolgt, gesetzt. Der Gebrauch dieses
Zahlwortes ist ein bedeutend häufigerer als im Deutschen, da es im Neu-
Armenischen oft auch dort angewendet wird, wo es im Deutschen fehlt.

Die Cardinalzahlen heißen auf Armenisch բայարձակ, die
Ordinalia դասական, die Distributiva բաշխական: Bei den
letzteren sind einige bedeutendere Abweichungen von der Schriftsprache
zu bemerken, u. zw.:

մէյմէկ mējmēg einzeln, einer nach dem anderen.
երկ՛ երկու jerg՛ jergu zu zweien,
երեք երեք jerekh jerekh zu dreien,
չորս չորս thschoross thschoross zu viieren,
հինգ հինգ hink hink zu fünfen,
վեց վեց weths weths zu sechsen,

Եօթնական jeothnagan zu sieben, ութական uthagan zu achten, իննական innagan zu neunten, տասնական dassnagan zu je zehnten und so regelmäßig weiter alle Zahlwörter über zehn. Իօթ, ութ, ինն, տաս und ihre Composita hängen des Wohlklanges wegen ein ր an, welches natürlich bei einer Flexion des Zahlwortes verloren geht.

Bezüglich der Flexion der Zahlwörter ist folgendes zu bemerken:

1. Cardinalia. Das Wort մէկ declinirt մէկի aber auch մէկու: Էրկու fleciert mit բ, Յ: երկուքն, երկուքի, երկուքով und nicht երկուն, երկուի: Ebenso sagt man երկուք է oder auch երկու է, տասուերկուքն, յիսուեսուերկուքին: Wenn es jedoch vor einem Substantiv steht, so fällt das բ aus, Յ. sagt man nicht երկուք լեռ, երկուք մարդ, sondern երկու լեռ, երկու մարդ: Իօթը und ութը fleciieren Եօթի und ութի, jedoch kommt auch Եօթնի vor.

Ինը und տասը verwandeln das ր während der Flexion in ն, Յ. B.: իննի, տասնի, տասնով:

2. Ordinalia. Առաջին fleciert folgendermaßen: առաջինոյն, առաջիննէն, առաջինով: Bei zusammengezogenen Zahlen nimmt nur die letzte Zahl die Endung երորդ, երորի an, Յ. B.: երեք — հազար — վեց հարիւր — քսանուհինգերորդ:

Die Ordinalia von տասնու մէկերորդ bis տասնու իններորդ werden bei Königen und anderen Namen häufig umgestellt, Յ. B. Լուդովիկոս վեշտասներորդ. Ludwig XVI.

Diese Zahlwörter sind:

Մետասաներորդ	վեշտասաներորդ
երկուտասաներորդ	Եօթնեւտասաներորդ
երեքտասաներորդ	ութեւտասաներորդ oder
չորեքտասաներորդ	ութուտասաներորդ
հնգետասաներորդ	իննեւտասաներորդ

3. Distributiva. Dieselben gehen alle nach der ersten Decl., Յ. B. մէյակով, երկերկուքի, Եօթնականէ: u. f. w. (եւ այլն):

Уеbung.

Երկու հոգի տեսայ: Ութը թուուն բունեց: Գաղղիայի հինգերորդ թագաւորը: Աս գործքիս իննուեսուիններորդ հատորը կորսնցուց: Իննուերհինգ տարի ապրեցաւ: Քսանըհինգ տարեկան է: Բոլոր բանակը իննուես հազար վեց հարիւր հոգի է: Այն կուռին մէջ երկու հազար հինգ հարիւր երեսուն եւ չորս մարդ սպանուեցաւ: Հարիւր հոգի գերի բունուեցան: Այս

գեղին մէջ հազար Եօթը հարիւր հոգի կայ: Մեր ժողովրդապետական թաղին մէջ հազար հինգ տուն կայ: Այս յեշտակը հազար քսանըհինգ տարի է որ կանգնուած է: Տունը հարիւր տասր տարի դիմացաւ: Թղթից թուականն է քսանուերկու ապրիլի հազար ութհարիւր քառասունուերեք: Հօրեղբայրնիս գալ ամոյ տասուերեքին պիտի հասնի: Այս պալատը Գեորգ երրորդին թագաւորութեան ժամանակը շինուեցաւ: Այս փոքրիկ երկայնութիւնը մէկալին կրկինն է: Այս թէատրոնը երեք անգամ այրեցաւ:

Հոգիhoki Seele, hier für Mensch, բունեց perrnethis er nahm, գործք, ի kordskhi Werk, տարի dari Jahr, տարեկան daregan jährlich, յինբանակ, ի քանց Armees, կուռ, կուռի kriu.Kampf, Streit, սպանուեցաւ ssbamuethsau es wurde getödtet, man tödtete, բունուեցան perrnuethsan sie wurden genommen, ժողովրդապետական շօղhortabedagan pfarrämtlich, zur Pfarre gehörig, յիշատակ, ի յիշchapag Monument, Erinnerung, դիմացաւ timathsau es dauerte, ապրիլ, ի abril April, գալ der Kommende, der Nächste, ամիս, ամոյ amiss Monat, ժամանակ zamanag Zeit, շինուեցաւ schinuethsau es wurde erbaut, երկայնութիւն ergajnuethium Länge, auch geographische L. անգամ ankam — mal, Mal, այրեցաւ ajrethsau es brannte ab, Գաղղիա kaghiaj Frankreich,

հատոր hador Volumen, Band, կորսնցուց gorssenthisuthis er verlor, ապրեցաւ abrethsau er lebte, բոլոր polor ganz, այն = այս, մէջ, mit vorhergehendem Gen., im, inmitten, գերի keru Gefangener, գեօղ, գեւղ keogh Dorf, կայ գայ es gibt, es sind, թաղ, ի, thagh Stadtviertel, տուն dun Haus, որ uor, ist hier: als, կանգնուած ganknuads errichtet, թուական thuang Zeit, Datum, հօրեղբայր horeghpajr Onkel, (Vatersbruder, vergl. մօրեղբայր), հասնի hassni, hier: er wird ankommen, պալատ, ի balad Palais, Schloss, թագաւորութիւն thakaworuthum Regierung, Reich, փողոց, ի phoghhoths Straße, մէկալ megal andere, կրկին gergin zweifach, թէատրոն theadron Theater.

Уеbung.

Ո՞ր (ուր) wohnt (կր բնակի) Ihr Bruder? Er wohnt in der Nivollstraße Nummer (թիւ) neunundzwanzig. Wohnst du (կր բնակիս) bei deinem Bruder (իբրի, deines, nur Suffix դ, Bruders Haus bewohnst)? Sein (անոր) Haus bewohne ich nicht (չեմ բնա-

կիր), sondern (այլ) das Haus meines (Suffir u) Vaters. Wohnt Ihr Freund noch dort (հն), wo ich (ես) gewohnt habe (քնակեցայ)? Wie viel sind Sie mir (եսի) wie viel որչափ schuldig պարտական seid էք)? Ich bin Ihnen (ձեզի) fünfzig Thaler (սկուտ) schuldig. Wie viel ist Ihnen dieser Mann schuldig? Er schuldet mir sechzig Francs (Քրանք). Wie viel schuldest du (schuldest du, kann auch mit պարտիս übersetzt werden)? Zweihundert Francs. Achtzig Francs. Zweihundertfünfundzig Francs. Er hat einen Freund. Haben Sie fünf schöne Pferde? Er hat deren (համ) sechs (übers. sechs d. h.). Ich habe sechs gute und sieben schlechte. Welchen Tag des Monats haben wir (des Monats) welsch' քանիսն ist)? Es ist der erste (ձեկն), der zweite (երկուքն), der dritte (երեքն). Welchen (որ) Band haben Sie? Ich habe den vierten. Haben Sie das erste oder (թէ) das zweite Buch? Ich habe das dritte. Ich habe das fünfte. Haben Sie den zweiten Band meines Werkes. Dieses Schloß wurde unter der Regierung Ludwig des IV. eines Königs (Թագաւոր) von Frankreich erbaut. Dies ist der zehnte König Frankreichs. Ich habe zwanzig Menschen gesehen. Er hat das zehnte Volumen dieses Werkes verloren. Sie ist 29 Jahre alt. Dieses Theater ist zweimal abgebrannt.

VII. Section.

Persönliche Fürwörter (անձնական գերանուն):

	Einzahl (Եզակի)	Mehrzahl (Յոբնակի)
Nom.	ես	մենք, մեր
Gen.	իմ, իմին	մեր, մերին
Dat.	ինձի, ինձի	մեզի
Acc.	զես, իս, ինձի	զմեզ, մեզի, մեզ
Ablat.	իզմէ, ինէ	մեզմէ, մենէ
Instr.	իզմով	մեզմով

II. Person (Երկրորդ գեւոր).

	Եզակի	Յոբնակի
Nom.	դուն, դու	դուք
Gen.	քու, քուկին	ձեր, ձերին
Dat.	քեզի	ձեզի
Accus.	զքեզ, քեզ, քեզի	զձեզ, ձեզ
Ablat.	քեզմէ, քենէ	ձեզմէ, ձենէ
Instr.	քեզմով	ձեզմով

III. Person (Երրորդ գեւոր).

	Եզակի	Յոբնակի
Nom.	ինքն, ինքը, ինք	իրենք
Gen.	իրեն	իրենց
Dat.	իրեն	իրենց
Accus.	զինքն, զինքը, զինք	զիրենք
Ablat.	իրմէ, իրմէն	իրենցմէ
Instr.	իրմով	իրենցմով

Der Nominativ der persönlichen Fürwörter wird mit dem betreffenden Accusativ verbunden, wenn die Handlung des Satzes reflexiv ist, z. B. ես զես օր (selbst), դուն զքեզ du dich, մենք մեզ wir uns, u. s. w.

Zu der dritten Conjug. sind folgende Combinationen möglich:

Singular: *ինք իրեն**, *ինք զինք*, *ինք իրմէ*, *ինք իրմով* oder *ինքն իրեն*, *ինքը զինքը*, *ինքն իրմէն*, *ինքն իրմով*.

Plural: *իրենք իրենց*, *իրենք զիրենք*, *իրենք իրենցմէ*, *իրենք իրենցմով*.

Hinweisende Fürwörter (Յուցական գերանուն).

Die hinweisenden Fürwörter im Armenischen werden nach den Personen, auf die sie sich beziehen, eingetheilt. Wir unterscheiden daher Demonstrativa der ersten (dieser), zweiten (jener) und dritten Person (jener). Man stellt sich nämlich vor, daß die zunächst liegenden Gegenstände der Sprechenden, die fernere liegenden der angesprochenen und die am fernsten liegenden Gegenstände einer dritten indifferenten Person angehören.

Diese Demonstrativa sind:

1. Person: Այս այս, աս, ասի, ասիկա, սա, սուի, սուիկա, սոյն dieser (türk. bu).
2. Person: Այդ այդ, ատ, ատի, ատիկա, դա, դուի, դուիկա, զոյն jener (türk. schu).
3. Person: Ան, ան, անի, անիկա, նա, նուի, նուիկա, նոյն jener (türk. o).

Von diesen Fürwörtern sind die Formen wie ասի, ասիկա, ատի, ատիկա, անի, անիկա substantivisch, d. h. sie können nur alleinständig gebraucht werden. Man sagt daher աս, ան սուներ dieses Haus, aber nicht ասիկա, անիկա սուներ:

*) Oder im possessiven Verhältnisse *ինք իր*, z. B. *ինք իր եղբայրը*, *ինք իր ձեռքը*:

Sieher gehören auch die Suffixe *ս, դ, ն*, welche wie in der Schriftsprache den Wörtern angehängt werden und dieser, jener (italienisch *questo, codesto, quello*) bedeuten. Im Neu-Armenischen tritt aber noch das oft nur phonetische *ը* hinzu, welches wieder die Stelle von *ն* vertritt, wenn das betreffende Wort auf einen Consonanten ausgeht. *Յ. Յ. Այն մարդը, այն տունը*: Wenn jedoch das darauffolgende Wort mit einem Vocale beginnt, so tritt das Suffix *ն* wieder in seine vollen Rechte, *Յ. Յ. այն մարդն ըսաւ*: Das Suffix *ը* hat manchmal eine bestimmende (determinative) Bedeutung und wird dann ohne Unterschied an Stelle von *ս, դ* oder *ն* gebraucht. *Յ. Յ. Աս մարդը, ատ մարդը, ան մարդը* doch kann man auch sagen: *Աս մարդս, ատ մարդդ, ան մարդն*:

Von den Functionen dieser Suffixe als besitzanzeigende Fürwörter wird in der nächsten Lektion eingehender gesprochen werden.

Declination der hinweisenden Fürwörter.

	Եզակի	Յոթնակի
Nom. Acc.	այս, աս, ատի, ատիկա	ասոնք
Gen. Dat.	ատոր	ատոնց
Ablat.	ասկէ, ասիկց, ատորմէ	ասոնցմէ
Infir.	ատով	ատոնցմով

Gbenso flectieren auch:

Այդ, ատ, ատի, ատիկա — *ատոր, ասկէ ատով, Քսր. ատոնք, ատոնց, ատոնցմէ, ատոնցմով.*

Այն, ան, անի, անիկա — *անոր, անկէ, անով, Քսր. անոնք, անոնց, անոնցմէ, անոնցմով* u. j. w.

Այն, գոյն, նոյն jedoch flectieren nach der ersten (*ի*) Declination. In Verbindung mit Substantiven bleiben die hinweisenden Fürwörter vollkommen unverändert.

Nachstehend die Paradigmen von Substantiven, die gleichzeitig mit einem demonstrativen Fürworte und Suffixe flectiert werden.

1. Mit besitzanzeigendem Suffixe:

	Եզակի	Յոթնակի
Nom. Acc.	այս տուն—ս	այս տներ—ս
Gen. Dat.	այս տան—ս	այս տներու—ս
Ablat.	այս տրնէ—ս	այս տներէ—ս
Infir.	այս տրնով—ս	այս տներով—ս

2. Mit demonstrativem Suffixe:

	Եզակի	Յոթնակի
Nom. Acc.	այս կղզի—ն	այս կղզիներ—ը
Gen. Dat.	այս կղզւոյ—ն	այս կղզիներու—ն
Ablat.	այս կղզիէ—ն	այս կղզիներէ—ն
Infir.	այս կղզւով—ն	այս կղզիներով—ն

Übung.

Աս վանդակա աս թռչուններուն համար շատ պղտիկ է: Աս ծառերուն պտուղները ատործահամ են: Աս քաղքիս գիւրը սրանչիկ է: Աս մարդուս զգեստները պատրուտած են: Աս ճարտարապետս շատ քաջ է: Մարդը չունի մատիտը: Այս գիւրքն ունիք թէ այն: Ասիկա ունիմ, անիկա չունիմ: Ասիկա՞ ունիմ թէ անիկա: Ասիկա ունիք, անիկա չունիք: Մարդն այս բեղջյրն ունի թէ ան: Ասիկա չունի, այլ անիկա: Չունիմ այն զոր դուք ունիք: Մարդն այս գոհարներն ունի թէ անոնք: Ասոնք ունի, բայց անոնք չունի: Կայելու է որ ասիկայ ձեզի կը վայլէ չէ նէ չվայլեր: Աս գոյները ձեզի անչափ վայլելով պէտք է որ) ուրիշներէն աւելի սիրէք: Աս կերպարը ասչափ կարծէ: Ատիկայ հեռուանց չէր տեսնուեր: Աս սղորակները տեսած չըլլայինք նէ, աւելի երջանիկ չէինք մի ըլլար: Աս մարդս կծծութեամբ կ'ապրի: Աս աշխատութեան համար իրեն տարւէ տարի հազար սկուտ կու տան: Աս գետս հանդարտ կը վազէ: Աղէկը աղէկ է, բայց շատ աղէկը կը գերազանցէ: Բանի տարեկան էք: Տասուերկու տարեկան եմ:*

վանդակ, ի wantag Käfig, պղտիկ bzdig klein, ծառ dsarr Baum, ատործահամ achorzaham köplich, սրանչիկ sskhanthschieli entzündend, [triffen, պատրուտած baderrda's zerբաջ khatsch geschickt, մատիտ madid Bleistift, գոհար kohar Kostbarkeit, կը վայլէ ge wajle es passt, նայելու է najieli é es ist nöthig zu sehen, վայլելով wajlelow passend seiend,

անչափ anthschapf so viel, համար hamar für, mit vorhergehendem Genitive, պտուղ bdugh Frucht, գիւրք է tirkh Lage, զգեստ, ու zkiessd Kleid, ճարտարապետ aschardarabied Architekt, Autor, զոր, Acc. von որ, welcher, բայց pajths aber, jedoch, չէ նէ չվայլեր thsché né thschwajlier oder es passt nicht, գոյն kojn Farbe, պէտք է bedkh é es ist nöthwendig,

*) Որ vertritt in diesen Fällen unser deutsches „daß“.

ուրիշ *urisch* der andere,
սիրեք *ssirekch* ihr liebet,
աստիճանի *assstischaphi* so viel,
Հեռուանց *hierrwanths*, adv.,
von weiten [froh],
երջանիկ *jertschanig* glücklich,
ողորմելի *oghormieli* unglücklich,
տեսած *diessads* gesehen,
էկեք *elpek* *thschéinkh* *éllar*
wir waren nicht,
Կապրի *gabri* er lebt,
աշխատութիւն *aschhadu-*
thium Arbeit, Mühe, Wert,
տարւէ տարի *darwé dari* jährlich,
Կու տան *gu dan* sie geben,
Համարար *hantard* adv. lang-
sam,
աւելի *aweli* hier: mehr,

Կը գերազանցէ *gê kerazanthsé*
er, es besiegt, überwindet,
Կերպաս, ու *gerbass* Stoff,
Zeide,
Կ'արժէ *garzé* er ist wert,
չէր տեսնուեր *thschér dess-*
néwier es wurde nicht gesehen,
չըլայիւր *thschéllajinkh* wir
waren nicht (hier: hatten nicht),
Կծծութիւն *gêdsduthium* Nie-
drigheit, Armut,
Կծծութեամբ *adv.* elendiglich,
armjelig,
Համար *sür* (bereits vorgekommen),
սկուտ *ssgud* Thaler (ber. vorgeg.),
գեա, Ի *kied* Fluß,
Կը վազէ *gê wazé* er fließt,
քանի *khani* wie viel? wie?

Übung.

Was (*ինչ*) ist das? Was ist der Name dieses? Dieses Haus ist sehr schön. Diese Flüsse fließen (*կը վազեն*) sehr langsam. Diese Menschen leben (*Կապրին*) sehr armelich. Dieser Käfig ist für jene Vögel zu klein. Die Früchte dieser Bäume sind köstlich. Diese Kleider sind schön. Diese Architekten sind nicht geschickt. Dieses Kleid paßt mir. Diese Farbe ist nicht gut. Diese Stoffe sind so viel wert (*Կ'արժեն*). Wie viele Thaler haben Sie? Dreitausend Thaler. Wie alt bist du? Dieser Mann ist 80 Jahre alt. Sie zahlten mir für diese Arbeit jährlich 2000 Francs. Ich habe diesen Bleistift. Dies ist gut, jenes ist sehr schlecht. Böse (*չար*) Menschen haben keine (nicht haben) Lieder (*երգ*).

VIII. Section.

Besitzanzeigende Fürwörter (Ստացական դերանուն):

Die besitzanzeigenden Fürwörter des Neu-Armenischen sind eigentlich nur die Genitive der persönlichen Fürwörter, stehen vor ihren Substantiven und bleiben unverändert. Dieselben sind:

Իմ,	մեր	mein,	unser	für	die	1. Person
քու,	ձեր	dein,	euer	"	"	2. "
իւր,	իրենց	sein,	ihr	"	"	3. "

Den Substantiven werden jedoch in allen Fällen die betreffenden Suffixe, *ու, դ, ն, ը*), angehängt, z. B.: Իմ գիրքս *mein* Buch, Իմ տունս *mein* Haus, Իմ տներս *meine* Häuser. քու տունդ *dein* Haus, քու տներդ *deine* Häuser. Իւր տունը *sein* Haus, Իւր որդին *sein* Sohn (hier *ն*), weil das Substantiv auf einen Vocal ausgeht), Իւր տները *seine* Häuser, Իւր որդիքը *seine* Söhne.

Wenn das besitzanzeigende Fürwort jedoch einen Plural (der Besitzer) anzeigt (*մեր, ձեր, իրենց*), so wird das betreffende Substantiv nur mit dem Suffixe der dritten Person (*ն, ը*) versehen, z. B.: Մեր տունը, ձեր որդին, իրենց տունը, մեր տները u. s. w. Ist werden die Substantive nur mit den Suffixen versehen, welche dann die gleiche Bedeutung haben, wie ein besitzanzeigendes Fürwort, z. B.: գիրքս *mein* Buch, գրքերս *meine* Bücher, neben Իմ գիրքս und Իմ գրքերս: Nicht möglich ist dies dann, wenn das besitzanzeigende Fürwort einen Plural (*մեր, ձեր, իրենց*) vertritt.

Diese Regel gilt nur dann, wenn der Stamm des dabei in Betracht kommenden Substantives einsilbig ist, hat der Stamm zwei oder mehr Silben, so wird zwischen dem Suffixe und dem Substantive noch ein *ն* (Vocal *ի, ու, է*) eingeschoben, so daß die drei Suffixe im Nomin. wie folgt lauten: *նիս նիզ. նին*: Diese Suffixe sind dann declinabel und machen nachstehende Veränderungen durch:

Եղակի

N. u. A.	պարտեզնիս	Յոքնակի	պարտեզներնիս
G. u. D.	պարտեզնուս		պարտեզներնուս
Ablativ	պարտեզնէս		պարտեզներնէս
Instrum.	պարտեզովիս		պարտեզներովիս

Ebenso gehen die Suffixe der zweiten und dritten Person, nur daß statt des *ս* dann je nach der Person ein *դ* oder *ն* eintritt.

Im Plur., der Besitzer, ist es auch hier besser (eigentlich richtiger), die besitzanzeigenden Fürwörter wieder zu gebrauchen, da durch den Gebrauch der Singular-Suffixe Undeutlichkeiten entstehen können.

Diese Suffixe können auch einem Substantive mit einsilbigem Stamme angehängt werden, wenn dieses die Pluralform hat. Diese um das Suffix vermehrte Pluralform kann dann auch für den Sing. des betreffenden Substantives gebraucht werden, z. B.: heißt *Հայրերնիս* unsere Väter oder unser Vater (die Form *Հայրնիս* ist unmöglich), *տներնիս* unsere Häuser oder unser Haus.

In der Declination macht nur der Instrumental einen Unterschied darin, ob das betreffende Substantiv im Singular oder Plural gebraucht ist, z. B.: heißt *Հայնովիս* durch unsere Stimme, *Հայնէրովիս* durch unsere Stimmen; es fällt somit das *եր* des Plurals im Instrumental des Singular aus. Treten die besitzanzeigenden

Зiтвѣртер alleinstehend ohne Substantiv (substantivisch) auf, so werden sie 1. flectiert und nehmen 2. das mit ihnen correspondierende Suffix an, z. B.:

Էգական	Յորնակի
Ռ. ու Ա. իմս	խմններս
Օ. ու Օ. իմնիս	խմններուս
Սեևատիւ	խմններէս
Ստրում.	խմննովս

(Ebenso auch noch

- բուկդ*) բուկնդ, բուկնիդ, բուկնէդ, բուկնովդ, Plural բուկններդ ու ՚. յ. ւ.
- Իւրը, Իրենը, Իրենին, Իրենէն, Իրենովը, Plural Իրենները ու ՚. յ. ւ. Մերը, մերինը, մերինին, մերինէն, մերնովը**, Plural մերինները ու ՚. յ. ւ.
- Չերը, ձերինը, ձերինին, ձերինէն, ձերնովը**, Plural ձերինները ու ՚. յ. ւ.
- Իրեննը, Իրեննցին, Իրեննցինէն, Իրեննցնովը, Ք. Իրեննցները ու ՚. յ. ւ.

Wiederhole das Präsens der Իւ, Իւ, und Իւ-Conjugationen nach Section IV, VI und XI des ersten Theiles. Im Neu-Armenischen setzen die Verben den Formen des Präsens ein կը vor. Kommt diese Silbe vor einem Verbum zu stehen, welches mit einem Vocale anfangt, so wird das ր weggelassen und sein Ausfall durch ein Apocropeh angezeigt, z. B.: կուզեմ ich will.

Պետութիւն.

Աս առուն մեր գաշտերը կը ջրէ: Աս զո՛նս քու բարեկամիդ բրէ: Ականջներս ան մեծ ազմուկին վարժած չեն: Եղբայրս իր պարտեզը կը ծախէ: Չաւկրներուդ շատ աղասու թիւն կու տաս: Իրենց ծառան ճամբեցին. իմ պատմութիւնս երկայն է: Տղաք Իրենց ծնողքը պիտի հնազանդին: Ծառը իր պտղէն կը ճանչցրէի: Թուրիդ ծայրը կտորեր է: Եղբայրնիդ քանի տարեկան է: Գաւաթ մը զով ջուր խմել կուզեմ: Կրակս ընել կուզեք: Չեր ձին գնել կուզէ: Ինչ կուզեք ընել: Չեր եղբայրն ինչ ընել կուզէ: Չեր հայրը տունն է: Գերմանացիք ինչ կուզեն գնել: Աղէկ բան մը գնել

*) Sobald das Зiтвѣрter բու das Suffix դ annimmt, muß auch ein կ eingefügt werden, man kann daher nur բուկդ aber nicht բուդ sagen.

***) Außerdem gibt es noch die Formen մերննը, ձերննը oder ձերննը, մերննց, մերննց, մերննցով:

կուզեն: Բան մը խմել կուզեն: Ուր է: Իւր տունն է: կուզէք զայն հօրս տունը զրկել: Տեղ մը երթալ կուզէք: Սպասուողն իւր արկղը թէ իմնու ունի: Իրենը ունի: Մէկը իմ դիրքս ունի: Իմ պզտիկ դանակներս ունիք: Չեր պզտիկ դանակները չունիմ, այլ ձեր մեծ դանակները: Իմ գիրքերս ունիք թէ մարդուները: Չերնները չունիմ, մարդուները ունիմ: Ինչ դանակ ունի: Իրեններն ունի:

Առու arru Դուս, կը ջրէ ց'ե tchré er bewässert, բրէ èrè mache, ազմուկ aghmug Lärm, կը ծախէ ց'ե dsaché er verkauft, աղասու թիւն azaduthium Freidrausch dsarrağ Diener, [heit, պատմութիւն badmuthium Geschichte, երկայն jergain lange, պիտի bidî mau muß, es ist nöthig, կը ճանչցրէ ց'ե dschanthswi er wird erkannt, կտորեր godrier gebrochen, զով zow frisch, խմել chmel trinken, կրակ. Ի grag Feuer, գնել knel kaufen, երթալ jerthal gehen, արկղ argégh Koffer, գաշտ. Ի taschd Feld,	զո՛նս. Ի zohn Dpfer, ախանջ, Ի agantsch Dhr, վարժած warzads gewöhnt, դաւակ. Ի zawag kind, կու տաս ցւ dass du gibst, ճամբեցին dschampiethsin sie haben weg, zurückgeschickt, ծնող. Ի. սց usnogh Eltern, Վատր, Mutter, հնազանդին hnazantin sie gehorchen, թուր, Թուրի (Schriftspr. Թրոյ) thur Schwert, Säbel, ծայր. Ի dsajr Spitze, դաւաթ. Ի kawath Glas, ջուր tschur Wasser. ուզել uzîel wollen, wünschen, ընել ènel machen, զրկել ghèrgel schicken, բան pan etwas, սպասուող sspassawor Diener.
---	---

Պետութիւն.

Dieser Fluss bewässert meine Felder. Hast du kein Messer? Haben Sie die Handschuhe (Ականջներն)? Ja, mein Herr, ich habe dieselben. Hast du meinen Spiegel? Nein, mein Herr, ich habe den meinen. Ich bin an diesem Lärm gewöhnt. Er verkauft sein Kind. Er trinkt mein Wasser. Das Haus meines Bruders ist schöner als das deinige, aber das Haus unseres Freundes ist das schönste von allen. Deine Geschichten sind sehr lang und nicht schön. Ist mein Bruder bei dir (in) deinem Hause? Nein, er ist in dem meines Vaters. Du willst irgendwo hingehen? Ich möchte ein Glas guten Weines trinken. Guten Tag, mein Herr, wie geht es Ihnen? Wie alt sind Sie? Ich bin 28 Jahre. Mein Bruder ist zuhause, er hat ein bösesartiges Fieber.

IX. Section.

Bezügliche Fürwörter (Հարբերական դերանուն):

Das Relativpronomen որ (welcher) ist ein Substantiv und wird folgendermaßen flectiert:

	Եզակի	Յոքնակի
N. u. N.	որ սօր	որոնք սօրոնկի
G. u. D.	որու(ն) սօրս	որոնց սօրոնիս
Ablativ	որմէ(ն) սօրմե	որոնցմէ սօրոնիսմե
Instrument.	որով սօրով	որոնցմով սօրոնիսմով

Dieses Pronomen läßt den bestimmten Artikel — so werden nämlich in der armenischen Grammatik die Suffixe (hier ն) genannt — zu und flectiert dann mit Hilfe der Conjunction որ folgendermaßen: Որն որ, զորն որ, որուն որ, որմէ որ, որով որ, Plur. որոնք որ, որոնց որ u. s. w. Wenn es jedoch adjectivisch gebraucht wird, so bleibt es unverändert und das Suffix wird dem vorhergehenden Substantive angehängt, z. B.: Որ մարդն որ, որ մարդուն որ der Mann, welcher, des Mannes, dem Manne, welcher oder welchem, doch որ kann das zweite որ auch weggelassen werden, z. B.: Որ վիշտը քեզի անտանելի է der Schmerz, welcher dir unerträglich ist.

Unbestimmte Fürwörter.*)

Viele derselben flectieren ebenso wie das Relativpronomen und haben im Ablativ Singular մէ und im Instrumental մով Nominativ Plural նք, Genitiv նց, z. B.: Ոմանք einige, das nur im Plural vorkommt. N. u. N. ոմանք, G. u. D. ոմանց, Ablat. ոմանցմէ, Instrument. ոմանցմով:

Միւս, մէկալ (aus մէկ Person, Mensch und այլ vulgär այլ ein anderer), ուրիշ der andere, ein anderer, gehen nach der ersten Declination. Ամէն jeder, Genit. ամենուն, Ablat. ամենէն, Instrument. ամենով:

Ebenso flectieren noch իրար, մէկ զմէկ der eine, der andere; իրարու, մէկ մէկու, իրարմէ, մէկ մէկէն, իրարմով, մէկ մէկով:

*) Aus der Grammatica armena der Societas catholica de propaganda fide, Rom 1879, Seite 95 des „Appendice“ sulla lingua armena vulgare.

Fragende Fürwörter.

Ինչ welches und քանի wie viele bleiben als Adjectiva bei der Flexion ihres Substantives unverändert, z. B. Ինչ սիրա welches Herz, Ինչ սրտի welchen Herzens, u. s. w. քանի մարդ wie viele Menschen, քանի մարդու wie vieler Menschen.

Ո՞վ wer, Gen. որով, Abi. որմէ, Instr. որով, Plural որոնք, wie das Relativpronomen որ:

Übung.

Իմ ունեցած գիրքերս ունիք: Ունի՞մ անոնք զորս դուք ունիք: Անգղիացին ձեր ունեցած դանակներն ունի թէ իմ ունեցածներս: Այ՛ ձեր ունեցածներն ունի, ոչ իմ ունեցածներս: Ի՞նչ դանակ ունի: Մարդն այս գոհարներն ունի թէ անոնք: Ասոնք ունի, բայց անոնք չունի: Չէ՞ Տրայանները թէ իմիններս ունիք: Այ՛ ձերիններն ունի՞մ: Ոչ իմիններս, այլ՛ ձեր բարի բարեկամներուն Տրայաններն ունի՞մ: Մարդ Ինչ թուզթ ունի: Մերինն ունի: Մեր սուրճն ունի: Աս գինույ շտեմարանին ծակերը մեծ են: Չինտունները գէնքերու շտեմարաններ են: Մեծ ու գեղեցիկ խորհուրդները սրտէն կու գան: Աս Տաստ կտաւր Ինչ պիտ'որ ընես: Ժամը քանի է: Ժամը երեքն է: Կէս օր է: Կէս օրը քառօրը անցած է: Ժամը վեցին քառօրդ կայ: Ժամը մէկ ու կէսն է: Այս դանակին պէտք ունիք: Պէտք չունի՞մ: Չեզի պէտք ունի: Այս գիրքերուն պէտք ունիք: Այսօր Ինչպէս էք: Փառք Ատուածոյ, շատ ակէկ եմ: Տիկին մայրերնիդ Ինչպէս է: Մայրս այսօր քեզ մտ լաւ է: Շատ լաւ է: Շատ Տիւանդ է: Հիւանդութիւնն Ինչ է: Բարի իրկուն: Գիշեր բարի: Չեղ լոյս բարի: Ինծի շնորհք մը ընել կ'ուզէք: Այո, տէր, ո՞րը: Կուզէք սպասաւորիս ըսել որ կրակն ընէ: Կ'ուզե՞մ ըսել որ ընէ:

Ունեցած unethsads	գեպտ,	անգղիացի ankghiathi	Engländer,
գանակ, ի tanag	Meffer,	գոհար kohar	Kostbarkeit,
սուրճ ssurdseh	Kaffee,	շտեմարան, ի schdemaran	Lager,
ծակ, ու dsag	Loch, Doffnung	գէնք, ի zénkh	Waffe,
(franz. soupirail),		խորհուրդ chorhaurt	Gedanke,
ղեմասուն zinadun	Waffenhaus	կու գան = կր գան	sie kommen,
= Arjenal,		կտաւր gdau	Leinwand,
սիրտ, սրտի ssird	Herz,	կէս gess	ein Halb, die Hälfte,
Տաստ hassd	grob, dicht, dick,	ժամ՝ zam	Zeit,
պիտ'որ ընես bid'or	eness	կայ gaj	es gibt, es ist,
du wirst machen,			
փառք pharrkh	Lob, Preis, Dank,		

անցած anthsads überſchritten,
 vorbei von *անցանել* über-
 ſchreiten,
աստուած, *տուճոյ* assdwads
 Gott.
տիկին, *կնոջ* digin Dame,
 Herrin,
լաւ lau gut,
հիւանդ hiwant krank,
հիւանդութիւն Krankheit,
իրիկուն irigun Abend,
չորհար ի schnorhkh Gefallen,
 Gefälligkeit, Guñst, Luadel,
կրակ gray Feuer,

պէտք ունենալ bedkh unenal
 nöthig haben, benöthigen, mit
 dem Genitiv,
ճայրերից siehe besitzanzeigende
 Zütwörter. Warum steht *ճայր*
 hier im Plural, obwohl es die
 Bedeutung eines Sings. hat?
գիշեր kischer Nacht,
ընել eniel thun, machen,
սպասար, ի sspassawor
 Diener,
 որ ist hier nicht Relativpronomen,
 sondern Conjunction „auf daß“,
 „damit“.

Übung.

Haben Sie das Messer, welches ich wünsche? Nein, mein Herr, ich habe es nicht. Ich benötige zwei Messer. Willst du mir einen Gefallen thun? Sage dem Diener, daß ich ein Messer benötige. Er macht Feuer. Gute Nacht, mein Herr. Das Arsenal unserer Stadt ist sehr groß. Benötigen Sie eine Waffe? Ist Ihre Mutter krank? Ja, mein Herr, Sie ist sehr krank. Heute, Gott sei Dank, geht (ist) es ihr besser. Wie viel Uhr ist es? Es ist halb fünf Uhr vorbei. Ich benötige starke (dicke) Leinwand. Das Herz ist das Vorrathshaus der guten und bösen Gedanken. Dieser Kaffee ist sehr gut, aber derjenige des Kaufmannes (*վաճառական*, ի) ist besser. Die Gnade, welche Sie mir erweisen, ist zu groß. Der Diener, welchen Sie benötigen, ist krank. Es ist Mittag vorbei. Die Desinnungen dieses Kellers sind zu klein. Jene Keller, welche dem Kaufmann gehören (sind), haben keine Desinnungen. Ich wünsche, daß sie kommen (ohne *որ*). Ich benötige Sie sehr.

X. Section.

Das Verbum (բայ).

Was die Tempora und Modi des neu-armenischen Verbuns betrifft, so lehnen sich dieselben im Allgemeinen an die Schriftsprache an, es ist jedoch gerade das Verbum, welches in allen seinen Formen am meisten den Unterschied zwischen der alten und neuen Sprache kundthut.

Nach den Vocalen der Infinitivform theilt man die Verba in vier Conjugationen (*ժորդութիւն*) ein. Dieselben sind:

I.	Conjugation mit der Endung	<i>ել</i>	z. B.	<i>լսել</i>
II.	"	"	"	<i>իլ</i>
III.	"	"	"	<i>ալ</i>
IV.	"	"	"	<i>նալ</i>

Die regelmäßigen Conjugationen.

Nachdem sich der Indicativ und Coniunctiv des Präsens und Imperfectums nur durch die Vorsilbe *կը* unterscheiden, so ist in den nun folgenden Paradigmen der Coniunctiv überall ausgelassen worden.

Das Verbum kann dreierlei Art (*տեսակ*) sein: 1. Activ (Transitiv) (*ներգործական*), 2. Passiv (*կրաւորական*), 3. Neutral (*չէզբ*), d. h. solche die kein Object im Satze verlangen. Diese Formen (*եղանակ*) des Verbuns können eingetheilt werden in 1. Indicativ (*ասմանական*), 2. Coniunctiv (*ստորագական*), 3. Imperativ (*հրահայական*), 4. Gerundium (*չերբայ*)*.

Die Zeiten sind:

1. Gegenwart (*ներկայ*), 2. Vergangenheit (*անցեալ*), diese zerfällt wieder in a) das Imperfectum (*անկաւորար*) und das Perfectum (*կատարեալ*); 3. Zukunft (*սպանի*). Das Präsens und Imperfectum Activ setzen dem Verbum die Silbe *կը* vor. Diese Silbe hat nach Ajden (Seite 76, 77, II. Theil) früher allgemein *կու* gelautet und soll heute noch in Armenien selbst *կու* gesprochen werden. In dem abendländischen Dialecte gibt es jedoch nur drei Verba, welche statt *կը* ein *կու* vorsetzen, u. z. *զալ*, *տալ*, *լալ*, z. B. *կու տամ* ich gebe, *կու զայիր* du kamsi, *կու լամ* ich weine. Fünf Verba gibt es, welche die Vorsilbe (*մանիկ*) *կը* überhaupt niemals annehmen, und zwar: *ել* sein, *ունիլ* haben, *գիտել* wissen und *կրնալ* können.

Vor Verben, die mit einem Vocal beginnen, wird das *ը* dieser Vorsilbe weggelassen und der Ausfall durch ein ' angezeigt, z. B. *կըլասս*:

(Die grammatischen Ausdrücke werden von hier ab meist nur mehr in armenischer Sprache gegeben werden, da vorausgesetzt wird, daß sich der Lernende mit denselben bereits in den früheren Sectionen hinlänglich vertraut gemacht hat.)

*) Unter *չերբայ* werden im Armenischen der Infinitiv und die Participien (Präsens und Perfectum) verstanden.

Ա Լծորդութիւն — ել :

Կերկայ

Կը լւ—եմ ich höre u. f. w.
Կը լւ—ես
Կը լւ—է
Կը լւ—ենք
Կը լւ—էք
Կը լւ—են

Անկատար

Կը լւ—էի ich hörte u. f. w.
Կը լւ—էիր
Կը լւ—էր
Կը լւ—էիք
Կը լւ—էիք
Կը լւ—էիք

Կատարեալ

Լւ—եցի ich habe gehört u. f. w.
Լւ—եցիր
Լւ—եց
Լւ—եցինք
Լւ—եցիք
Լւ—եցին

Հրամայական

Լւ—է հօր
Լւ—եցէք հօրեմ

Գերբայ

Part. Präs. (Ընդունելութիւն) լւ—ող
Verf. (Անցեալ) լւ—ած
Infinitiv (Անբերեցիթ) լւ—ել

Nach der ersten Conjugation gehen z. B.:
Հանել, նեցի, նէ*) ն**) wegnehmen,
կանել, չեցի, չէ ն nennen (Schriftspr. schreiben),
սպասել, սեցի, սէ չ warten,
գովել, վեցի, վէ ն loben,
ուզել, զեցի, ուզէ ն wollen,
բռնել, նեցի, նէ ն thun,
վազել, վեցի, վէ չ springen,
Ժողովել, վեցի, վէ ն sammeln,
խմել, խմեցի, խմէ ն trinken,
ազատել, տեցի, տէ ն retten, befreien,
պարպել, պեցի, պէ ն entleeren, abfeuern,
քայլել, լեցի, լէ չ gehen, einhergehen.

Das Futurum wird im Neu-Armenischen mit den Partikeln պիտի oder պիտ'որ (es ist nöthig) und dem Coniunctiv des Präsens gebildet, z. B.: պիտ'որ լւեմ ich werde hören, պիտ'որ լւես du wirst hören u. f. w.

Ueber das passive Futurum, sowie über die verneinten Conjugationen wird in einer späteren Lektion die Rede sein.

*) Կէ zeigt an, daß das Verbum im Imperativ Singular Հանէ lautet.

**) Կէ zeigt an, daß das Verbum transitiv (ներգործական), չ, daß es neutral (չէզք) ist.

Übung.

Անիկա խօսելու համարձակութիւն չունի: Ինք իր մտար կը կարէ: Հայր կարելու ժամանակ ունիք: Չայն կարելու ժամանակ ունիք: Աշխատելու բաղձանք ունիք: Հայր կարելու ժամանակ ունիք: Չի մը գնելու իրաւունք ունիք: Կրակս ընել կ'ուզէք: Կ'ուզէք զայն հօրս տունը զրկել: Չայն հոն զրկել կ'ուզեմ: Կ'ուզէք ձեր եղբորը գրել: Կ'ուզեմ գրել: Բարի լոյս կը մաղթեմ քեզ: Ամէն առտու տուրմ կը խմէ: Չեր հրացանն ինձի կը ցուցնէք: Չեղի կը ցուցնեմ: Աշխատելու բաղձանք ունիմ: Ինձի բարի իրիկուն (Abend) կը մաղթէ: Գրել գիտէք: Աս երգերս կը շարագրէիր: Զօրապետը զինուորները ուզեց: Կ'ուզէ որ երգէք: Ծոյլերը կը պատժենք: Մեռելները կը թաղեն: Գուր շատ թռչուն կը մտոցանէք: Ես կը գրեմ: Աշխատելու ժամանակ ունի: Գիրքը մարդուն զրկել կ'ուզէք: Ղրկել կ'ուզեմ: Չեղի բարի լոյս կը մաղթէ: Եղբայրը տուրմ կը խմէ: Կարուբողմասար Բարիլին կը զարգարէր:

խօսիլ chossil sprechen,
կարել gédriel schneiden,
Ժամանակ չամանայ Zeit,
բաղձանք paghtsank Wunsch,
մ'ալ mal noch eines,
իրաւունք irawunkh Recht,
ընել eniel thun, machen,
հոն hon dort,
մաղթել maghthiel wünschen,
առտու arrdu Morgen,
ցուցնել thsuthsniel zeigen,
շարագրել sharakriel dichten,
componieren,
զօրապետ zorabied Befehlshaber,
երգել jerkiel singen,
պատժել badžel strafen,
թաղել thaghiel begraben,
զարգարել zartariel schmücken,
verschönern,

շատ schad hier: viele,
համարձակութիւն hamartsa-
guthium Muth,
աշխատիլ *jaschadaël arbeiten,
կարել gédriel schneiden,
գնել kniel kaufen,
ուզել կամել uziel, gamiel
wollen, wünschen,
զրկել ghérgiel schicken,
գրել kriel schreiben,
խմել chmiel trinken,
տուրմ Choccolade,
գիտել kidiel wissen,
երգ յերկ Gedicht, Gesang, Lied,
զինուոր zinowor Soldat,
ծոյլ dsojl faul,
մեռել mierriel todt,
մտոցանել ssmuthsaniel er-
nähren.

Übung.

Augustus verschönerte die Stadt Rom. Ich schrieb ihm einen großen Brief. Er hat nicht die Zeit, zu schreiben. Das wird

*) Das ի des Infinitivs verwandelt sich während der Flexion in է:

ein wenig (քիչ) deine Schmerzen (ցաւերնիդ) mildern (մեղմել mit պիտի). Wir milderten seine Strafen (պատիժ). Die neuen Sitten (սովորութիւն) verdrängen (չնշել) die alten (Plural). Er erwartet (սպասել mit կոր) dich. Sie scheeren (խուզել) die Schafe (մաքի). Dieser Hund heißt (խածնել). Was zeigst du diesem Manne? Ich wünsche Ihnen einen guten Abend. Guten Morgen. Wünscht du noch ein Buch zu kaufen? Kaufe ein Pferd! Du hast Recht, ein Pferd zu kaufen. Er hat die Zeit, aber (բայց) nicht die Lust zum Arbeiten. Sie haben nicht Recht, noch ein Pferd zu kaufen. Willst du meinem Vater schreiben? Ja, ich will, aber (բայց) ich habe nicht die Zeit. Ich trinke jeden Morgen Kaffee. Er füttert alle Tage seine Pferde. Es ist nöthig, daß man die Faulen bestraft. Sie begraben die Todten in der Nacht. Sein Bruder trank jeden Morgen Wein. Ich trank Wasser (ջուր). Hat er den Wunsch diese Bäume zu beschneiden? Ich wünsche zu arbeiten. Ich schneide das Bret.

XI. Section.

Իծորոյոսթիւն — իլ:

Կերկայ
 Կը սորվ—իմ Իժ Իերն
 Կը սորվ—իս
 Կը սորվ—ի
 Կը սորվ—ինք
 Կը սորվ—իք
 Կը սորվ—ին

Անկատար
 Կը սորվ—էի
 Կը սորվ—էիք
 Կը սորվ—էք
 Կը սորվ—էինք
 Կը սորվ—էիք
 Կը սորվ—էին

Կատարեալ

Սորվ—եցայ
 սորվ—եցար
 սորվ—եցաւ
 սորվ—եցանք
 սորվ—եցաք
 սորվ—եցան

Հրամայական
 Սորվ—է
 սորվ—եցէք

Գերբայ

Ընդունելու. սորվ—ող
 Անցեալ սորվ—ած
 Անբերեոյթ սորվ—իլ

Ebenso werden folgende Verben conjugirt:

Ապրիլ, ընցայ, ըէ և leben,
 խօսիլ, սեցայ, սէ և sprechen,
 աշխատիլ, տեցայ, տէ և arbeiten,
 հաւանիլ, նեցայ, նէ և einwilligen,
 նստիլ, տեցայ, տէ և sich setzen,

բնակիլ, կեցայ, կէ և wohnen,
 պառկիլ, կեցայ, կէ և schlafen gehen, liegen,
 յոգնիլ, նեցայ, նէ և sich erminden,
 նայիլ, նայեցայ, յէ և schauen, beihüten,
 համարիլ, ընցայ, ըէ և für etwas halten, rechnen, beurtheilen.

Da diese Conjugation im Alt-Armenischen passiv war, so kommt es, daß die meisten neutralen (intransitiven) Verben, die aus der alten Sprache in die neue übergingen, nach dieser Conjug. gehen.

Übung.

Տաք էք թէ կը միք: Ոչ տաք եմ, ոչ կը միմ: Իմ ունեցածս չունիք: Գողղիացիներուն գեղեցիկ հովանոցներն ունիք: Անոց գեղեցիկ հովանոցները չունիմ, այլ անոց գեղեցիկ դաւաղաններն ունիմ: Գիրքը կամ գրքերն ինծի տալ կ'ուզէք: Տալ կ'ուզեմ: Չեք փնտռածը (oder փնտռածնիդ) կը գտնէք: Չեք գնածէն կը գնեմ: Իրենց փնտռածը կը գտնեն: Չեք հայրը ձեզ կը կանչէ: Մտիկ կ'ընէք: Անոր ունեցածը չունիմ: Չեք բարի գրացիներուն գեղեցիկ ձիերն ունիմ: Փոխանակ խաղալու մտիկ ընեմ: Փոխանակ գրելու կը կարդաք: Սպասաւորն անկողինը կը շիտկէ: Կարդալ կը սորվիմ: Կրակը կը վառէ փոխանակ անկողինը շիտկելու: Մարդուն ձեզի ըսածը մտիկ կ'ընէք: Չեք գլխարկը կը հանէք: Կը հանեմ: Չեք հայրը ձեր համարները կը սրբագրէ: Գրել կը սորվի: Չեք ունեցած ձեռնոցն ունիմ: Անոր փոքր ձեռնոցները չունիք, այլ անոր մեծ փեղոցներն ունիք: Անոր ըսածս մտիկ կ'ընէ: Հայերէն կը խօսիք: Ոչ, տէր, գաղղիերէն կը խօսիմ: Չայ կը խմէք: Այո, տէր, կը խմեմ: Չեք ունեցածը չունիմ:

Մօիլ mssil frieren, հոսնել kédnel finden, փնտռած phëndrads das Gesuchte, փոխանակ phochanag, mit folgendem Genitiv, anstatt, an Stelle, von, zu, անկողին angoghin Bett, անկողին շիտկել das Bett machen, հանել hanel ab-, wegnehmen, ձեռնոց tserrnoths Handschuh, հայերէն hajerên armenisch, չայ tšchaj Thee տալ dal geben, հովանոց howanoths (Regen)-Schirm, գնել knel kaufen, կանչել ganthschel rufen, մտիկ ընել midy ênel zühören խաղալ chaghal spielen, գրել krel schreiben, կարդալ gartal lesen, վառել warrel anzünden, համար hamar Aufgäbe, սրբագրել ssêrpakrel ansbessern, գաղղիերէն kaghierên französisch. ունեցած Part. Perf. von ունենալ haben.

Մեծաց.

Lernen Sie Armenisch? Nein, mein Herr, ich lerne Französisch. Ich wohne (*բնակիլ*) hier (*հոս*). Ihr sprecht schnell (*չուտ*). Du wirst meine Abote (*բնծաներս*) annehmen (*բնդուռնիլ*). Wenn ich diese Briefe (*նամակ*) weggetragen (*տանիլ*) habe (*ետեա* mit dem Ablativ), werde ich mit dir über diese Sache sprechen. Die Katze (*կատուն*) stürzt sich (*տետուռիլ*) auf (*վրայ*) die Ratte (*մուկ* Genitiv). Die Römer (*հռոմայեցիք*) pflegten (*մշակել* Imperf.) die Künste (*արուեստ*) und (*ու*) Wissenschaften (*գիտութիւն*) und (*եւ*) belohnten (*վարձատրել*) das Verdienst (*արժանիք*). Gehen Sie spazieren (*պտտիլ*)? Wann frühstückten Sie (*նախաճաշել*), als Sie in Deutschland (*Գերմանիա*) waren? Wollen Sie mir einige (bloßer Plural ohne Suffix) Bücher geben? Ich will geben. Er lernt schreiben. Hörst du zu, was diese Leute zu mir sagen? Ja, mein Herr, ich höre zu. Ich frühstückte mit meinem Vater. Du lernst lesen, anstatt schreiben. Den vergangenen (*անցեալ*) Sommer (*ամառ*), als ich auf dem Lande*) (*գեղ*) war, gab (*կար*) es viele (*շատ*) Früchte (*պտուղ* Singular). Derartige Menschen sind achtenswert (*յարգանաց արժանի են*).

XII. Section.

Լծորդութիւն — ալ:

<p>Ներկայ</p> <p>Կը կարդ—ամ Ի՞նչ ես կը կարդ—աս կը կարդ—այ կը կարդ—անը կը կարդ—ար կը կարդ—ան</p> <p>Կատարեալ</p> <p>Կարդ—ացի Ի՞նչ ես կարդ—ացիր կարդ—ացի կարդ—ացինք կարդ—ացիք կարդ—ացին</p>	<p>Անկատար</p> <p>Կը կարդ—այի Ի՞նչ ես կը կարդ—այիր կը կարդ—ար կը կարդ—այինք կը կարդ—այիք կը կարդ—ային</p> <p>Հրամայական</p> <p>կարդ—ա կարդ—ացէք</p> <p>Գերբայ</p> <p>Ընդ. կարդ—ացող Անեք. կարդ—ալ Անց. կարդ—ացած, կարդացեր</p>
---	---

*) Der Ort, auf die Frage wo?, steht immer im bloßen Accusativ.

Ենյո conjugieren:

Բաղձալ, ձացի, ձա	ն	wünschen,
լուալ, լուացի, լուա	ն	waschen,
մնալ, մնացի, մնա	ն	bleiben,
պուալ, սացի, սա	չ	schreien,
յուալ, սացի, սա	չ	hoffen,
ջանալ, նացի, նա	չ	trachten, sich anstrengen,
աղալ, աղացի, աղա	ն	mahlen,
խաղալ, դացի, դա	չ	schmerzen,
խղձալ, ձացի, ձա,	չ	Mitleid haben,
հաղալ, զացի, զա	չ	husten.

Den Formen des Indicativ Präsens und Imperfectums wird manchmal die Partikel կոր angefügt, welche fordernde Handlung bezeichnet, z. B.: կը մեռնի կոր er ist im Sterben (he is dying). Diese Ausdrucksweise gehört fast nur der Umgangssprache an und wird nur äußerst selten in Büchern zu finden sein.

Eine eigene Gerundiumsform aller Verben wird noch mittelst der Silbe յեք gebildet, z. B.: երթալիք ունի՞մ Ի՞նչ ես, gehen, ընելիք չգիտեր, er weiß nicht, was er thun soll.

Մեծաց.

Կը վահնամ: Կ'ամնամ: Տեղ մը երթալ կ'ուզէք: Գինի բերել տալ կ'ուզէք: Բերել տալ կ'ուզեմ: Չեր մանչն երթալ հաց բերել կ'ուզէ: Բժիշկը բերել տալ կ'ուզեմ: Մարդիկն ինչ ունին ընելու: Մի՞թեքանոց երթալիք ունին: Կը վահնար: Խօսելու կը վահնար: Խօսելու կ'ամնամ: Անոր սովորակը կը բանայ: Աչուրներ կը բանայ: Չո՞վ կը սիրէք: Փոխանակ ուսանելու կը խաղաք: Այս երկուսն տեսարան կ'երթար: Իտալերէն կը սորվիմ: Երբայր գերմաներէն կը սորվի: Կարդալ գիտէ: Համրէ քանի հոգի կան: Ի՞նչ կ'ուզէիր որ տար: Այս մարդը կ'ուզէ բացարձակապէս իւր ստակը փոխ տալ ինծի: Ստեպ Շանդ-Իշիզէ կ'երթայիք, երբ Պարիզ եկք: Չեր հայրը իւր սրդին կը սիրէ: Բարիք էիք երբ Թագաւորը հոն էր: Երբ Պերլին էի, ստեպ կ'երթայի բարեկամներս տեսնելու: Կ'աշխատէիք, երբ այն կ'աշխատէր: Կ'ուսանէի, երբ այն կ'աշխատէր: Այս մարդը կը խօսի փոխանակ մտիկ ընելու:

Վահնայ wachmal sich fürchten, ամնայ amthschmal sich schämen, երթալ jertal gehen, տեղ degh Ort, Քիտք, բերել perel holen, տալ geben, hat die Bedeutung գինի kini Wein, des deutschen „lassen“ (engl. մանկ manthsch Knabe, to have, frans. faire), իրկուսն iringun Abend, բժիշկ پزشکی Arzt,

մթերանոց, ի, այ mtheranoth's
Magazin, Lager,
տոմսակ, ի, domssag Zettel,
Briefchen, Billet,
գերմաներէն kermanerén deutſch,
կայ, կան գայ, gan es gibt, un-
perjónlich,
բացարձակապէս pathartsaga-
bèss um jeden Preis,

բանալ panal bijnen,
աչք altschkh Auge,
սիրել lieben, [jpiel,
տեսարան ի, dessaran Schau-
ուսանել ussanil lernen,
իտալերէն idalerén italienisch,
Համբիլ hamrıl zâhlen,
Հոգի hoki Person,
ստեղ սsdèb oft.

Übung.

Haben Sie Furcht? Nein, mein Herr, ich fürchte mich nicht. Schämst du dich? Ja, ich schäme mich. Ich lasse Wein holen. Wir vermeiden (վահել) die Gefahren (վտանգներէն). Ihr zerbrochet (կորել) die Fächer (հովաշարներ). Als ich krank (հիւանդ) war, blieb (կենալ) ich den ganzen Tag im Bette (անկողին). Ich verdiene (շահել) meinen Lebensunterhalt (կեանք) durch Arbeiten (Զմր. des Զմբ.). Er verdient seinen Unterhalt durch Schreiben. Ich wünsche, daß du mir Brot holest. Sie verdienen ihr Geld (ստակ) durch Arbeiten. Womit (ինչով) verdient dieser Mensch seinen Lebensunterhalt? Er will meine Brüder holen lassen. Er setzt (շարունակել) seine Rede (ճառ) fort. Was haben diese Männer zu thun? Sie holen Wasser (ջուր). Ich lasse den Arzt holen. Weshalb (ինչու համար), spricht laut (բարձր ձայնիւ). Ich sehe den Mann, von dem ihr sprecht. Hoffen (յուսալ) Sie ihn dort (հոն) zu finden (գտնել)? Morgen (վաղը) wird er aufs Land (գեղ) gehen (պիտոր). Du mußt (ել) mit dem Genitiv des Infinitivs) deine Lektion (համար) dreimal (անգամ) lesen. Warum hast du dieses Buch gelesen, welches sehr schlecht ist. Bleiben (կենալ) Sie auf Ihrem Platze. Warum sißst (հրել) du? Wer sißt dich (dein) immer (mit կոր)? Ich werde es dem Lehrer (վարդեա) sagen. Wenn du willst (mit նէ siehe Lektion XIX), so sage es ihm.

XIII. Section.

Ընդդրոյթիսն — նայ:

Ներկայ	Անկատար
կը մոռ.—նամ օձ vergesse	կը մոռ.—նայի օձ vergaß
կը մոռ.—նաս	կը մոռ.—նայիր
կը մոռ.—նայ	կը մոռ.—նայիր

կը մոռ.—նանք
կը մոռ.—նաք
կը մոռ.—նան

կը մոռ.—նային
կը մոռ.—նայիր
կը մոռ.—նային

կատարեալ

մոռ.—ցայ
մոռ.—ցար
մոռ.—ցաւ
մոռ.—ցանք
մոռ.—ցարք
մոռ.—ցան

Հրամայական

մոռ.—ցիր
մոռ.—ցէք
Գերբայ
Ընդ. մոռ.—ցող
Անդ. մոռ.—ցած, մոռ.—ցեր
Աներ. մոռ.—նալ

Ebenso conjugieren:

Իմա—նալ, մացայ, մացիր	ն verstehen,
ճանչ—նալ, չցայ, չցիր	ն kennen,
գիտ—նալ, գիտցայ, գիտցիր	ն wissen, kennen,
գող—նալ, գողցայ, գողցիր	ն stehlen,
վախ—նալ, վախցայ, վախցիր	ն fürchten,
կե—նալ, կեցայ, կեցիր	չ stehen,
ամչ—նալ, ամչցայ, ցիր,	չ sich schämen,
կարմր—նալ, մրցայ, մրցիր	չ erröthen.

Diese Verben gehörten zu jener Classe, welche den Präsensstamm um die Silbe նե oder նա vermehrt, daher auch hier die Silbe նա nur im Präsens und Imperfectum auftritt. Man hüte sich, Verben mit wurzelhaftem ն und den hier behandelten zu verwechseln.

Übung.

Արնաք ինծի գրել: Այս տերն իմ հօրս տունը կը տա-
նիմ: Այս ճամբան Մէյէնս կը տանի: Աւարինուժիւնն եր-
ջանկութեան կը տանի: Ասիկայ ընելու շատ պիտի զգուշանամ:
Այս մարդուն ստակ փոխ տարւ զգուշացէք: Ար զգուշանայ
պատասխան տալ հարցման զոր անոր բրի: Եղբայրս ծովին վրայ
եղած ատենը մեծ փոթորիկ մը պատահեցաւ. նաւին կայծակ
մը զարկաւ եւ բռնկցուց, եւ բոլոր նաւաստիները ծովը նէ-
տուեցան որ լողալով ազատին: Ահիւ բռնուեցաւ, տեսնելով
որ կրակն ամէն դի կը ճարակէր: Աս բարի մարդիկները յոգ-
նութիւններն մոռցան: Կամակնիդ սեղանին վրայ ձգեցիք:
Փայտին կտորն իյնալով, գլխին զարկաւ: Աս բանիս վրայ պաշ-
տօնատարին խօսելէս ետեւ քեզի կու գամ: Ի յունմն թըռաւ-
ուութեան քսակս կորսնցուցի: Այս մարդը ընկերը չի գիտեր:
Հատ դանակ ունիք: Քանի մը հատ ունիմ: Չեր սպասաւորը
շատ ստակ ունի: Գաղղիացին շատ ֆրանք ունի: Բան մը
չունի: Մենք ունինք: Արնայ խօսել:

կրնալ gernal können,
 ճամբայ dschampaj Weg,
 առաքինութիւն arrakhinu-
 thiun Zugend,
 պղուշանալ skuschanal sich
 hüten vor,
 փոխ տալ leißen,
 հարցունքն harthsumn Frage,
 ծով, ի, dsow Meer,
 վրայ wraj, Präp., auf, [wetter,
 փոթորիկ, բի փothorig Un-
 նաւ, ի nau Schiff,
 կայծակ gajdsag Blitz,
 բռնկցնել përrngethsnelzünden,
 նետուել sich werfen, stürzen,
 լողալ loghal schwimmen,
 աղափիլ azadil sich retten,
 դի տի Seite,
 ճարակել dscharagel angreifen,
 um sich greifen,
 նամակ namag Brief,
 սեղան, ի ssegghan Tisch,
 կտոր gdor Stück,
 գլուխ, գլխի kluch Kopf,
 պաշտօնատար baschdonadar
 Minister,
 թշուառութիւն thschuarru-
 thiun Unglück,

բոսկ khsag Bärje,
 լուռն lrunn überfließ,
 տանիլ danil führen,
 Մէյէնս mējéns Mainz,
 երջանկութիւն jertschangu-
 thiun Glück,
 ստակ ssdag Geld,
 պատասխան badasschan Ant-
 wort,
 եղած jeghads gewesen,
 ատեն aden zur Zeit,
 պատահիլ badakil zusamen-
 treffen, überfallen werden,
 զարնել zarnel schlagen, ein-
 schlagen,
 նաւաստի navassdi Matrose,
 ահ, ի, ah Furcht,
 բռնուեցաւ përrnuethsau er
 wurde ergriffen,
 յոգնութիւն jokauthium Mühe,
 ձգել tskel lassen,
 փայտ, ի phajd Holz,
 էյնալ ijnal fallen,
 բան, ի pan Sache,
 ետեւ jedem nach, mit dem Abl.,
 կորսնցունել gorsnthsunel ver-
 lieren,
 չգիտել, siehe XVI. Lektion.

Übung.

Ich entferne mich (հեռանալ) vom Feuer (կրակ Ablativ).
 Ihr Schneider wünscht Sie zu sprechen. Sie kommen zu sehr ge-
 legener (յարմար) Zeit, ich (ինձի) brauche (հարկաւոր է) einen
 Braud (թիկնոց). Wie wollten Sie, daß ich ihn mache (չինեմ)?
 Warum entfernte sich dieser Mann vom Feuer? Er entfernte sich,
 weil (լատն դի) ihm nicht kalt ist (չի մեր). Sie machen sich zu
 den Herren (ակեր) des ganzen Handels (վաճառականութիւն).
 Er schwamm im Flusse (լողալ). Man sagt, daß dieses Haus bau-
 fällig sei (երբեքալ mit կոր). Ich entferne mich von dort (անկէ).

XIV. Section.

I. Das Hilfsverbum էլ (Էական բայ).

Indicativ (Սահմանական)

Präsens (Երբայ)	Imperf. (Անկատար)
Sing. (ես) եմ ich bin	(ես) էի ich war
(դու) ես	(դու) էիր
(ան) է	(ան) էր
Plur. (մենք) ենք	(մենք) էինք
(դուք) էք	(դուք) էիք
(անոնք) են	(անոնք) էին

II. Das Hilfsverbum ըլալ (Էական բայ).

Սահմանական

Ստորադասական (Conj.)

Երբայ

Վըլամ' ich werde	ըլամ' ich werde
կըլասս	ըլասս du werdest
կըլայ	ըլայ er werde u. j. w.
կըլանք	ըլանք
կըլաք	ըլաք
կըլան	ըլան

Անկատար (Imperfectum)

Վըլայի ich wurde	ըլայի ich würde
կըլայիր	ըլայիր
կըլար	ըլար
կըլայինք	ըլայինք
կըլայիք	ըլայիք
կըլային	ըլային

Վատարեալ

Հրամայական

եղայ ich bin geworden	եղիր werde
եղար u. j. w.	եղէք werdet
եղաւ	
եղանք	Դերբայ
եղաք	ըլող, եղող
եղան	եղած, եղեր
	Աներ. ըլալ

Das Hilfszeitwort *ունենալ* haben.

Präsens

Indicativ	Conjunctiv
Ունիմ	ունենամ
ունիս	ունենաս
ունի	ունենայ
ունինք	ունենանք
ունիք	ունենաք
ունին	ունենան

Imperfectum

Ունէի	ունենայի
ունէիր	ունենայիր
ունէր	ունենար
ունէինք	ունենայինք
ունէիք	ունենայիք
ունէին	ունենային

Perfectum

Ունեցայ	oder	ունեցեր եմ
ունեցար		ունեցեր ես
ունեցաւ		ունեցեր է
ունեցանք		ունեցեր ենք
ունեցաք		ունեցեր էք
ունեցան		ունեցեր են

Participium Perfectum

ունեցած und ունեցեր

Futurum

Conjunctiv*)

Indicativ	Bejaht	Verneint
Պիտի ունենամ	կ'ունենայի	չէի ունենար
" ունենաս	կ'ունենայիր	չէիր ունենար
" ունենայ	կ'ունենար	չէր ունենար
" ունենանք	կ'ունենայինք	չէինք ունենար
" ունենաք	կ'ունենայիք	չէիք ունենար
" ունենան	կ'ունենային	չէին ունենար

*) Zugleich auch Futurum exactum.

Übung.

Անօթի էք: Անօթի չեմ: Իրաւունք ունիք: Իրաւունք չունիմ: Մատիսն օվ ունի: Մարդն ունի մատիսը: Ո՞վ ունի իմ գաւազանս: Ոչ որ ունի ձեր գաւազանը: Չեր եղբայրը որո՞ն տունն է: Մեր տունն է: Ի՛ւր տունն է: Տունը չէ: Յոգնած էք: Չեր հայրը իւր պարտէզն է: Հոն է: Ի՞նչ ունիք ընելու: Խմելու բան մը չունի: Տոմսակի մը պատասխան ունիմ: Ես: Մարդ խմելու ի՞նչ ունի: Այս դանակին պէտք ունիք: Պէտք չունիմ: Երթալու պէտք չունի: Վաղեւոյն փայտը կարծր է: Մարդ կրթութեամբ վարպետ կ'ըլլայ: Մարդ մը երկու որդի ունի: Քու նմաններուդ բարի եղիր: Ար բաղձայ որ դուք խոչեմ ըլլաք: Խելացի ըլլանք: Հարկ եղաւ որ բոլոր գեշերը բաշէր: Ի՞նչ կ'ըսէիր որդւոյ մը վրայ որն որ հայր մեռցընելու ետեւէ ինկած ըլլայ: Ի՞նչպէս կ'ըլլայ որ սյուպէս ուշ եկաք: Մատ մը պակաս է որ ձեզ չափ մեծ ըլլամ: Քիչ բան պակաս է: Չեր եղբորը խօսելիք ունիմ:

Անօթի anothi hungrig, մատիս madid Bleistift, յոգնած joknads müde, տոմսակ domssag Zettel, Karte, պէտք bedkhi Nothwendigkeit, փայտ phajd Holz, կրթութիւնցըrthuthiumübung, բաղձալ paghtsal wünjchen, խելացի chelathsi weije, մեռցնել merthsnel tödten, ուշ usch spät, իրաւունք irawunkh Recht, գաւազան kawazan Stock,

հոն է hon é er ist dort, պատասխան badass-chan Antwort, կաղնի gaghni Eiche, կարծր gards hart, վարպետ warbed Meister, նման nman gleich, խոչեմ chohem klug, հարկ harg nöthig, սյուպէս ajssbäss so, մատ mad Finger, պակաս է bagass es fehlt, es ist nöthig.

Übung.

Es ist (dazu) nicht mehr viel (այլ եւս շատ) nöthig. Es würde viel fehlen (Imperf.), daß ich ebenso reich (հարուստ) wäre (Imperf.), als wie du. Sie glauben (կարծել), daß Sie mir alles gegeben haben, aber (dazu) fehlt (noch) viel (շատ բան). Ich möchte (կուզէի), daß dieses Haus mir (իմս) gehören (ըլլար) würde. Es fehlte wenig (քիչ մայ), daß ich das Geld verloren hätte (պիտի կորսցնէի). Es fehlte wenig, daß ich das Leben (կեանքս) verloren hätte. Sie wünjcht, daß wir tugendhaft (առաքինի) sein sollten. Ist dein Vater zu Hause? Nein, mein Herr, er ist bei seinem Freunde. Das Herz (սիրտ) dieses Mannes ist gut. Seiet gegen Euresgleichen gut. Ich wünjsche, daß ihr klug seid. Es fehlte wenig, daß die Sache

so (պէս) ausgieng (ըլար), wie er es sagte (Participial-Construction, das Participium steht wegen des darauffolgenden պէս im Genitiv). Wir hätten (Imperf.) uns beinahe (քիչ մնաց) die Fingern abgeschnitten (կարել). Er wäre beinahe gestorben (մեռնել mit պիտի). Sein Anblick (անսրբ) flößt (ազդել) Achtung (յարգանք) und Bewunderung (զարմանք) ein. Du wirst auf das Land (գեղ) gehen und ich (իսկ ես) werde in die Stadt zurückkehren (դառնալ).

XV. Section.

Die passive Conjugation.

Die passiven Verba werden dadurch gebildet, daß man die Infinitivendungen ohne Unterschied, also ել, իլ, ալ und նալ in ուել verwandelt, nur wird bei der Ալ- und Կայ- Conjugation statt des Präsenstammes der Perfectstamm genommen, z. B.:

լս—ել	wird zu	լս—ուել
սորվ—ել	"	սորվ—ուել
կարդ—ալ (կարդաց—ի)	"	կարդաց—ուել
մու—նալ (մուց—այ)	"	մուց—ուել

Die so gebildeten passiven Verba conjugieren nun ganz nach der zweiten (Իլ-) Conjugation, z. B.:

- Հան—ել — Հան—ուել, Հան—ուեցայ, Հան—ուէ, Particip.
 Հանուող, Հանուած,
 խմ—ել — խմ—ուել, խմ—ուեցայ, խմ—ուէ,
 խօս—ել — խօս—ուել, խօս—ուեցայ, խօս—ուէ,
 Համար—ել — Համար—ուել, Համար—ուեցայ, Համար—ուէ,
 կարդ—ալ — կարդաց—ուել, կարդաց—ուեցայ, կարդաց—ուէ,
 իման—ալ — իմաց—ուել, իմաց—ուեցայ, իմաց—ուէ:

Viele Verba behalten jedoch die Form der alten Sprache bei, z. B.: բաժանիլ, բաժանեցաւ und բաժանուիլ, բաժանուեցաւ, u. s. w.; natürlich entfällt dann auch das ու im Part. Perf. զարգարած statt զարդարուած:

Mittels der Hilfsverba ել und ըլալ und des Particip. des Perfect. können ähnlich der alten Sprache unzüchtige zusammengesetzte Zeiten gebildet werden, z. B.: լած եմ ich habe gefühlt (j'ai senti nicht je sentis). Das Particip. auf ած hat in solchen Zusammenstellungen immer eine bestimmte Bedeutung, während dasjenige auf եր bei der Handlung eine Ungewißheit anzeigt.

Übung.

Իրկաթը կը ծեծուի մինչդեռ տաք է: Այս գինին գուլեր կը զարնէ: Չիռն վրայ կը նետուի: Երբ հօրս տունը կը բնակէի, աւելի կանուխ կ'ելլէի, որչափ հիմա չեմ ըներ: Քիչ մնաց որ պիտի սպաննուէր (getödtet wurde): Ամենէն կ'ատուի: Անխոհեմութեանը պատիժը պիտի կրես: Իր որդիէն սպանուեցաւ: Որչափ աղքատներ մը մոռցուին: Հօրերնուս ինչքերը ծախուեցան: Աս հանդիսութեան պիտի հրաւիրուիք: Քիչ մը բանէ կը վախնային: Եղբայրն իր ծնողացը դարձուած էր: Ատրիք միջնաբերդէն վաճառուեցան: Հայրը յանցանքներուդ լուրը առած էր: Ոմանք թաղմանէ զրկուեցան: Ջուրը կը նետուին: Բոլոր օրը աշխատելու հարկաւորեցանք: Հարցափորձ մտնելէն ետեւ պիտի պատժուին: Ահագին հովի մը բռնուեցանք: Թաղաւորին ըսին որ մենք Փիւնիկեցոց նաւի մը մէջ գտնուած էինք: Չէի կարծեր որ հօրմէն սիրուած ըլլար: Կը կարծէր որ ասչափ քիչ բանէ կը վախնան: Հովիւը թող տուած ըլլար նէ, գառնուկը դայլէն կը յափշտակուէր:

Իրկաթ jergath Eisen,
 տաք dakh warm,
 գուլս kluch Kopf,
 աւելի awebi sehr,
 որչափ uthorschaph so,
 հիմա hima jetzt,
 առել adel haßen,
 անխոհեմութիւն anchohemu-
 thium Unflughet,
 ծախել dsachel verkaufen,
 հանդիսութիւն hantissuthium
 Feierlichkeit,
 վախնալ wachnal erschrecken,
 դարձուած tartswads zurück-
 gegeben,
 վաճառել wrréndel verjagen,
 յանցանք յանտանկ Wissethat,
 լուրը առած ըլլալ benachrichtigt
 worden sein,
 զրկել zérgel verweigern, entziehen,
 հարցափորձ մտնել fragen,
 պատժել badžel bestrafen,
 հով how Wind,
 գտնել kdnel finden,
 հովիւ howiu Hirte,
 նէ, siehe XX. Section,

գառնուկ karrnug Lamm,
 մինչդեռ minthschtter während,
 ծեծել dsedsel schlagen,
 զարնել zarnel angreifen,
 կանուխ ganuch früh aufge-
 standen, früh auf,
 չեմ ըներ, siehe Section XVI,
 կրել grel leiden,
 աղքատ aghkhad arm, [sein,
 մոռցուել morrthsuil vergeßen,
 ինչք inthschkh Besitzthum,
 հրաւիրել hravirel einladen,
 ծնող dsnogh Erzeuger,
 Ատրիք assorkh die Syrer,
 միջնաբերդ mitschnapert Gita-
 delle, Burg,
 ոմանք omanh einige,
 թաղուան thaghumn Begräbnis,
 հարկաւորիլ hargaworil be-
 müßigt sein,
 ասագին ahakin schrecklich,
 բռնել perrnel erfassen,
 սիրել ssirel lieben,
 թող ալ verlassen, [ben,
 յափշտակել japhschdagel tau-
 գալլ kajl Wolf.

Übung.

Der Feind (*Թշնամին*) ist uns auf den Fersen (*մեր ետեւէն*). Ich würde wünschen (*բաղձալ Imperf.*), daß dieses Zimmer (*սենեակ*) sorgfältiger (*աւելի զգուշութեամբ*) gereinigt (*մաքրել*) würde. Mein Bruder gieng aus dem Hause. Sie kamen von Spanien (*Ապանիայ*, Abl.). Glaubt ihr, daß sie in der Stadt getödtet wurden? Ist es möglich, daß das Kind von jenem Manne getödtet wurde? Die Feinde wurden aus der Burg unserer Stadt vertrieben. Josef wurde von seinen Brüdern an Kaufleute verkauft. Die Güter meines Bruders werden heute (*այսօր*) verkauft. Sie sagten mir, daß er in einem englischen Schiffe gefunden wurde. Einige wurden getödtet. Diejem Manne wird das Begräbniß verweigert werden.

XVI. Section.

Verneinte Verba (*Բացասական բայեր*).

Der Indic. Perf., der Subjunctiv des Präsens und Imperf. bilden ihre verneinte Form, indem sie dem Verbum ein *չ* vorsetzen, z. B.: *չսեցի* ich habe nicht gefühlt u. s. w.

Der Indic. des Präsens und Imperf. wird mit Hilfe des verneinten Verbuns *չլ* gebildet, wobei sich das *լ* des Infinitivs in *ր* verwandelt, d. h. wird in Particip. verwandelt, z. B. *լսել* in *լսեր* daher bedeutet *չեմ րսեր* ich fühle nicht. In der dritten Person des Singulars kann man statt *չ* auch *չի* sagen, z. B.: *չի րսեր*:

Der verneinte Imperativ wird im Singular mittelst der Negativpartikel *մի* gebildet, welche der verneinten „Infinitivform“ vorgefetzt wird, z. B.: *մի րսեր* fühle nicht. Im Plural wird die Partikel *մի* der zweiten Person Plural des Subjunctivs Präsens vorgefetzt, z. B.: *մի րսեք* fühlet nicht. Allen anderen Formen wird bloß ein *չ* vorgefetzt. So lautet auch der Infinitiv *չսուլ* nicht fühlen. Das Passivum, welches bei allen vier Verben dieselbe Form hat, fügt sich auch vollkommen der oben aufgestellten Regeln.

Das *ի* von *մի* und *չի* (*չի*) wird vor Verben, die mit einem Vocale beginnen, ausgelassen und dieser Ausfall ebenfalls durch ein Apostroph angezeigt.

Übung.

Ընել չեմ ուզեր: Բան մը խմել կ'ուզեմ: Բան մը խմել չեն ուզեր: Երբ մը չերգեցիր: Գիւրքը չհիտուեց: Բաղաբար չեղանք: Օգտակար պիտ'որ չըլլամ: Կրակս կ'ուզեն

վարել: Կ'ուզեմ, բայց չեմ կրնար: Այս մարդիկը կ'ուզեն իրենց գորգերը վաճառել: Չանոնք վաճառուէլ չեն ուզեր: Գրել չի գիտեր: Չեղի խօսիլ կ'ուզէ: Ինծի խօսիլ չ'ուզեր, այլ ձեզի: Կ'ուզէք անոր գրել: Չեմ ուզեր անոր գրել, այլ անոր եզրօրը: Միտը չկարեցին: Կարդալ գիտե, բայց գրել չի գիտեր: Մեկուհն երբեք վրաս բրած չեմ: Արեմը կրօնաւոր չ'ըներ: Աղէկ խօսիլ լեզուն չի մաշեցըներ: Չեմ կրնար գլուխ չանել: Այս ձեր կարծիքն է: Մի տարակուսիք: Չի կարծեր որ մենք աղքատ ըլլանք: Չի կարծեր որ երջանիկ էին: Չեզմէ վարիններուն միշտ խիտ մ'ըլլաք, ու անոնց տկարութեան վրայ գթացէք: Պանիր չեմ ուտեր: Չեռուրները չլուաց: Անկիայ չտեսայ: Ղախնարով որ չզայ: Հռոմայեցիք Յունաստանի արհեստները չէին գիտեր, ու պատերազմ գիտնալը բաւական կը սեպէին: Չեմ ուզեր որ ինծի շողքորթեա, չապա կ'ուզեմ որ մտածածդ չամբարձակութեամբ յայտնես: Հացը չտուիր: Բոլոր օրն ալ աշխատելու ըլլայի, չէի կրնար գլուխ չանել:

Երբ յերգ Gesang,
փնտուել phëndrrel suchen,
օգտակար օկդագար nützlich,
կրնալ gernal können,
երբեք յերբեք niemals,
պեմ, *ի սսկhem* Ordenskleid,
չգու lezu Zunge,
չանել hanel herausziehen, her-
 ausfinden, [sehen,
տարակուսիլ daragussil zwei-
 երջանիկ յերտանից glücklich,
միշտ mischd immer,
տկարութիւն dgaruthium
 Schwäche,
վրայ ւրայ, mit vorhergehendem
 Genitiv, über,
լուալ hual waschen,
արհեստ arhessd Kunst,
սեպել ssebel meinen, halten für,
պատերազմ, *ի* baderazm Krieg,
պատերազմ գիտնալ Kriegs-
 չապա haba jondern, [tunst,
մտածել mdadsel denken,
յայտնել jaydnel erklären,
բոլոր polor ganz,
աշխատիլ aschhadil sich an-
 jtrengen, arbeiten,

երգել jerkel singen,
բաղաբար khaghakhawar
 höflich, eigentlich städtisch,
գորգ, *ի* kork Teppich,
վրաս, ու *wnass* Schaden,
կրօնաւոր grónawor Mönch,
մաշեցընել maschethsenel ver-
 derben,
կարծիք gardsikh Meinung,
աղքատ aghkhad arm,
վարին warin untergeben,
խիտ chissd streng,
գթալ kthal Mitleid haben,
ուտել udel essen,
պանիր banir Käse,
վախնալ wachnal fürchten,
Յունաստան junassdan Grie-
 chenland,
բաւական pawagan genügend,
 hinreichend,
շողքորթել schoghokhorthel
 schmeicheln,
Չամբարձակութիւն hamartsa-
 guthium Dffenheit, Aufrichtig-
 keit,
չանել hanel finden, heraus-
 bringen,
գլուխ չանել beendigen.

Übung.

Sie wollen sich die Hände nicht waschen. Ich kann diesen Käse nicht essen. Dieses Brot ist für uns nicht hinreichend, denn (*բանդի*) wir sind heute sehr hungrig, da (Part. Constr.) wir den ganzen Tag gearbeitet haben. Die Kriegskunst genügt nicht für ein Volk (*ազգ*), um reich (*հարուստ*) zu werden. Ich habe den ganzen Tag dieses Buch gelesen, aber ich konnte damit nicht zu Ende kommen. Erkläre mir offen, was du von meiner Idee (*կարծիք*) hältst. Ich glaube, daß die Umstände (*պարագան*) nicht genügend bekannt sind, um das Ganze zu Ende zu bringen. Ich glaube nicht. Er will meinen Wein nicht trinken. Sie essen das Brot nicht. Ich habe ihm niemals einen Schaden zugefügt.

XVII. Section.

Umstandswörter (*Բաղբայ*).

Die Umstandswörter werden im Neu-Armenischen eingetheilt in: 1. eigentliche Umstandswörter (*բուն մակբայներ*), 2. substantivische (*գոյականէ*), 3. flectierte (*հարկեալ*) 4. adjectivische (*ածականէ*), 5. pronominale (*դերանուանական*) und 6. durch Verdoppelung entstandene (*կրկնաւոր*).

Eigentliche Umstandswörter.

Die eigentlichen Adverbia sind einfache Wörter, wie z. B. *ստեպ* oft, oder Wörter die mit Hilfe von Suffixen in Adverbia verwandelt wurden, wie z. B.: *մեծապէս* in großartiger Weise, *իշխանաբար* fürstlich, mächtig, *սրտանց* aufrichtig, u. s. w.

1. Umstandswörter der Art und Weise (*որակական*):

Ինչպէս intschëss wie? (ohne Frage) so, zum Beispiel, wie, gleichwie, *ինորը indor* wie?
հազիւ haziu kaum,
սաստիկ ssassdig heftig,
բռնի քերրմ gewaltthätig, zum Trotz, u. s. w.,
ալ al mehr.

2. Umstandswörter des Ortes (*տեղական*):

Ա՛ր ur wo? wo,
ուստի ussdi von woher,
քովնաի khowndi von der Seite, seitwärts.

3. Umstandswörter der Zeit (*Ժամանակական*):

Բիշու mischd immer,
էբբ յերբ als, wann, zur Zeit als,
ամէն ի ժիր amèn i žir immer, fortwährend,
յառաջ յարատի früher, in früherer Zeit,
ուշ usch spät,
դէռ terr noch, neuerdings.

Fragende, verneinende Umstandswörter und andere.

(*Հարցական, Բացասական եւ այլն*)

Միթէ mithe } ob, ist es möglich?
արդեօք arteokh } ist es etwa, daß . . . ?
այո ajo ja, es ist so,
մի mi nicht,
ուշ (չ) uotsch nicht,
քաւ khau nein, nicht, weg, þfui,

Von der Aufzählung der übrigen Unterabtheilungen der Umstandswörter müssen wir hier wegen Raummangel absehen und sei derjenige, welcher diesen Gegenstand weiter verfolgen will, auf Ajdën II. Theil, Seite 110 u. f. verwiesen. Von den eigentlichen Umstandswörtern seien nur nachfolgende angeführt:

Ա՛երէն weren von oben, *վարէն* waren von unten, *դրսէն*, *դրսանց տրսն*, *տրսանց* von außen,
առջեւէն arrtschewën vorweg, von vorn,
ետք յեճկ nachher, *ետքէն յեճկեն* nachher,
խիստ chissd sehr, *պինտ bind* sehr,
շուտ, *շուտ մը schud*, *schud mē* schnell,
սանկ, *ասանկ*, *ատանկ*, *անանկ* so, auf diese Weise,
սանկ նանկ sang nang so oder so,
շատ մը schad mē, *խել մը chel mē* viel, sehr stark, *վաղ wagh* morgen.

Übung.

Հայրդ ո՛ր է: Տունն է: Ե՛րբ կ'ուզէք զրկել: Աղը կ'ուզե՞մ զրկել: Ե՛րբ կ'ուզէք դուրս ելլել: Հիմա ելլել կ'ուզե՞մ: Հոս մնալ կ'ուզէք: Չենէ ուշ դուրս կ'ելլե՞մ: Ատանք ձեր սպասաւորներն են: Այո, անոնք են: Տիկին այս սղուն մայրն էք: Այո, եմ: Երկայն ատեն է որ եկաք: Տասն եւ հինգ օրէ ի վեր: Ամուսն քանի՞ն է: Գիրքս կարդարուս պէս, կը պահե՞մ: Ինչու միշտ անանկ բաներ կ'ուզես իրմէ, որոնք չե՞մ կրնար ընել: Շատ կամայ կը խօսէր որ չըլլայ թէ մտիկ ընեն: Ա՛յն բան չափով գործածելու է: Աս գրուածքս զար-

մանալի կերպով գրուած է: Չեր բարեկամը հոն մնալ կ'ուզէ: Արժանապէս վարձքն առաւ: Աստուած անսահման բարի է: Աս գործք շատ վարպետութեամբ առաջ կը տանի կոր: Չու վրէժեամբ երթալու համար զիշերը քաղցին: Հին աստեղները ուրիշ կերպով կ'ապրէին: Աս մարդը խեղճութեամբ կ'ապրի: Կուրորէն կերբերուն ետեւէն կ'երթայ: Ասոր վրայ խառնաշփոթ բան մը լսեցի: Կոր հասած է: Ասիկայ անմեղութեամբ ըրի: Աս զիտութեան մէջ շատ խորունկ մտած է: Չեր եղբորը սուսը երթալ կ'ուզէք:

Հիմա hima jetzt,
 հոս hoss hier, հոն hon dort,
 տիկին digin Madame,
 գալ kal ankommen,
 ասնն aden Zeit,
 պահել bahel schließen,
 գործածել kordsadsel bemühen,
 գրուածք kruadskh, Քուր. des
 Bart. Բեթ. Բայ. von գրել,
 Երկ, [würdig,
 արժանապէս arzanabéss, adv.,
 վարձք wartskh Lohn,
 գործք kordskh Angelegenheit,
 զօրութիւն zowuthiun Իրիսի,
 ասնն aden Zeit,
 հին hin alt, [Glend,
 խեղճութիւն chechdschuthiun
 կիրք girkh Leidenschaft,
 խառնաշփոթ charrnaschpoth,
 adv., verwirrt, confus,
 անմեղութիւն anmeghuthiun
 Անխմել,
 խորունկ chorung, adv., tief,
 հմտացած hmdathsats erfahren,
 ցեղքտ,

տանիլ danil tragen, führen,
 մնալ mnal bleiben,
 ուշ usch spät,
 սպասուոր ssbassawor Diener,
 երկայն jergajin lange,
 ի վեր i wer über,
 կամայ gamaths leise,
 չափով thschaphow mäßig,
 կերպ ցերb Art, Weise,
 զարմանալի zarmanalı Bewun-
 derungswürdig,
 անսահման anssahmanss un-
 endlich,
 վարպետութիւն warbeduthiun
 Գեյիճիճիկեյի,
 քաղել khael gehen,
 ապրիլ abril leben,
 ուրիշ urisch anderer,
 կուրորէն gurorén blindlings,
 ետեւէն jedewén nach,
 վրայ wray über,
 լսել lssel hören,
 հասած hassads angekommen,
 զիտութիւն kiduthiun Wissen-
 schaft.

Übung.

Mit (վրայ) seiner Aufführung (ընթացք) unzufrieden (տոգո-
 չիլ Bart. Präj.), schrieb er ihm trocken (Zustimm. von ցամաքու-
 թիւն). Was ist das (überf. das was ist), ihr ärgert euch (բարկա-
 նալ mit կոր). Die Andern folgen (երթալ) den ihnen vorher
 (առջեւ) gezogenen (ziehen քալել) Weg (ճամբայ hier ճամբէն) be-
 ständig (չարունակ). Sie leben verweichlicht (Եւթի. մեղիւթիւն).
 Jeden Tag arbeiten (աշխատիլ) wir fleißig (փութով). Deine

Schwester (գայր) spricht sehr gut armenisch. Sie sprach gut. Welcher
 Knabe kaufte diese Bücher, und wem machte er (ըրաւ) damit (Gen.
 von որ) ein Geschenk (ընծայ). Es ist eine Stunde, daß ich esse
 (ուտել) und ich kann nicht satt werden (կշտանալ). Er hat den
 ganzen Tag fleißig geschrieben.

XVIII. Section.

Die Präposition (Կախադրութիւն).

Wiederhole I. Theil, Section 33—35.

Neu sind entweder in Form oder in Anwendung:

Չքեզ տեսնելու համար um dich zu sehen, քեզի համար
 wegen dir,
 սովորութեան դէմ gegen die Gewohnheit, ինծի դէմ gegen mich,
 բերդին մօտ nahe dem Schloßje,
 առանց քեզի ohne dir, առանց վկայի ohne Zeugen,
 մինչեւ bis, մինչեւ մեզի ելաւ er kam bis zu uns,
 դէպ ի քաղաք gegen die Stadt,
 քեզմէ ի դատ oder քեզմէ զատ außer dir,
 տնէն դուրս außerhalb des Hauses,
 մանկութենէ ի վեր seit der Jugend, von Jugend auf,
 մէջընդմիջ unter uns,
 ամառուան ասնն während des Sommers, im Sommer,
 կերակրէն ետեւ nach dem Mahle,
 պատերազմէն առաջ vor dem Kriege,
 մարդու մը հետ mit einem Manne,
 աս գործքիս վրայք betreffs dieser Angelegenheit,
 իր մեծ ծառայութեանց նայելով in Anbetracht seiner großen
 Dienste,
 քու խրատիդ պէս deinem Rathe gemäß,
 սովորութեան համաձայն nach der Gewohnheit,
 քեզ մը սարկի ձեռքով vermittelt einer Summe Geldes,
 իր առջեւը vor ihm, տան առջև vor dem Hause,
 ըստ բնութեան gemäß der Natur,
 լեռան անդին jenseits des Berges,
 լեռան առդին diesseits des Berges,
 ինձմէ ետքը nach mir, վրան über, տակն unten,
 բաց ի կիրակիէն ausgenommen den Sonntag,
 քաղքեն հեռու weit von der Stadt.

Մեծաց.

Իւր բարեկամին քով կ'ըլլայ: Հաց գնելու համար ստակ ունիք: Ունիմ: Ասիկայ մինչեւ աս ժամն չէր տեսնուէր: Չեր օգտին վրայօք հետս խօսեցաւ: Բու բարեկամիդ հետ եկայ: Ասիկայ իրիկուան ժամը չորսին դէմ պատահեցաւ: Իւր հօրը քով կ'երթայ: Չեր եղբօրը տունը երթալ կ'ուզէք զանի տեսնելու համար: Ժամանակ չունիմ հոն երթալ զանի տեսնելու համար: Ամէնն ալ իր առջեւն ելան: Աս հանդէսիս մէջ շատ մարդ կար: Անիկայ քեզմէ առաջ տեսայ: Հօրեղբօրս տունը գացիք: Իմ տունն իրենին քովն է: Մարդուն տունը կ'ըլլաս: Տիրերիս Օղտսուէն ետեւ ինքնակալ եղաւ: Գիշերուն առթով փախաւ: Օղին խտուածեան չնայելով գնաց: Գրքերուն մէջը թուղթ մը գտայ: Ապակիներուն մէկալ կողմանէ լայր կ'երեւայ: Իր շորս կողմը շարուեցան: Արան տեսեցաւ կարծիքէս վեր է: Բանակը քաղքին մտերը կ'էջաւ: Իսկ ինքը ինչպէս որ կ'ուզէ անանկ բնէ: Ամէն բան ձեր կարծեացը համաձայն կատարուեցաւ: Բերնին մէջ բան մը ունի: Ծառին ետեւը նստած է: Անկողնին վրան ալ տանի ալ չէ: Ասիկայ հօրմէն ծածուկ ըրաւ: Արեւուն համեմատութեամբը երկիրս շատ պղտիկ է: Իրենց ծնողացմէ հետեւ են: Թագաւորին ծախքովը նորէն պիտի շինել տան: Ալ աս դատարարակ տղոցս քովը չէ: Սովորութեանը դէմ շատ կանուխ դուրս ելաւ: Բոլոր կենացը մէջ ամենեւին սուտ չըրուցեց: Աս ձին իրեն հազարէն վար չեմ տար: Աղքատներուն ողորմած է: Մեր երկուքին մէկը նստած էր:

Ստակ, ստրկի ssdag Geld, իրիկուն, իրիկուան irigun Ամեն, կար von կայ es gibt, հօրեղբայր horeghapajr Watersbruder, Ծնեմ, ինքնակալ inknagal Ալեւին հերիցի, Կայսր, փախել phachtschel fliehen, խտուածիւն chëssduthiun Տրեց, ապակի abagi Glas, երեւել jerewil sich zeigen, Երեւում, շարել schavel sich gruppieren, Երեւում, բանակ panag Lager, Երեւում, բերան, բերնի peran Mund,

գուռ turr Thüre, կեանք, կենաց geankh Leben, զուցեղ zruithsel sprechen, աղքատ, ի aghkhad arm, երկուքին, սիւսի Zaphwörter, օգուտ, օգտի okud Vorteil, Գում, պատահիլ badahil ereignen, հանդէս, ի hantëss Fest, գացիք Pers. von երթալ gehen, գիշեր kischer Nacht, առթով, առթի arrith Anlaß, օդ, ի öt Luft, Լեւեր, զանեղ kändel finden, կողմ(ն) gogh(m)n Seite, լյս luiss Licht, Երեւում, կարծիք gardsikh Idee, Մեծաց,

իսկ issg, Conj., denn, nun, Präp. was betrifft (quant à, toc-cante, inquanto), ընել enel machen, բան (in der Schriftspr. Wort) Ding, Sache, կատարել gadarel machen, Երկիր jergir Erde, նստած von նստիլ nëssdil sich ալ — ալ ոչ weder — noch, ընել enel thun, ըրաւ er that, ծածուկ dsadsug ohne Wissen von, geheim, Ծնող, ի, այ dsnogh Erzeuger, Մարդ, Երեւում, թագաւոր, ի thakawor König, շինել schinel machen, Գաւարարակ tassdiarag Lehrer, տղայ dghaj Kind, կանուխ, gamuch, adv., frühe, կեալ geal leben, sein,

նէ, über diese Conjunction siehe XIX. Section, համաձայն hamatsajn in Übereinstimmung mit, conserm, ծառ, ի, dsarr Baum, անկողին, զնի angoghün Beit, արեւ, ու arew Sonne, համեմատութիւն hamemaduthiun Vergleich, Verhältniß, պղտիկ bezdig klein, հետեւ hërrü ferne, ծախք, ի dsachkh Kosten, նոր nor neu, ալ չէ er ist nicht mehr, սովորութիւն ssovoruthiun Gewohnheit, Sitte, բոլոր polor ganz, ամենեւին amenewin ganz u. gar, սուտ ssud falsch, unwahr, տար von տալ geben, ողորմած oghormads mildthätig.

Մեծաց.

Hat ihr Bruder ein Messer (դանակ), um (համար) damit sein Brot zu schneiden? In Betracht (նայելով) der Umstände (պարագան) verurtheilten sie ihn nicht (verurtheilten դատապարտել). Ich setzte mich ihm gegenüber (երես դիմաց) nieder. Dieses Ereigniß (պատահանք) ist uns (մեզի) noch (դեռ) sehr nahe (մօտ). Ich diene (ծառայել) dir selbst (ալ) mit Gefahr (վտանգով) meines Lebens (übers. meines Lebens Gefahr auch dir ich diene). Diese Pferde (ձիանք) sind für (համար) den Stall (ախոռ, ի) des Königs (bestimmt). Er legte sich auf (վրայ) ein ausgezeichnetes (փառաւոր) Bett schlafen (պառկիլ Imperfectum). Ich erwarte (սպասել) dich zwischen fünf und sechs Uhr (ժամ). Er will wegen deines Lehrers kein Brot holen. Die Kugel (գնդակ) ist quer durch (մէջէն) die Mauer (պատ) gegangen (անցաւ). Ich habe den Regen (սուր) durch seinen Körper (bloßer Instrumental mit dem Suffixe ն, Körper: մարմն) gestossen. Er hütet sich mir zu antworten. Heute speisen (ճաշել) wir außerhalb (դուրս mit dem Ablativ) des Hauses. Die Kirche (եկեղեցին) ist außerhalb der Stadt. Ich liebe (սիրել) nicht, mit (հետ) diesem Manne zu thun (գործ) zu haben (ունենալ), denn (քանզի) er zieht die Sachen immer in die Länge (երկնցնել jergenthnel).

XIX. Section.

Conjunctionen (Հաղկապ).

Եւ, ու und, նաեւ noch, այլ եւ und auch,
 դուն ալ չիմացար auch du hast nicht gefüßt,
 թէ wenn, auch, եթէ, թէ որ, եթէ որ, թէ bedeutet auch daß,
 որ auf daß, damit, um zu,
 կամ oder,

Թէպէտ եւ, թէ եւ wenn auch, obgleich, ob schon,
 վասն զի da, weil, որովհետեւ desgleichen,
 որպէս զի um zu, damit,
 բայց aber, jedoch, բայց միայն es sei denn, daß,
 հասա sondern, sonst,

Թշնամեացն անգամ յարգելի selbst den Feinden ehrfurchtgebietend,
 թէ ոչ wenn nicht, auch թէ,
 այսինքն das ist, das heißt,
 ահա da, hier,

ուրեմն, ուստի also, nun denn,

ինչպէս որ so wie,

ի վեր seit, seitdem,

էրբ որ als, zur Zeit als,

ատեն zur Zeit als, als,

ոչ ալ nichts mehr als,

ինչու որ weil, da, ինչու warum?

դնենք որ gesetzt den Fall, daß,

ենթադրելով որ vorausgesetzt, daß,

թէպէտ obgleich, ob schon,

թէ — թէ entweder oder, sei es das — sei es das,

անանկ որ so, daß, berart, daß,

վերջապէս nun endlich, zum Schluß.

Նէ, dem Coniunctiv eines Verbums nachgesetzt, hat die Bedeutung von wenn und bereitet auf die Folgerung des Hauptsatzes, welcher keine Conjunction mehr enthält, vor.

Մեծաց.

Յուսամ որ բան չէ: Յուսանք որ հետեւանք մը չունենար: Գրքատան բալիքը գտնայինք նէ, շատ զուարճայի գրքեր կ'ունենայինք: Տենք չունենայիր նէ, ելլելու ազատութիւնը կ'ունենայիր*): Բարեկամ չունենայի նէ, քիչ հաճու-

*) In diesem Falle steht ausnahmsweise auch bei ունենալ die Vorsilbe կը, siehe XIV. Lektion.

թիւն կ'ունենայի: Փութաջան ըլլայիր նէ, շատ քիչ ցաւ կ'ունենայիր: Թէ որ գինի ունենայի, դարեջրայ հարկաւորութիւնը չէի ունենար: Կ'ուզէք սպասուորին բտել որ կրակը վառէ: Կ'ուզեմ բտել որ վառէ: Թէպէտ այս կինը միւսներէն աւելի համբերութիւն կը ցուցնէ, բայց եւ այնպէս անոնցմէ ունի վշտացեալ չէ: Այս կինն արտասուք թափելու արուեստն ունի, նաեւ էրբ ամէնէն քիչ վշտացեալ է: Կ'ուզէ որ համբերութիւն ունենամ: Կը բաղձայ որ իրեն տեսի երթալու բարութիւնն ունենար: Չէի կարծեր որ անչափ գիրք ունենար: Կը կարծէ որ իւր գիրքը մենք ունենանք: Թղթաբերին երթալէդ ետեւ մարտտուն դնա: Աղէկ վարուելու ըլլար նէ, աւելի համարում կ'ունենար: Իր ետեւէն երթայիր նէ, շատ անխոհեմ եղած կ'ըլլայիր: Անոնց տունը երթալէն ետեւ բաժնուեցանք զայցինք:

Յուսալ jussal hoffen,
 գրքատուն kerkhadun Bibliothek,
 գտնել, kdeknel finden,
 տենդ, ի dent Fieber,
 քիչ khitsch wenig,
 ցաւ thsau Schmerz,
 դարեջուր, չոի karetschar Bier (eigentlich „Gerstenwasser“),
 վառել warel zünden,
 համբերութիւն hamperuthium Geduldhaftigkeit, Festigkeit,
 վշտացեալ weschdathsial betrübt,
 թափել thaphel vergießen,
 բաղձալ paghtsal wünschen,
 կարծել gardsel glauben,
 թղթաբեր thegthaper Post,
 վարուիլ waruil sich verhalten,
 համարում hamarum Achtung,
 համարում ունենալ Achtung haben,
 հետեւանք hedewankh Folge,

բալիք pallikh Schlüssel,
 զուարճայի zwardschali unterhaltend, [heit,
 ազատութիւն azaduthium Freiheit,
 հաճութիւն hadschuthium Vergnügen,
 փութաջան phuthatschanarbeitssam, ernstig,
 հարկաւորութիւն hargaworuthium Nothwendigkeit, Weidürfnis,
 միւս miuss andere,
 ցուցնել thsuthsnel zeigen,
 թէպէտ thebed obgleich,
 արտասուք, սուաց ardassukh Thränen,
 արուեստ, ի aruessd Kunst,
 բարութիւն paruthium Güte,
 մարտտուն makhssadun Zoll- Amtshaus,
 անխոհեմ anchohem unklug,
 բաժնուիլ paznuil sich trennen.

Մեծաց.

Wenn ich Euch jetzt solche Fragen stellen würde (հարցունք տալ Imperf. Conj.), wie (պէս) die Fragen, welche ich an Euch manchmal (երբեմն) in (մէջ) den ersten Lektionen (դաս) richtete (ընէլ), was würdet Ihr antworten (պատասխանել)? Jetzt können wir uns fast (գրեթէ) mit Leichtigkeit (գիւրութիւն) im Armenischen unter-

halten (*խօսակցել*). Wir wären undankbar (*ապերախտ*), wenn wir eine so (*այսպիսի*) schöne Gelegenheit (*պատեհութիւն*) verlieren würden, ohne (*առանց*) Ihnen unsere lebhafteste (*ամենեն եռանդուն*) Dankbarkeit (*շնորհակալութիւն*) zu bezeugen (*յայտնել*). Der Hund (*շուն*) ist der Freund und Begleiter (*ընկեր*) des Menschen. Italien (*Իտալիա*) ist der Garten von Europa (*Եւրոպիոյ*). Von Frankreich (*Գաղղիայէ*) zurückgekehrt (*դառնալ* Gen. des Infinitivs), werde ich nach Deutschland gehen. Nachdem (*սրովհետեւ*) er sich beklagt (*զանգատել*), so hat (wurde) man ihm dazu Ursache (*պատճառ* auch *տեղի*) gegeben. Gebt ihm keinen Grund (= Ursache) zum Klagen. Dies ist das schlechteste (*գէշ*) von allen Pferden, die wir gehabt haben.

Verzeichniß der unregelmäßigen Verben*) im Neu-Armenischen.

Բերել tragen, führen (Pass. *բերուել*).

- կատ.* *բերի, բերիր, բերաւ, բերինք, բերիք, բերին:*
Հրա. *Բեր, բերէք: Ընդ. բերող: Անց. բերած, բերեր:*

Ըսել sagen (Pass. *ըսուել*).

- կատ.* *ըսի, ըսիր, ըսաւ, ըսինք, ըսիք, ըսին:*
Հրա. *ըսէ, ըսէք: Ընդ. ըսող: Անց. ըսած, ըսեր:*

Ընել thun (hat kein Pass.).

- կատ.* *ըրի, ըրիր, ըրաւ, ըրինք, ըրիք, ըրին:*
Հրա. *ըրէ, ըրէք: Ընդ. ընող: Անց. ըրած, ըրեր:*

Գնել stellen (Pass. *դրուել*).

- կատ.* *Գրի, դրիր, դրաւ, դրինք, դրիք, դրին:*
Հրա. *Գիր, դրէք: Ընդ. դնող: Անց. դրած, դրեր:*

Առնուլ, առնել nehmen, erhalten (Pass. *առնուել*).

- կատ.* *Առի, առիր, առաւ, առինք, առիք, առին:*
Հրա. *Առ, առէք: Ընդ. առնող: Անց. առած, առեր:*

Զարնել schlagen (Pass. *զարնուել*).

- կատ.* *Զարկի, զարկիր, զարկաւ, զարկինք u. ի. ւ.*
Հրա. *Զարկ, զարկէք: Ընդ. զարնող: Անց. զարկած, զարկեր:*

Տանել tragen, führen (Pass. *տարուել*).

- կատ.* *Տարի, տարիր, տարաւ, տարինք u. ի. ւ.*
Հրա. *Տար, տարէք: Ընդ. տանող: Անց. տարած, տարեր:*

*) Ajdén II., Seite 66.

Բանալ öffnen (Pass. *բացուել*).

- կատ.* *Բացի, բացիր, բացաւ, բացինք u. ի. ւ.*
Հրա. *Բաց, բացէք: Ընդ. բացող: Անց. բացած, բացեր:*

Նստիլ sich setzen.

- կատ.* *Նստայ, նստար, նստաւ, նստանք, նստար, նստան:*
Հրա. *Նիստ, նստէք: Ընդ. նստող: Անց. նստած, նստեր:*

Իյնալ fallen.

- կատ.* *Ինկայ, ինկար, ինկաւ, ինկանք, ինկար, ինկան:*
Հրա. *Ինկիր, ինկէք: Ընդ. ինկող oder իյնող: Անց. ինկած, ինկեր:*

Տալ geben (Pass. *տրուել*).

- կատ.* *Տուի, տուիր, տուաւ, տուինք u. ի. ւ.*
Հրա. *Տուր, տուէք: Ընդ. տուող: Անց. տուած, տուեր:*

Գալ kommen.

- կատ.* *Իկայ, եկար, եկաւ, եկանք, եկար, եկան:*
Հրա. *Իկուր (եկո՛), եկէք: Ընդ. եկող: Անց. եկած, եկեր:*

Երթալ gehen.

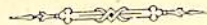
- կատ.* *Գնացի, գնացիր, գնաց, գնացինք u. ի. ւ.*
Հրա. *Գնա, գնացէք: Ընդ. գնացող: Անց. գնացած, գնացեր:*

Ուտուել essen (Pass. *ուտուել*).

- կատ.* *Կերայ, կերար, կերաւ, կերանք, կերար, կերան:*
Հրա. *Կեր, կերէք: Ընդ. կերող (ուտող): Անց. կերած, կերեր:*

Լալ weinen.

- կատ.* *Լացի, լացիր, լացաւ, լացինք u. ի. ւ.*
Հրա. *Լաց, լացէք: Ընդ. լացող: Անց. լացած, լացեր:*



Neu-Armenische Lesestücke.

Armenische Zeitungsnotizen. *)

Լեռնային դպրոցներ:

Այս դպրոցները «Լեռնային» կը կոչուին՝ վասն զի հիմնուած են կաւկասեան բարձրագաւառներու վրայ բնակող լեռնականաց համար: Այս դպրոցները մեծ կարեւորութիւն ունին այն վայրագ եւ այլեւայլ մանր ցեղերու բաժնուած լեռնորդեայքը կրթելու եւ նոցա մէջ ուստական քաղաքակրթութիւնը տարածելու համար:

Լեռնային դպրոցներուն ուսմանց ծրագիրն ըստ ինքեան նոյն է երկդասարանեան զիւղային դպրոցներու ծրագրին հետ: Ասոնցմէ ոմանք 3 դասարան ունին եւ ոմանք 2, որոնց կից հաստատուած են նաեւ պատրաստողական բաժանմունք: Բաց ի դպրոցական ծրագրէն, զոր ամէն աշակերտ պարտաւոր է անցնելու, կ'աւանդուին նաեւ հետեւեալ առարկաները, որոնց ուսումն կամաւոր է կամ՝ ազատ. Երգեցողութիւն, պարտիզպանութիւն, հիւանութիւն եւ այլն, ըստ պիտոյից տեղոյն ուր հիմնուած է դպրոցը:

Ի Պուլկարիա:

Անցեալ տարի հրացանի բռնուած Փանիցա հաղարապետին այրին, Պ. Սթամպուլովի բարեկամական տնօրինութեամբ, ամուսնացաւ Սոֆիայի Ազգային պուլկարական Պանքային տնօրէն Պ. Թէնէվի հետ, որ նմանապէս այրի է: Պասկի օրհնութիւնը նախորդ կիւրակի օր տեղի ունեցաւ: Թղթակից մը կը հեռագրէ թէ «Ամէն ոք կը պախարակէ տիկին Փանիցայի ընթացքն»:

— Ազգիանուպոլսոյ ուստական հիւպատոսարանի թարգման Պ. Բովանքի ֆիլիպպէ գացեր է Պուլկարիոյ մէջ Փատլեւարիի հետքը փնտռելու:

*) Die hier gegebenen Lesestücke sind der in Constantinopel erscheinenden Zeitung Արեւելք entnommen und durchwegs im vulgären Constantinopler Dialecte verfaßt; das am Schlusse beigegebene Armenisch-Deutsche Wörterbuch enthält alle in diesen Lesestücken vorkommenden Wörter. Weitere Aufklärungen finden sich in der armenischen Einleitung.

Պ. Մաք Բինլի:

Այս հուշակաւոր ամբերկացի երեսփոխան ի մօտոյ էււրոպա պիտի գայ, գլխաւորապէս Պիղմաքը իշխանին հետ տեսակցելու նպատակաւ: — (!)

Մահեր:

Քրանսացի աշխարհահաշակ պատկերահան Մէսոնիէ մեռաւ:

— Կուազ կարելոր բայց աւելի աղմկայոյզ մարդ մ'ալ մեռաւ, անգլիացի երեսփոխան Չ. Պրատօ, որ իւր սկեպտական գաղափարներով, չէր ուղած Աստուծոյ անուան եւ Ս. Գրոց վրայ երդում ընել երեսփոխան ընտրուելուն առթիւ: Ի բայ առեալ իւր կրօնական գաղափարներ, իւր քաղաքական բարձրաստիական գաղափարներով օգտակար եղած էր գործաւոր դասուն: Իւր մահուամբ Կրթութեամբ ընի մէջ ազատական-կլաստութենան աթոռ մը բայց կը մնայ, եւ կը մնայ տեսնել թէ կատարական կուսակցութիւնը պիտի փորձէ կորզել այս աթոռ:

— Աւստրիոյ-Հունգարիոյ ողբացեալ դահաժառանգին Ռուտովֆ արհիդքսին մահուան տարեդարձին առթիւ, հոգեհանգստեան պաշտօնը կատարեցան Աւստրիոյ-Հունգարիոյ ամեն կողմերն Յունուար 31ին:

Վսեմ. Զիննի փաշա:

Էլզաբէի նախարար Ասեմ. Չիննի փաշա, որ մէկ քանի օրէ ի վեր հիւանդ էր, բոլորովին ապաքինած ըլլալով, երէկ ներկայ գտնուեցաւ Կախարարաց Խորհրդոյ նստին:

Ն. Ասեմութիւն երէկ, իւր պաշտօնատեղին երթալէ առաջ, կայս. պալատ գնաց եւ շնորհակալութիւն յայտնեց այն հոգածութեան համար զոր Վէհ. Սուլթանը ցոյց տուած էր իւր հիւանդութեան պահուն:

Էօթէն Ոսկար իշխանը:

Անցեալ գիշեր ի կայս. պալատ տրուած հացկերոյթի պահուն Վէհ. Սուլթանն Իմթիալ պատուանշանի ոսկի եւ արծաթ շքադրամները նուիրած է Շուէտ-Կորփիկիոյ թագաւորին որդի Էօթէն Ոսկար իշխանին, ինչպէս նաեւ գեղարուեստից շքադրամներ Քրոյա մարտանաւուն զինուորական նուագաժողաց:

— Պարսկական դեսպան Միրզա Մոհուան խան շաքաթ իրիկուն դեսպանատան մէջ շքեղ հացկերոյթ մը տուաւ ի

պատիւ իշխանին: Հացկերոյթին ներկայ էին նաեւ Արտաքին գործոց նախարարութեան մէքթուպճի Միւնէր պէյ, կայս. թիկնապահ Ահմետ Ալի փաշ, Խարիճիյէի արարողապետի օգնական Ղալիպ պէյ, ռուսական, շուէտական, հելլենական ու սերպիական դեսպանը, գերմանական դեսպանական գործակալատարն եւ ճարտնական մարտանաւերու հրամանատարը: Սեղանն սկսաւ ժամ 3ին եւ աւարտեցաւ ժամ 6ին: Սեղանէն յետոյ ցայգահանդէս մը տեղի ունեցաւ որ տեւեց մինչեւ ժամ 8:

Այս իրիկուն եւս աւստրիական դեսպանատան մէջ շքեղ հացկերոյթ մը պիտի տրուի ի պատիւ իշխանին: Սեղանին հրաւիրուած են նաեւ նախարարը ոմանը:

Ի կայս. Պալատ:

Բարձր Մեծ-Եպարքոսը շաքաթ օրը կայս. պալատ գնաց եւ Վէհ. Սուլթանի հրամաններն ստանալով, Բ. Գուռը դարձաւ:

Ոստիկանութեան նախարար Կազմ պէյ եւ քաղաքապետ Ռուսով պէյ երէկ յաջորդաբար կայս. պալատ գնացին եւ ստացան Վէհ. Սուլթանի հրամանները:

Արկած Ռուսիոյ կայսրորդոյն:

Չարին երկրորդ որդի Ալեքիոյ Ալեքսանդրովիչ, որ իւր մեծ եղբոր հետ աշխարհի շուրջը պտոյտ մը կ'ընէ եւ ռուս նաւատորմին մէջ ենթասպայ է, յանկարծ ծանրապէս արկածեցաւ այն մեծ մարտանաւուն մէջ ուր կը գտնուէր կայս. մը մը վար ինչալով: Չարեւիչն ի կալիպթա իւր ուղեւորութիւնը փութով վերջացուց իւր եղբոր քով երթալու համար:

Քիւրտ եւ արաբ հեծելազօրք:

Վէհ. Սուլթանն Հրամայած է Իրիւորու անուանել հեծելազօրաց այն նոր գունդերն որք պիտի կազմուին քիւրտ եւ արաբ ցեղերէ: Այս հեծելազօրքեր չորս գունդերէ պիտի բաղկանան:

Մանր դրամ:

Կախարարաց Խորհուրդը նկատողութեան առնելով Ելեւմտական նախարարութեան մէկ տեղեկագիրն, որ կ'առաջարկէր մանր դրամներու նուագութեան պատճառաւ՝ 1,250,000 զըշի մանր դրամներ պատրաստել, ընդունելի դատեց եւ տեղեկագիր մը պատրաստելով, մատոյց Վէհ. Սուլթանին:

Հասան Ալի Էֆէնտի:

Հեռագրական եւ թղթատարական վերատեսուչ Հասան Ալի Էֆէնտի մէկ քանի օրէ ի վեր թորքառապէ կը տառապի, Վէ՛հ. Սուլթան իմանալով, թիկնապահ մը զրկեց ՚հ. Վսեմութեան ապարանքն եւ որպիսութիւնը հարցնել տուաւ: Վէ՛հ. Սուլթանին հրամանաւ՝ բժշկական տեղեկագիր մը մատուցուեցաւ ՚հ. Վէ՛հ. հաստատութեան, ի մասին առողջական վիճակին Հասան Ալի Էֆէնտիի:

Ամէտ Ալի փաշա:

Գերմանիոյ Վիլհէլմ Կայսրն իւր լուսանկարը նուիրած է կայս. թիկնապահ ԱՏմէտ Ալի փաշայի, ի վարձատրութիւն այն ծառայութեանց զորս մատուցած էր Միտիլի առջեւ խրած գերմանական մարտանաւու աղատման համար: Լուսանկարին վրայ կը գտնուի Վիլհէլմ Կայսր ստորագրութիւնը:

Փոքր Ասիա:

Տպագրական Տեսչութիւնն երեկի թուրք լրագրաց միջոցաւ կը ծանուցանէ թէ քարբերդէն եւ Տրապիզոնէն 18 Յուլուար թուականաւ եկած հեռագրերու համաձայն, այդ նահանգաց մէջ կատարեալ անդորրութիւն կը տիրէ:

Նոյն Տեսչութիւնն այս առուր թուրք լրագրաց միջոցաւ կը ծանուցանէ թէ Բաղէշէն, քարբերդէն, Էնկիւրիէն եւ Տրապիզոնէն եկած հեռագրերու համաձայն, այդ նահանգաց մէջ, շնորհիւ Վէ՛հ. Սուլթանին, որ եւ է դէպք չէ պատահած եւ թէ կատարեալ անդորրութիւն կը տիրէ:

Փոխատրութիւն:

Ելեւմտական նախարարութիւնը բանակցութեան մէջ է Օսմ. կայս. Պանքային հետ՝ 60.000 ոսկւոյ փոխատրութեան մը կնքման համար:

Համազգային Անկելանոց:

Համազգային Անկելանոցի յանձնաժողովն շարժած օրը Ելեւմտական պաշտօնատան մէջ ի նիստ գումարեցաւ ընդ նախագահութեամբ նախարար Վսեմ. Յակոբ բաշայի եւ խորհրդակցութիւնը տեւեցին մինչեւ իրիկուան ժամ: Յանձնաժողովն որոշեց ի մտոյ բանալ այն ցուցահանդէսն որ պիտի

կազմուի Վէ՛հ. Սուլթանին կողմանէ շնորհեալ թանկագին նիւթերէն: Այս ցուցահանդէս պիտի կազմակերպուի Թեփե Պաշլի Թաղապետական Թատրոնի սրահին մէջ:

Հերքում:

Մանասըրբի գաւառական թերթն իրբեւ անհիմն եւ երեւակայական կը հերքէ Պէլլրատի Օէէ լրագրոյ Նոյեմբէր 13ի թերթին մէջ հրատարակեալ այն լուրն թէ անցեալ Հոկտեմբեր 25ին երկու հարիւրի չափ աւաղակներ Աւարէ գաւառակի Գուսուրաչ գիւղին վրայ յարձակելով տուները կործաներ, ամբողջ գիւղը աւարի տուեր, 250ի չափ կովեր, 500 ոչխարներ ու 600 այծեր յափշտակեր, երեք մարդ ու երկու կին սպաններ եւ եօթը մարդ ալ գերի տարեր են: Նոյնպէս նոյն ամսոյ 28ին ալ Մալխոր կոչուած ցեղին մարդիկ նոյն գաւառակի Բոսաւէ գիւղին վրայ յարձակելով բաղձաթիւ կովեր ու ոչխարներ յափշտակեր են եւ յետոյ Ղաճիճան գիւղին վրայ յարձակելով 40 տուներ այրեր 2000ի մօտ կով ու ոչխար յափշտակելով, գիւղն աւարի տուեր են:

Մանասըրբի թերթը կ'ըսէ թէ այդ գիւղերն ո՛չ այդչափ աջառներ ունին եւ ո՛չ ալ զայն արածելու համար բաւական ընդարձակ տեղ եւ թէ այդ դէպքեր բոլորովն ստայօղբլաւով, նահանգին ամէն կողմը կատարեալ անդորրութիւնը կը տիրէ:

Քոխի Մէթոսն ի Թուրքիա:

Կայս. բժշկական ընկերութեան վերջին նստին մէջ Տըթ. Քամպուրոջու ծանոց ժողովն թէ Բերայի գերմանական հիւանդանոցին մէջ քոխեան դրութեամբ դարմանումն սկսած է գործադրուիլ այսուցախտային վէրքէ (tapus) եւ արտաքին հիւժախտէ բռնուած հիւանդներու վրայ: Այն բժիշկներ որք կը փախագին ներկայ գտնուիլ այս փորձերուն, կրնան ներկայանալ հիւանդանոցն ուր սիրով պիտի ընդունուին: Վերջիչեալ գումարման մէջ որոշուած է նաեւ որ առ այժմ մայրաքաղաքիս զանազան հիւանդանոցներու մէջ կատարուած դարմանմանց վրայ միայն զեկոյցներ ըլլան բժշկական ժողովոյն մէջ: Օտար քաղաքաց մէջ հրատարակուած ուսումնասիրութիւնք ապագային մէջ պիտի քննուին:

*

Տըթ. Փօն Տիւրիկի գերմանական եւ Ժերէմիտ հիւանդանոցներուն մէջ սկսած է քոխեան պատուաստ գործածել կուրծքի, ոսկերաց եւ մորթի հիւանդութեամբ տառապողներուն վրայ:

Ի Հարաւային Ամերիկա:

Քիլիի Հանրապետութեան նախագահ Պ. Պարմալէտայի եւ հակառակորդ տարրին միջեւ համաձայնութիւն մը դրայացնելու համար անդլ. դեսպանին միջնորդութիւնն օգուտ չունեցաւ:

Եւրոպական Ովկիանոսի ամերիկեան (Միացեալ Նահանգաց) նաւախումբը Քիլի կերթայ, ամերիկացի քաղաքացեաց շահերը պաշտպանելու:

Դատական քննիչ:

Դատական նախարարութիւնը քննիչ մը կարգելու փոյլ է դատարանաց վերաբերեալ խնդիրները քննելու համար: Աբսուլթ թէ այս պաշտօնին պիտի կոչուի Վճռաբեկ ատենի պատժական ծիւղին նախագահ Հաչիմ պէյ:

Արուեստից դպրոցներ:

Այս դպրոցներու նպատակն է աշակերտաց մտաւոր զարգացման հետ միասին զանազան արուեստից գործնական ուսմունք արանդել: Սորա հիմնուած են գլխաւորաբար անոնց համար որ արուեստից այս կամ այն ծիւղը կ'ընտրեն իրենց մշտական պարապմունք: Այս դպրոցներու բաւական հոգ կը տարուի. եւ աշակերտներն ոչ միայն հասարակ արուեստաւոր այլ եւ կէս կամ փոխ-վարպետ կ'ելլեն: Այսպիսի 8 դպրոց կայ Աւուկասիոյ մէջ:

Մանկաքարձական վարժարան:

Այս վարժարանն, որ հիմնուած է յատկապէս մանկաբարձ դայեակներ պատրաստելու, 2 տարեւոյ դասընթացք ունի: Աշակերտուհիք կ'ընդունուին 16—30 տարեկան: Աշակերտիկ ցանկացողները պէտք է գիտնան՝ 1. Ռուսերէն լեզուի կանոնաւոր ընթերցանութիւն, գրութիւն եւ խօսակցութիւն, 2. Լատիներէն կարգալ, 3. Թուրքանութեան առաջին չորս գործողութիւններն ու կոտորակ եւ 4. Արօնի սովորական գործածական աղօթքներ:

Իսկ որոնք որ կ'ուզեն «գիւղացին մանկաբարձ», լինել, կարող են առանց քննութեան ընդունուիլ, բայց մէկ տարի աւելի կը մնան վարժարանին մէջ, վերոյիշեալ ծրագրին համեմատ կրթութիւնը համար:

Brudstüdt eines Romanes.

— Իրենց կրած հազուստներէն կ'երեւի թէ Ինչ դարու մէջ կ'ապրէին: Հայր, անշուշտ պարոնուհիներ, կոմսուհիներ կամ տիկին տը Մօնրէուէի պէս մարդկուհիներ:

— Չեմ գիտեր, աղջիկս:

— Ա՛հ, բաւ Օռօռ, կանգ առնելով մարդու պատկերի մը առջեւ, որ ճոխ եւ վայելուչ հագուստ մը կը կրէր Լուդովիկոս Ժե.ի ժամանակին ճաշակով:

— Հայր, բաւ, այս գեղեցիկ իշխանը, տեսէք...

— Ի՛նչ, Ի՛նչ կայ:

— Կարծես թէ դուք էք, այնչափ կը նմանիք իրեն:

— Քեզի այնպէս կու գայ, Օռօռ: Բայց բաւական է որչափ որ նայեցար այդ հին նկարներուն, շարունակեց սարի ելնելով, եկուր, սենեակս երթանք:

— Ատղալեմ, հայր, թողէք որ դեռ դիտեմ, ճշմարիտ հաճոյք մը կը զգամ:

Կոմսը չհամարձակեցաւ պնդել:

Աղջիկը քանի մը քայլ յառաջացաւ:

— Ա՛հ, բաւ, ահա տիկին մը որ միւսներուն պէս չէ հազուած, գրեթէ հիմակուան պէս զգեստներ ունի, կը տեսնուի արդէն որ այս պատկերը շատ հին չէ: Ի՛նչ բարի դէմք ունի: Ի՛նչ քաղցրութիւն կերպարանքին լոյս: Ի՛նչպէս նա յուսածք...: Բայց, հայրիկ, ծիշտ ձեր նայուածքն ու ձեր աչքերն ունի:

Կոմսը կը սկսէր նեղութիւն զգալ:

— Յիմար աղջիկ, բաւ, զայն ծաղրել ձեւացնելով, բոլոր աչքերն ու բոլոր նայուածքները նմանութիւններ չեն ունենար իրարու հետ: Հիմա որ տեսար բոլոր այդ պատկերներն, եկուր, եկուր:

Աղջիկը ետեւը դարձած ատեն Լասեոի կոմսուհւոյն պատկերին առջեւ գտնուեցաւ, որ, ինչպէս գիտենք, բողով մը ծածկուած էր:

— Հայր, բաւ Օռօռ, պատկեր մը կայ հոն:

— Այո, պատասխանեց նա աշխուժիւ:

— Ինչու վրան այդպէս սեւ անպիտան լաթ մը կախուած է:

— Օայն ծածկելու համար:
 — Եւ ինչո՞ւ կը ծածկէք զայն, հայրիկ:
 — Որովհետեւ, որովհետեւ... Թո՛թոյնց կոմսը շուա-
 րած, եւ չգիտնալով թէ ինչ կը պատասխանէր, որովհետեւ
 շատ գէշ նկարուած է:
 — Հոգ չէ՛, հայր, կ'ուզեմ այդ պատկերն ալ տեսնել:
 — Ոչ:
 — Ինչո՞ւ, հայրիկ:
 — Պէտք չէ որ տեսնես, չես կրնար տեսնել զայն:
 — Համ տղեղ է:
 — Ահա եղի:
 — Ահ... բայց այն ատեն, սիրելի հայրիկ, դուք որ
 այնչափ լաւ կը հասկնաք նկարուածներէ ինչպէս ամէն տեսակ
 բանէ, դուք որ այնքան փափկաճաշակ եւ միշտ խղճամիտ էք,
 ինչո՞ւ գնեք էք այդ այլանդակ պատկերը:
 — Օրօռ, պատասխանեց կոմսը, անհամբերութեան
 շարժումով մը զոր չկրցաւ զսպել, կը նեղացնես զիս հար-
 ցումներովդ:
 — Օհ, հայր իմ, ըսաւ աղջիկը վշտագին ձայնով մը:
 — Իբրաւ է, խօսք չես հասկնար: Ի՞նչ կ'ըլլայ քեզի
 եթէ այս պատկերն սքողուած ըլլայ:
 — Հայր, պատասխանեց աղջիկը մեծ յուզմամբ, բոլոր
 այս պատկերներն որք կը պաշարեն զիս, կը թուի ինձ թէ
 փառաւոր ու յարգելի նախահարքն են ընտանեաց մը որուն
 դուք կը վերաբերիք, որուն ես ալ կը վերաբերիմ...: Ասկիս
 ալ գաղափար մըն է որ մտքէս կ'անցնի, հայր իմ: Եւ հոն ան
 միւս ծածկուած, սեւ լաթով սքողուած պատկերը, զոր պէտք
 չէ որ տեսնեմ, զոր չեմ կրնար տեսնել, այդ պատկերն իրեն
 կը քաշէ զիս հակառակ իմ կամայցս, եւ կ'ուզէի...:
 — Կ'ուզէի:
 — Բանայ զայն:
 — Կ'արգիլեմ այդ բանը, պատասխանեց կտորուկ ու
 թրթռուն ձայնով:
 Մանկամարդ աղջիկը երկայն հառաչ մը արձակեց: Յե-
 տոյ երկու ձեռները միացուցած կոմսին ուսին դնելով:
 — Հայր, ըսաւ փաղաքշէջ ձայնով մը, օր մը պիտի
 ցուցնես, այնպէս չէ:
 — Երբեք, երբեք, պատասխանեց հայրը զայրոյթով:
 Եւ աղջկանը թեւէն բռնելով գրեթէ բռնի դուրս
 հանեց զայն սենեակէն: Երբ իր խուցը մտաւ, յանկարծ հան-
 դարտեցաւ: Ըրթներն Օրօռի ձախտին դպցուց եւ ըսաւ
 ժպտելով:
 — Գու միշտ շփացած աղայ մըն ես, թող տուի որ
 տեսնես նկարներս, առաւել կամ նուազ շահեկան պատկեր-

ներ, զորս երբեմն երբեմն կը գնեմ, երբ զիպուածը ցուցունէ
 ինձ հատ մը որմէ ակորժիմ: Եթէ անոնցմէ մէկը կտաւով մը
 ծածկուած է, պատճառն այն է որ անարժան կը գտնեմ զայն
 իմ պըտիկ նկարատարահիս մէջ մնալու եւ չեմ ուզեր որ տես-
 նեն զայն: Այսպէս, ըսածս պիտի ըլլայ. ալ պիտի չխօսիս այս
 բանին վրայ, այնպէս չէ:
 — Ալ պիտի չխօսիմ ատոր վրայ, պատասխանեց Օրօռ
 տրամբէն զսուխը ծռելով:
 Այրիկեան մըն ալ խօսակցեցան իրարու հետ, յետոյ
 Օրօռ ոտքի ելաւ երթալու համար: Ամեն ատենուան պէս
 կոմսն ընկերացաւ անոր մինչեւ փողոցը: Այն ատեն ներս մտաւ
 երբ տեսաւ քուրէին Ռօշէ փողոցէն վար իջնելն եւ Բէրինիէս
 փողոցին անկիւնէն անհետանալն:
 Լուի չէր մտացած որ իր նորատի սիրուհին ըսած էր
 իրեն “Չեմ ուզեր որ զիտնան, մանաւանդ հայրս, թէ այս
 իրիկուն դաստիարակուհւոյս պիտի երթամ:” Այն ատեն,
 կոմսին նայած միջոցին, Ռօշէ փողոցէն վար իջած էր որպէս
 թէ ուղղակի տուն պիտի դառնար: Բայց, երբ Բէրինիէս
 փողոցն հասաւ, ձախ կողմը դարձաւ եւ Ռօմ փողոցէն դէպ
 ի Պաթիկեօլ ելաւ:
 Մինչդեռ Բուրէն Ռօշէ փողոցէն վար կ'իջնէր, Օրօռ
 կ'ըսէր ինքնիրեն:
 — Զարմանալի բան: Ինչո՞ւ հայրս քող մը դրեր է այդ
 պատկերին վրայ: Ինչո՞ւ չուզեր որ տեսնեմ զայն:
 Բայց շուտով մտքէն ելաւ այդ գաղափարն եւ այլ եւս
 ուրիշ բանի վրայ չխորհեցաւ բայց թէ այն ուրախութեան
 եւ երջանկութեան զոր պիտի զգար վերստին տեսնելով իր
 դաստիարակուհին, այն զոր “մայրիկ” կոչել կը սիրէր:
 Բառորդ մը չանցած քուրէն Տալի փողոցը հասաւ եւ
 թիւ Յին առջեւ կանգ առաւ:
 Լուի վար ցատկեց իր նստած տեղէն ու դռնակը բա-
 ցաւ: Օրօռ վար իջաւ:
 — Հոն է, ըսաւ:
 — Այո, օրիորդ, եւ ահա տան դուռը:
 — Հնորհակալ եմ, Լուի:
 Ներս մտաւ, եւ դռնապանուհւոյն ուղղելով խօսքը:
 — Տիկին Տիւռան, հարցուց:
 — Տիկին Տիւռան իր սենեակն է, ըսաւ դռնապանու-
 հին, աչքերը խոշոր խոշոր բանալով, անշուշտ գեղանի աղջիկը
 լաւ տեսնելու համար, կրնանք վեր ելնել, երրորդ յարկն է,
 աջ կողմի դուռը:
 — Հնորհակալ եմ, տիկին, ըսաւ Օրօռ շնորհալի կեր-
 սով մը:
 Armenidj.

Եւ թեթեւ քայլով մը, իր շրջազգեստին ծալքերը սեղմելով, սանդուղէն վեր ելաւ:

Չանդակ չկար նշանակուած դրան վրայ: Չարկաւ ձեռքովը: Իսկոյն ամօռի մը երեքայը լսեց, յետոյ ոտքի ձայն մը, եւ դուռը բացուեցաւ:

— Ա՛հ, ա՛հ, ա՛հ, ըրաւ կոմսուհին, զոր զարմացումն եւ ուրախութիւնը կը խեղդէին:

Բայց թեւերը բացած էր, եւ ծաղկատի աղջիկն անսնց մէջ նետուեցաւ արտասանելով այն սիրուն եւ գողտրիկ բառը զոր մայրը չէր կրնար այլ եւս լսել, «մայրիկ»: Յետոյ, վայրկեան մը, ուրիշ բան չլսուեցաւ բայց եթէ ժխտն անուած ու արուած համբոյրներուն:

Կոմսուհին դուռը գոցեց նորէն, եւ իր մէկ թեւովն աղջիկը գրկելով, տարաւ դայն բազմոցի մը մօտ, գլխաւոր կահն այդ սենեկին, պզտիկ ծաշարահ մըն էր, եւ որ միանգամայն սայտն էր դաստիարակուհւոյն:

Իրարու քով նստան եւ Օռօս սկսաւ զննել այն առարկաները զորս չորս կողմը կը տեսնէր:



Sprechübungen.

Բարի լոյս:	<i>Pari luiss.</i>	Guten Tag.
Հրամանաց բարի լոյս կը մտղծեմ:	<i>Hramanoths pari luiss gé maghthem.</i>	Mein Herr, ich wünsche Ihnen einen guten Tag.
Այս առաւօտ Բնչպէս էք:	<i>Ajss arrawod inthschbëss êkh.</i>	Wie geht es Ihnen diesen Morgen?
Առողջութիւննիդ Բնչպէս է:	<i>Arrogtschuthiunit inthschbëss é.</i>	Wie geht es mit Ihrer Gesundheit?
Առողջ էք:	<i>Arrogtsch êkh.</i>	Sind Sie wohl?
Առողջութիւննիդ աղէկ է միշտ:	<i>Arrogtschuthiunit aghég é mîschd.</i>	Sind Sie immer wohl auf?
Չեռք կուտայ. իսկ ձեռքնը:	<i>Tserkh gudai issg tserrinë.</i>	Ziemlich wohl, und Sie?
Ինչպէս էք, աղէկ էք:	<i>Inthschbëss êkh, aghég êkh.</i>	Wie geht es Ihnen, gut?
Շատ աղէկ. հրամանքնիդ:	<i>Schad aghég, hramankhmit.</i>	Sehr gut, und Ihnen?
Զձեզ տեսնելէս ի վեր Բնչպէս եղաք:	<i>Ztzez dessnelëss i wer inthschbëss jeghalkh.</i>	Wie geht es Ihnen wohl, seitdem ich Sie nicht gesehen habe?
Յուսամ թէ ողջ առողջ էք:	<i>Jussam thé oghtsch arrogtsch êkh.</i>	Ich hoffe, Sie sind wohl.
Դեմքերնիդ աղէկ է:	<i>Temkhernit aghég é.</i>	Sie sehen gut aus.
Շատ աղէկ եմ:	<i>Schad aghég jem.</i>	Mir geht es sehr gut.
Փառք Աստուծոյ աղէկ եմ:	<i>Parrkh Assdudsoi aghég jem.</i>	Gott sei Dank, mir geht es gut.
Սովորականիս պէս:	<i>Ssoworaganiss bëss.</i>	Wie gewöhnlich.
Բարի տեսնք:	<i>Pari dessankh.</i>	Ich freue mich, Sie zu sehen.
Այսօր ժամը քանիին պիտի ծաշենք:	<i>Aïssor zamé khamin bidi dschaschenkh.</i>	Wann werden wir heute zu Mittag speisen.
Ժամը չորսին պիտի ծաշենք:	<i>Zamé thschorrsin bidi dschaschenkh.</i>	Wir werden heute um 4 Uhr speisen.
Պ. Բ.ին կը սպասեմ:	<i>Baron P.in gé ssbasssem.</i>	Ich erwarte Herrn P.
Հրամանքնիդ աղէկ քնացաք:	<i>Hramankhmit aghég khnathsakh.</i>	Haben Sie gut geschlafen?

Բարի երիկուն: *Pari irigun.*
 Գիշեր բարի: *Kischer pari.*
 Բունեքնիդ անուշ
 բլայ: *Klumernit amusch
 elloj.*
 Բարի ախորժակ: *Pari achorzag.*
 Կոնյակու հրամա-
 նոց: *Nojnbéss hrama-
 noths.*
 Երթա՞ք բարով: *Jerthakh parow.*
 Ծառայ եմ: *Dsarraï jem.*
 Բարով եկաք: *Parow jégakh.*
 Ի՞նչպէս էք, աղէկ
 էք: *Inthschéss ékh, a-
 ghég ékh.*
 Գէշ եմ: *Késch jem.*
 Սանկ նանկ: *Ssang nang.*
 Չեք հրամանաւ: *Tser hramanau.*
 Սնաք բարով Պա-
 րոն: *Mnakh parow ba-
 ron.*
 Այսօր ի՞նչ օր է: *Ajssor inthsch ór é.*
 Ժամանակին եկաւ: *Zamanagin jégau.*
 Պր. բժշկին տունը
 ուր է: *Baron pžeschgin
 dun ur é.*
 Հոս, առջի դասի-
 կոն: *Hoss, arrtschi tss-
 digon.*
 Ի՞նչ նոր բան կայ:
 Հրամանքնիդ նոր
 բան մը չէք գի-
 տեր: *Inthsch nor pan ga.
 Hramankhit nor
 pan mé thschékh
 kider.*
 Բան մը չիմացայ: *Pan mé thschima-
 thsai.*
 Աս բանս ի՞նչ
 կ'արժէ: *Ass panss intsch
 garžé.*
 Շնորհակալ եմ:
 Բարաբը նոր ի՞նչ
 կը պատմուի: *Schnorhagal jem.
 Khaghakhé nor
 inthsch gé bad-
 méwi*
 Ատեղի որ խաղա-
 ղու թիւն պիտ որ
 բլայ: *Lssethsi or chagha-
 ghuthiun bid'or
 elloj.*
 Որմէ լուեցիք: *Uormé lssethsikh.*
 Լրագրի մէջէն կար-
 դայի: *Lrakri méthschén
 gartathsi.*

Guten Abend.
 Gute Nacht.
 Ihr Schlaf sei unge-
 stört.
 Guten Appetit.
 Sie gleichfalls.
 Glückliche Reise.
 Ergebenster Diener.
 Willkommen.
 Wie geht es Ihnen?
 schlecht.
 So so.
 Mit Ihrer Erlaubniß.
 Adieu. Ich empfehle mich,
 mein Herr.
 Welchen Tag haben wir
 heute?
 Ist er rechtzeitig gekom-
 men?
 Wo wohnt der (Herr)
 Arzt?
 Hier, parterre.
 Was gibt es Neues?
 Wissen Sie nichts
 Neues?
 Ich habe nichts gehört.
 Wie viel kostet dies?
 Ich bin dankbar.
 Was erzählt man in der
 Stadt Neues?
 Ich habe gehört, daß
 Friede sein wird.
 Von wem haben Sie
 dies gehört?
 Ich habe es in der
 Zeitung gelesen.

Եղբորդ լուր մը
 առեք: *Jeghporét lur mé
 arrikh.*
 Միւս օր դրած էր
 ինձի: *Miuss ór krads ér
 intsi.*
 Բանի որ գացած
 է նէ ինձի բան
 մը չէ դրած: *Khani uor kathsads
 é né intsi pan
 mé thsché krads.*
 Կ'աղաչեմ, շնորհք
 բրէք, ըսէք ինձի: *Gaghathschem,
 schnorlkh, érékh
 éssékh intsi.*
 Շառ սիրով:
 Ինչպէս որ հրա-
 մանքնիդ կ'ուզէք:
 Շառ կը բաղձամ
 հրամանոք բանի
 մը մը ծառայել:
 Կը ցաւիմ որ աս
 բանը իմ ձեռքս
 չէ, բայց ինչ որ
 կ'ընամ ընել նէ
 կ'ընեմ, տեսնեմ:
 Հրամանոքը շառ
 շնորհակալութեմ:
 Ի՞նչ ընելու է:
 Ի՞նչ խորհուրդ
 կու տաք ինձի:
 Ես կ'ըսեի որ:
 Թէ որ ես հրամա-
 նոքը տեղը ըլլայի:
 Չեղ տեսնելուս
 շառ ուրախ եմ:
 Կ'ախճաշիկ ըրիք:
 Գեռ չէ:
 Շառ ուրախ եմ.
 Ինձի հետնախա-
 ճաշիկ կ'ընէք:
 Շառ մ'ուշանար
 շուտով եկուր.
 Հիմա կու գամ:
 Schad ssirow.
 Inthschéss uor hra-
 mankhnit guzék.
 Schad gé paghtsam
 hramanoths pani
 mé métsch dsarrajel.
 Gé thawim uor ad
 pané im tserrkhss
 thsché, pajths
 intsch uor grnam
 énelné génem dess-
 nem.
 Hramanathsé schad
 schnorhabard jem.
 Inthsch énelu é.
 Inthsch chorhurt gu
 dakh intsi.
 Jess g'èsei uor.
 The uor jess hra-
 manothse deghé
 éllaj.
 Tsiez diessneluss
 schad urach jem.
 Nachadschashüg é-
 rikh.
 Tierr thsché.
 Schad urach jem,
 indsi hed nacha-
 dschashüg génékh.
 Schad m'uschanar
 schudow jegur, hi-
 ma gu kam.

Haben Sie von Ihrem
 Bruder eine Nachricht
 empfangen?
 Er hat mir neulich ge-
 schrieben.
 Seitdem er fort ist, hat er
 mir nicht geschrieben.
 Bitte, seien Sie so gütig,
 sagen Sie mir.
 Sehr gerne.
 Wie Sie wünschen.
 Es freut mich sehr,
 Ihnen in etwas zu
 dienen.
 Es schmerzt mich, daß
 dies nicht in meiner
 Macht liegt, aber das,
 was ich thun kann,
 wir werden sehen
 (eigentl. ich sehe).
 Ich bin Ihnen sehr ver-
 bunden.
 Was gibt es zu thun?
 Welchen Rath geben Sie
 mir?
 Was mich betrifft, ich
 würde sagen, daß.
 Wenn ich an Ihrer
 Stelle wäre.
 Es freut mich sehr, Sie
 zu sehen.
 Haben Sie schon ge-
 frühstückt?
 Noch nicht.
 Ich freue mich dessen
 sehr, Sie können mit
 mir frühstücken.
 Bleiben Sie nicht lange
 aus; ich komme so-
 fort.

Մեծաւ հաճու- թեամբ:	Medsau hadschu- theamp.	Mit Vergnügen.
Ի՞նչ կը հրամայէք:	Intsch g'chramajékch.	[Sie? Waswünschen (befehlen)
2ողողադ կը սիրէք:	Thschokolat g' ssi- rékh.	Trinken Sie gern Cho- colade?
Իբրեմն կը խմեմ:	Jerpem g'chimem.	Manchmal (trinke ich).
Մարտելու համար զաւաթ մը սեւ- ջուր պէտք է:	Marselú hamar ka- wath mé ssiou- tschaur bédkh é.	Zur Verdauung ist eine Schale Kaffee nöthig.
Հրամանոց բարույն համար կը բռնեմ:	Hramanoths par- wojn hamar g'e- ssem.	Ich meine (sage) es mit Ihnen ja nur gut.
Ինձի կերելայ որ այսպէս պէտք է ընել:	Intsi gerewaj uor ajssbëss bédkh é énel.	Meiner Meinung nach müßte man es so machen.
Գնա, ինձի թուղթ, զրել ու թանաք գնէ:	Kna, intsi thughth, kritisch u thanakh kné.	Gehe, kaufe mir Papier, Feder und Tinte.
Օդը ինչպէս է այ- սօր:	Oté inthschbëss é ajssor.	Was für ein Wetter ist heute?
Օդը աղէկ է, գէշ է:	Oté agheg é, késch é.	Es ist schönes, schlechtes Wetter.
Օդը յստակ է: Տաք է:	Oté issdag é. Dakh é.	Das Wetter ist heiter. Es ist warm.
Հաստ տաք է: Ի՞նչ կարժէ աս շաքարին լիպրան:	Schad dakh é. Intsch garzé ass schakharin libran.	Es ist sehr warm. Was kostet ein Pfund dieses Zuckers?
Ըսէ Պարոնին որ ապուրը սեղանի վրայ է:	Essé baronin uor aburé sseghani wraj é.	Saget dem Herrn, daß die Suppe auf dem Tische ist.
Հրամայեցէք, նըս- տեցէք:	Hra mmajetshékch, nssdethsekh.	Belieben Sie sich zu setzen.
Այսօր շատ ախոր- ժակ ունիմ:	Ajssor schad achor- žag unim.	Ich habe heute viel Appetit.
Բաւական կերայ: Ծարաւ ունիմ, ջուր տուր:	Pawagan geraj. Dsarau unim, tschur dur.	Ich bin satt. Ich habe Durst, gebt mir Wasser!
Գաւաթ մը գինի խմեցէք:	Kawath mé gini chemthsekh.	Trinket ein Glas Wein.
Առողջութիւն: Ամենուդ առող- ջութիւն:	Arrogtschuthiun. Amménut arrogh- tschuthiun.	Zum Wohl. Zum Wohle Aller.

Neu-Armenisch-Deutsches Wörterbuch.

Ե.

Ազատական՝ freisinnig,
ազատուն՝ Befreiung,
աթու, ի Cessel, Thron,
պէր Mehl,
պիք Fluthen,
սխոս, ի Stall,
սխորժէլ gut finden, gefallen,
ածուս Kohle,
ակաղին schrecklich,
աչ, ի Furcht,
ալ Salz,
աղէլ salzen,
աղաչէլ bitten,
աղմկայոյց bewegt,
աղմուկ Värm,
աղջիկ Mädchen, Dienerin,
աղցան Salat,
աղքատ arm,
ածաւ Seife,
ամառ Sommer,
ամբողջ vollständig,
ամենէին ganz und gar,
ամերիկայի amerikanišch,
ամիս Monat,
ամուսանալ verheiraten,
ամշալ sich schämen,
ամթժ Scham, Schande,
ամթժայեց verschämt,
այժմ gegenwärtig, առ այժմ՝
für den Moment,
այժ, ի Zeige,
այբանդակ widersinnig, absurd,
այնչափ ebensoviel,

այրի verwitwet (vom Manne und
der Frau),
այրել brennen,
անազ Zinn (englisch pewter),
անանկ so,
անարժան unwürdig,
անգլիական englisch,
անդամ Mitglied,
անդորրութիւն Ruhe, Stille,
անիծել fluchen,
անիրաւ unrecht, անիրաւ ըլլալ
Unrecht haben,
անիրաւութիւն Unrecht,
անխոհեմ unklug,
անխոհեմութիւն Unklugheit,
անկէանոց Hospital,
անկիւն, կեան Ecke,
անկողին, դնի Bett,
անհամբերութիւն Anruße,
անհետանալ verschwinden spur-
անհիմն ohne Grund, [los,
անհոգ nachlässig,
անձրեւ Regen, անձրեւ կու-
գայ es regnet,
անսեղ ungeschuldig,
անսերութիւն Unschuld,
անշուշտ sicherlich,
անուանում Ernennung,
անուանել ernennen,
անուանի berühhmt,
անուն, նուան Name,
անուշ Conserven,
անուշ եփել einlegen, einsieden,
(Obst etc.),
անպիտան unnußig,
անօրուս nutzlos,

անսահման, adv. auch *անսահման* unendlich,
անտառ, *ի* Wald,
անցաւոր Passant,
անցելալ vergangen,
անցնիլ überschreiten,
անօթի hungrig,
աշխատիլ arbeiten,
աշխարհահռչակ weltberühmt,
աշխուժիւ, adv., schnell, flink,
աշուն Herbst,
աշտանակ Leuchter,
աշուրներ, Plural von *աշք*, *ի*
 Auge (Plural auch *աշքեր*),
ապագայ zukünftig,
ապարանք Palast, Schloß,
ապարհնել heilen,
ապերախտ undankbar,
ապուր Suppe,
ապրիլ leben,
աջ rechts,
առ չս,
առած genommen; *յուր առած*
 benachrichtigt worden sein,
առաջակել vorschlagen,
առաջարկութիւն Vorschlag,
առաջիկայ gegenwärtig,
առաջնորդ Oberhaupt, Befehls-
 haber.
առաջնորդական den Befehls-
 haber betreffend,
առատաձեռն großmüthig,
առարկայ Gegenstand,
առիթ, *առթի* Gelegenheit,
առթել Gelegenheit geben,
առժամայն frisch, neu, adv.
 neuerdings,
առնել thun, machen,
առնուլ nehmen, [treffend,
առողջական die Gesundheit be-
առչել (*ը*) vor,
առտու Morgen,
ասեղ Nadel,
ասուի Tuch,

աստիճան, *ի* Stufe,
աստղ Stern,
ասել hassen,
ատելի verhasst,
ատելութիւն Haß,
ատեն, *ի* Zeit, adv. als, da,
արածանակ Pistole,
արածիլ weiden,
արգիլել verhindern, aufhalten,
արարողական, *ի* Ceremonien-
արդար gerecht, [meister,
արդէն bereits, schon,
արեգակ } Sonne,
արեւելք }
արեւելք Osten, (auch Name einer
 Zeitung)
արեւմուտք Westen,
արժանի wert,
արժանիք Verdienst,
արժանապէս würdig,
արժել wert sein,
արծաթ, *ի* Silber, Geld,
արկած, *ի* Unfall,
արկղ Koffer, [ausstoßen,
արձակել loslösen. von sich geben,
արմատական radical,
արմաւ Dattel,
արմուկ Ellbogen,
արդր Messing,
արջառ, *ու* Herde (Kindvieh),
արտասանել aussprechen, sprechen,
 recitieren,
արտաքին äußerlich,
աւարակ, *ի* Räuber,
աւար, *ի* Plünderung, Beute,
աւարել plündern,
աւարտել beenden,
աւել, *ի* Besen,
աւելի mehr,
աւեր zerstört, verfallen,
աւերիլ zerstören,
աւերակ Ruine,
աւերակ Trümmer,
ափն, *փին* Ufer,

ար, *ի* Wein,
արաղալ Hahn,
արտակ springen,
արտոր Verbannung,
արտրել verbannen.

Բ •

Բաղմաթիւ sehr zahlreich,
բազմոյ, *ի* Sophia,
բազուկ, *ի* Arm,
բաժնուիլ weggehen, sich trennen,
բախտաւոր glücklich,
բաղանալ bestehen aus,
բաղձալ wünschen,
բաղձանք Lust, Wunsch,
բաճկոն Weste,
բաժրակ, *ի* Baumwolle,
բան, *ի* Wort, Sache,
բանն öffnen,
բանակցութիւն Verhandlung,
բանիլ thätig sein,
բաշխ Steuer,
բառ Wort,
բարեկամ Freund,
բարեկամական freundschaftlich,
բարձր hoch, erhoben,
բայ offer,
բաւական genügend,
բաւել genügen,
բեղոյր Gut,
բերան, *րնի* Mund,
բերնին տալ beschimpfen,
բերել holen,
բեւեռ, *ի* Nagel, Pol,
բժիշկ, *բժշկի* Arzt,
բժշկական ärztlich,
բնական natürlich,
բնութիւն Natur,
բոլոր ganz,
բռնել fassen, halten,
բարկութիւնք, *արցունքը*
բռնել seinen Zorn, seine Thrä-
 nen zurückhalten, [soopը բը-
 նել Wort halten,

բռնկցնել (*կցուց*) zünden,
բռնուիլ sich fangen lassen, an-
 gehalten werden.

Գ •

գալ kommen,
գաղափար Idee, Plan,
 Abicht,
գայլ Wolf,
գարեջուր, *ջրի* Bier,
գառնուկ Lamm,
գարուն Frühling,
գաւազան Stock,
գաւաթ Glas,
գաւառ Provinz,
գեղարուեստը die schönen Künste,
գետ Fluß, [dung,
գետաբերան (Flußmund) Mü-
գերի Sklave, Gefangener,
գերմանական deutsch,
գէշ schlecht,
գնդապետ Oberst,
գլխաւոր, *գլխաւորապէս* adv.
 hauptsächlich,
գլուխ, *գլխի* Kopf,
գինի Wein,
գիտնալ wissen,
գիտուն Gelehrter,
գիր Buchstabe, Brief,
գիրք, *գրքի* Buch, Plur. *գրքեր*,
գիւղ, *ի* Dorf, Land,
գնդակ Kugel,
գնել kaufen,
գնուին Kauf,
գողարկի zart,
գոյացնել hervorbringen,
գովելի löblich,
գորդ, *ի* Teppich,
գործ Werk,
գործադրել ausführen,
գործածել verwenden,
գործակատար, *ի* Geschäftsträger,
գործակցութիւն Mithilfe,
գործաւոր Arbeiter,

գործել arbeiten, machen,
գործունեայ thätig,
գոց geschlossen,
գոցել schließen, bedecken,
գուլպա Strumpf,
գուժարել vereinigen,
գուժարումն Vereinigung, math.

Addition,
գունդ, գնդի Truppe,
գտնել finden,
գրակալ Pult,
գրեթէ beinahe,
գրել schreiben,
գրիել umfassen,
գրասենեակ Comptoir,
գրիչ Feder, Schreiber,
գրուածք Werk (Buch),
գրութիւն Schrift,
գրպան Tafel.

Գ .

Գատել beurtheilen, verurtheilen,
գանդաղ langsam,
գառնալ drehen,
գաս, ու Lektion,
գասատու Lehrer
գաստիարակութիւն Erziehung,
գաստիարակուհի Erzieherin,
գատ, ի Proceß,
գատական կնիք, ի Kläger,
գատական կնիք, zur Partei,
zur Sache des Klägers gehörig,
գար, ու Jahrhundert,
գարձեալ neuerdings,
գարձուած zurückgegeben,
գարման Heilmittel,
գարմանել heilen,
գարմանումն Heilung,
գգալ Löffel,
գեռ noch,
գեսպան, ի Gesandter,
գեսպանական zur Gesandtschaft
gehörig,
գեսպանատուն Botschaft,

գեղձ Pfirsich,
գերձակ, ի Schneider,
գերձան Zwirn,
գեպք Ereigniß,
գեթաղդ unglücklich,
գի Leichnam, Seite,
գիմաց gegenüber (երես գիմաց
ihm gegenüber),
գիպուած Zufall,
գիւան, ի Archiv, Bureau,
գիւրահաւան (leicht) gläubig,
գնել, գրած stellen, legen,
գուռ Thüre,
գունակ Բիժրիշեն, Thürlügel u.,
գույցընել, ցուցի berühren, er-
reichen,
գանապան(ուհի) Pförtner(in),
գրամ, (ոյ) ու Geld,
գրամադրուխ, լիւռ Capital
(Geldkopf),
գրամատէր Capitalist (Geldherr),
գրացի, էոյ Nachbar,
գրութիւն System, Zusammen-
setzung, Methode.

Ե .

Եղ Սօճ, :
Եղան փո Սօճենֆեյխ,
Ելակ Erdbeere,
Ելիլ oder էլնել aufsteigen u.,
Եկեղեցի Kirche,
Եղ Del,
Եղայր Bruder,
Եղունգ Fingerringel,
Եպիսկոպոս, ի Bischof,
Եռանդ vorgeftern,
Եռ առլ zurückgeben,
Ետեւ, präp. nachher, m. d. Abl.,
Ետեւէն nach,
Երբէք, երբէք niemals, manchmal,
Երգ Gesang, Gedicht,
Երգել singen,
Երրուժ Schwur,
Երեկ gestern,

Երես Nutliß,
Երեսը վար առնել tadeln,
Երեսփոխան Abgeordneter,
Երերել schaufeln,
Երեւալ erscheinen,
Երեւալայական phantastisch,
imaginär,
Երեւելի berührt,
Երիտասարդ jung, junger Mann,
Երկաթ, ի Eisen,
Երկաթուղի, էոյ Eisenbahn,
Երկնցընել in die Länge ziehen,
Երկիր Erde (երկրի),
Երկտալ Երկրաշարժ Erdbeben,
Երկաշարժ Erdbeben,
Երշիկ Würst,
Երջանիկ glücklich.
Եփ հանել sieden, Բ. Եփ էլլել .

Զ .

Զայրոյթ Wuth, Zorn,
զանապան verschieden,
զանգակ, ի Glocke,
զարդարել schmücken,
զարմանալի wunderbar,
զարմացումն Erstaunen,
զարնել schlagen,
զբաղած geschäftig,
զգալ fühlen, wahrnehmen,
զգեսա Kleid,
զգուշանել sich hüten,
զերծումն Mißbrauch,
զինուորական militärisch,
զովութիւն Freiehe,
զուարթ froh,
զուալ schreiben (Gesel),
զուցել sprechen,
զորաւոր stark.

Է .

Էանալ existieren, bestehen,
էն, auch է, ի das Bestehende,
Ետ, Gott,
էք Schöpfung, Dinge,

էշ, էշու Gesel,
էջ, իջի Seite eines Buches,
էր warum?

Ը .

Ընդարձակ geräumig,
ընդունել erhalten, annehmen,
ընդունելի zulässig,
ընել thun (unregelm. Verbum),
ընթացք Schritt,
ընծայ Geschenk, ընծայ ընել ein
Geschenk machen,
ընծայել anbieten, schenken,
ընկերութիւն Gesellschaft,
ընդհանուր allgemein,
ընտանեալ sich mit jemandem
befreunden, an ihn gewöhnen,
ընտանեցած zahn,
ընտիր ausgezeichnet,
ընտրել wählen, aussuchen,
ընել sagen.

Թ .

Թագաւոր, ի König,
Թագաւորութիւն Reich,
Թաղ, ի Quartier,
Թաղել beerdigen,
Թան Suppe,
Թանաք Tinte,
Թատրոն Theater,
Թարգման Dolmetisch, Dragoman,
Թարժ frißlich, zart, weich,
Թերթ, ի Blatt,
Թեւ Arm,
Թեպէտ obgleich,
Թրփատել beschneiden,
Թիթեղ Blech,
Թիկնապահ Leibwache,
Թիկնոց Tract,
Թղթակից Correspondent,
Թղթատարական brieflich,
Թշուաթ Feind,
Թշուառ unglücklich,
Թշուառութիւն Unglück,

Թոթովել stottern,
 Թուական Datum,
 Թողուլ, Թող ապլ verlassen,
 Խախտի,
 Թուղ Feige,
 Թութ Maulbeere,
 Թուել erscheinen,
 Թուր Schwert,
 Թըր ոյ Zunge,
 Թուիլ Flug,
 Թուուն Vogel,
 Թրթուուն zitternd,
 Թրջած naß, [feuchten.
 Թրջել naß machen, baden, be-

ժ .

Չամ Stunde,
 ժամանակ Zeit,
 ժպաւէն, շինի Band,
 ժխոր Säim, Tumult,
 ժողով, ի Versammlung,
 ժողկէ խօսքի, zusammenraffen,
 ժպտիլ lächeln, schmunzeln.

Ի .

Իմանալ umfassen, erfassen,
 Իմաստուն Weise,
 Ինալ fallen,
 Ինչո՞ւ warum? wozu?
 Ինչք Besitzthum,
 Իշխան, ի Machthaber, Fürst,
 Իջնալ herabsteigen,
 Իրաւ wahr, recht,
 Իրաւագիտական rechtswissen-
 շխափlich, juridisch, gerichtlich,
 Իրիկուն. կան Abend.

Լ .

Լաթ, ի Leinwand,
 Լայն breit,
 Լայնութիւն Breite,
 Լատին latein(isch),
 Լար Band,
 Լըզու Sprache, Zunge,

Լեղ, Լոկերք Gaumen,
 Լնն(ու)նել beendigen,
 Լողալ schwimmen,
 Լուանկար, ի Photographie,
 Լուանկարել photographieren,
 Լուսաւորել beleuchten,
 Լուսին Mond,
 Լուր Gerücht, Nachricht,
 Լել schweigen,
 Լել հören,
 Լըզիր. դրի, աջ Zeitung
 (Neuigkeitschrift).

Լս .

Լսածնել heißen,
 Լաղալ spielen,
 Լաղաղական friedlich,
 Լաղաղական Ավկիանոս der
 stille Ocean,
 Լաղող Weintraube,
 Լայտառակ verschämt,
 Լառնաչիտթ consue,
 Լար Heu,
 Լաւրել schicken,
 Լեղազար närrisch,
 Լեղք weise,
 Լեղ Լահմ,
 Լեղքել ersticken,
 Լիսալ schwarz, unbeugjam,
 Լից Stöpsel,
 Լիցաճան Stöpselzieher,
 Լըճաճար scrupulös,
 Լնամակարութիւն Vormund-
 շխափ (göttliche Vorsehung),
 Լնդիր, դրոյ Frage,
 Լնձոր Apfel,
 Լնտալ lachen,
 Լնունակ Hängematte,
 Լող, ի Schwein, [fen,
 Լողնի, Լողի ապուխա Schin-
 Լոնճեմ vorfichtig,
 Լոնճարար, ի Koch,
 Լըղարար Hutmacher,
 Լոնարճ niedrig, demüthig,

Լոտրոհ, rauch, grob,
 Լոստովանել gestehen, beichten,
 Լորճիլ denken,
 Լորճուրդ Idee, Absicht, Be-
 schluß, Conferenz,
 Լորճրդակցիլ berathen, um
 Rath fragen,
 Լորճրդակցութիւն Berathung,
 Լորճրդապաճ verschwiegen,
 Լորոված Braten,
 Լուղել scheeren,
 Լուլ taub,
 Լուց, ի Zimmer,
 Լուել Deckel,
 Լուել քրտի (auch Լլ),
 Լուրք Wort.

Տ .

Տալ Falte,
 Տայր Ende,
 Տախել verkaufen,
 Տախը, ի Kosten,
 Տածկել verbergen,
 Տածուղ geheim (m. d. Abf),
 Տակ, ի Loch,
 Տակալք neidisch,
 Տաղիլ Blume,
 Տաղրել verhöhnen, lachen,
 Տանուցանել mittheilen,
 Տանրապէս, adv. schwerlich,
 Տաւր Baum,
 Տաւայել dienen,
 Տաւայութիւն Dienst,
 Տաւայ Diener,
 Տարախ durstig,
 Տեր alt,
 Տխախտ, ի Tabak,
 Տիւլ րաւից,
 Տնանիլ gebären, geboren werden,
 Տնող, ի, աջ Eltern,
 Տըլ faul,
 Տով. ի (dsow) Meer,
 Տունկ Knie,
 Տուել neigen, beugen.

Պ .

Պաղ, ի Streit,
 Պաղակերպել anordnen, organi-
 sieren, zusammenstellen,
 Պաղել bilden (ein Buch), binden,
 Պաթ Milch,
 Պախել aufhängen,
 Պաճ Wöbel, Hausgeräth,
 Պաճադորձ Wöbeltischler,
 Պաղամար Tintenfaß,
 Պաղանդ Neujahr,
 Պաղին Haselnuß,
 Պաղնի, դնող Eide,
 Պամպ leise, langsam,
 Պամել oder կամնալ wollen,
 Պայճակ Blüß,
 Պանալ grün,
 Պանգուն aufrecht,
 Պանուխ früh auf,
 Պանել rufen,
 Պաչի, ւոյ Leder,
 Պապար Blei,
 Պապիկ Asse,
 Պապոյտ blau,
 Պաւալարական zur Regierung
 gehörig, leitend,
 Պաւալարութիւն Leitung, Re-
 gierung,
 Պաւարելալ vollständig,
 Պաւարել vollbringen, beenden,
 Պաւարուել stattfinden,
 Պաւու, ի Kage,
 Պարաղ Butter,
 Պարդ, ի Rang, Ordnung,
 Պարդադրել anordnen,
 Պարդել anordnen, vor schreiben,
 Պարդալ lesen,
 Պարդինայ, ի Cardinal,
 Պարել nähern,
 Պարեւոր wichtig, nöthig, dringend,
 Պարել glauben,
 Պարճիք Meinung,
 Պարճր hart,

Ղ.

Ղոկել schicken.

Ճ.

Չարոնական japanisch,
 Ճական Stirne,
 Ճակասիլ sich in Reich und Glied
 stellen,
 Ճարհայ, ու. Weg,
 Ճաննալ kennen,
 Ճակցած gekaut,
 Ճաշակ, ի Geschmack, Mode,
 Ճաշել speisen,
 Ճարակել weiden, um sich greifen,
 Ճարտար geschickt,
 Ճարտարագործ Künstler,
 Ճիշդ recht, richtig,
 Ճիւղ, ի Zweig, Theil,
 Ճոխ reich, mächtig, groß,
 Ճշմարիտ wahr.

Ս.

Սածուն saure Milch,
 Սահ, ու. Tod,
 Սամուլ, միջ Presse,
 Սաղթել (gütlich)wünschen,
 Սայրաքաղաք, ի Hauptstadt,
 Սանաւանդ besonders,
 Սանկամարդ junge Frau,
 Սանչ Knabe,
 Սանք, նու. klein, unbedeutend.
 Սաշեցնել abschleifen,
 Սաս, Սասն, Սասին Theil,
 Սատ, ու. Finger, Zoll (Maß),
 Սատիտ Bleistift,
 Սասնել verrathen,
 Սասնոց Fingerhut,
 Սասուցանել näherbringen, an-
 bieten,
 Սարգիթ(ուհի) Marquis(se),
 Սարկել ansüßchen,
 Սարմին Körper, (engl. body),
 Սարս, ի Krieg,

Սարտանաւ Kriegsschiff,
 Սարի Schaf,
 Սարրել reinigen,
 Սեծ groß,
 Սեղկութիւն Weichlichkeit,
 Սեղբ Horig,
 Սենալաճառ Monopolinhaber,
 Սեռիլ sterben,
 Սեռցնել tödten,
 Սեղանալ wegnehmen,
 Սթերանոց Magazin,
 Սթեղորտ Atmosphäre,
 Սիանդամայն adv. zu gleicher

Zeit, gemeinschaftlich,
 Սիացնել vereinigen,
 Սինչ während,
 Սիջաբերդ Citadelle,
 Սիջորդութիւն Vermittlung,
 Սիջոց, ի Mitte, Mittel,
 Սիջուկ Krume, Schmolle,
 Սիս Fleisch,
 Սիւս ander,
 Սնալ bleiben,
 Սշակել pflegen,
 Սնացնել vergeffen, vergeffen

lassen,
 Սորթ, ի Haut,
 Սորթել schlachten,
 Սուկ, ի Maus, Ratte,
 Սուճակ Schuh,
 Սուքճակ, ի Obligation, Schuld-
 schein,
 Սուքճ Hammer,
 Սուլաճառ Fleischher,
 Սիլլ frieren,
 Սուածել denken,
 Ստերանական freundschaftlich,
 Ստիկ ընել zuhören,
 Ստնել eintreten,
 Ստո nahe, ի մտոց benüchset,
 Սորուք Bart, Սորուքն ածիլել
 rasieren, Սորուքը կը բուսնի
 der Bart wächst, Սորուքը ներ-
 կել sich den Bart färben,

Յ.

Յաղթել besiegen,
 Յաճախ oft,
 Յամառ widerspenstig,
 Յայանել mittheilen, entdecken,
 Յանկարծ plötzlich,
 Յանկարծակի überrascht,
 Յանձնաժողով Commission,
 Յանդուգն kühn,
 Յանցանք Schuld, Verbrechen,
 Յանցաւոր adj. Verbrecher, der
 Schuldige,
 Յաջողակ geschickt,
 Յաջորդաբար nach einander,
 Յատակ, Grund, Boden,
 Յարգելի achtenswerth,
 Յարդանոց Strohscheuer,
 Յարկ Stodwerk,
 Յարձակիլ angreifen, überfallen
 Յափշտակել rauben,
 Յետաճել aufschieben,
 Յիմար Narr,
 Յոգնած müde,
 Յոգնածութիւն Müdigkeit,
 Յուզում Aufregung,
 Յուսալ hoffen.

Ն.

Նաւել noch, auch,
 Նախագահ Präsident,
 Նախագահութիւն Vorsth,
 Նախաձայր Stammvater, Stamm-
 herr,
 Նախաճաշել frühstücken,
 Նախանձոտ neidisch,
 Նախդիր Präposition,
 Նախընթաց, ի vorig, früher,
 Նախկին erster, einlig,
 Նախնական ursprünglich,
 Նախորդ, ի Vorgänger,
 Նահանգ, ի Provinz,
 Նահանջ, (տարի) Schaltjahr,
 Նամակ Brief,

Armenisch.

Նայելով, präp. in Anbetracht,
 Նայիլ betrachten, schauen,
 Նայուածք Aussehen,
 Նապաստակ Gase,
 Նարինջ Orange,
 Նաւ, ի Schiff,
 Նաւախումբ eine Escadre von
 Schiffen,
 Նաւապետ Capitän (Schiffsherr),
 Նաւաստի Matrose,
 Նաւատորմ, ի Flotte,
 Ներաջընել beengen, fördern,
 քալել,
 Ներդութիւն Beengung, Murre,
 Ներդոց Meerenge,
 Նետել werfen,
 Նետուիլ sich stürzen,
 Ներէիլ entschuldbar,
 Ներկայ gegenwärtig,
 Ներկայանալ sich zeigen, sich
 vorstellen,
 Ներկել färben,
 Նիստ, նստի Sitzung,
 Նիւթել spinnen, anstiften, an-
 zetteln, vorbereiten,
 Նկատողութիւն Ansicht,
 Նկար, ու. Bild,
 Նկարել malen,
 Նկարիչ Maler,
 Նկարչութիւն Malerei,
 Նկար Gemälde,
 Նմանապէս, adv. in ähnlicher
 Weise,
 Նմանիլ ähneln, gleichen,
 Նմանութիւն Ähnlichkeit,
 Նշանակել bezeichnen,
 Նոյեմբեր November,
 Նոր neu,
 Նորասի jung,
 Նորէն շինել neuerdings machen,
 Նորոգել erneuern, wiederher-
 richten,
 Նուագածու, այ Musiker,
 Նուագածութիւն Concert,

նուազ wenig,
 նուազութիւն Nachlaß, Ver-
 minderung,
 նուիրակութիւն Deputation,
 նուիրել anbieten, schenken,
 նուշ Mandel,
 նպատակ, ի Ziel, Anſicht,
 նպատակոր vortheilhaft,
 նստիլ յից setzen, residieren,
 նոտար Notar.

Զ.

շահ, ու. ի Gewinn, Interesse,
 շահիլ gewinnen, verdienen,
 շահիլ կեանքը den Lebensunter-
 halt verdienen,
 շարագրել verfassen, componieren,
 շարել anordnen,
 շարժել bewegen,
 շարժիլ յից bewegen,
 շարժում Bewegung,
 շարունակ beständig,
 շարունակել fortsetzen,
 շաքար Zucker,
 շինել bauen,
 շինութիւն Bau,
 շնորհակալ dankbar,
 շնորհակալութիւն Dankſagung,
 շնորհք, ի Gnade, Günst, Ge-
 fallen,
 շողկառք Locomotiv, Eisenbahn,
 շողնաւ Dampfschiff,
 շողորթիլ schmeichlerisch,
 շուլորթիլ schmeicheln,
 շուարիլ erstaunen, überrascht sein,
 շուէտականիլ schwedisch,
 շուրթն, շրթունք Lippe,
 շուկայ Markt,
 շուն, Gen. շան, Hund,
 շուտով in Eile,
 շուրջ um, herum,
 շուսլլ ausschweifend,
 շրջագրեսա, ի Schürze,
 շրջանաւոր periodisch,

շբաղիր ehrend, շբաղիրք Ge-
 folge, Ehren-Geleit,
 շբեղ glänzend.

Ո.

Ողբացեալ beklagt,
 ոչխար, ի Schaf, ոչխարի փա
 Schaffleisch,
 ոսկի Gold,
 ոստիկանութիւն Polizei,
 ոտք Fuß,
 որբագրել corrigieren, ausbessern,
 որբողած ärgerlich,
 որիզ Reiz,
 որկրամշլ gesträßig, Feinschmecker,
 որոշել entscheiden, auszeichnen,
 auslösen, trennen,
 որոշումն Entscheidung,
 որոտում Donner,
 որովհետեւ weil,
 որչափ so viel, որչափ wie viel?
 որպիսութիւն Beschaffenheit,
 ուժով stark,
 ուղեւորութիւն Reise,
 ուղղակի, adv. direct, gerade hin,
 ուղղել zurecht machen, verbessern,
 ուշ spät,
 ուս, ի Schulter,
 ուսումնասիրութիւն die Vor-
 liebe für das Studium,
 ուսում Studium,
 ուսումնասեր fleißig,
 ուսանիլ lernen,
 ուտել essen,
 ուրախ froh,
 ուրախութիւն Freude, Lustigkeit,
 ուրանայ verneinen,
 ուրիշ anderer.

Չ.

Չածիլ Rosine,
 չայ Thee,
 չանցաւոր, ewig,
 չար schlecht,

չափ Maß, չափէն աւելի zu viel,
 չոր trocken,
 չորութիւն Trockenheit,
 չորերշաբթի Mittwoch,
 չու Աbreise, Marſch,
 չուխայ, ի Tuch,
 չպտս unmiß,
 չտես neidisch.

Պ.

Պ. = պարոն Herr,
 Պայառ Palast,
 պախարակիլ tabeln,
 պակաս mangelhaft, m. Ablativ,
 wenig, als,
 պահանջել fordern,
 պահուն, այն պահուն eben,
 in dem Augenblicke,
 պաղպղղակ Krystall, Gefrorenes,
 պաշարել belagern,
 պանիր Käse,
 պանքա, Gen. յի, Bank,
 պաշտպանել verteidigen,
 պաշտոն Dienst, Amt, Feier,
 Cultus, Religion, Gottesdienst,
 պառկած liegend,
 պառկիլ յից schlafen legen,
 պատ, ի Mauer,
 պատահիլ stattfinden, յից er-
 eignen, zusammentreffen,
 պատահմունք Ereignis,
 պատանի Jüngling,
 պատասխան Antwort,
 պատասխանել antworten,
 պատաս. Bissen, Stück,
 պատառաքաղ Gabel,
 պատել einſaſſen, umgeben, um-
 ringen,
 պատերազմ, ի Krieg,
 պատերազմիլ kämpfen,
 պատիժ Strafe,
 պատժական strafrechtlich,
 պատժել strafen,
 պատիւ, ւոյ Ehre,

պատկեր, ի Bild,
 պատկերահան, ի Maler,
 պատճառ Ursache, Grund,
 պատճառել verurfachen,
 պատուանշան, ի Orden,
 պատուաստ Impfung,
 պատուել zerreißen,
 պատրաստ bereit,
 պատրաստել vorbereiten,
 պարագայ Umſtand,
 պարահանդէս Ball,
 պարի, ի Saal,
 պարոն Baron, Herr (Anrede),
 պարոնուհի Baronin,
 պարսկական persisch,
 պարսկաստան Persien,
 պարսք Schuld,
 պարսիլ Schuld haben, müssen,
 պէտ, ի Herr, Herrscher, Meister,
 պետական dem Herrscher gehörig,
 regierung-,
 պետութիւն Regierung, Herr-
 schaft,
 պղտիկ klein,
 պէյ türt. Befehlshaber,
 պէտք, ի Nothwendigkeit, պէտք
 ըլլալ nöthig haben, nothwendig
 sein,
 պիտոյ, ի nöthig, nothwendig,
 պղինձ Kupfer,
 պղպեղ Pfeffer,
 պնդել bestätigen, bejahen, zu-
 reden,
 պնդել pressen, befestigen, auf
 etwas bestehen,
 պողպատ Stahl,
 պորանի Magent,
 պուլխարական bulgarisch,
 պտակ, ի Krone (auch bei der
 Trauung),
 պտոյտք, ի Wirbel, Abgrund,
 պտուկ Knopf,
 պտուղ Frucht,
 պտուտակ Schraube.

Զ.

Զերմ warm,
Զերմոց Ofen, Verheizung,
Զնջել vertilgen,
Զուր Wasser.

Ռ.

Ռշտութիւն knickerisches Ge-
baren, falsche Sparjamkeit,
ռուսական russisch.

Ս.

Սալոր Pflaume,
սանդուղ Stiege.
սանսոր Kamm,
սաստիկ stark,
սեղան, ի Tisch, Mahl,
սեղմել festmachen, zusammen-
drücken,
սենեակ, եկի Zimmer,
սեպել (türk.) für etwas halten,
meinern, glauben,
սեր Nahm,
սերպիական serbisch,
սեւ schwarz,
սիրելի lieblich,
սիրուն hübsch,
սիրտ Herz,
սխալել verfehlen,
սկեպտական sceptisch,
սկիզբ Anfang,
սկսիլ anfangen,
սորվիլ lernen,
սոււա falsch,
սուրճ Kaffee,
սպաննել tödten,
սպասուոր Diener,
սպասել erwarten,
սպարապետ, ի général en chef,
ստակ, ստրկի Geld,
ստամբու Wagen,
ստայող, ի lügnerisch, falsch,
ստանալ erwerben, empfangen,

ստորագրութիւն Unterschrift,
տրահ Salon, Saal, Halle,
տրեւլ reinigen,
տրճարան Kaffeehaus,
տրոււր Schenkel,
տրեմ, ի Ordenskneid,
տրօղել verschleiern.

Ղ.

Ղազել laufen,
Ղախ Furcht,
Ղախիտ furchtsam,
Ղախալ fürchten, erschrecken,
Ղաղ, Ղաղիւ, adv. morgen,
Ղաճառական Kaufmann,
Ղաճառատուն Kaufhaus, Ma-
gazin,
Ղաճառել kaufen,
Ղայելուչ angenehm, hübsch,
Ղայել genießen, passen,
Ղայրիկան, կենի Minute, Augen-
blick,
Ղանահայր Abt,
Ղանել ausjagen, vertreiben,
Ղաւել anzünden, brennen,
Ղաւեակ Hühnchen,
Ղաստիկ erwerben,
Ղարժարան Schule, hohe Schule,
Ղարձատրել belohnen,
Ղարձատրութիւն Belohnung,
Ղարձք Lohn,
Ղարպետ, ի Lehrer, Meister,
Ղարպետութիւն Lehrerschaft,
Ղարպետչի, Gelehrlichkeit,
Ղեհափառ Majestäät,
Ղերարերել erheben, anbieten,
angehören, sich beziehen auf,
Ղերատեսուչ Director (Aufseher),
Ղերարկու Ueberkleid,
Ղերողիչալ obenerwähnt,
Ղերջացրնել beendigen,
Ղերջնութեւր vorlegt,
Ղերջնէ տեքե,
Ղերտին, adv. neuerdings,

Ղերցրնել erheben, aufheben,
Ղտանգաւոր gefährlich,
Ղիզ Nadeln,
Ղեճակիլ zufallen,
Ղիբաւորել verwunden,
Ղիբաւորուած verwundet,
Ղեաս, ու Schaden,
Ղեասել schaden,
Ղտաղիս schmerzhaft,
Ղտացեալ betriibt, [gend,
Ղտացրնող Beleidiger, beleidi-
Ղեւտել verjagen,
Ղեմնութիւն Exzellenz,
Ղտանգով mit Gefahr,
Ղրան über.

Տ.

Տալ geben, wird auch als unser
deutsches „Lassen“ gebraucht
(französl. fair), տուր gebe,
մի տար gebe nicht,
տալիք Passiven, Schulden,
տախաւել noch,
տանել, իլ führen, tragen,
տանձ Birne,
տապ, ոյ Hitze, Entzündung,
տապկել rösten,
տաւապիլ leiden, erkrankt sein,
տարափ, besser տեղատարափ,
Մաքրեց, Jahresgedächtnis,
Մաքրեց, Jahrestag,
տարի Jahr,
տարր, ի Element,
տար warm,
տարցընել heizen,
տղել hüßlich,
տեղապահ Vicar,
տեղեկագիր, գրոյ Bericht,
տեղ, տեղի Ort,
տենդ, ի Fieber,
տեսնել sehen,
տեսչութիւն Direction, Vor-
setzung,

տեսարան Scene, Schauspiel,
տեսել dauern, ausshalten,
տիեզերք Weltall,
տիկին, կնոջ, կնանց, կնայց
Frau, Herrin, (Anrede),
տիրել herrschen,
տկար schwach,
տղայ Kind,
տնօրէն, ըննի, auch ըննի,
Director, Verwalter,
տնօրինութիւն Maßregel, Ver-
waltung,
տմարդի barbarisch,
տոկոս, տոկոսի Zinsen,
տոմս, ի Schein, Zettel,
տոմսակ Zettel,
տողաշար Linienblatt,
տուր siehe տալ,
տուրմ Chocolate,
տպագրական typographisch,
տպագրութիւն Typographie,
տրապիզոն Trapezium,
տրտում betriibt,
տրտօրէն, adv. traurig.

Յ.

Յայդահանդես Soiree,
ջաւել schmerzen,
ջեղ, ի Stamm, Masse,
ջոյց Schaustellung,
ջորել Tag,
ջորէն Getreide,
ջուցահանդես Ausstellung,
ջուցընել zeigen,
ջող Thau.

Փ.

Փախչիլ fliehen (փախաւ),
փակուած geschlossen,
փաղաբշիլ schmeichlerisch,
փայլել leuchten,
փայտ, ի Holz,
փառաւոր glorreich,
փառք Ruhm,

փափազ, ի Dumich,
 փափկական zart,
 փափուկ zart,
 փեղ Elefant,
 փետրուար, ի Februar,
 փնտրել suchen,
 փշռանք Krümchen, Ueberbleibsel,
 փոթորիկ, րկի Unwetter,
 փոխ տալ leihen,
 փոխանակ, Präs., anstatt, an
 Stelle von,
 փոխանակութիւն Austausch,
 փոխանորդ Stellvertreter,
 փոխառութիւն Anleihe,
 փողոց, ի Straße,
 փորձ, ի Versuch,
 փորձել versuchen,
 փութաջան fleißig,
 փութով, adv. fleißig, eilig,
 փոքր klein, [schnell,
 փրկութիւն Befreiung.

Ք.

Քալել marschieren, gehen,
 Քաղաք, Քաղքի Stadt,
 Քաղաքական höflich (urbann-),
 Քաղաքապետ Bürgermeister,
 Քաղաքավար höflich,
 Քաղցր milde,
 Քաղցրութիւն Milde,
 Քայլ, ի Schritt,
 Քանի wie viele?
 Քանի մը einige,
 Քաջարտութիւն Muth,

Քաջութիւն Tapferkeit,
 Քաշել ertragen, ziehen, auf-
 ziehen,
 Քարտուղար, ի Secretär,
 Քայցախ Essig,
 Քիթ Nase,
 Քիչ wenig,
 Քնանալ schlafen,
 Քննել untersuchen, controlieren,
 Քննիչ Erforscher, Controlor, -
 Graminator,
 Քուն Schlaf,
 Քսակ Börse, Tasche,
 Քող Schleier.

Օ.

Օթեկ հաց althacenes Brot,
 օգնական zugetheilt, Gehilfe,
 Ադյուտант,
 օգուտ, գտի Nutzen, Gewinn,
 Вorthheil,
 օգտակար nützlich,
 օդ Luft, Wetter,
 օղի Branntwein,
 օշարակ Syrup,
 օտար ausländisch,
 օտարական Fremde,
 օր Tag,
 օրացոյց Kalender,
 օրկորդ Tränkelein,
 օրհնել segnen,
 օրհնութիւն Segen, Weihe,
 օրհնութիւն տալ den Segen
 erteilen.

Deutsch-Neu-Armenisches Wörterbuch.

Ձ.

Ձալ օձաձուկ:
 Ձեւոյ իրիկուն:
 Ձեր բայց:
 Ձեմարտիչ համառութիւն:
 Ձեմարտիչ դարձել:
 Ձեմարտիչ սակ, դաշն:
 Ձեմարտիչ, արտաքին:
 Ձեմարտիչ ընթաց:
 Ձեմարտիչ ստակոյն:
 Ձեմարտիչ կորել. յօշել:
 Ձեմարտիչ փոքր, զիտաւորութիւն:
 Ձեմարտիչ հեռաւորութիւն:
 Ձեմարտիչ մեծարել. կարծել:
 Ձեմարտիչ համարում, յարգ:
 Ձեմարտիչ հողագործութիւն:
 Ձեմարտիչ հրապարակական, ողջինս:
 Ձեմարտիչ արծիւ:
 Ձեմարտիչ երեսագիր, հասցէ:
 Ձեմարտիչ նմանական:
 Ձեմարտիչ հին:
 Ձեմարտիչ կայիկ:
 Ձեմարտիչ շարժում:
 Ձեմարտիչ ամէն, բոլոր:
 Ձեմարտիչ ինքնութիւն:
 Ձեմարտիչ ամենակարող:
 Ձեմարտիչ ողորմութիւն:
 Ձեմարտիչ պարտքներ:
 Ձեմարտիչ ամեն, երբ:
 Ձեմարտիչ հասակ, տարիք:
 Ձեմարտիչ ստակոյն:
 Ձեմարտիչ պաշտել:
 Ձեմարտիչ հայել:
 Ձեմարտիչ այլ, միւս:

Ձեմարտիչ սկիզբն:
 Ձեմարտիչ կարծի:
 Ձեմարտիչ առիթ, բան:
 Ձեմարտիչ համար:
 Ձեմարտիչ յարձակել:
 Ձեմարտիչ յարձակում:
 Ձեմարտիչ ամբաստանել:
 Ձեմարտիչ հագնել:
 Ձեմարտիչ գալ:
 Ձեմարտիչ զարման:
 Ձեմարտիչ գրել:
 Ձեմարտիչ անուն, անուն:
 Ձեմարտիչ համարում:
 Ձեմարտիչ համարում, ա-
 ինքնանուն. հայել: [նուն:
 Ձեմարտիչ ստակոյն:
 Ձեմարտիչ յարձակում:
 Ձեմարտիչ նշանակել, իմացընել:
 Ձեմարտիչ վառել:
 Ձեմարտիչ զգեստ:
 Ձեմարտիչ ախորժակ:
 Ձեմարտիչ դեղագործ:
 Ձեմարտիչ ծափահարել:
 Ձեմարտիչ ապրիլ:
 Ձեմարտիչ աշխատութիւն, գործք:
 Ձեմարտիչ ճարտարապետ:
 Ձեմարտիչ կանխաճառ:
 Ձեմարտիչ թեւ:
 Ձեմարտիչ աղբատ:
 Ձեմարտիչ բանակ, զօրք:
 Ձեմարտիչ աղբատութիւն:
 Ձեմարտիչ զառիկ:
 Ձեմարտիչ ընթաց:
 Ձեմարտիչ ստակոյն:

Atthem շուՆԷ, շնչառութիւն :
 Auch նաեւ :
 Aufenthalt բնակութիւն :
 Auge աչք :
 Aufheben վերցընել, ամբառնալ :
 Aufmerksamkeit մտադրութիւն :
 Aufschieben յապաղել :
 August օգոստոս :
 Ausbessern նորոգել :
 Ausgabe ծախք :
 Ausgeben ծախսել :
 Ausgehen դուրս երթալ :
 Ausgenommen ի բաց առեալ :
 Auslöshen մարել :
 Ausnähme բացառութիւն :
 Auswählen բնորել :
 Auswandern գաղթել :

Յ.

Baar պատրաստ ստակ :
 Bad բուժարան :
 Baden, sich բաղնիք ընել :
 Backen եփել :
 Bäcker հացագործ :
 Bär արջ :
 Bald հիմա, շուտ մը :
 Bank (Geld) գրամատուն, պանքա :
 Banterott սնանկութիւն :
 Barbier սափրիչ :
 Bart մորուք :
 Basis խորիս :
 Bastei (Schlüssel) պտուկ :
 Bauch փոր :
 Baum ծառ :
 Bauen շինել :
 Bazar վաճառանոց :
 Beamter պաշտօնակ :
 Bedecken ծածկել :
 Bedingung թէութիւն, պայման :
 Beifen, sich փութալ, աճապարհել :
 Beerigen թաղել :
 Befehlen հրամայել :

Befinden, sich (տեղ մը) գրտնուել, ըլլալ :
 Befreien ազատել :
 Begegnen պատահիլ :
 Beginnen սկսիլ :
 Begleiten հետն երթալ :
 Begraben թաղել :
 Begreifen բմբունել, բովանդատել :
 Begrüßen ողջոյն տալ :
 Behörde տեսչութիւն :
 Bein սրունք :
 Beispiel օրինակ :
 Belagern պաշարել :
 Belästigen նեղել :
 Belaubigen վտայցընել :
 Belohnen հատուցումն ընել :
 Bemerkung դիտողութիւն :
 Berathen խորհուրդ տալ, խորհրդածել :
 Berg լեռ :
 Bernstein սաթ :
 Berühmt աշխարհահռչակ :
 Berühren շօշափել :
 Beschäftigen, sich զբաղիլ (բանով մը) :
 Beschneidung համստութիւն :
 Beschwerde նեղութիւն, վիշտ, դանդաղ :
 Beschweren, sich ամբաստանել :
 Besen աւել :
 Besiß սեպհականութիւն :
 Besitzen ունենալ :
 Bestätigen հաստատել :
 Besuch այց, այցելութիւն :
 Beten աղաչել :
 Betrunken գինով, արբած :
 Bett անկողին :
 Betteln մուրանալ :
 Beugen կորացընել :
 Beute որս, աւար :
 Bewahren պահել :
 Bewohnen բնակիլ :
 Bewundern զարմանալ :

Bibliothek գրատուն :
 Biene մեղու :
 Billig արժան, գիւրազին :
 Billigen հաւանիլ :
 Binden կապել :
 Bitte աղաչանք :
 Bitten աղաչել :
 Bitter դառն :
 Blatt (eines Buches) թուղթ :
 Blättern թերթել, թղթատել :
 Blau կապոյտ :
 Blei կապար :
 Bleiben մնալ :
 Bleiweiß կապարազրիչ, մատիտ :
 Blut փայլակ, կայծակ :
 Bloß միայն :
 Blühen ծաղկիլ :
 Blume ծաղիկ :
 Blut արիւն գալ :
 Blute քսակ :
 Bombe ուռմար :
 Boshaft չար :
 Bosheit չարութիւն :
 Boot նաւակ :
 Brand հրդեհ :
 Branntwein օղի, ցքի :
 Braten verb. խորովել :
 Braten subst. խորոված :
 Brauchen (nöthig haben) պէտք ունենալ. (verwenden) գործածել :
 Braun թուփ :
 Breit լայն :
 Breite լայնութիւն :
 Brennen այրել :
 Brief նամակ :
 Bringen բերել :
 Brot հաց :
 Bruder եղբայր :
 Brüderlichkeit եղբայրակցութիւն :
 Bruderschaft եղբայրութիւն :
 Brücke կամուրջ :
 Brunnen ջրհոր :

Bureau գրասենեակ :
 Büste խոզանակ :
 Buch գիրք :
 Buchhändler գրավաճառ :
 Buchst Ծովածոց :
 Butter կարագ :

Շ.

Charakter նկարագիր :
 Chef պետ, տէր :
 Christ քրիստոնէայ :

Չ.

Da հոն, երբ որ, որովհետեւ :
 Damals այն ատեն :
 Dampfschiff շոգենաւ :
 Dankbar շնորհակալ :
 Daß թէ, որ :
 Dauerhaft տեւական :
 Decke ծածկոց :
 Deckel խուփ, կափարիչ :
 Decken ծածկել :
 Deuten սուր :
 Denken խորհիլ :
 Denn ինչու որ, վասն զի :
 Democh եւ սակայն :
 December դեկտեմբեր :
 Dialect գաւառաբարբառ :
 Dichten խոսացընել. բանաստեղծել :
 Dichter բանաստեղծ :
 Dichtkunst բանաստեղծութիւն :
 Dieb գող :
 Diebstahl գողութիւն :
 Diener ծառայել :
 Diener ծառայ :
 Dienst ծառայութիւն :
 Dienstag երեքշաբթի :
 Dieses այս :
 Director վերատեսուչ, վարիչ :
 Dolmetsch թարգման :
 Donnerstag հինգշաբթի :
 Drehen, sich դառնալ :
 Dringen ստիպել :

Dürre ցամաքութիւն :
 Dummkopf անխելք :
 Dürsten ծարաւել :
 Durst ծարաւ :
 Ե.
 Edel ազնուական :
 Edelstein ազնիւ քար, գոհար :
 Eyre պատիւ :
 Ehren պատուել :
 Ehruürdig պատուական :
 Ei հաւկիթ :
 Eile ճեպ, անպարանք :
 Eisen փութալ, անպարել :
 Eingeborn քնիկ, տեղացի :
 Einige քանի մը :
 Einladen հրաւիրել :
 Einladung կոչ, հրաւեր :
 Einsperren բանտարգել ընել :
 Eintreten մտնել :
 Eintritt մուտք :
 Einwilligen հաւանել :
 Eisen երկաթ :
 Eisenbahn երկաթուղի :
 Elegant վայելուցիկ :
 Elend թշուառութիւն :
 Eltern ծնողք :
 Empfang ընդունելութիւն :
 Empfangen ընդունել :
 Empfehlen յանձնել : [թիւն :
 Empfehlung յանձնարարու-
 Ende վերջ, կատարած :
 Endigen վերջանալ :
 Endlich վերջապէս :
 Engel հրեշտակ :
 Engländer անգղիացի :
 Ente բաղ :
 Entschneiden որոշել, սահմանել :
 Entschuldigen անմեղադիր ընել :
 Entschuldigung անմեղադրու-
 թիւն, ներողութիւն :
 Entweihen պղծել :
 Entweihung պղծութիւն :
 Epoche դարադուրիս :

Erbe ժառանգել :
 Erbeben երկրաշարժ :
 Erde երկիր :
 Erfinden հնարել, գտնել :
 Erjolg յաջողութիւն :
 Erhaben բարձր, վեճ :
 Erhöhen բարձրացնել :
 Erinnern յիշել :
 Erinnerung յիշատակ :
 Erkästen պաշտանել :
 Erlauben հրաման տալ :
 Erlaubniß հրաման, թոյլտու-
 ու թիւն :
 Erneuern նորոգել :
 Erneuerung նորոգութիւն :
 Eroberer աշխարհակալ :
 Erobern նուաճել, տիրել :
 Eroberung աշխարհակալու-
 թիւն :
 Er schlagen սպաննել :
 Erwachen զարթնուց :
 Erwarten սպասել :
 Erwerb օգուտ, վաստակ :
 Erwerben շահել, վաստկել :
 Erzählung պատմութիւն :
 Erziehung կրթութիւն, դաս-
 տիարակութիւն :
 Erzürnen բարկանալ :
 Etzel էշ :
 Effen ուտել :
 Eßig քացախ :
 Ewig յաւիտեական :
 Examen քննութիւն :

Ճ.

Жаbel առասպել :
 Жächer հովհար :
 Жал անկում. դէպք :
 Жалли կիսալ :
 Жамилie ընտանիք :
 Жагги բռնել :
 Жарbe գոյն :
 Жарben դուռնադրել :
 Жаstеnzeit մեծ պահք :

Жаул ծոյլ :
 Жаулheit ծուլութիւն :
 Жабуаr փետրուար :
 Жабуr գրիչ :
 Жабуrмeссer զմելին :
 Жабуr պակսիլ :
 Жабуr պակասութիւն :
 Жаг վատ :
 Жаг նուրբ, ազնիւ :
 Жагheit նրբութիւն :
 Жeлb ժայռ :
 Жeнstеr պատուհան :
 Жeтen հանդուսեան օրեր :
 Жeст adj. հաստատուն :
 Жeст (Жeиrл.) հանդէս, տոն :
 Жeucht խոնաւ :
 Жeур կրակ :
 Жeуer տենդ :
 Жeндe դանել :
 Жeнгeր մատ :
 Жeрmаnt հաստատութիւն :
 Жeрч дoч. :
 Жлaммe բոց :
 Жлaщe շեշ :
 Жлeйщe միս :
 Жлeйщeր մսավաճառ :
 Жлeгe ճանճ :
 Жлeгe թուշիլ :
 Жлeгe թեւ :
 Жлoб լու :
 Жлoбчe փախուստ :
 Жлoбчeտ :
 Жлoгe թեւ :
 Жлoгe հետեւութիւն :
 Жлoгe հետեւիլ :
 Жрaгe հարցում :
 Жрaгeн հարցընել :
 Жрaу տիկին, կին, կնիկ :
 Жрaулeйն օրհորդ, աղջիկ :
 Жрeмдeր օտար :
 Жрeй աղատ :
 Жрeйгaг ուրբաթ :
 Жрeйстeн լափել :
 Жрeудe ուրախութիւն :

Жреuеn, sich ուրախանալ :
 Жрeуd բարեկամ :
 Жрeуdшaфт բարեկամութիւն :
 Жрeдe խաղաղութիւն :
 Жрeйч նոր, թարմ :
 Жрeйч գորտ :
 Жрeucht պտուղ :
 Жрeућлing գարուն :
 Жрeућлe կանուխ :
 Жрeућлiц նախաճաշիկ :
 Жрeућs աղուէս :
 Жрeућren տանել, առաջնորդել :
 Жрeућrung առաջնորդութիւն :
 Жрeућen լեցնել :
 Жрeућt վախ :
 Жрeућтeн վախնալ :
 Жрeућ ոտք :

Ե.

Եabel պատառաքաղ :
 Եаnс սաղ :
 Եардiнe վարադոյր :
 Եаrн դերձան :
 Եаrтeн պարտեղ :
 Եас կաղ, արուեստական օդ :
 Եаssе փողոց :
 Եаst հիւր :
 Եаsthof պանդոկ :
 Եаttе ամուսին, երիկ :
 Եаttin հարս, կնիկ :
 Եеbеn տալ :
 Եебуrт ծնունդ :
 Եебуrд համբերութիւն :
 Եејаhr վտանգ :
 Եеfаllen subst. հաճութիւն :
 Եеfrierеn սառիլ :
 Եеfтrоren սառոյց :
 Եеhеn երթալ :
 Եеhоrсhеn հնազանդել :
 Եеhоr անկիւք :
 Եеiеr լսող :
 Եеiстlісhеr եկեղեցական :
 Եеiз սղահալութիւն :
 Եеiзhаls ազահ :

Gelb դեղին:
 Gelb սաակ:
 Gelegenheit առիթ, պատեհու-
 թիւն:
 Gemüße բանջարեղէն:
 Gensein, բժշկել, ապաքինել:
 Gemug բաւական:
 Gemügen բաւել, բաւ ըլլալ:
 Geographie աշխարհագրու-
 թիւն:
 Geru կամօք, յօժարութեամբ:
 Gerste գարի:
 Geruch հոտ, հոտոտելիք:
 Gesandter դեսպան:
 Geschaft գործք, գործառնու-
 թիւն, վաճառատուն:
 Geschehen ըլլալ, հանդիպիլ:
 Geschenk տարգեւ:
 Geschnack ճաշակ, ճաշակելիք:
 Geistes օրէնք:
 Gesicht կերպարանք:
 Gestern երէկ:
 Gesund առողջ:
 Gesundheit առողջութիւն:
 Gewehr հրացան:
 Gewinnen շահիլ:
 Gewiß ստուգիւ:
 Gewissen խղճմտանք:
 Gewöhnen, sich սովորիլ:
 Gift թոյն:
 Glas ապակի, գաւաթ (Gefäß):
 Glaser ապակեգործ:
 Glauben հաւատալ, կարծել:
 Gleich հաւասար:
 Locke զանդակ:
 Glitz բախտ:
 Gold ոսկի:
 Gott Աստուած:
 Grab գերեզման:
 Grammatik քերականութիւն:
 Preis ծեր: [րէն:
 Griechisch յունական, յունա-
 Grob կոշտ, անքաղաքավար:
 Grob մեծ:

Größe մեծութիւն:
 Großmutter մամ, հանի:
 Großvater հաւ, պապ:
 Grün կանաչ:
 Grub ողջոյն:
 Grüßen ողջոյն տալ, բարեւել:
 Gut բարի, լաւ:

Ճ.

Haar մաղ:
 Haben ունենալ:
 Händler ծախող:
 Hässlich տղեղ:
 Hagel կարկուտ:
 Bahn արքաղաղ:
 Hälfte կէս:
 Hals կոկորդ:
 Halten բռնել:
 Hammel մալեալ խոյ:
 Hand ձեռք:
 Handel առուտուր:
 Handeln գործել:
 Handlung գործ:
 Handtuch անձեռօց:
 Handwert արուեստ:
 Hart խիստ:
 Hassen ատել:
 Hauptstadt մայրաքաղաք:
 Haus տուն:
 Heben ամբառնալ:
 Herde հօտ:
 Heit (zum Schreiben) տետրակ:
 Heilen բժշկել:
 Heilig սուրբ:
 Heiß տաք:
 Heißen նշանակել, անուանել:
 Heiter յտակ:
 Helfen օգնել:
 Hemd շապիկ:
 Herbst աշուն:
 Herr տէր. (Aurede) պարոն:
 Herrschen տիրել, իշխել:
 Herz սիրտ:
 Heuchler կեղծաւոր:

Heulen գոչել, ունալ:
 Heuschrecke մարախ:
 Heute այսօր:
 Hier հոտ:
 Hilfe օգնականութիւն:
 Himmel երկինք:
 Hinabsteigen իջնալ:
 Hinaufsteigen ելել:
 Hinterhalt դարան: [թիւն:
 Hinterlassenschaft ժառանգու-
 Hinzufügen յաւելուլ:
 Hirn ուղեղ:
 Hitze տաքութիւն:
 Höllich քաղաքավար:
 Höllichkeit քաղաքավարութիւն:
 Hof բակ, արքունիք:
 Hoffen յուսալ:
 Hoheit բարձրութիւն, ակ-
 րութիւն:
 Holz փայտ:
 Honig մեղր:
 Hotel հիւրանոց, ապարանք:
 Hübsch սիրուն:
 Huhn հաւ, մարի:
 Hund շուն, Hündin քած:
 Hunger քաղց, անօթութիւն:
 Husten subst. հաղ, verb. հա-
 Gut զխարկ: [չալ:

Ճ.

Ignoranz տգիտութիւն:
 Immer միշտ:
 In մէջ:
 Indigo լեզակ:
 Individuum անհատ:
 Inneres ներքին մաս:
 Insect միջատ:
 Instrument գործի:
 Intelligenz ուշիմութիւն, կո-
 թովամտութիւն:
 Interesse հոգ, շահասիրութիւն:
 Interessieren շահ ունենալ, յօ-
 ժարիլ:

Jagen որսալ:
 Jahr տարի:
 Januar յունուար:
 Jetzt հիմա:
 Juli յուլիս:
 Juni յունիս:
 Jüngling երիտասարդ:
 Jugend երիտասարդութիւն:

Ք.

Käuser գնող:
 Käste ցրտութիւն:
 Kämpfen մարտնչել, կռուիլ:
 Käse պանիր:
 Kaffee սուրճ, խահուէ:
 Kalb հորձ:
 Kalk կիր:
 Kalt ցուրտ:
 Kameel ուղտ:
 Kamerad ընկերակից:
 Kamm սանար:
 Kammern սանարել:
 Kamps կռիւ, պատերազմ:
 Kanak առու, ջրմուղ:
 Kapitän նաւապետ:
 Kapital գրամագլուխ:
 Karte տոմսակ, թուղթ (խաղի):
 Kaffe արկղ:
 Kaze կասու:
 Kaufen գնել:
 Kavallerie հեծեալորդ:
 Keim բողբոջ, ծիլ:
 Keineswegs ամենեւին, բնաւ:
 Kennen ճանչնալ, գիտնալ:
 Kind տղայ:
 Kirche եկեղեցի:
 Kirchhof գերեզմանատուն:
 Klar պայծառ:
 Kleid զգեստ, հանդերձ,
 Kleidung զգեստեղէն:
 Klein պակիկ:
 Klima օդաքամիւն, կլիմա:
 Krone մանուկ, մանչ:
 Krone ծուռիկ:

Rnochen ոսկր :
 Rnoß կոճակ :
 Rnoß խոհարար :
 Rnochen եփել :
 Rbinnen կրնալ :
 Rbnig թագաւոր :
 Rbnigreich թագաւորութիւն :
 Roffer արկղ :
 Roble ածուխ, գործելի :
 Rommen գալ :
 Ronsul հիւպատոս, բղէշ :
 Ropf գլուխ :
 Ropieren ընդօրինակել :
 Rorb կողով :
 Rorn հայհառակ, ցորենահատ :
 Rorrefpondenz թղթակցութիւն :
 Rostbar պատուական :
 Rrachen ճայթել :
 Rraft զօրութիւն :
 Rrank հիւանդ :
 Rredit առնելիք, վարկ :
 Rreuz խաչ :
 Rrieg մարտ, պատերազմ :
 Rriegsjchiff մարտանաւ :
 Rrug կուժ :
 Rrüche խոհանոց :
 Rrugel գնդակ :
 Rruh կով :
 Rruhmidt կովի կաթ :
 Rrummer տրամութիւն :
 Rrunft արուեստ :
 Rrupper պղինձ :
 Ճ.
 Rachen խնտալ, ծիծաղել :
 Rächeln ժպտել :
 Raden բեռնաւորել :
 Rärm արմուկ :
 Ränge երկայնութիւն :
 Lampe կանթեղ :
 Land գաւառ :
 Lang երկայն : [մայ :
 Langsam յամբ, դանդաղ, կա-

Lassen թողուլ, թող տալ :
 Leben subst. կեանք :
 Leben verb. ապրիլ :
 Leder կաշի :
 Lehren սորվեցրնել :
 Lehrer ուսուցիչ :
 Lehrling աշակերտ :
 Leih մարմին :
 Leichnam դիակ :
 Leicht դիւրին :
 Leiden կրել :
 Leinen սորվիլ, ուսանիլ :
 Lesen կարդալ :
 Lejer ընթերցող :
 Legter յետին, վերջին :
 Leuchter աշտանակ :
 Licht լոյս :
 Liebe սէր :
 Lieben սիրել :
 Lohn վարձք, թոշակ :
 Löwe առիւծ :
 Lüge ստութիւն, սուտ :
 Lust ոգ :
 Յ.
 Machen գործել, ընել :
 Macht իշխանութիւն, զօրութիւն :
 Mächtigt հզօր :
 Mächten աղջիկ :
 Mahlzeit ճաշ, կերակուր :
 März մարտ :
 Magazin վաճառատուն :
 Magen ստամբոս :
 Mager փոխտ :
 Mai մայիս :
 Mais եղիպտացորեն :
 Mal անգամ :
 Mann սյր :
 Mantel վերարկու, թիկնոց :
 Marter տանջանք :
 Maschine մեքենայ, գործիք :
 Maß չափ, կանոն :
 Matrose նաւալար :

Mauer որմն :
 Medicin դեղ :
 Meer ծով :
 Meinung կարծիք :
 Menge բազմութիւն, ամբոխ :
 Mensch մարդ :
 Messer դանակ :
 Metall մետաղ :
 Milch կաթ :
 Mineral հանք :
 Minister պաշտօնեայ :
 Ministerium պաշտօնարան :
 Minute վայրկեան :
 Mit հետ, մեկտեղ :
 Mittagmahl ճաշ :
 Mitte միջոց, միջին, միջավայր :
 Mittwoch չորեքշաբթի :
 Möglich հնարաւոր, կարելի :
 Mörder մարդասպան :
 Monat ամիս :
 Mond լուսին :
 Montag երկուշաբթի :
 Mond սպանութիւն :
 Morgen subst. առտու, առաւօտ. Morgen avd. վաղը :
 Mörkel շաղախ :
 Müde յոգնած :
 Mund բերան :
 Muth քաջասրտութիւն :
 Mutter մայր :
 Ն.
 Nachahmung նմանողութիւն :
 Nachdenken խորհրդածել :
 Nachher յետոյ, վերջէն, :
 Nachter լուր :
 Nacht գիշեր :
 Nächstens ի մտոյ, անմիջապէս :
 Nahrung սնունդ :
 Name անուն :
 Nase թիթ :
 Nebel մեղ, մշուշ :
 Neffe եղբորորդի, բեռորդի :
 Neger սեւամորթ :

Nehmen առնել :
 Neid նախանձ :
 Nein ոչ : [նել :
 Nennen անուն դնել, անուանել :
 Neu նոր :
 Nicht ոչ :
 Nichts եղբոր աղջիկ, քեռաղջիկ :
 Niederkunft ծնունդ :
 Niemals ոչ երբեք :
 Norden հիւսիս :
 November նոյեմբեր :
 Noth դեռ :
 Noth պէտք : [ւոր :
 Nothwendig կարեւոր, հարկաւոր :
 Nützlich օգտակար :
 Օ.
 Oben վեր, վրան :
 Offentlich յայտնի :
 Oel եղ :
 Offnen բանալ :
 Offnung ծակ :
 Ohr ականջ :
 October հոկտեմբեր :
 Oufel հօրեղբայր, մօրեղբայր :
 Ortschaft գիւղ, գիւղօրէք :
 Ք.
 Papier թուղթ :
 Perle մարգարիտ :
 Petroleum քարածէլթ, քարիւղ :
 Pfeffer պղպեղ :
 Pferd ձի :
 Pflanze տունկ :
 Forste դուռ :
 Förtnier դռնապան :
 Platz հրապարակ :
 Plündern կողոպտել :
 Porträt կենդանադիր :
 Postamt նամակատուն :
 Prächtig շքեղ, գեղեցիկ :
 Preis գին, յարգ :
 Priester քահանայ :

Pulver վառօդ:
Punkt կէտ:

Q.

Quelle ակունք, աղբիւր:
Quittung անդորրագիր:

R.

Rabe ագռաւ:
Rab անիւ:
Rasierer, sich ածխուել:
Rasiermesser ածելի:
Rath խորհուրդ:
Rechnen հաշուել:
Recht adv. աջ. արդար, ուղիղ,
լաւ. subst. իրաւունք:
Rechts աջ, աջակողմի:
Rebe խօտ:
Regen անձրեւ:
Register արձանագիր, ցանկ:
Reichthum հարստութիւն:
Reif հասուն:
Reit մարտի:
Reis բրինձ:
Reisen ճանապարհորդել:
Reizen գրգռել, հրապուրել:
Religion կրօնք, հաւատք:
Reputation համարում, համ-
բաւ, անուն:

Reist մնացում, մնացորդ:
Reute զոջում, սարճանք:
Revolution յեղափոխութիւն:
Reichen դատել:
Richter դատաւոր:
Ring մատանի:
Rollen գլորել:
Roth կարմիր:
Rufen կանչել:
Ruhe հանգիստ:
Ruhm փառք, հռչակ:
Rund կլոր, բոլորակ:

S.

Saat վարուցան, սերմանիք:

Sack քսակ, պարկ:
Säbel թուր:
Sagen ըսել:
Salz աղ:
Sand աւաղ:
Sarg դագաղ:
Scham ամօթ:
Schämen, sich անմէնալ:
Schaf դանձ:
Schäfer յարգել, մեծարել:
Schaf ոչխար:
Schelm խաբէրայ, ստահակ:
Schenken տալ, պարգեւել:
Schiff նաւ:
Schlaf քուն:
Schlag հարուած:
Schlagen զարնել:
Schlange օձ:
Schlecht գէշ, յոռի:
Schlechtigkeit գէշութիւն:
Schmeicheln շողորորթել, շոյել:
Schmerz ցաւ: [գործ:
Schmied դարբին, երկաթա-
Շմարաք խորդալ:
Schnee ձիւն:
Schneiden կտրել:
Schneien ձիւն զալ:
Schnell adv. շուտով, արագ:
Schnelligkeit արագութիւն:
Schuppenstabak քթախոտ:
Schön գեղեցիկ:
Schönheit գեղեցկութիւն:
Schöpfer արարիչ:
Schon արդէն:
Schrank դարան:
Schreiben գրել:
Schreiber գրող, գրագիր:
Schrei աղաղակ:
Schriest գիր:
Schüler աշակերտ:
Schüchtern երկչոտ, ամէկոտ:
Schuß հողաթափ, մուճակ:
Schuß պարտք:
Schule դպրոց:

Schützen պաշտպանել:
Schwach տկար:
Schwager քեռայր, տաղր:
Schwalbe ծիծառ:
Schwarz սև:
Schwein խոզ:
Schwer ծանր:
Schwester քոյր:
Schwizen քրտնիլ:
Schwören երդնուլ:
Schwur երդում:
Secte աղանդ:
Seele հոգի:
Segen օրհնութիւն:
Sehen տեսնել:
Seide մետաքս:
Seit ի վեր, յորմէ հետև:
Seite (eines Buches) երես, էջ:
Selbst նոյն իսկ:
Senden առաքել, խաւրել:
September սեպտեմբեր:
Sehen, sich նստիլ:
Sicher ապահով. adv. անշուշտ:
Sichtbar տեսանելի:
Sieden եռալ:
Sieg յաղթութիւն:
Silber արծաթ:
Singen երգել:
Sitte սովորութիւն:
Sitz նիստ:
Staben գերի, սարուկ:
Sohn որդի:
Somme արեւ:
Sommer ամառ:
Spät ուշ:
Spitze կերակուր:
Spiegel հայելի:
Spiel խաղ:
Spinnen մանել:
Spitzbube խաբէրայ, ստահակ:
Sprache լեզու:
Sprechen խօսիլ:
Sprichwort առակ:
Springen ոստնուլ, ցատկել:

Armenisch.

Staat տէրութիւն:
Stadt քաղաք:
Stahl պողոպատ:
Stall ախոռ, գոմք:
Stark հզոր:
Station կայարան:
Staub փոշի:
Stauben զարմանալ:
Stechen խայթել:
Stechnadel գնդասեղն, գնծիկ:
Stehen կենալ, կալ. գտնուիլ:
Stehlen գողնալ:
Steigen շարժիլ (վեր ու վար).
ելլել, բարձրանալ:
Stein քար:
Stelle տեղ:
Stellen գնել, կանգնել:
Stellung դիրք, կացութիւն:
Stempel կնիք, դրոշմ. նամաւ-
կազրոշմ:
Sterben մեռնիլ:
Stern աստղ:
Steuer, das, դէկ:
Steuer, die, հարկ, տուրք:
Tier ցուլ:
Still լռին, խաղաղ:
Stillstehen դադարիլ:
Stimme ձայն:
Stoß գաւազան.
Stoff նիւթ:
Stöpsel խկց, խցան:
Storch արագիլ:
Stoßen մղել, խթել, բախել:
Strafe պատիժ:
Straße պողոտայ:
Strauß (Vogel) ջայլամն:
Streichbögen լուցկի:
Streit կռիւ, վէճ:
Strick լուսն:
Strom մեծ գետ, հոսանք:
Strumpf գանկապան, գուրպայ:
Stube սենեակ:
Stück կտոր, մասն:
Student ուսանող:

Շտիլ աթոռ:
 Stumm համբ:
 Stunde ժամ:
 Sturm փոթորիկ, մրրիկ:
 Stützen, իճ յենուլ:
 Suchen խնդրել, փնտռել:
 Sünden հարաւ:
 Summe գումար:
 Suppe ապուր:
 Süß քաղցր:
 Sympathie համակրութիւն:

Շ.

Tabak ծխախոտ:
 Tadeln պարսաւել:
 Tag օր:
 Täglich օրական, առօրեայ:
 Tante հօրաքոյր, մօրաքոյր:
 Tanz կարգ, պար:
 Tapfer քաջ:
 Tasche գրպան:
 Taschentuch թաշիկնակ:
 Tasse սկահակ, թաս:
 Taub խուլ:
 Taube աղանի:
 Tauschen փոխել:
 Tauschen խարել:
 Reich աւազան, լճակ:
 Telegramm հեռագիր:
 Teller սնակ, սկաւառակ:
 Teppich գորգ:
 Teufel սատանայ, դեւ:
 Thal ձոր, հովիտ:
 Thät գործք:
 Thee թէյ, չայ:
 Theuer սուղ, թանկ:
 Thöricht պուռշ, յիմար:
 Thranе արցունք:
 Thun ընել, գործել:
 Thür դուռ:
 Thier անասուն:
 Tiger վագր:
 Tinte թանաք:
 Tisch սեղան:

Tochter դուստր:
 Tod մահ:
 Töbten սպաննել:
 Topf պուտուկ, աման:
 Traum երազ: [տոււմ:
 Trennung բաժանում, անջա-
 Treu հաւատարիմ:
 Trinken խմել:
 Trocken չոր, ցամաք:
 Trost գիմագրաւել, յան-
 գրգնիլ:
 Trüb պղտոր:
 Tuch սոււի, լաթ:
 Tugend աւարքինութիւն:
 Tulpe կակաջ:

Մ.

Über վրայ, վրան:
 Uebereinkommen համաձայնու-
 թիւն, դաշն, սակ:
 Uebergeben աւանդել, տալ:
 Uebmorgen մէկալ օր, վաղը
 չէ փուլ օր:
 Uebersetzen թարգմանել:
 Ueberzieher վերարկու:
 Übung կրթութիւն, հրահանգ:
 Ufer գետեզր, ափն:
 Ufer ժամացոյց, ժամ:
 Um շուրջ, շրք կողմը:
 Umgebung շրջվայրք:
 Unbarmherzig անգուժ:
 Unbeachtet չնայուած:
 Unetraglich անտանելի:
 Unfall արկած:
 Unfruchtbar անպտղաբեր:
 Unglück թշուառութիւն:
 Unheilbar անբժշկելի:
 Unmenslich անմարդկեղէն:
 Unmöglich անկարելի:
 Unnütz անպիտան, անօգուտ:
 Unruhe անհամբերութիւն:
 Unschuldig անմեղ:
 Unsitlich անառակ:
 Unter տակ:

Unterhalten, sich խօսակցել:
 Unterricht կրթութիւն, ուսում:
 Untersuchen քննել:
 Untreue անհաւատարմութիւն:
 Unverschämte անամոթ:
 Unwahrscheinlichkeit անհաւանա-
 կանութիւն:
 Unwohl հիւանդ:
 Unzufrieden դժգոհ:
 Urache պատճառ:
 Urtheil վճիռ, դատաստան:
 Urtheilen դատել, վճռել:

Վ.

Vater հայր: [տել:
 Verachten արհամարհել, խո-
 Verbannen վաճնել, մերժել:
 Verbergen ծածկել:
 Verbessern ուղղել, նորոգել:
 Verbieten արգելուլ:
 Verbinden, sich միանալ:
 Verbot արգելք:
 Verbrennen այրել:
 Vergessen մոռնալ:
 Vergnügen զուարճութիւն:
 Verhaften բանդ դնել:
 Verheiraten v.a. ամուսնացընել:
 Verhindern արգելուլ:
 Verkaufen ծախել,
 Verlassen լքանել, թողուլ:
 Verlieren կորսնցընել:
 Vermehren աճեցընել:
 Vermeiden խորշիլ:
 Vermunst փտք:
 Verräther մատնիչ:
 Verriegeln փակել:
 Verschieden տարբեր:
 Verschwören դաւադրել:
 Verspätung յապաղումն:
 Verstehen հասկընալ, իմանալ:
 Verstecken ծածկել:
 Vertrauen դաշինք:
 Vertrauen վստահութիւն:
 Verwalten կառավարել:

Վ.

Wachen հսկել:
 Wachs մոմ:
 Wachsen աճիլ:
 Wächter պահապան:
 Wade սրունք:
 Waſſe զէնք:
 Wage կշիռք:
 Wägen verb. կշռել:
 Wagen subst. համարձակիլ:
 Wählen ընտրել:
 Wahl ընտրութիւն:
 Wahnsinnig ցնորեալ, խելա-
 Wahr ճշմարիտ: [գար,
 Wald անտառ:
 Wand պատ, որմ:
 Wandern գաղթել:
 Wange պայ, թուշ:
 Waare վաճառք, ապրանք:
 Warm ջերմ, տաք:
 Warten սպասել:
 Waschen լուանալ:
 Wasser ջուր:
 Weber ոստայնակ:
 Wechsel փոխանակագիր:
 Wecken verb. արթնցընել:
 Weg ճամբայ:
 Weich կակուղ: [հրաժարել:
 Weigern, sich ընդդիմանալ:

Wein գինի:
 Weinberg այգի, այգեստան:
 Weinstock ուղթ:
 Weinen լայ:
 Weiß ճերմակ:
 Weisheit գիտութիւն:
 Weit հեռու:
 Weizen ցորեն:
 Welle ալեք:
 Welt աշխարհ:
 Wenden դարձցրնել:
 Werfen ձգել, նետել:
 Wert յարգ, արժէք:
 Westen արեւմուտք:
 Wetter օդ:
 Wiche կոշիկ ներկ:
 Wichtig կարեւոր:
 Wieder վերստին:
 Wiederholen կրկնել:
 Wiege որորոց:
 Weise մարգ:
 Wille կամք:
 Wind հով:
 Winter ձմեռ:
 Wirkung արգասիք, հարգիւնք:
 Wirt տանուտէր, հիւրընկալ.
 պանդոկպետ:
 Wirtshaus պանդոկ:
 Wissen գիտնալ:
 Witwe, Witwer, այրի:
 Woche շաբաթ:
 Wege ալեք:
 Wohnen բնակել:
 Wolf գայլ:
 Wolke ամպ:
 Wolle բուրդ:
 Wollen կաննալ, ուղել:
 Wort բառ, խօսք:
 Wunde վէրք, կոց:
 Wundern, sich, զարմանալ:
 Wunsch բաղձանք:

Wurm որդ:
 Wurzel արմատ:
 Wüste adj. անբնակ, ամայի:

3.

Zahl թիւ:
 Zahlen վճարել:
 Zählen թուել, հաշուել:
 Zahn աղուայ:
 Zahnfleisch լինդ, լնդերք:
 Zanken, sich, վեճել, կազել:
 Zeichnen v. գծագրել:
 Zeigen ցուցնել:
 Zeigefinger ցուցամատ:
 Zeit ժամանակ:
 Zeitung լրագիր:
 Zerbrechen խորտակել:
 Zerreißen պատռել:
 Zeug նիւթ. կերպաս, կտաւ:
 Zeuge վկայ:
 Zeugniß վկայութիւն:
 Ziege այծ:
 Ziegel կղմինար:
 Ziehen ձգել, քաշել:
 Ziel նպատակ:
 Zimmer սենեակ:
 Zinn անագ:
 Zittern դողալ, դողդողալ:
 Zone գօտի:
 Zorn բարկութիւն:
 Zucker շաքար:
 Zufall բախտ, գիպուած:
 Zufrieden գոհ:
 Zukunft ապագայ:
 Zunge լեզու:
 Zurückkehren ետ գառնալ:
 Zusammen հետ:
 Zweifel տարակոյր:
 Zweifel սոխ:
 Zwirn թել, դերձան:
 Zwischen մէջ, մէջանդ:

A. Hartleben's

Sport-Bibliothek.

== 12 Bände. ==

I. Handbuch des Ruder-Sport.
Von Victor Silberer.

Zweite Auflage.
Mit 40 erf. Holzschn. 20 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

II. Handb. des Craber-Sport.
Von Victor Silberer.

Mit 8 Abbild. 20 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

III. Handb. d. Fischeerei-Sport.
Von J. Meyer.

Mit 95 in den Text gedruckten Holz-
schnitten. 18 Bg. Kl.-8. In Original-
Einband. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

IV. Handbuch des Renn-Sport.
Von Victor Silberer.

Mit 10 Abbild. 20 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

V. Handbuch des Schieß-Sport.
Von Friedrich Brandeis.

Mit 48 Abbild. 22 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

VI. Handbuch des Jagd-Sport.
Von Oscar Horn.

Mit 20 Abbild. 27 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

VII. Handbuch des Reit-Sport.
Von L. v. Heydebrand u. d. Laaja.

Mit 45 Abbild. 18 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

VIII. Handb. d. Hunde-Sport.
Von Oscar Horn.

Mit 28 Abbild. 20 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

IX. Handb. des Alpinen Sport.
Von Julius Neurer.

Mit 7 Abbild. und einer großen Karte
der Alpen. 21 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

X. Handbuch des Fahr-Sport.
Von L. v. Heydebrand u. d. Laaja.

Mit 35 Abbild. 19 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

XI. Handbuch des Luft-Sport.
Von Franz Taubert.

Mit 42 Abbild. 20 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

XII. Handb. d. Damen-Sport.
Von L. v. Heydebrand u. d. Laaja.

Mit 66 Abbild. 26 Bg. Kl.-8. In Drig.-
Einbd. Pr. 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

A. Hartleben's

Bibliothek der Künste.

Die Kunst der Beredsamkeit.

Eine auf Erfahrung begründete Anlei-
tung, des geschriebenen und lebendigen
Wortes in der Umgang- und Schrif-
tsprache durch Selbstunterricht Meister
zu werden.

Von Otto Müller.
Zweite, vollständig umgearbeitete Aufl.
13 Bg. 8. Geh. 90 fr. = 1 M. 50 Pf.

Die Kunst der Declamation.

Eine auf Erfahrung begründete Anlei-
tung, die Kunst des ästhetisch-mündlichen
Vortrages für den gesellschaftl. Zirkel, den
Concertsaal und die Bühne durch Selbst-
unterricht sich anzueignen.

Von Dr. Rafael Hellbach.
15 Bg. 8. Gehestet 1 fl. = 1 Mark
75 Pf.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen aus

A. Hartleben's Verlag in Wien, Pest und Leipzig.

A. Hartleben's Bibliothek der Künste.

Die Kunst des vorzüglichen Gedächtnisses.

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung, diese Geisteskraft in Bezug auf Kunst, Wissen und die Vorkommnisse des täglichen Lebens durch Selbstübung und Anwendung von untrüglichen Hilfsmitteln in staunenswerthem Grade zu stärken.

Von Dr. Rafael Hellbach.
12 Bg. 8. Geh. 1 fl. = 1 W. 80 Pf.

Die Kunst Schauspieler zu werden.

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung, die Kunst der dramatischen Darstellung in Bezug auf Declamation, Mimik und Maske durch Selbstunterricht sich anzueignen.

Von Dr. Rafael Hellbach.
Zweite, durchaus umgearbeitete und vermehrte Auflage. 12 Bg. 8. Gehefet 90 fr. = 1 W. 50 Pf.

Die Kunst Sänger zu werden.

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung, besonders für Dilettanten, sich in der Kunst des Gesanges, in Bezug auf Stimme und Vortrag, durch Selbstunterricht zu vervollkommen.

Von Gotthold Carlberg.
10 Bg. 8. In illust. Umschlag geheset 75 fr. = 1 W. 25 Pf.

Die Kunst Maler zu werden.

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung, sämtliche Zweige der Malerkunst durch Selbstunterricht, auch ohne Vorkenntnisse der Zeichenkunst, sich anzueignen.

Von Rafael Sanzio.
Zweite, gänzlich umgearbeitete und vermehrte Aufl. Mit 20 Abbild. 15 Bg. 8. In illustriertem Umschlag geheset 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Die Kunst Dichter zu werden.

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung, die Kunst der Poesie in Bezug auf Form, Versmaß und Reim durch Selbstunterricht sich anzueignen. Mit vielen Musterbeispielen und einem vollständigen Reimlexikon.

Von Otto Müller.
15 Bg. 8. In illust. Umschlag geheset 1 fl. = 1 W. 75 Pf.

Die Kunst Zauberer zu werden.

Eine auf Erfahrung begründete Anleitung, die natürliche Magie ohne bedeutende Kosten auszuführen, nebst einem besonderen Abschnitt über Karten- und Rechenkünste und einem Anhange, die Hellschekunst betreffend.

Von Philadelphina.
Mit 78 in den Text gedruckten Illustr. 14 Bg. 8. In illust. Umschlag geheset Preis 1 fl. 50 fr. = 2 W. 70 Pf.

Die Kunst

der Del-, Aquarell-, Holz-, Stein-, Porzellan- u. Stoffmalerei, des Zeichnens, der Laubsägerei in Holz u. Metall, Schnitzerei, Einlegearbeit, der Pyrographie, des Lebens in Metall und Eisenblei, des Colorierens v. Photographien, d. Glasmalerei, d. Photographierens etc. etc. oder

Der Dilettant auf allen Gebieten.

Ein ausführliches Handb. f. Dilettanten zur Ausführung der genannten Arbeiten nach eigenen praktischen Erfahrungen.

Von Claudius Freitag.
Mit 44 Abbild. 15 Bg. 8. Geheset 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Die Kunst des Schlittschuhlaufens.

Eine systematische Anleitung zur gründlichen Erlernung des Eiskunstlaufens und zur Fortbildung für den vorgeschrittenen Schlittschuhläufer.

Von Franz Galstus.
2. Aufl. Mit 125 in den Text gedruckten Figuren und einem Porträt. 10 Bg. 8. In illust. Umschlag geheset 90 fr. = 1 W. 50 Pf.

Dazu: Schlittschuhlauf-Figuren und diverse Arten des Eislaufes. 2. Auflage. Mit 23 Tafeln.

Von B. Swatek.
8. In illustriertem Umschlag geheset 1 fl. = 1 W. 80 Pf.

Die Kunst der Feuerwerker.

Anleitung zur Anfertigung sämtlicher Feuerwerksobjecte, als aller Arten von Leuchtfauern, Steeren, Leuchtkugeln, Raketen, der Luft- und Wasserfeuerwerke.

Mit 45 Abbild. 11 Bg. 8. Geheset Preis 90 fr. = 1 W. 50 Pf.

A. Hartleben's Bibliothek der Sprachenkunde.

Handbücher für den Selbstunterricht.

Jeder Band im Umfange von 12 Bogen, elegant gebunden 1 fl. 10 kr. = 2 W. = 2 Fr. 70 Cts. = 1 R. 20 Rp.

Die Kunst, die Englische Sprache leicht und schnell zu erlernen.

Von R. Clairbrook.
4. Auflage. 12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Die Kunst, die Französische Sprache

in Wort und Schrift durch Selbstunterricht leicht, schnell und gründlich zu erlernen.

Von Louis Schmidt-Beauchez.
2. Auflage. 12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Praktisches Lehrbuch der Italienischen Sprache

für den Selbstunterricht.
Von L. Fornasari Gdl. v. Verce.
3. Auflage. 12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Die Kunst, die Russische Sprache

durch Selbstunterricht schnell und leicht zu erlernen.

Von B. Manassewitsch.
2. Auflage. 12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Praktisches Lehrbuch der Ungarischen Sprache

für den Selbstunterricht.
Von Ferdinand Örg.
2. Auflage. 12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Die Kunst, die Böhmisches Sprache

schnell zu erlernen.
Von Professor Karl Kunz.
2. Auflage. 12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Die Kunst, die Polnische Sprache

durch Selbstunterricht schnell und leicht zu erlernen.
Von B. Manassewitsch.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Die Kunst, die Bulgarische Sprache

leicht und schnell zu erlernen.
Von Dr. Wymazal.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Die Kunst, die Portugiesische Sprache

schnell zu erlernen.
Von Dr. phil. F. Woch-Arkoffy.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Die Kunst, die Griechische Volkssprache

durch Selbstunterricht schnell und leicht zu erlernen.
Von Carl Wied.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Die Kunst, die Serbo-kroatische Sprache

durch Selbstunterricht schnell zu erlernen. Theoretisch-praktische Anleitung zum Selbstunterricht.
Von Emil Muzza.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Die Kunst, die Holländische Sprache

durch Selbstunterricht sich anzueignen.
Von D. Haef.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Die Kunst, die Dänische Sprache

schnell zu erlernen.
Von J. C. Boestien.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Die Kunst, die Spanische Sprache

schnell zu erlernen.
Von J. Miguel Abalos de Lima und Dr. phil. F. Woch-Arkoffy.
2. Auflage. 12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 Mark.

Die Kunst, die Türkische Sprache

schnell zu erlernen.
Von C. Wied.
12 Bg. 8. Geg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 W.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen aus

A. Hartleben's Verlag in Wien, Pest und Leipzig.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen aus

A. Hartleben's Verlag in Wien, Pest und Leipzig.

A. Hartleben's Bibliothek der Sprachenkunde.

Die Kunst,
die internationale Verkehrssprache
„**Volapük**“
schnell zu erlernen. Kurzgefaßte theoretisch-praktische Anleitung, Schleyer's
Volapük in kürzester Zeit durch Selbst-
unterricht sich anzueignen.

Von Julius Gott.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Die Kunst, die
Hebräische Sprache
durch Selbstunterricht schnell und leicht
zu erlernen.

Von B. Manassewitsch.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Die Kunst, die
Latéinische Sprache
zu erlernen.

Von Dr. H. Werner.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Die Kunst, die
Schwedische Sprache
durch Selbstunterricht zu erlernen.

Von J. G. Poeschion.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Die Kunst, die
Deutsche Sprache
schnell zu erlernen.

Besonders für Ausländer.
Von Carl Wied.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktisches Lehrbuch der
Rumänischen Sprache
zum Selbstunterricht für Anfänger.

Von Theophile Wechsler.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Japanischen Sprache
für den Selbstunterricht.

Von A. Seidel.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Die Kunst, die
Slovakische Sprache
durch Selbstunterricht schnell zu erlernen.

Von Gustav Marsal.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Die Kunst, die
Arabische Sprache
durch Selbstunterricht schnell und leicht
zu erlernen.

Von B. Manassewitsch.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Neupersischen Sprache
für den Selbstunterricht.
Von A. Seidel.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Altgriechischen Sprache
für den Selbstunterricht.
Von W. Schreiber.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Lehrbuch der franz. Sprache
für Post- und Telegraphenbeamte.
Zum Schul- und Selbstunterricht be-
arbeitet
von Rudolf v. Zülow.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Lehrbuch der
Norwegischen Sprache
für den Selbstunterricht.
Von J. G. Poeschion.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Chinesischen Sprache
für den Selbstunterricht.
Von Carl Kainz.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Finnischen Sprache
für den Selbstunterricht.
Von M. Bellewill.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktisches Lehrbuch der
Slovenischen Sprache
für den Selbstunterricht.
Von G. J. Rečnik.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Suaheli-Sprache
auch für den Selbstunterricht.
Von A. Seidel.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Sanskrit-Sprache
für den Selbstunterricht.
Von Dr. phil. Richard Hild.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Praktische Grammatik der
Malanischen Sprache
für den Selbstunterricht.
Von A. Seidel.
12 Bg. 8. Cleg. geb. 1 fl. 10 fr. = 2 M.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen aus

A. Hartleben's Verlag in Wien, Pest und Leipzig.

Handwritten signature

« Ազգային գրադարան



NL0164589

